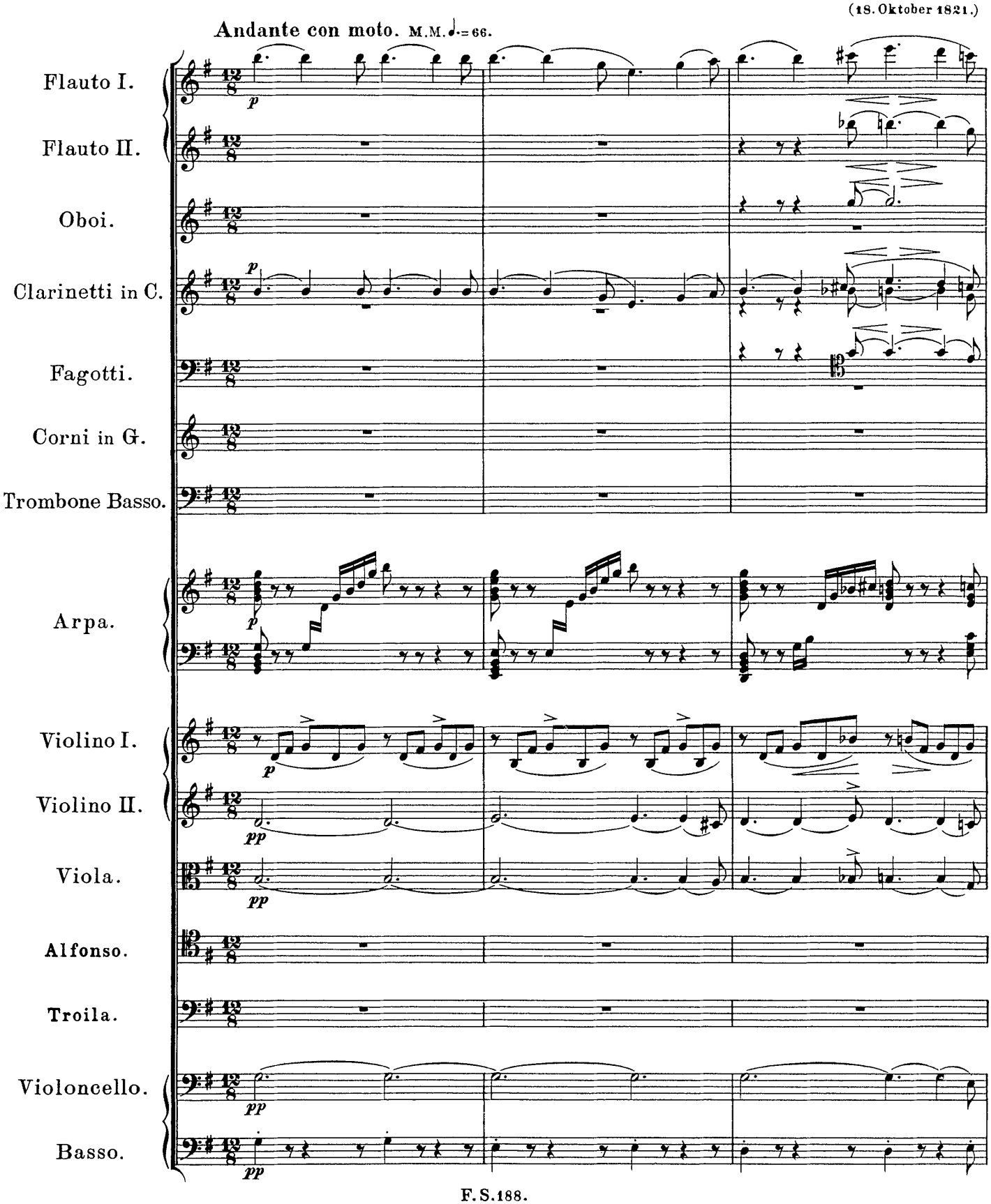
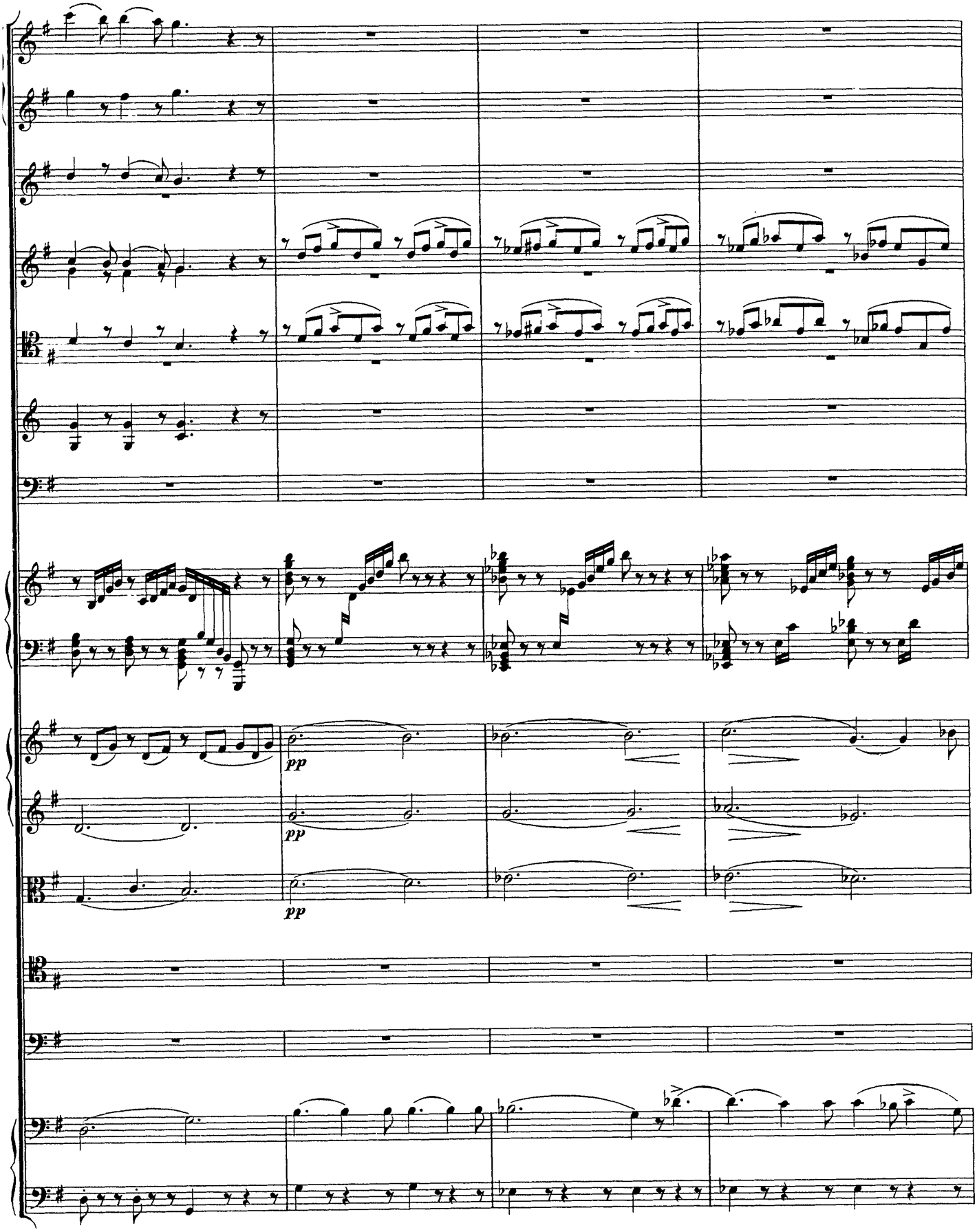
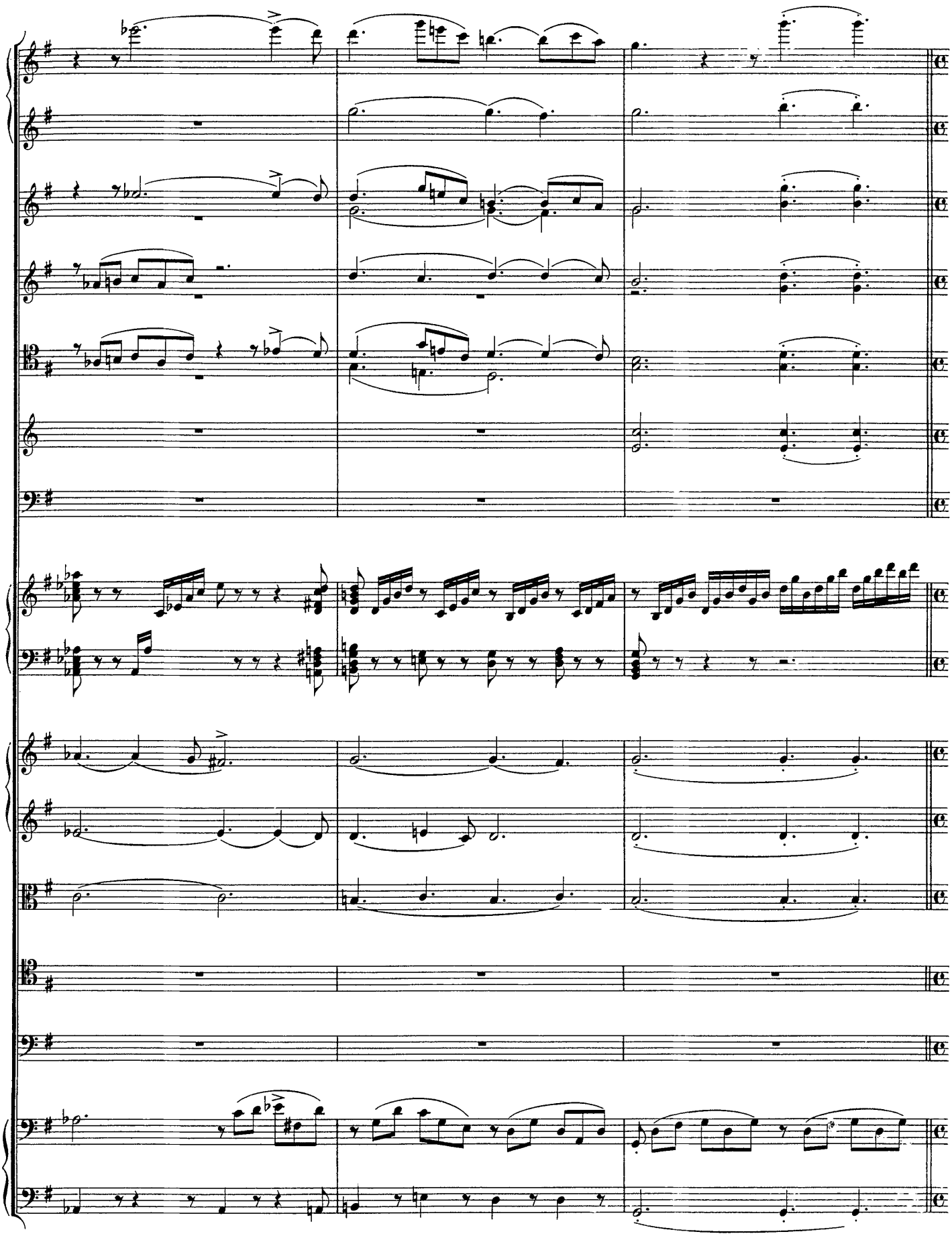
II. AKT.

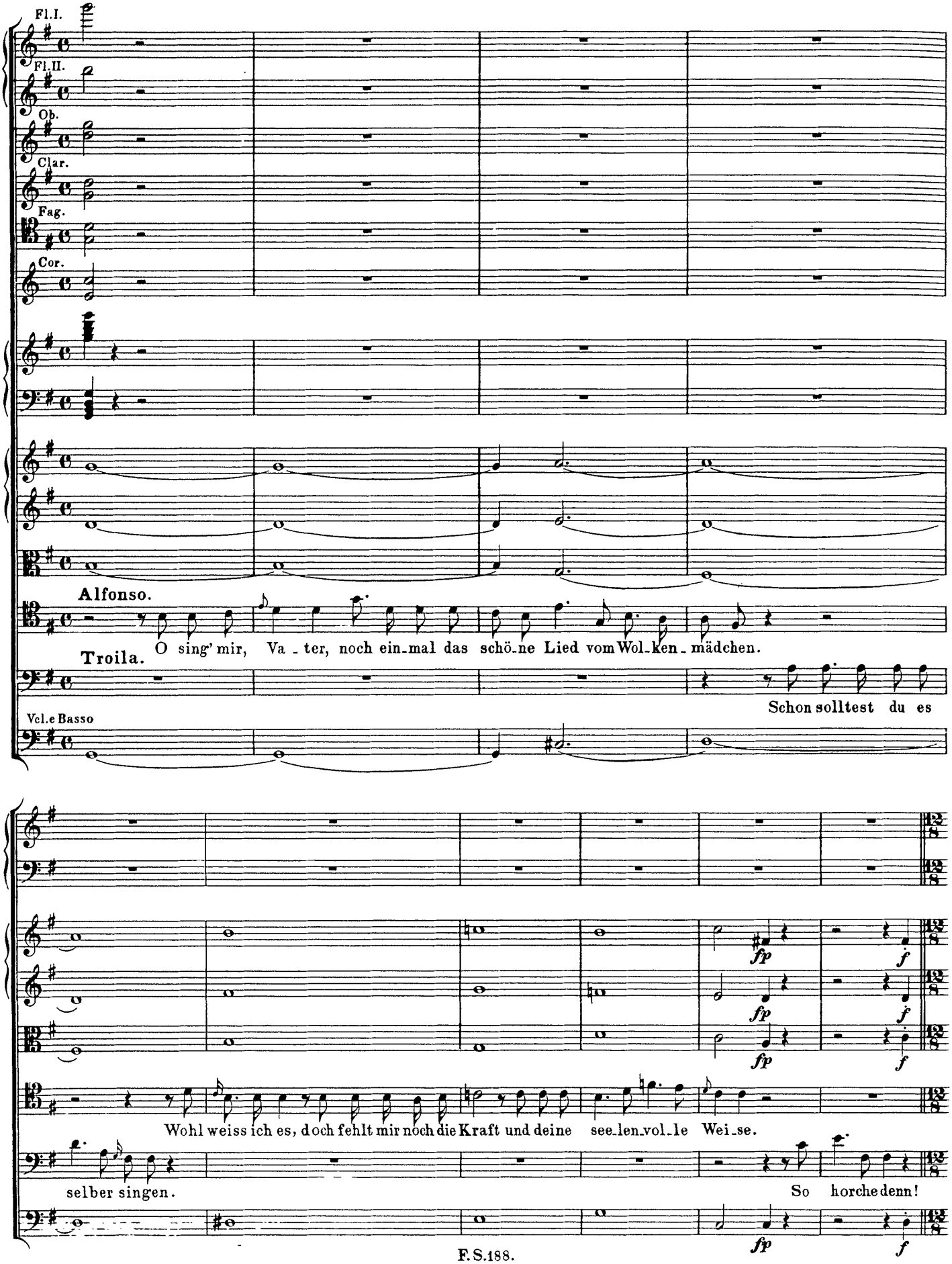
№ 11. Recitativ und Arie.

(18. Oktober 1821.)




pp
pp
pp




Fl.I.
Fl.II.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
Alfonso.
O sing' mir, Va - ter, noch ein-mal das schö-ne Lied vom Wol-ken-mädchen.
Troila.
Schon solltest du es
Vcl.e Basso
fp
f
Wohl weiss ich es, doch fehlt mir noch die Kraft und deine see-len-vol-le Wei-se.
selber singen.
So horche denn!

Tempo I.

p

p

pp

pp

pp

Vcl.

Basso

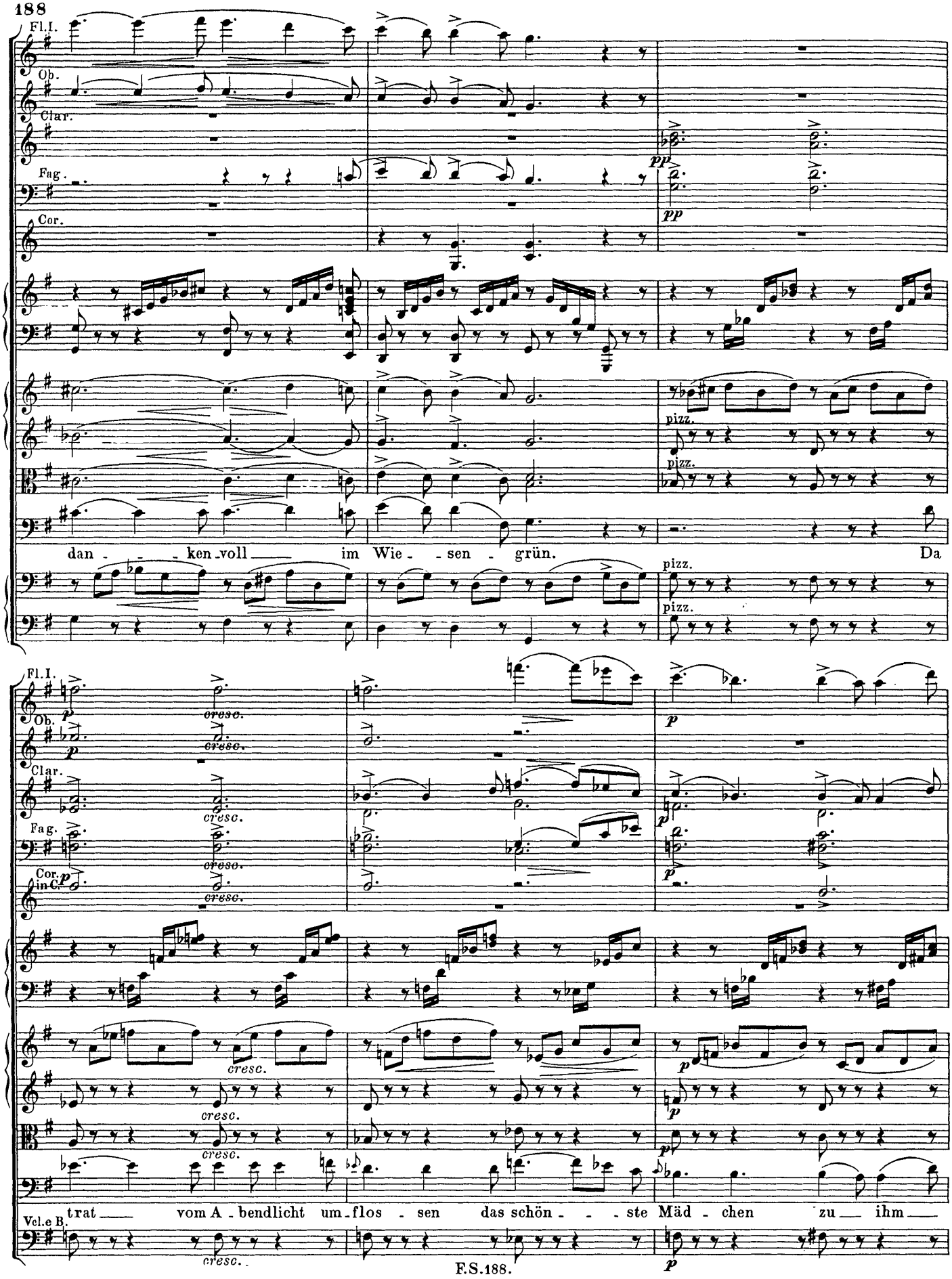
pp

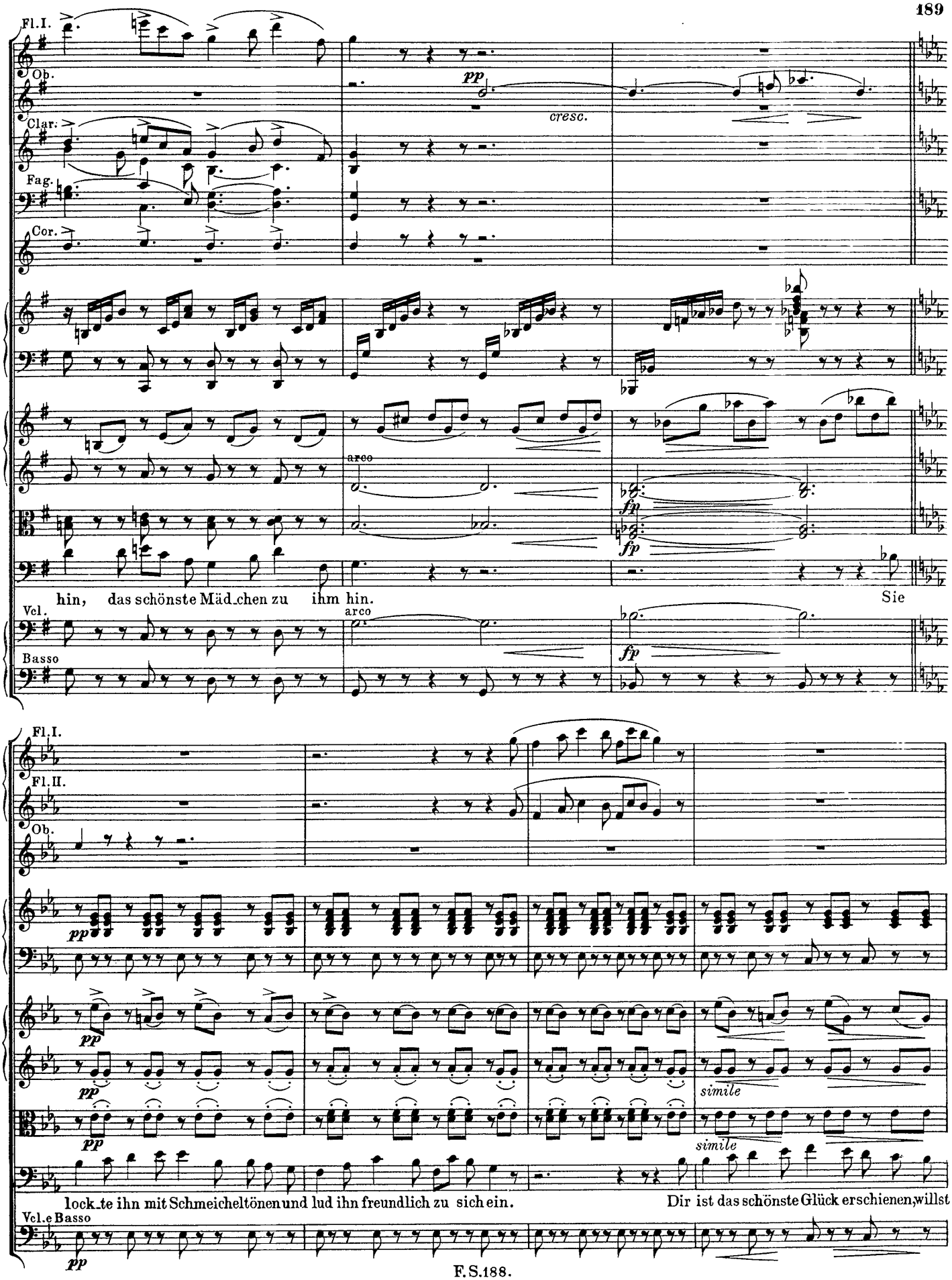
Der

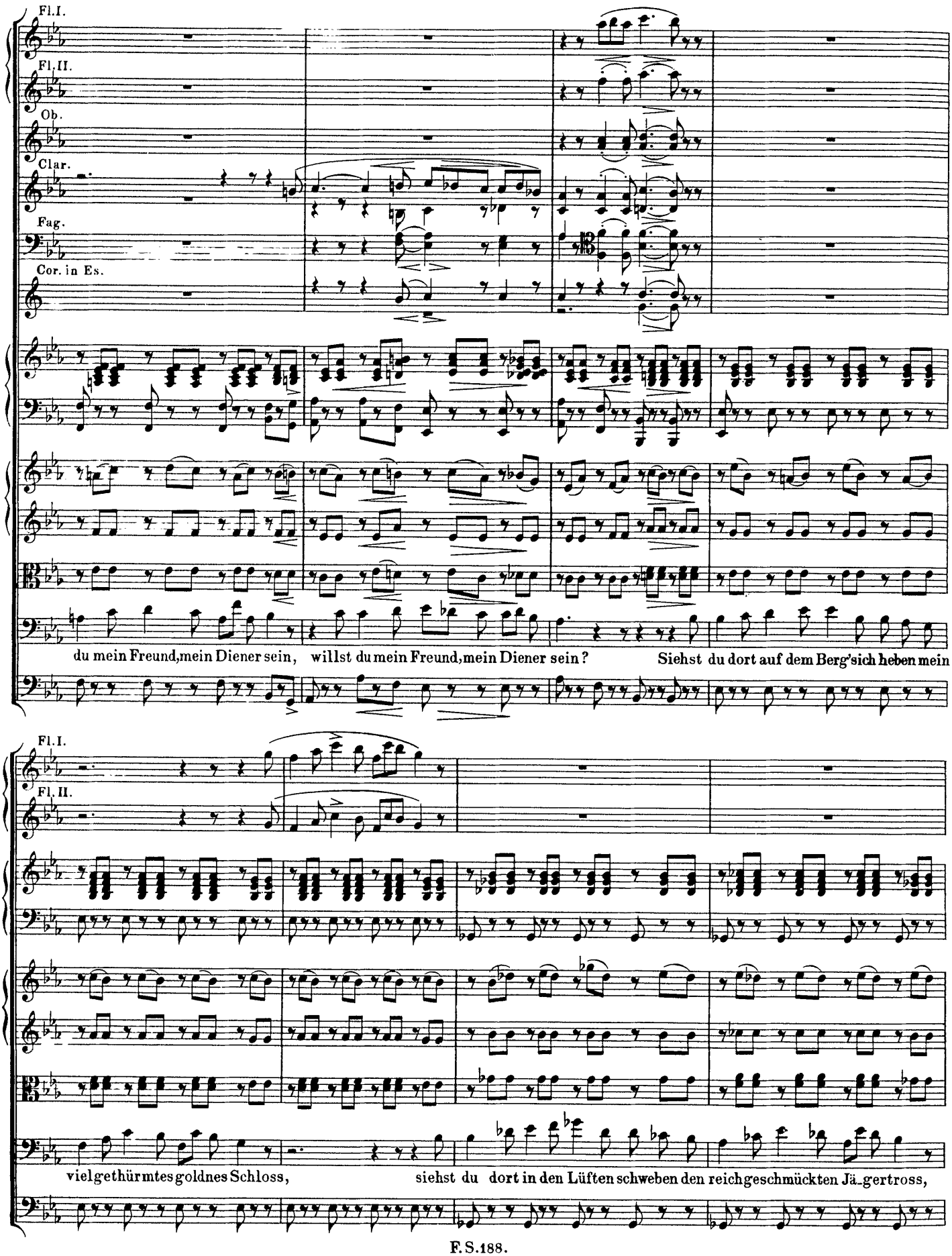
Fl. I.

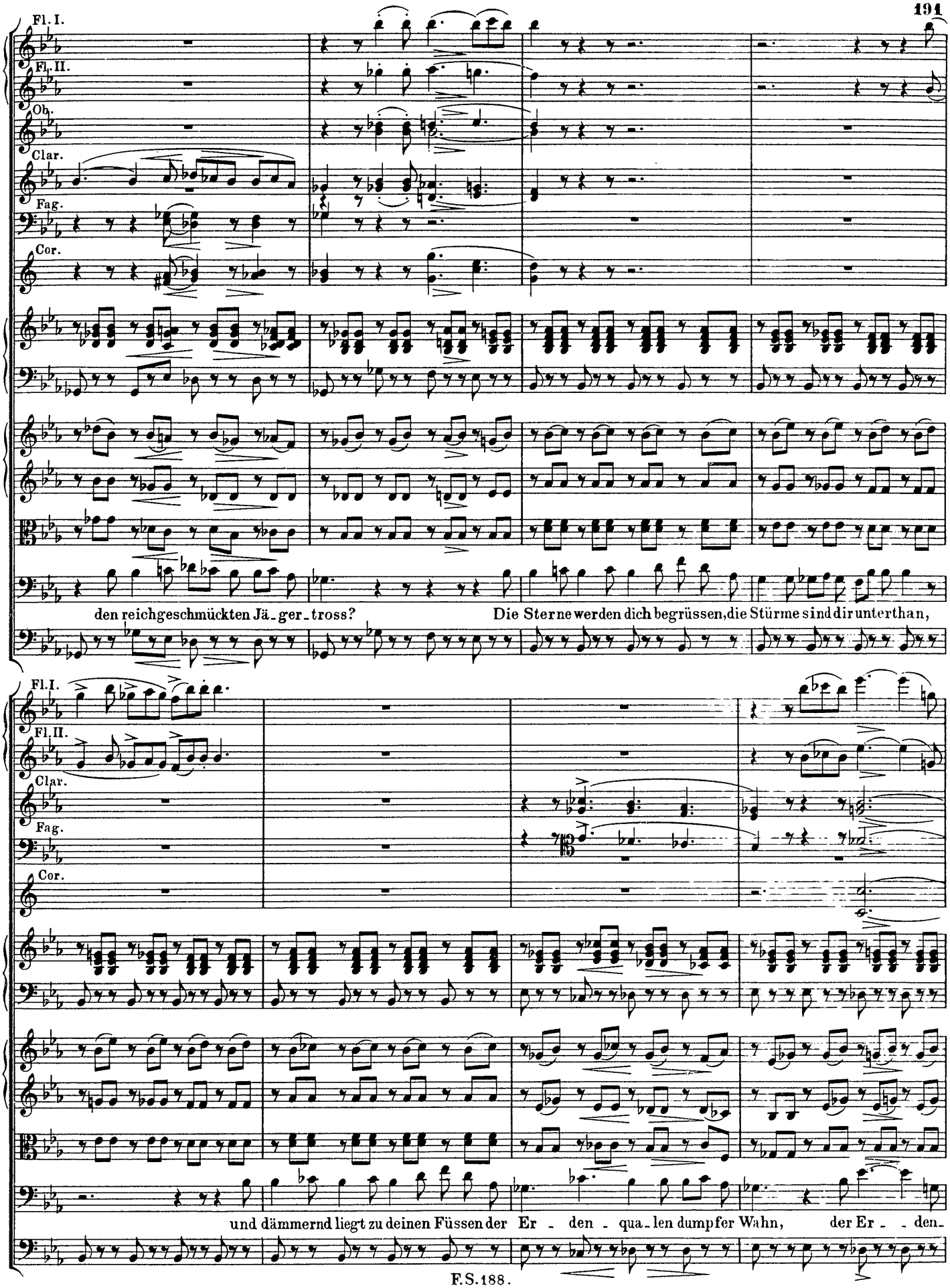
Ob.

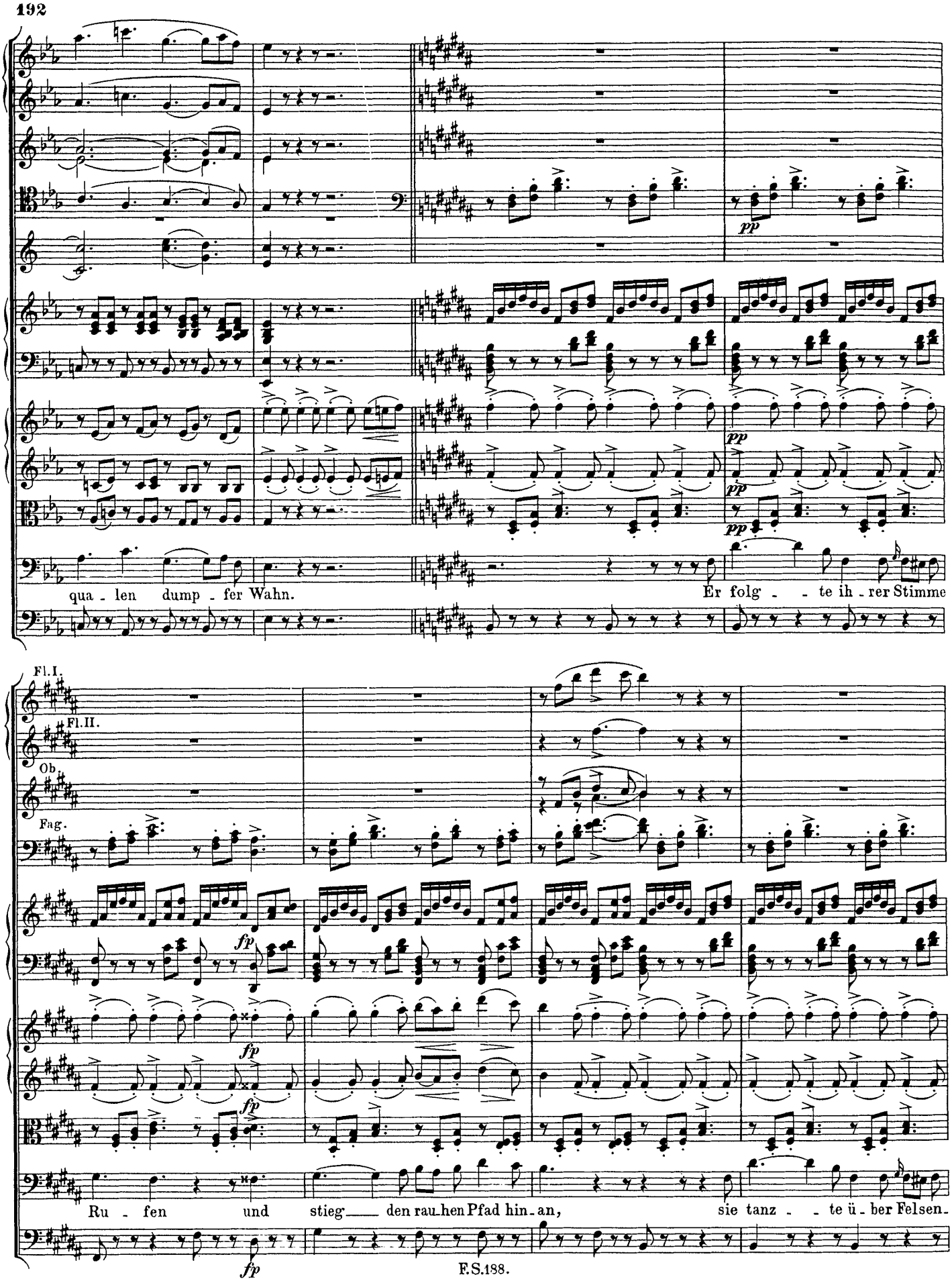
Jä - - ger ruh - - te hin - - gegos - sen ge - dan - - kenvoll im Wie - sen - grün, ge-

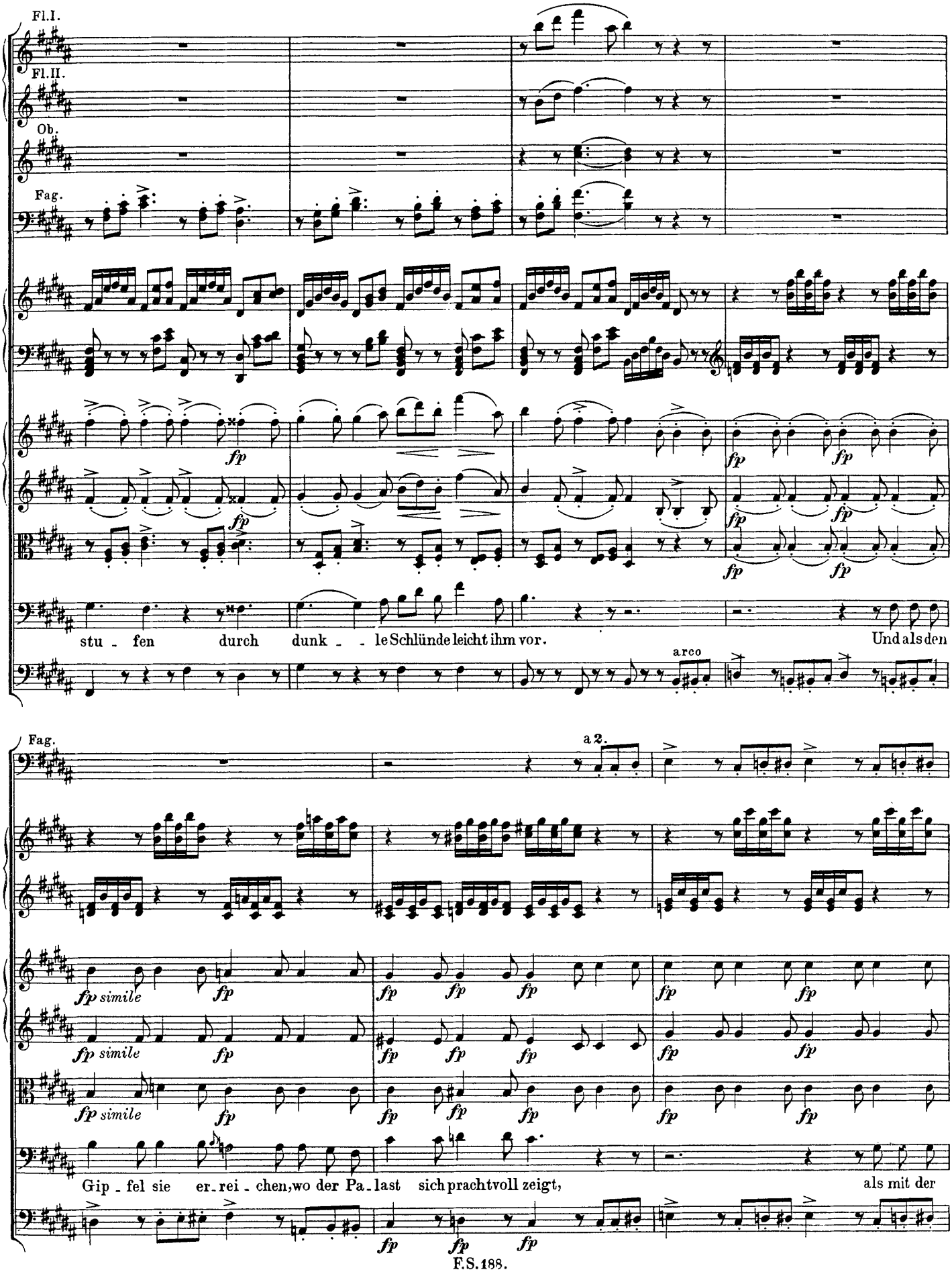

Fl.I.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
pp
pizz.
dan - - - ken voll im Wie - - sen - grün. Da
cresc.
trat vom A - bendlicht um - flos - sen das schön - - - ste Mäd - chen zu ihm
Vcl.e B.

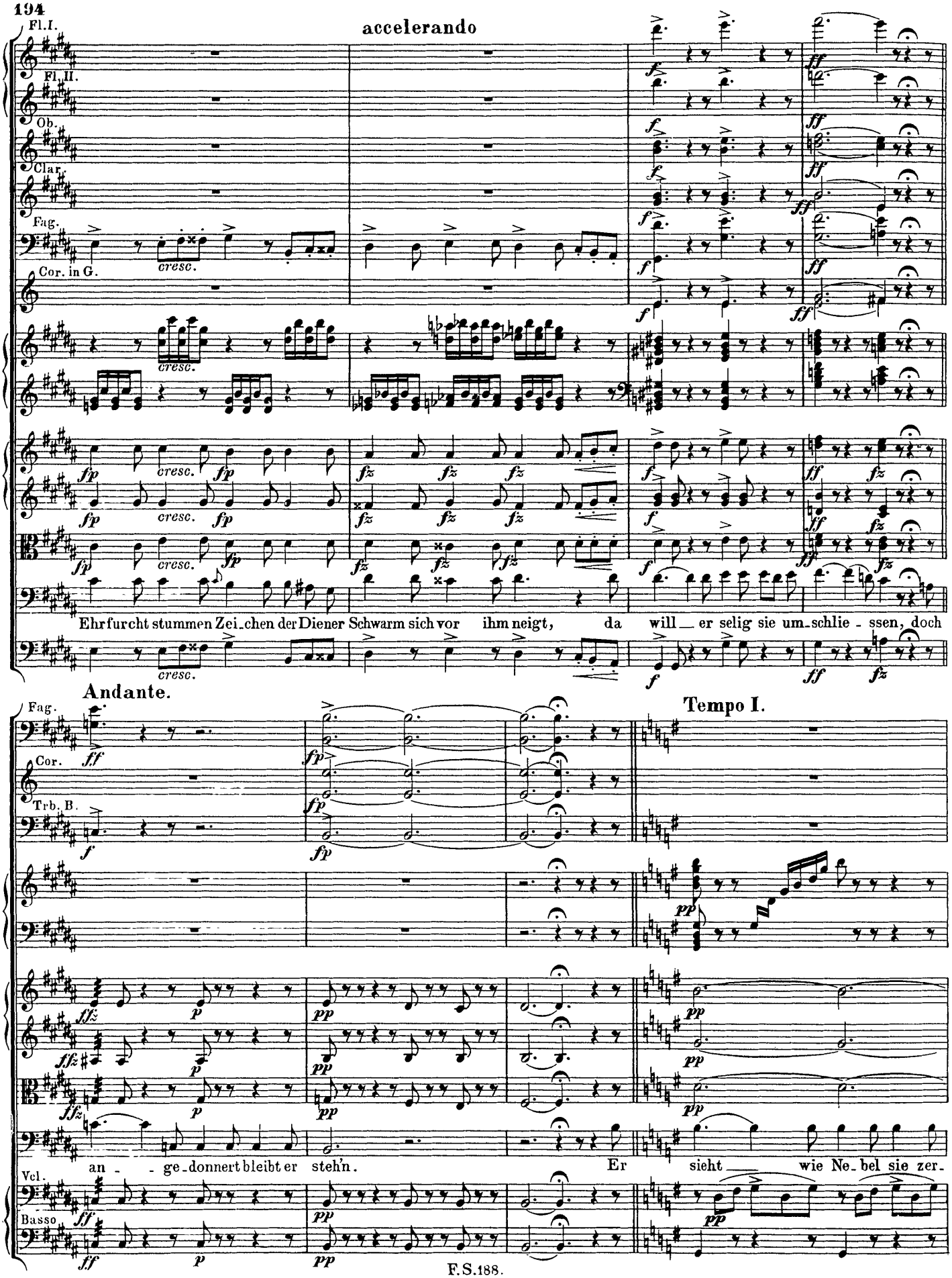

Fl.I.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
pp
cresc.
arco
fp
fp
hin, das schönste Mäd_chen zu ihm hin.
Sie
Vcl.
Basso
arco
fp
Fl.I.
Fl.II.
Ob.
pp
pp
pp
pp
simile
simile
lock_te ihn mit Schmeicheltönen und lud ihn freundlich zu sich ein.
Dir ist das schönste Glück erschienen, willst
Vcl.e Basso
pp

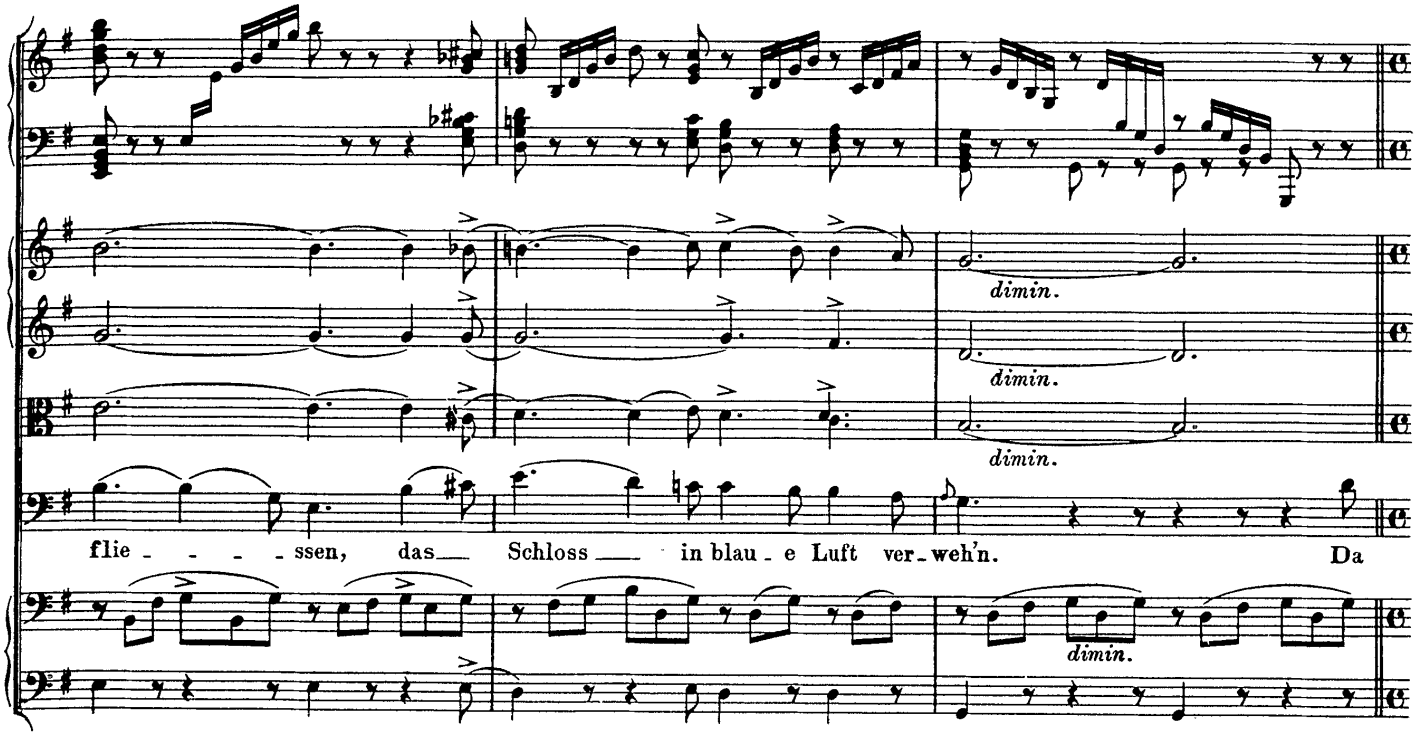

Fl. I.
Fl. II.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor. in Es.
du mein Freund, mein Diener sein, willst du mein Freund, mein Diener sein? Siehst du dort auf dem Berg' sich heben mein
Fl. I.
Fl. II.
viel gethürmtes goldnes Schloss, siehst du dort in den Lüften schweben den reichgeschmückten Jä_gertross,


Fl. I.
Fl. II.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
den reichgeschmückten Jä_ger_tross?
Die Ster ne werden dich begrüssen, die Stürme sind dir unterthan,
Fl. I.
Fl. II.
Clar.
Fag.
Cor.
und dämmernd liegt zu deinen Füssen der Er - den - qua_len dumpfer Wahn, der Er - - den-

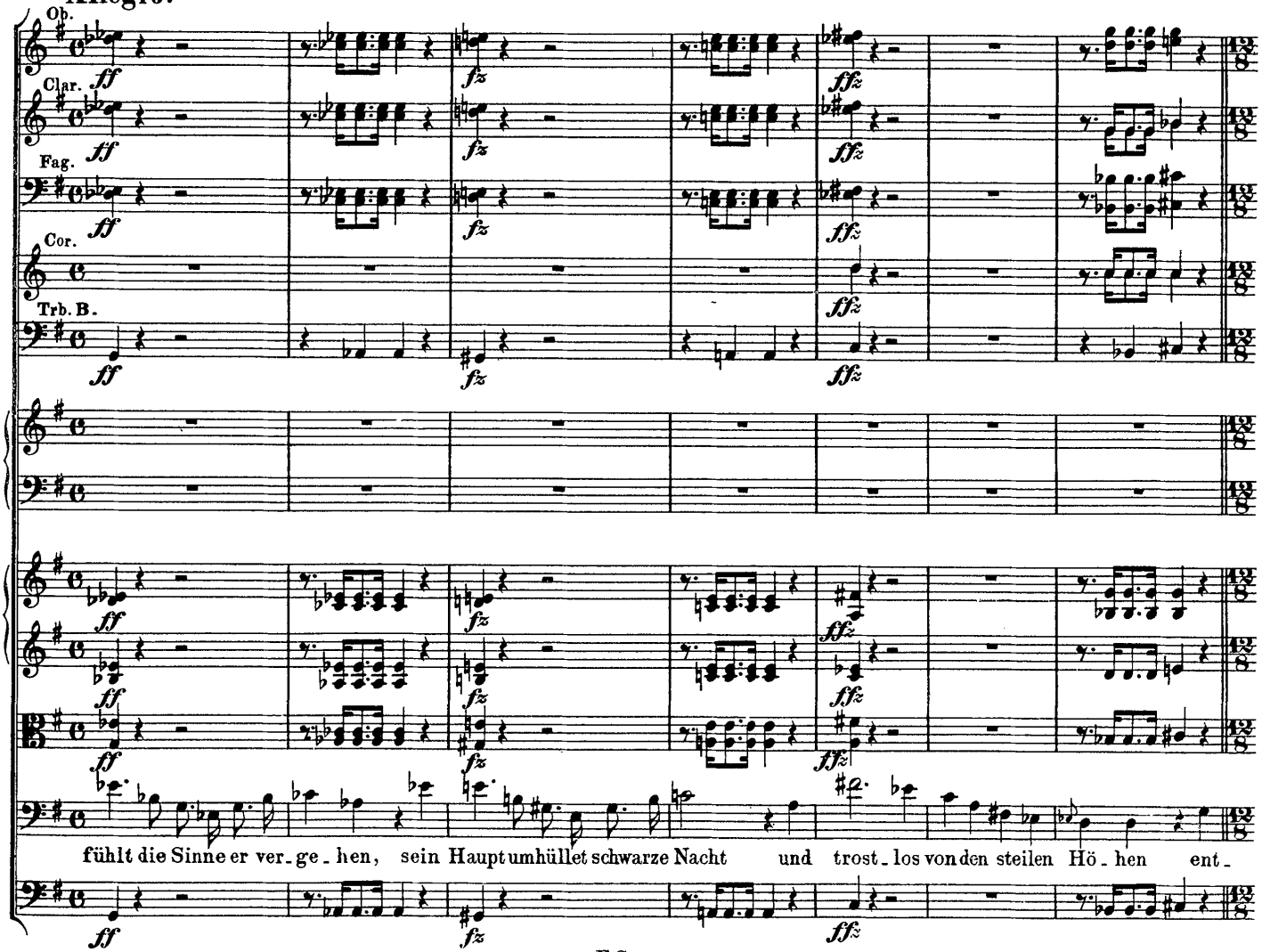

pp
pp
pp
pp
qua - len dump - fer Wahn.
Er folg - - te ih - rer Stimme
Fl.I.
Fl.II.
Ob.
Fag.
fp
fp
fp
fp
Ru - fen und stieg - den rau-hen Pfad hin-an,
sie tanz - - te ü - ber Felsen-

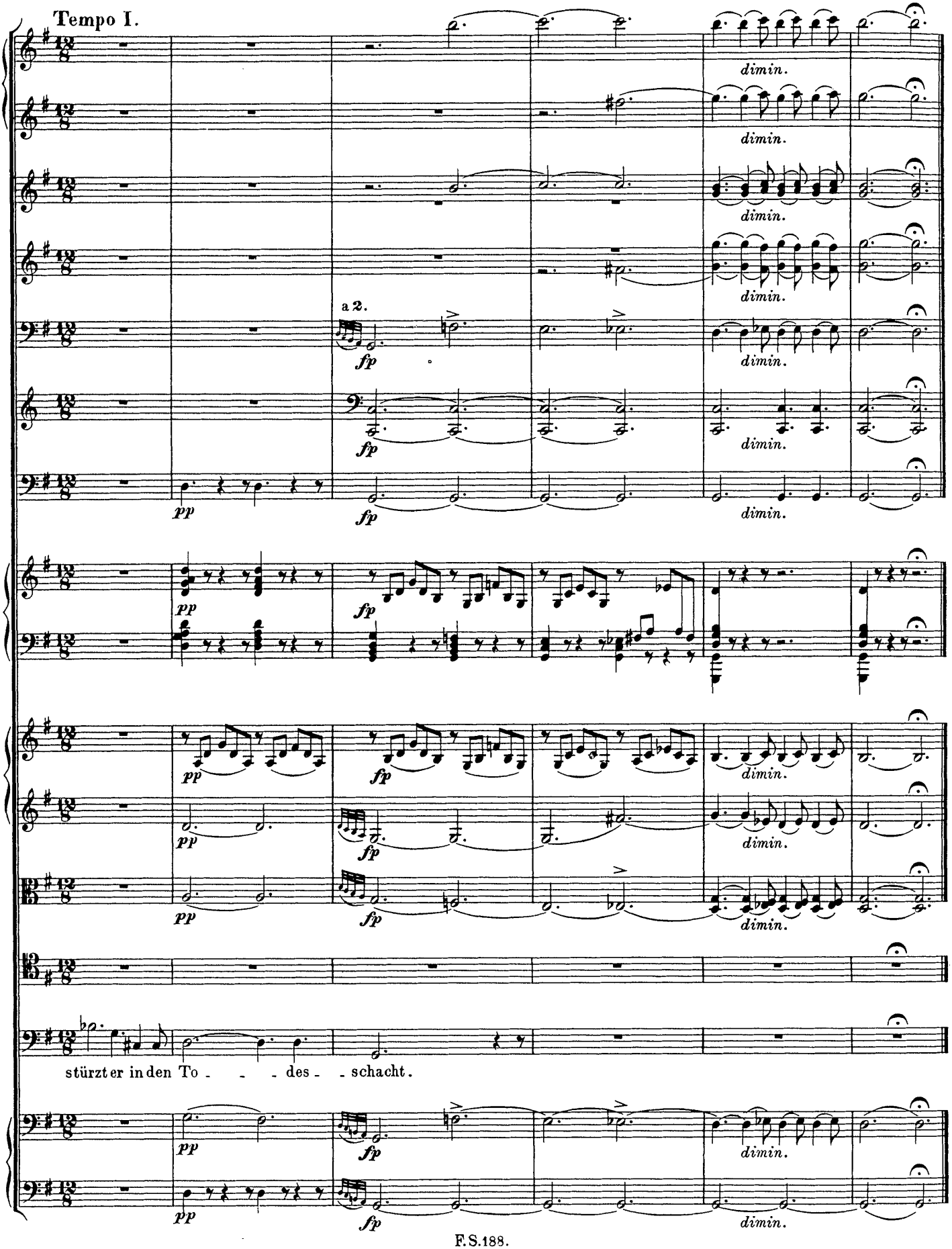

Fl.I.
Fl.II.
Ob.
Fag.
fp
stu - fen durch dunk - - le Schlünde leicht ihm vor.
Und als den
arco
Fag.
a 2.
fp simile
fp
Gip - fel sie er - rei - chen, wo der Pa - last sich prachtvoll zeigt,
als mit der


accelerando
Fl. I.
Fl. II.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor. in G.
cresc.
Ehrfurcht stummen Zei_chen der Diener Schwarm sich vor ihm neigt, da will_ er selig sie um_schlie - ssen, doch
Andante.
Tempo I.
Fag.
Cor.
Trb. B.
an - - ge_donnert bleibt er steh'n.
Er sieht_ wie Ne_bel sie zer_
Vcl.
Basso

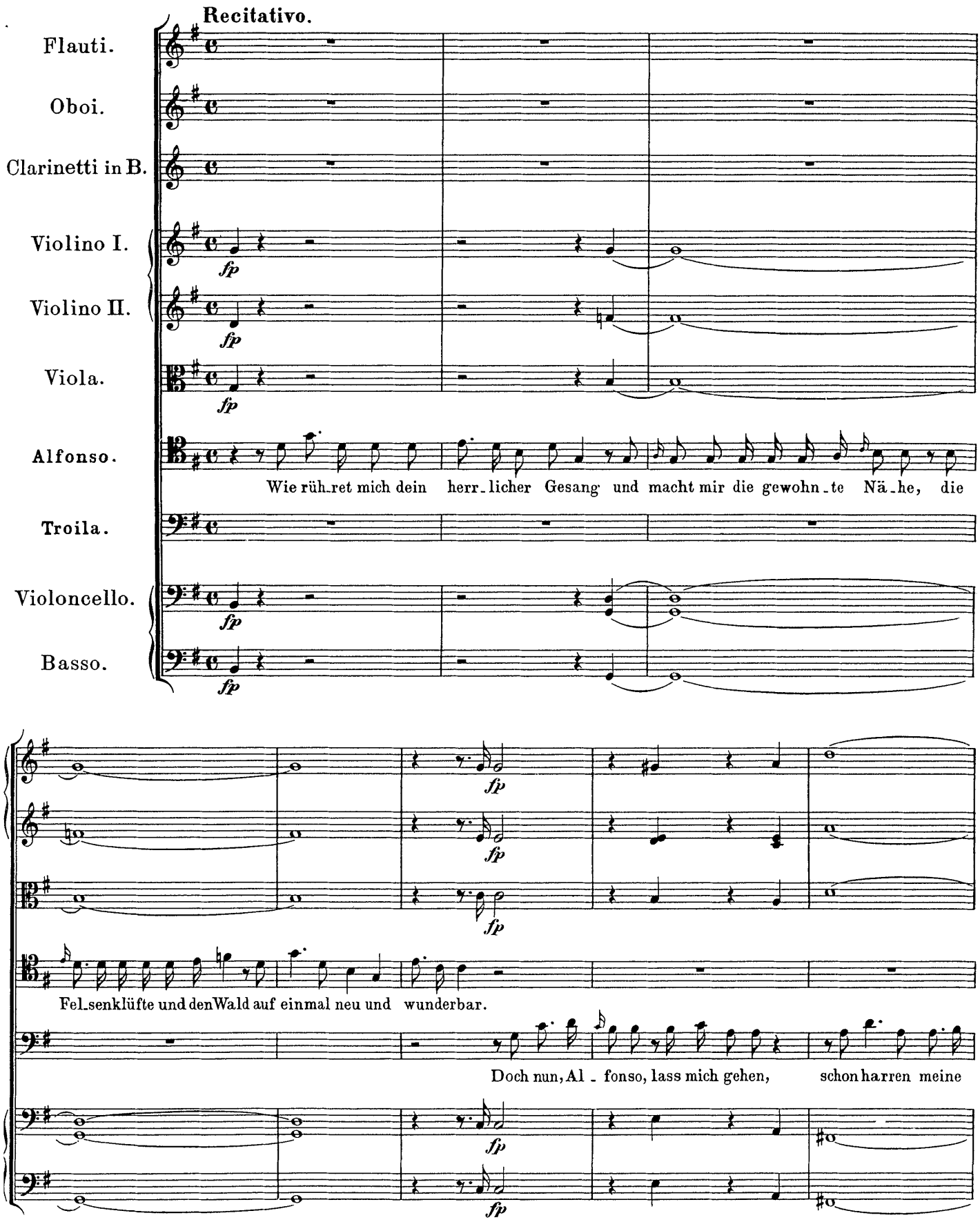

dimin.
dimin.
dimin.
flie - - - - ssen, das Schloss in blau - e Luft ver - weh'n. Da
dimin.

Allegro.


Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
Trb. B.
ff
fz
ffz
fühlt die Sinne er ver - ge - hen, sein Haupt umhüllet schwarze Nacht und trost - los von den steilen Hö - hen ent -


Tempo I.
a 2.
fp
pp
dimin.
stürzt er in den To - - - des - - schacht.

Nº 12. Recitativ und Duett.



Moderato.

Gott schenke Segen deinem frommen Wirken.

Kranken, dass ich den Armen Trost und Lind'rung reiche.

Fl.

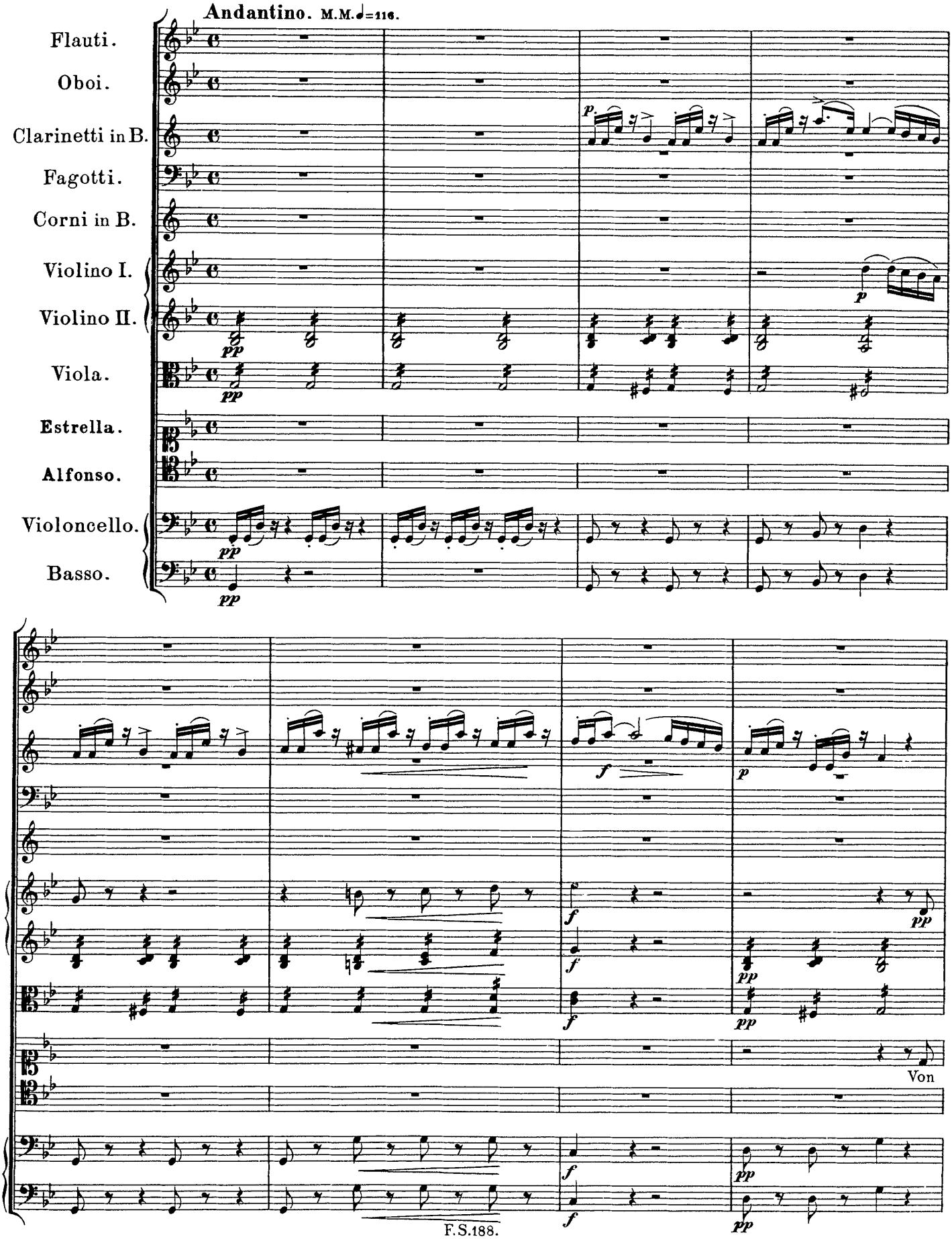
Clar.

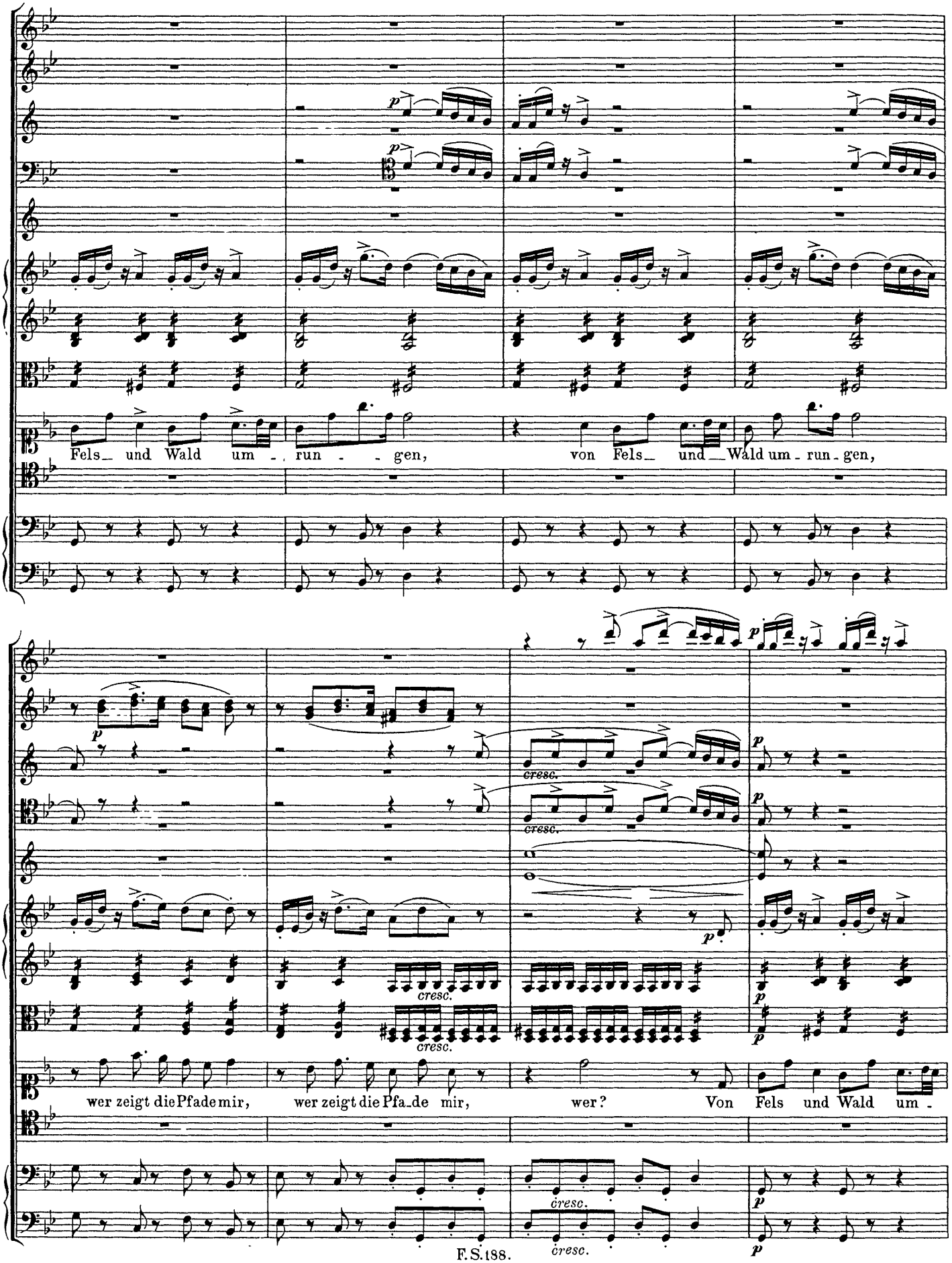
Ich kann noch nicht zur engen Hütte kehren, zu voll ist dies-es Herz,

Ob.

Clar.

und hier im Frei-en ist mir leicht und wohl.


Andantino. M.M.♩=116.
Flauti.
Oboi.
Clarinetti in B.
Fagotti.
Corni in B.
Violino I.
Violino II.
Viola.
Estrella.
Alfonso.
Violoncello.
Basso.
Von


Fels_ und Wald um - run - gen,
von Fels_ und Wald um - run - gen,
wer zeigt die Pfade mir,
wer zeigt die Pfa_de mir,
wer? Von Fels und Wald um -
cresc.
cresc.
cresc.
cresc.
cresc.

run - - - gen, von Fels_ und_Wald um_run_gen, wer zeigt die Pfa_de mir?

cresc.

a 2.

wer zeigt die Pfade mir? von Fels und Wald umrun - gen, wer zeigt die Pfa_de mir, von Wald umrun_

a 2.

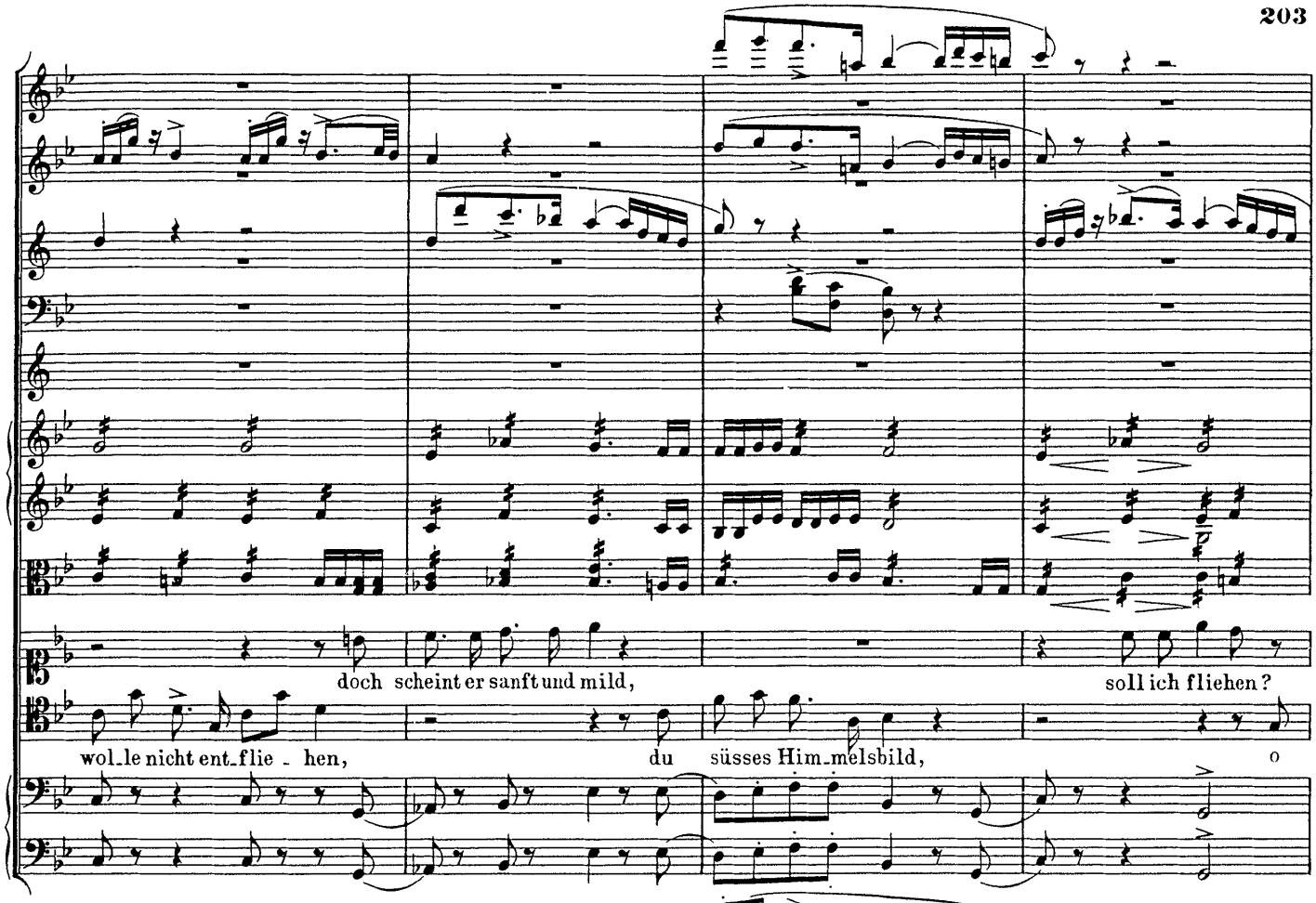
gen, wer zeigt die Pfa_de mir, wer zeigt die Pfa_de mir?

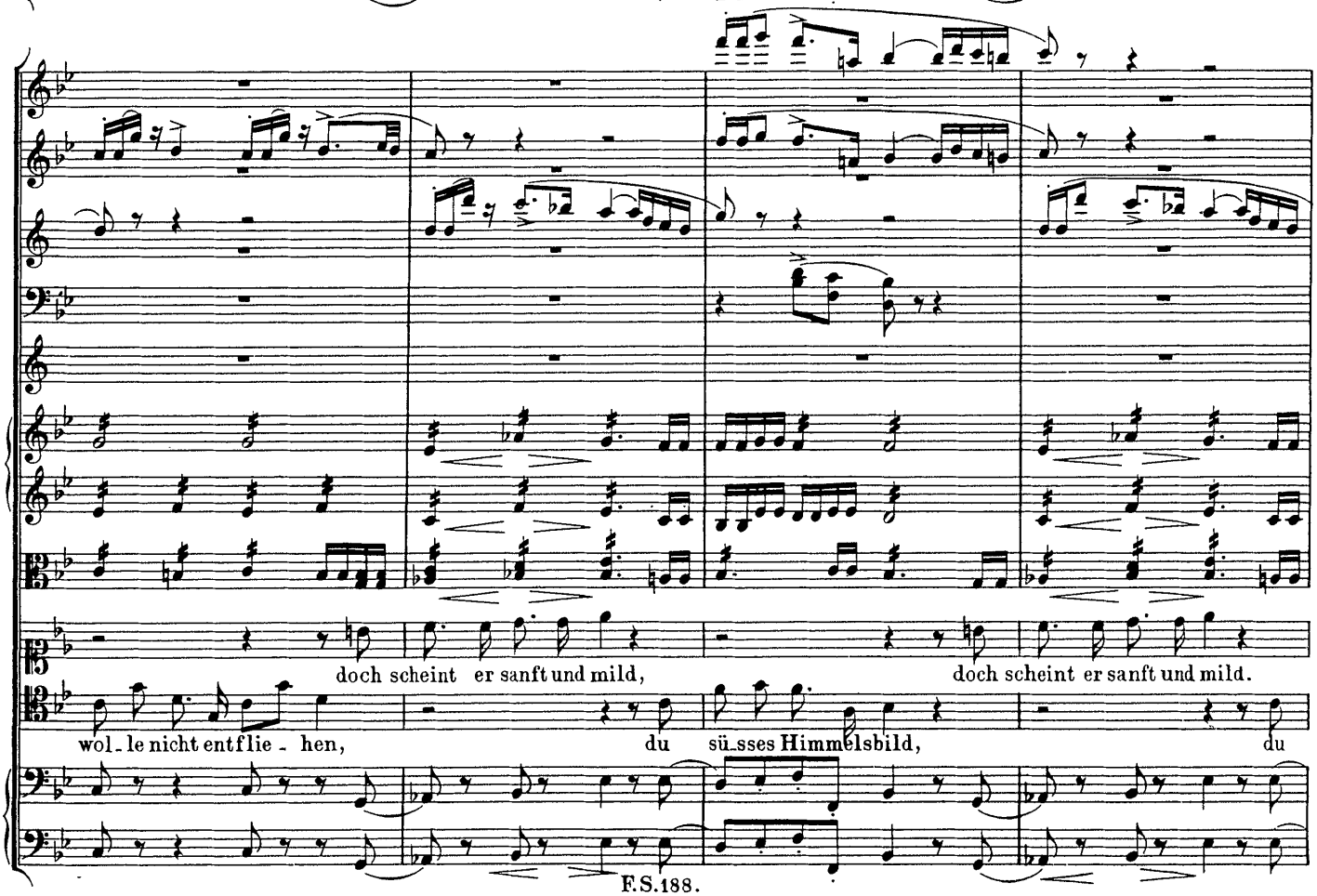
Was

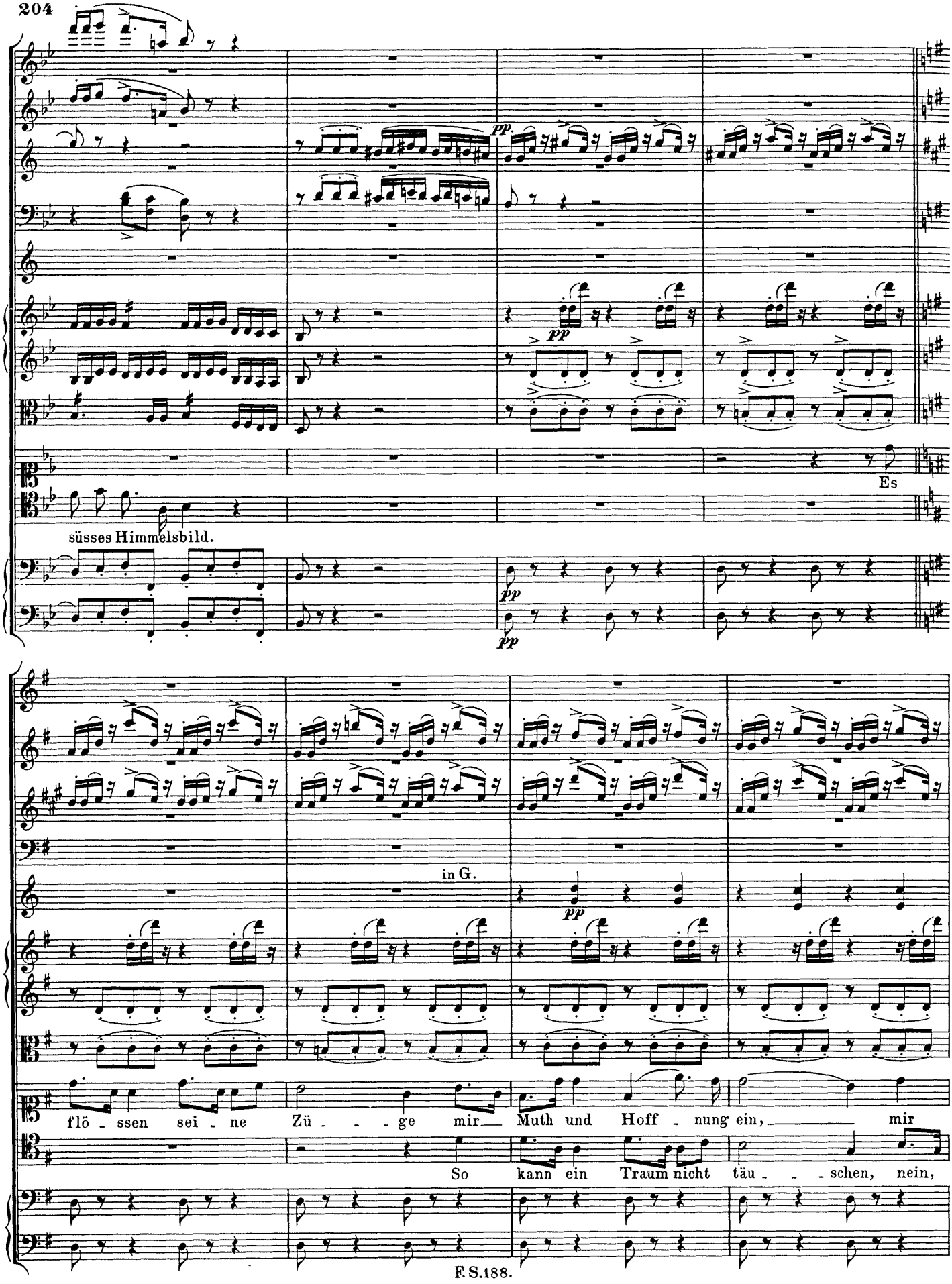
Ein Jüng_ling, soll ich fliehen?

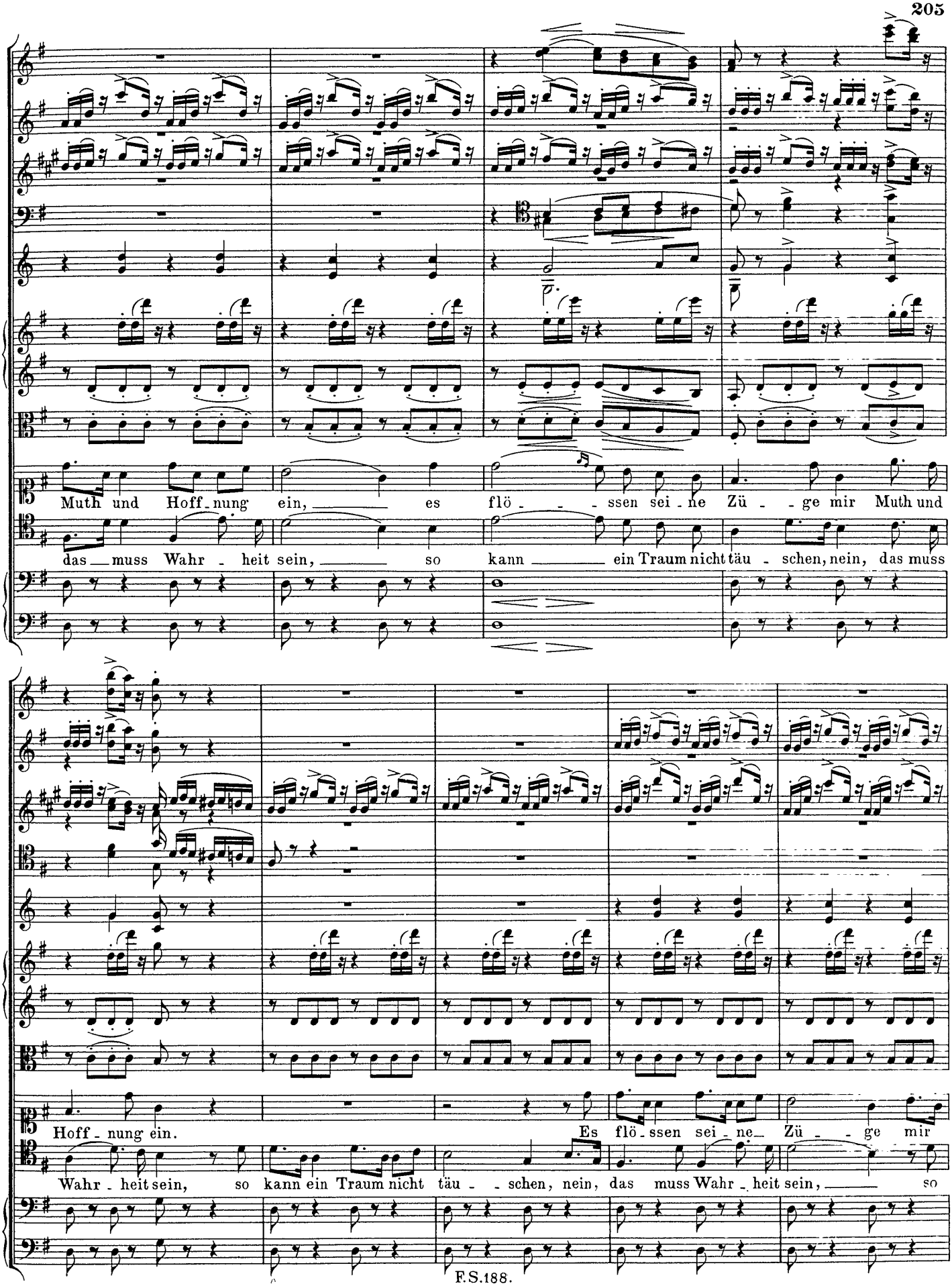
kühn das Lied ge_sun_gen, seh' ich verwirklicht hier.

O


doch scheint er sanft und mild,
soll ich fliehen?
wol_le nicht ent_flie - hen,
du
süsses Him_melsbild,
o


doch scheint er sanft und mild,
doch scheint er sanft und mild.
wol_le nicht entflie - hen,
du
sü_sses Himmelsbild,
du


pp.
pp
pp
pp
Es
süsses Himmelsbild.
in G.
pp
flö - ssen sei - ne Zü - - - ge mir Muth und Hoff - nung ein, mir
So kann ein Traum nicht täu - - schen, nein,


Muth und Hoff_nung ein, es flö_ssen sei_ne Zü_ge mir Muth und
das muss Wahr_heit sein, so kann ein Traum nicht täu_schen, nein, das muss
Hoff_nung ein. Es flö_ssen sei_ne Zü_ge mir
Wahr_heit sein, so kann ein Traum nicht täu_schen, nein, das muss Wahr_heit sein, so

Muth und Hoff - nung ein, es flö - - - ssen sei - ne Zü - - ge mir Muth und

kann ein Traum nicht täu - - schen, so kann ein Traum nicht täu - schen, nein, das muss

Hoff - nung ein, es flö - - - ssen sei - ne Zü - - ge mir Muth und Hoffnung, und

Wahr - heit sein, so kann, so kann ein Traum nicht täu - - schen, das muss Wahrheit, das muss

Hoff - nung ein.

Wahr - heit sein.

Nº 13. Recitativ und Arie.

Un poco più moto.

Flauti.

Oboi.

Clarinetti in C.

Fagotti.

Corni in C.

Violino I.

Violino II.

Viola.

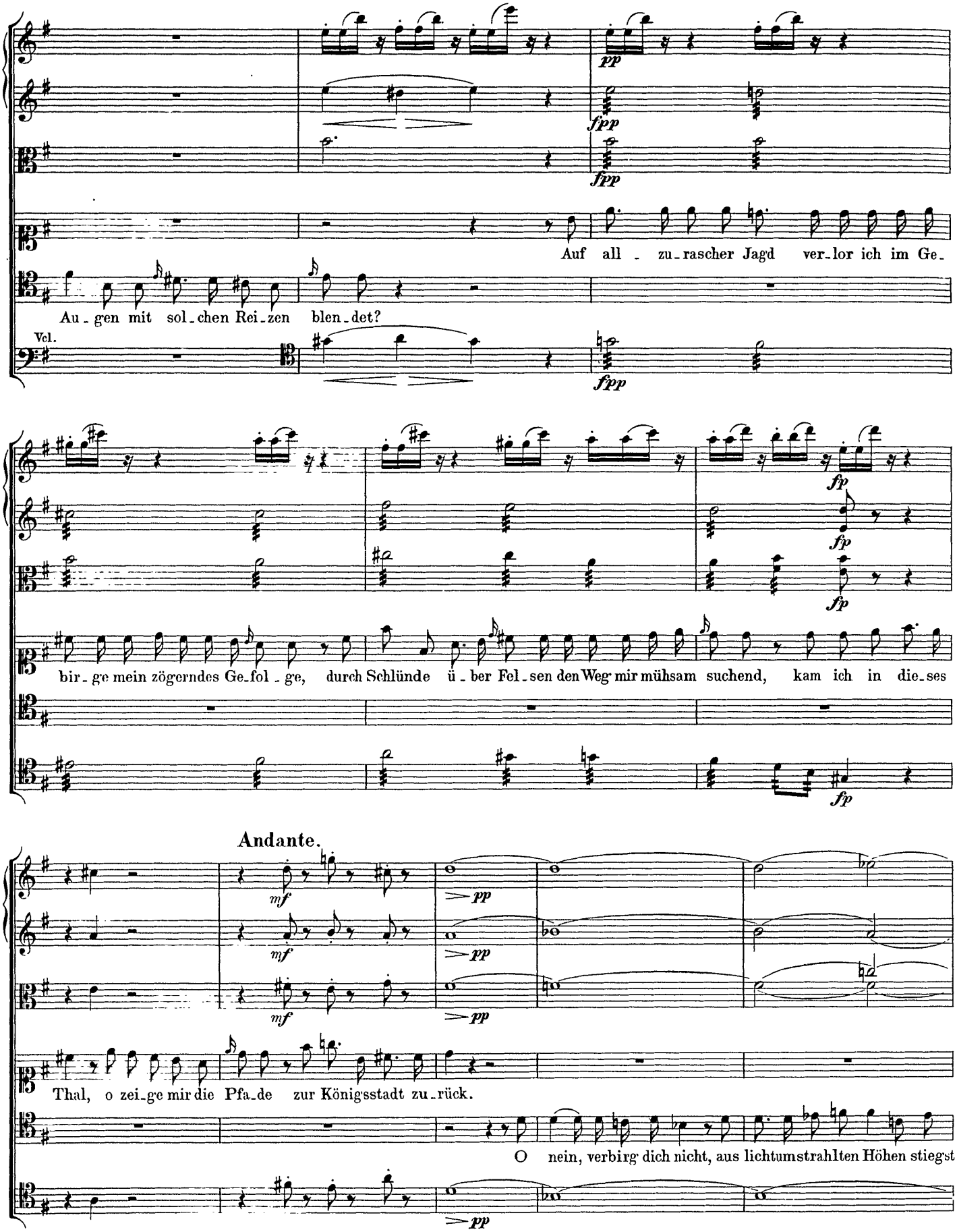
Estrella.

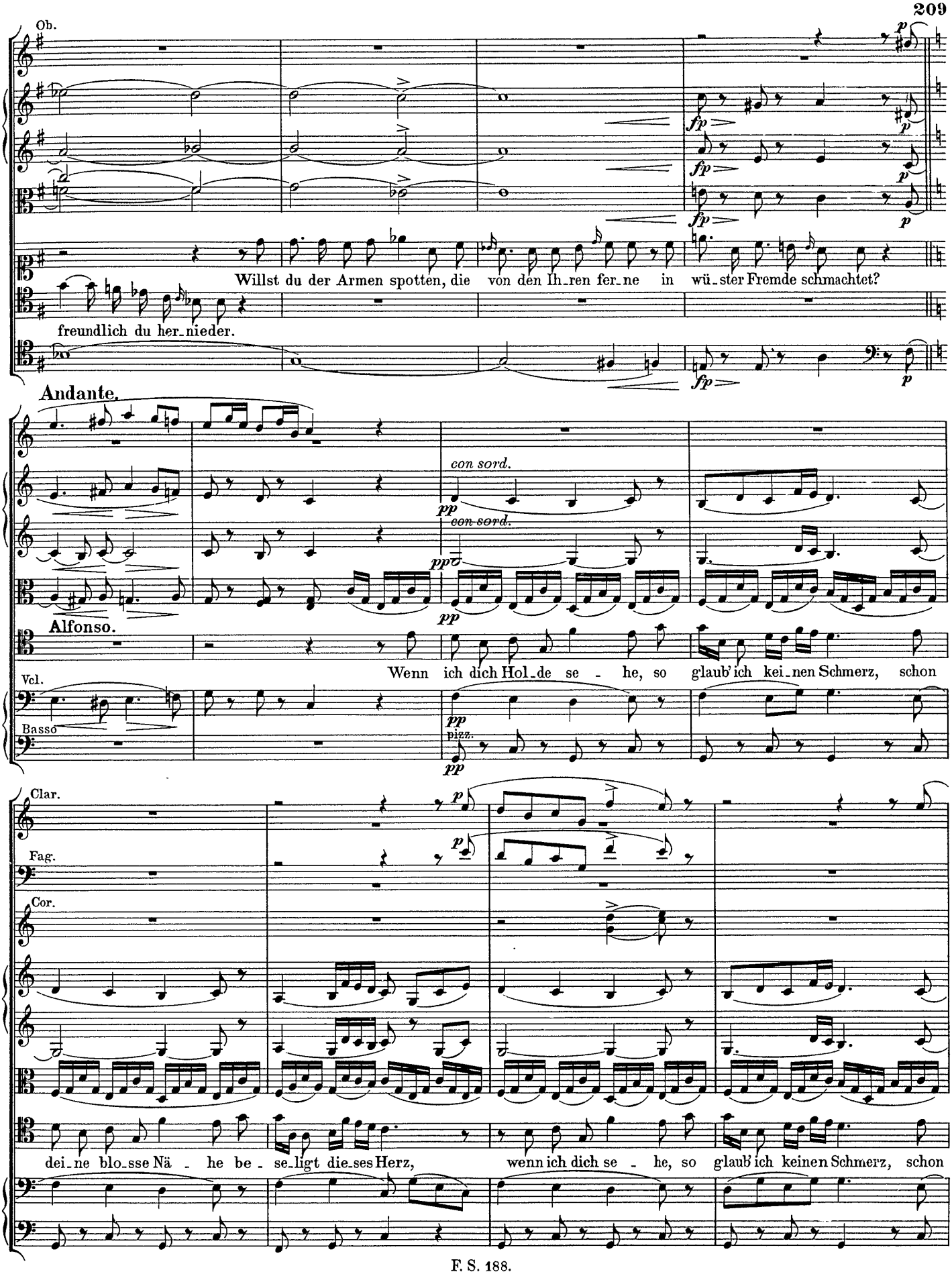
Alfonso.

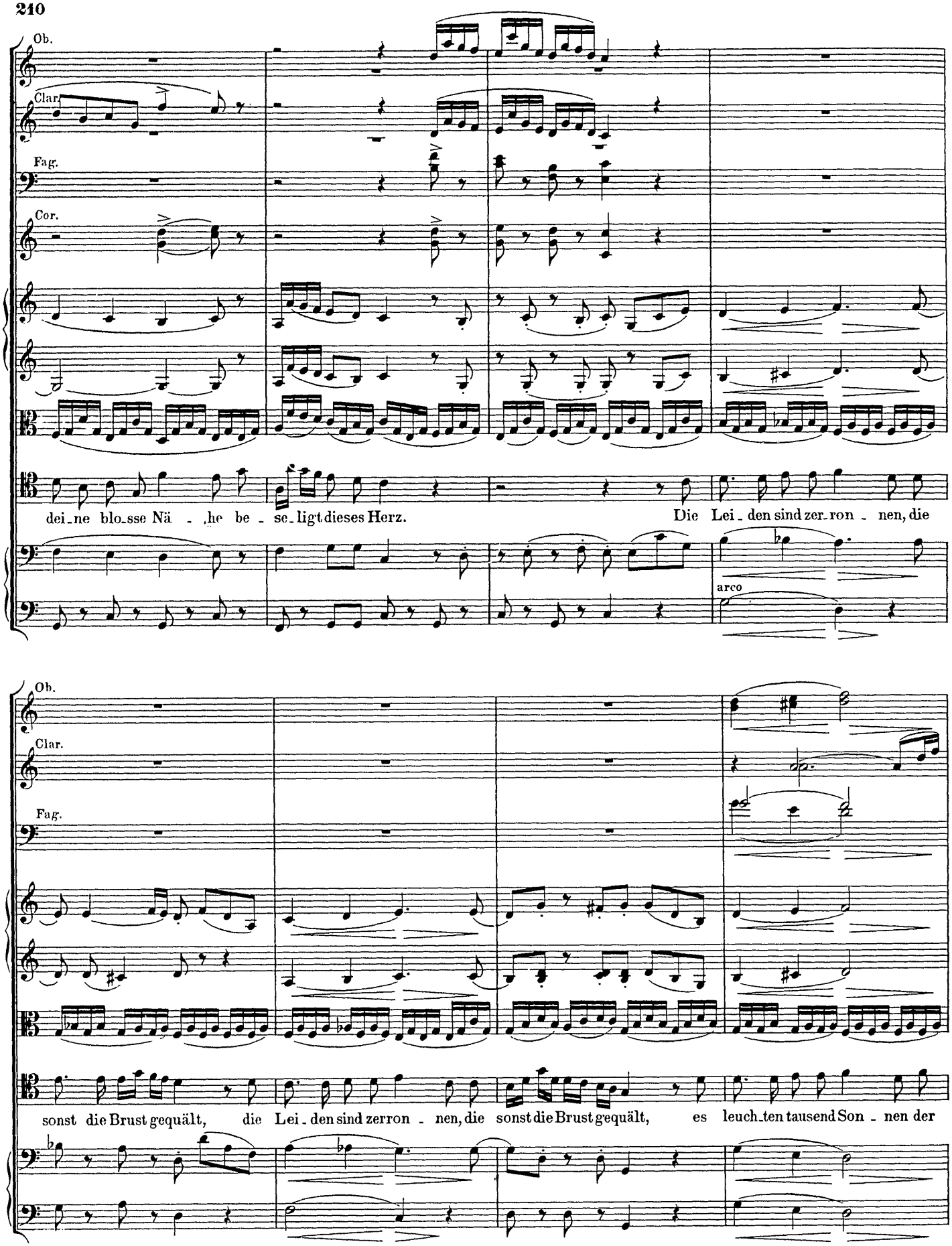
Wer bist du, hol-des We-sen, das mei-ne schwachen

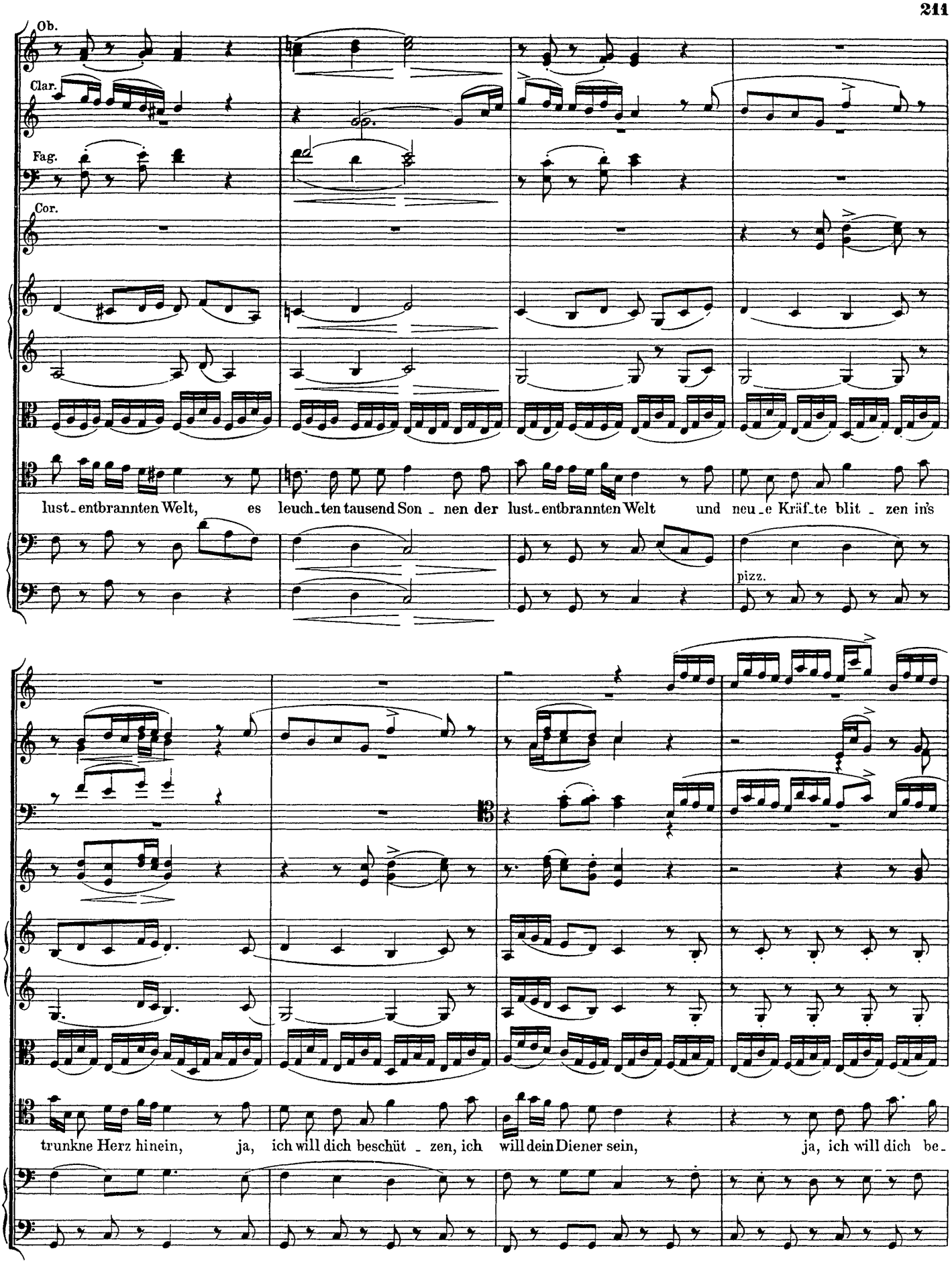
Violoncello.

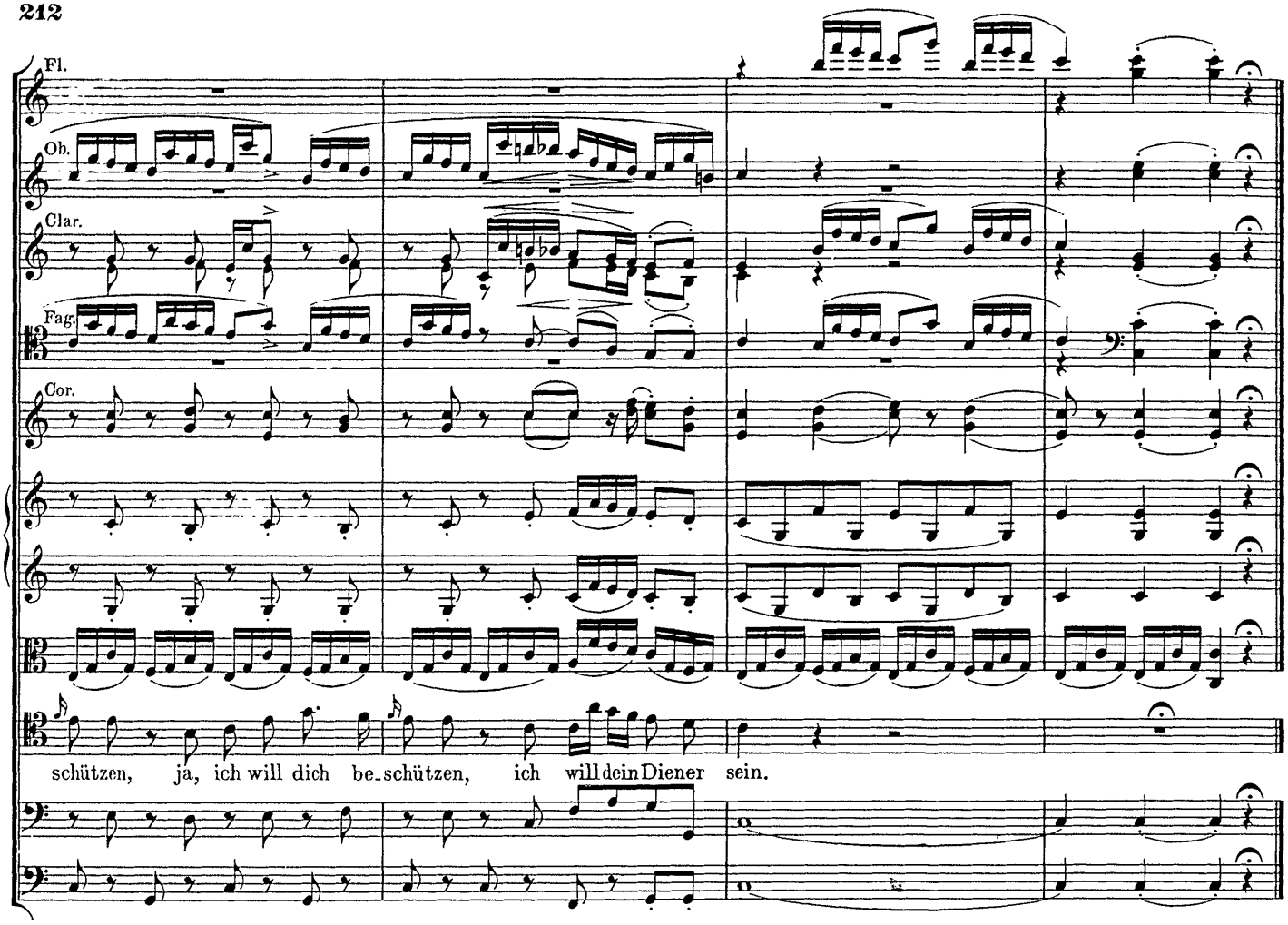
Basso.


Auf all - zu-rascher Jagd ver-lor ich im Ge-
Au-gen mit sol-chen Rei-zen blen-det?
Vcl.
bir-ge mein zögerndes Ge-fol-ge, durch Schlünde ü-ber Fel-sen den Weg mir mühsam suchend, kam ich in die-ses
Andante.
Thal, o zei-ge mir die Pfa-de zur Königsstadt zu-rück.
O nein, verbirg dich nicht, aus lichtumstrahlten Höhen stiegst


Ob.
Willst du der Armen spotten, die von den Ih_ren fer_ne in wü_ster Fremde schmachtet?
freundlich du her_nieder.
Andante.
con sord.
con sord.
Alfonso.
Wenn ich dich Hol_de se - he, so glaub' ich kei_nen Schmerz, schon
Vcl.
Basso
pizz.
Clar.
Fag.
Cor.
dei_ne blo_sse Nä - he be - se_ligt die_ses Herz, wenn ich dich se - he, so glaub' ich keinen Schmerz, schon

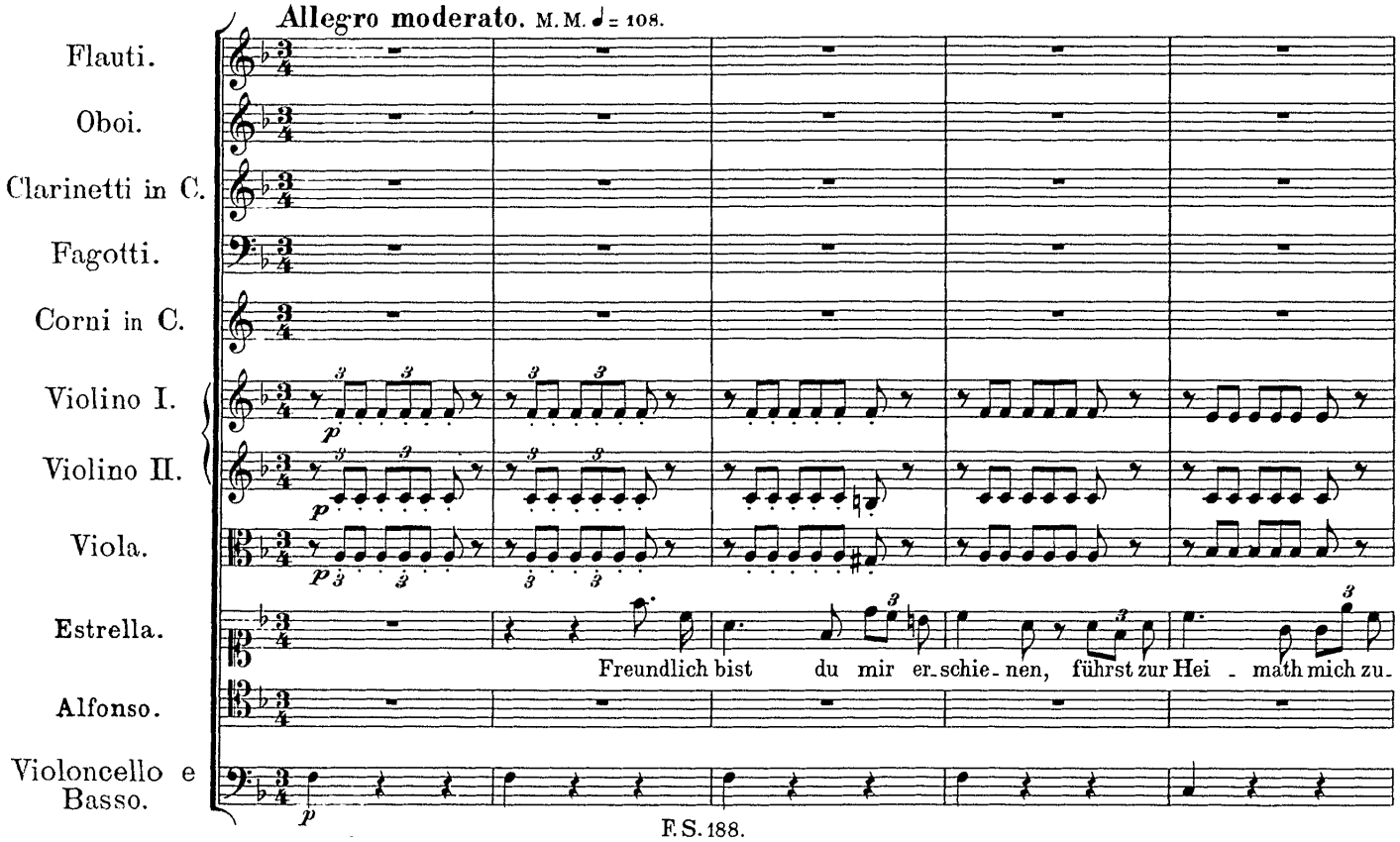

Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
dei_ne blo_sse Nä_he be_se_ligt dieses Herz.
Die Lei_den sind zer_ron_nen, die
arco
Ob.
Clar.
Fag.
sonst die Brust gequält, die Lei_den sind zerron_nen, die sonst die Brust gequält, es leuch_ten tausend Son_nen der

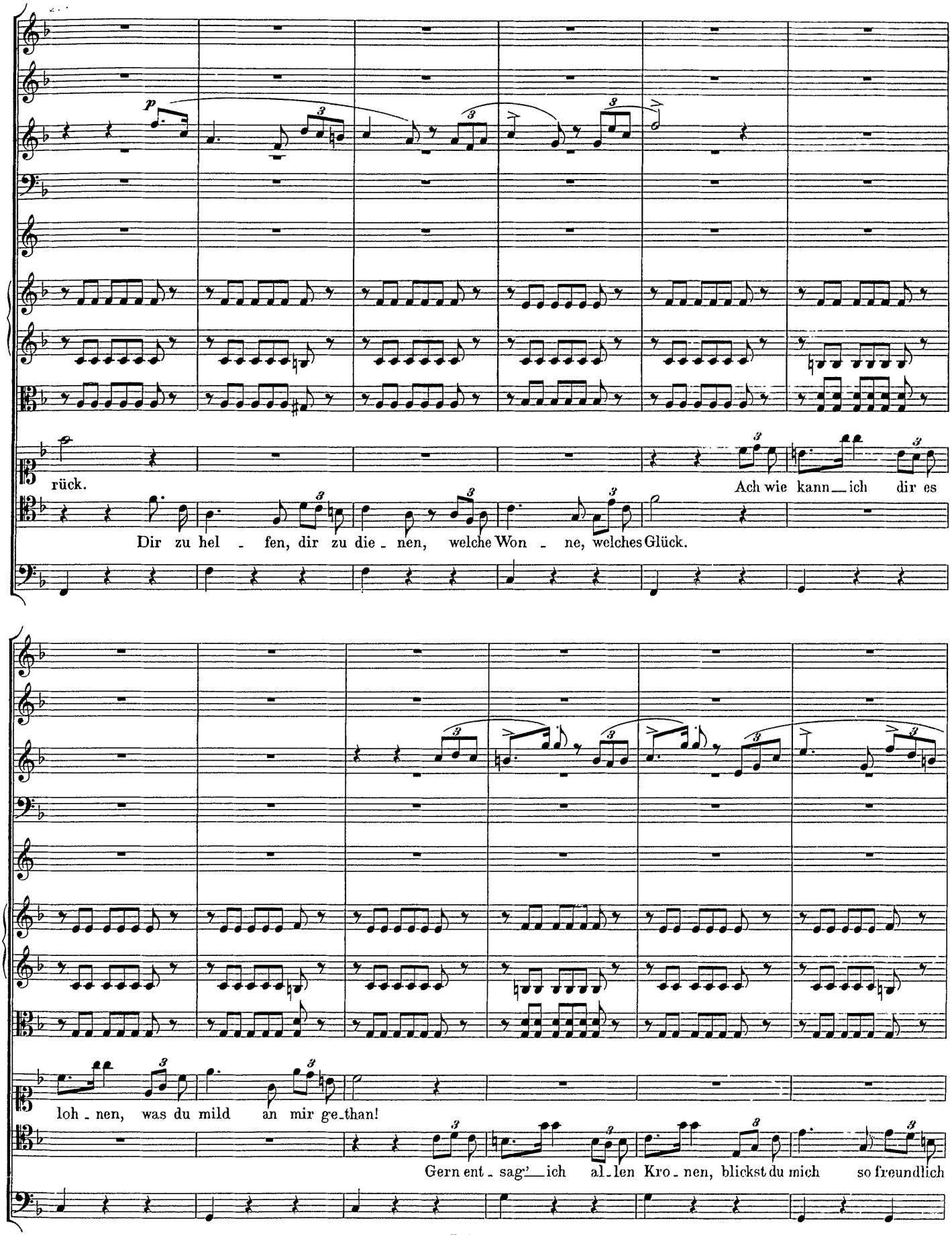

Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
lust-entbrannten Welt, es leuch-ten tausend Son-nen der lust-entbrannten Welt und neu-e Kräf-te blit-zen in's
pizz.
trunkne Herz hinein, ja, ich will dich beschüt-zen, ich will dein Diener sein, ja, ich will dich be-

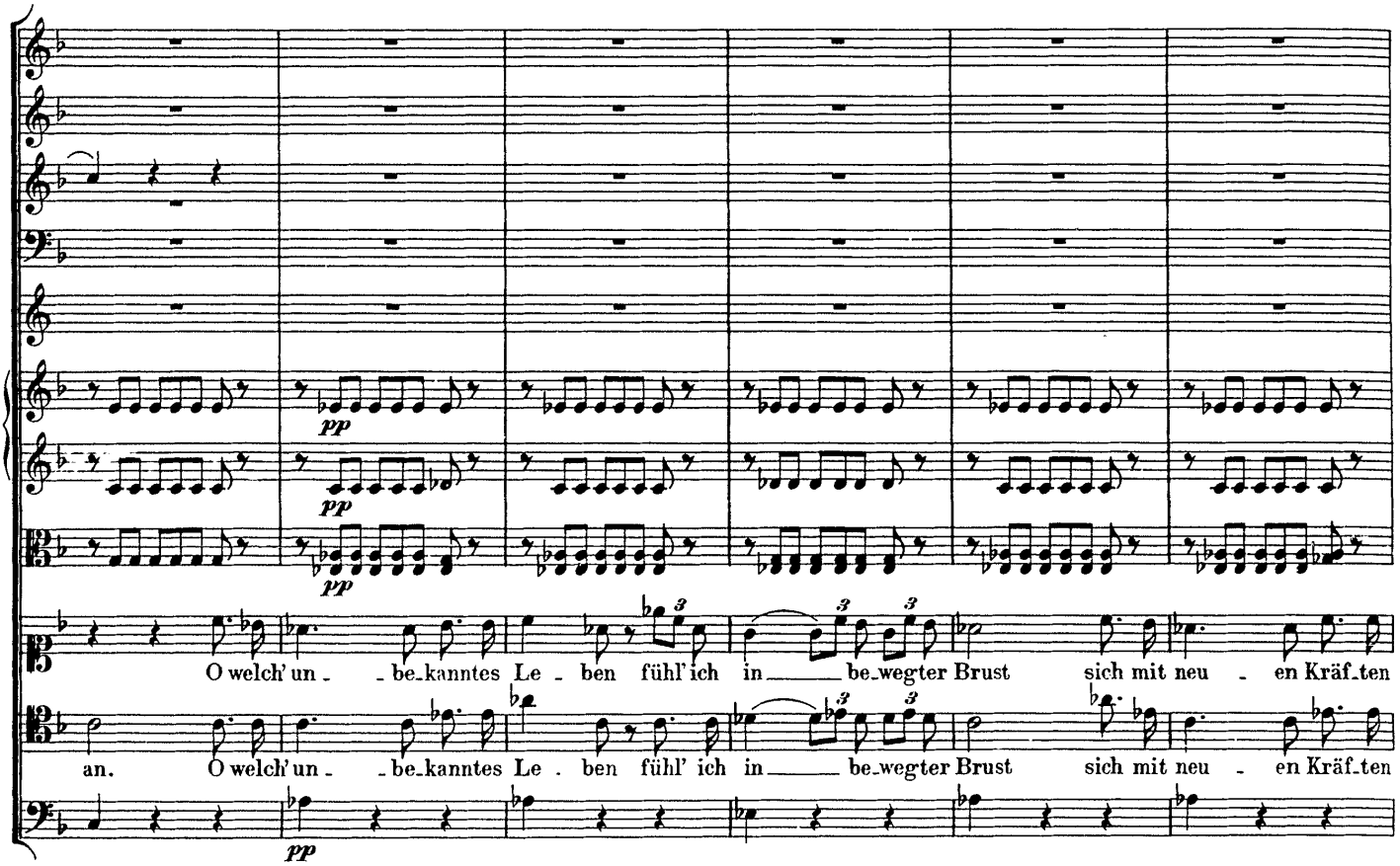


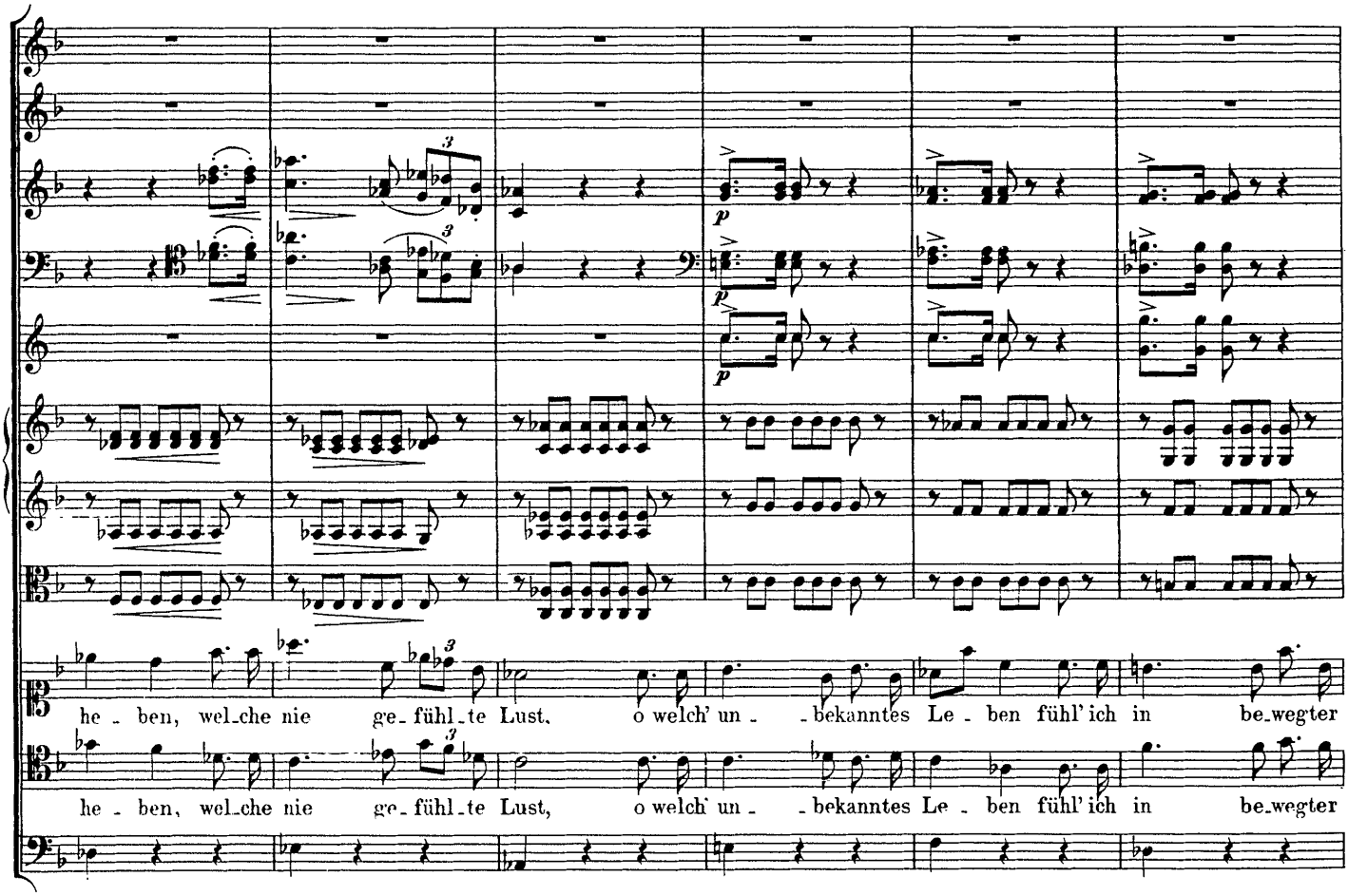
Nº 14. Duett.

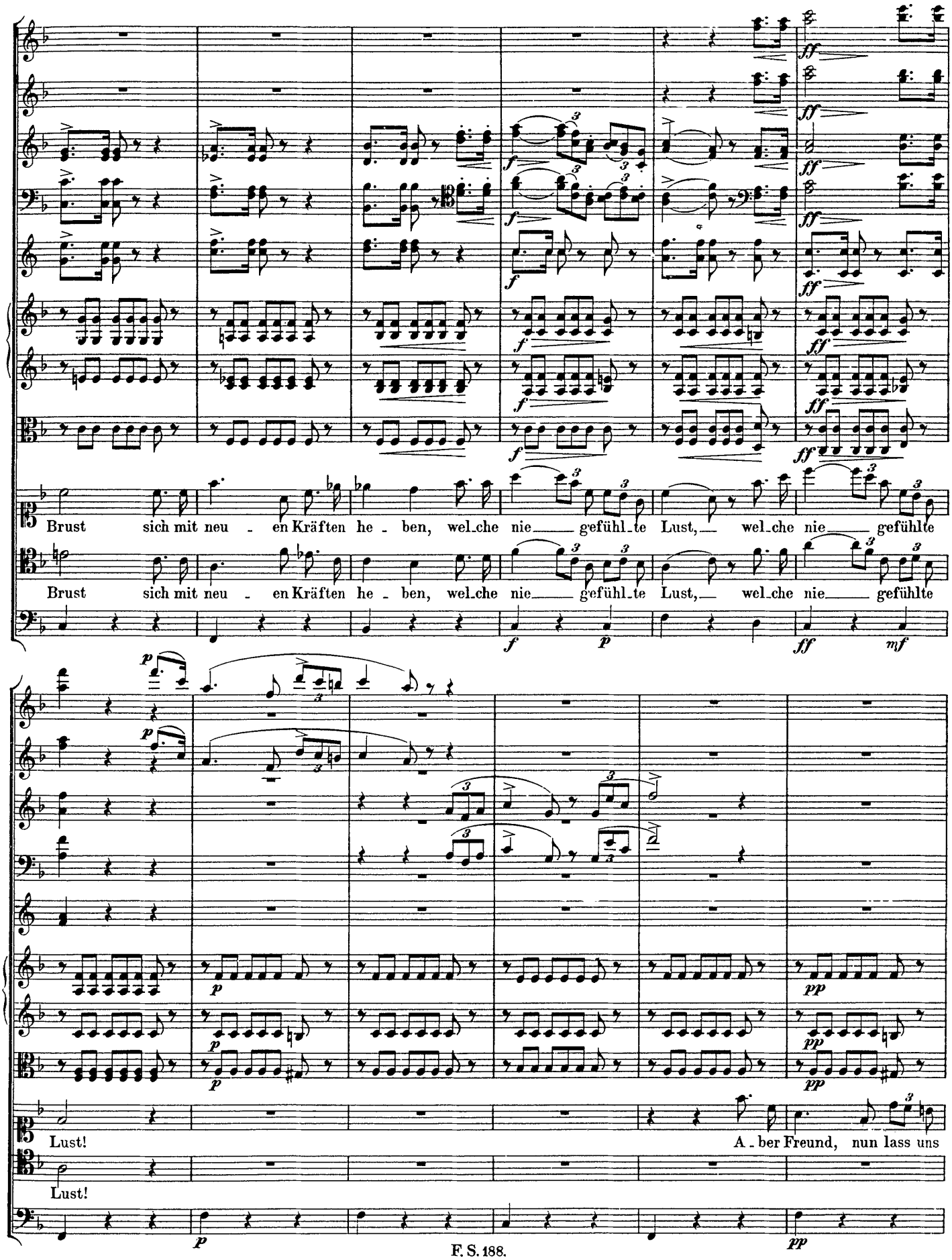
Allegro moderato. M. M. ♩ = 108.

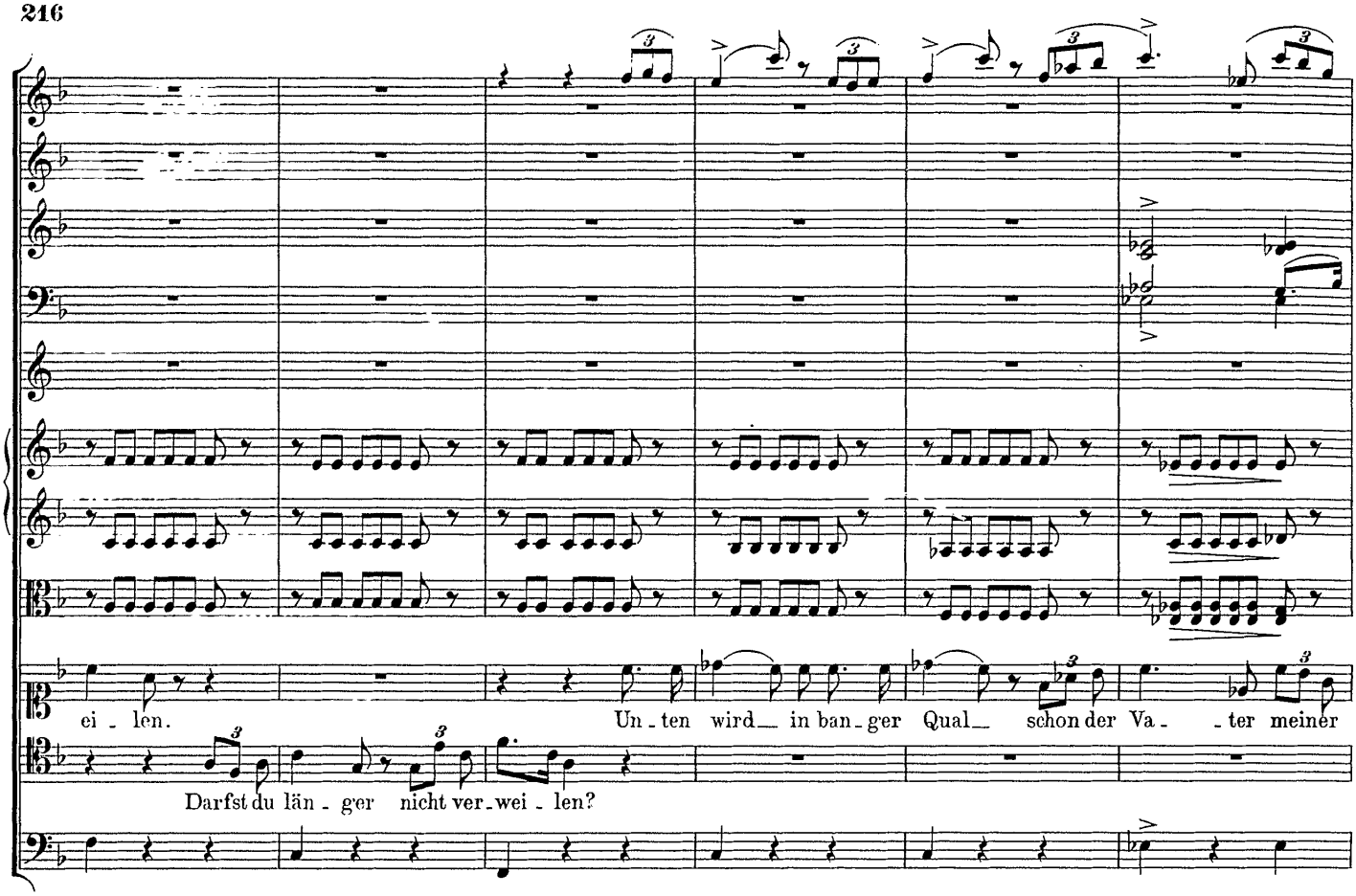


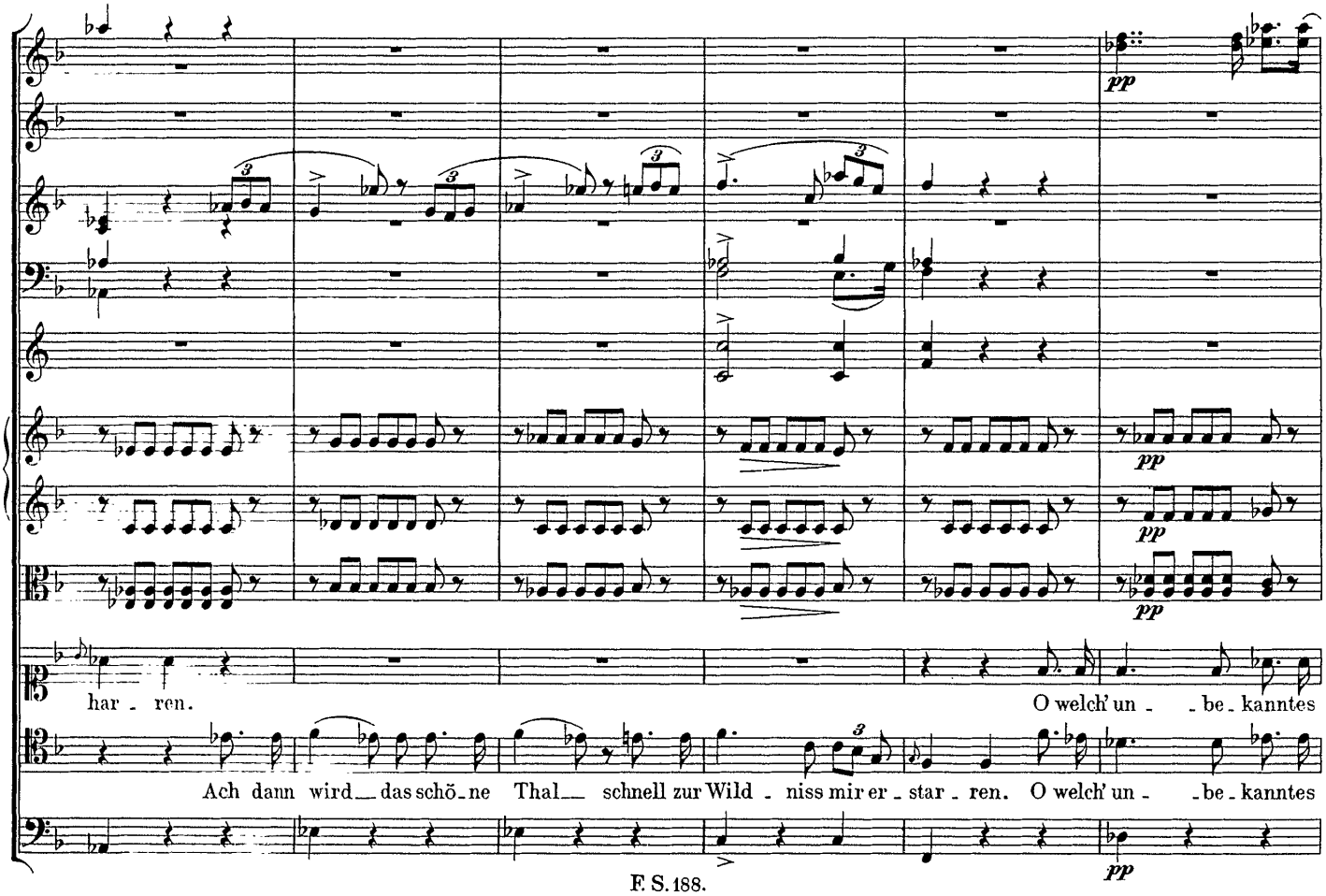

p
rück.
Ach wie kann_ich dir es
Dir zu hel - fen, dir zu die - nen, welche Won - ne, welches Glück.
loh - nen, was du mild an mir ge_than!
Gern ent - sag'_ich al_len Kro - nen, blickst du mich so freundlich


pp
pp
pp
O welch' un - be-kanntes Le - ben fühl' ich in be-wegter Brust sich mit neu - en Kräf-ten
an. O welch' un - be-kanntes Le - ben fühl' ich in be-wegter Brust sich mit neu - en Kräf-ten

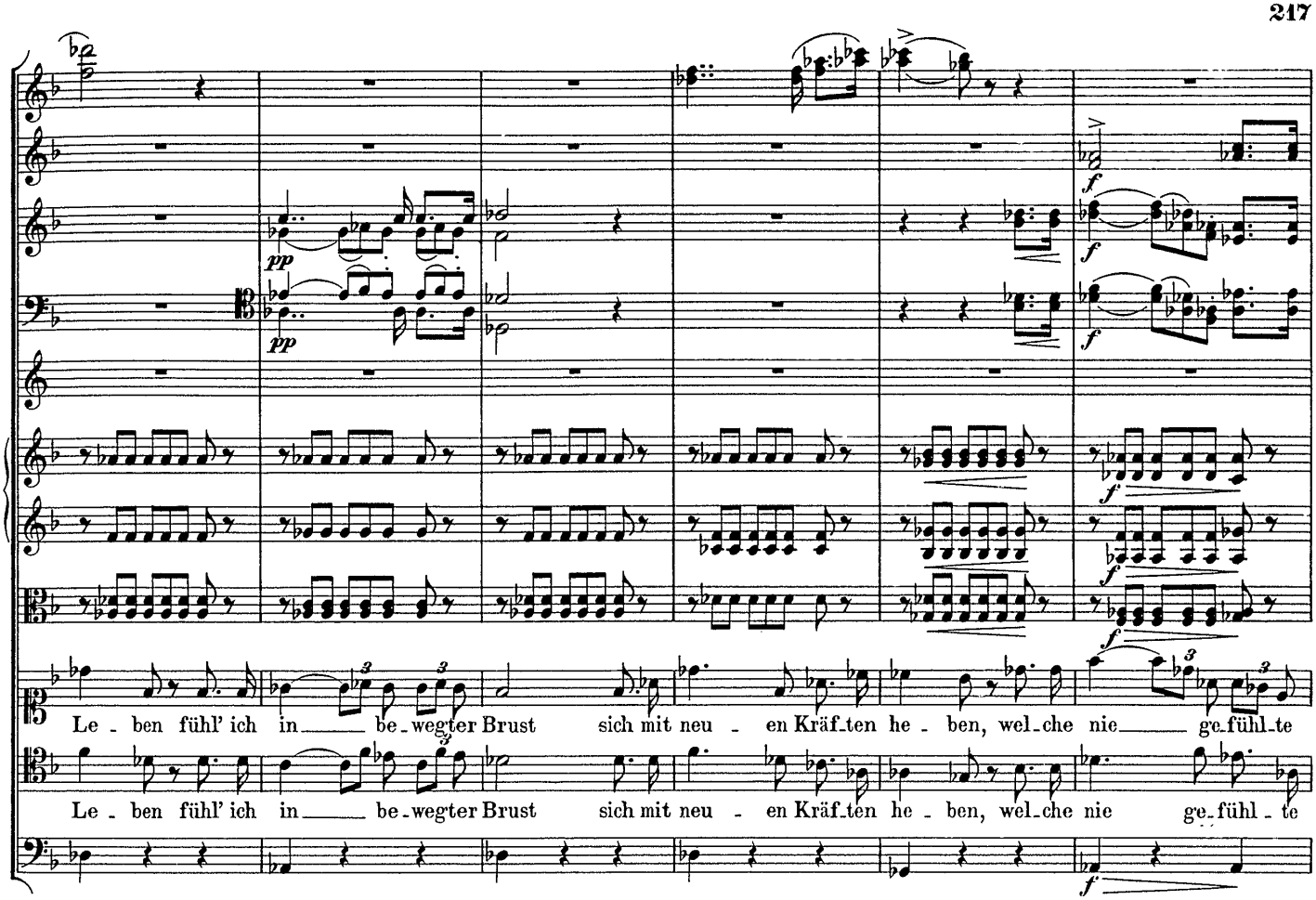

p
p
p
he - ben, wel-che nie ge-fühl-te Lust, o welch' un - bekanntes Le - ben fühl' ich in be-wegter
he - ben, wel-che nie ge-fühl-te Lust, o welch' un - bekanntes Le - ben fühl' ich in be-wegter

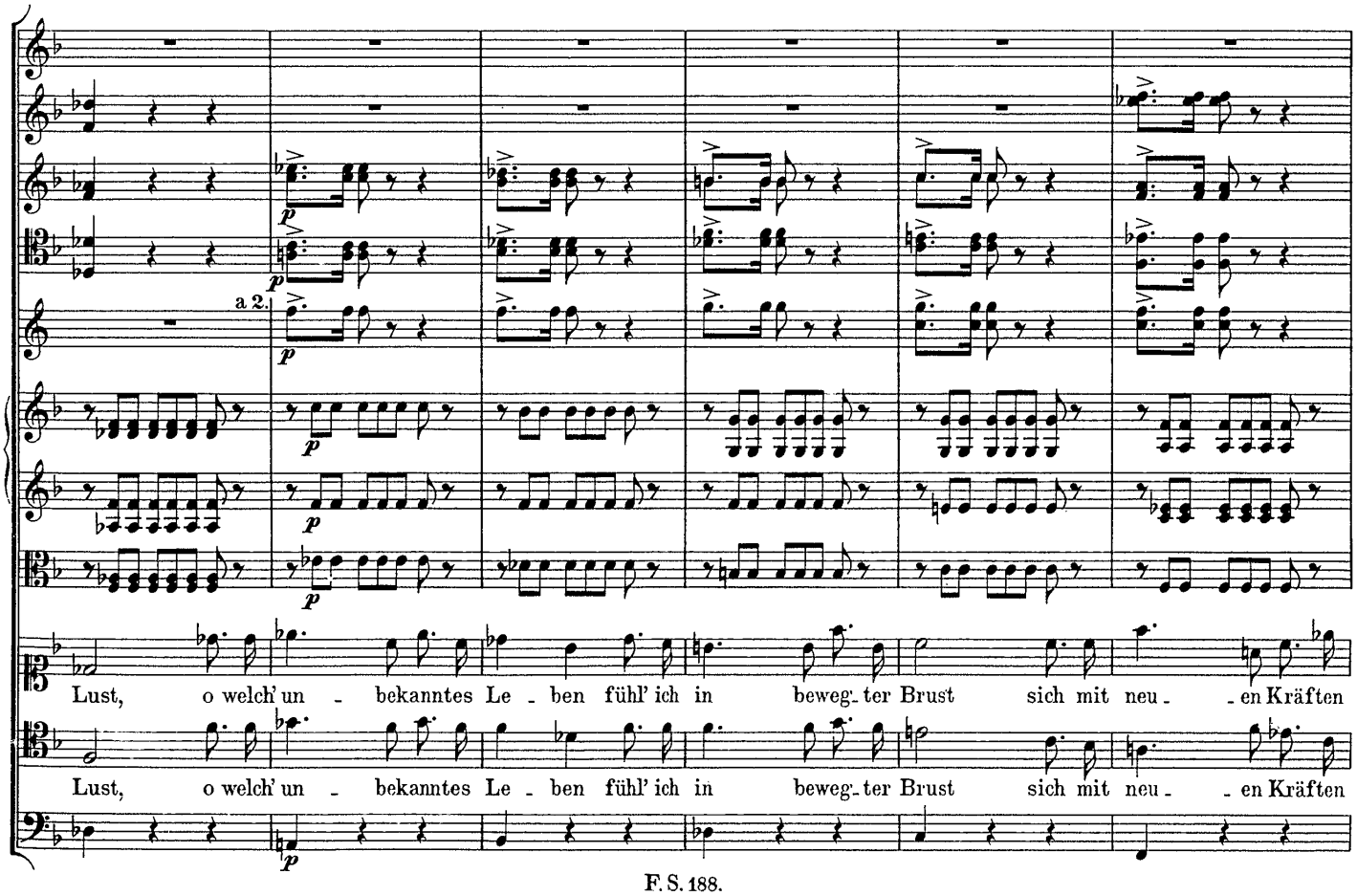

Brust sich mit neu - en Kräften he - ben, wel-che nie gefühl-te Lust, wel-che nie gefühlte
Brust sich mit neu - en Kräften he - ben, wel-che nie gefühl-te Lust, wel-che nie gefühlte
Lust!
A - ber Freund, nun lass uns
Lust!

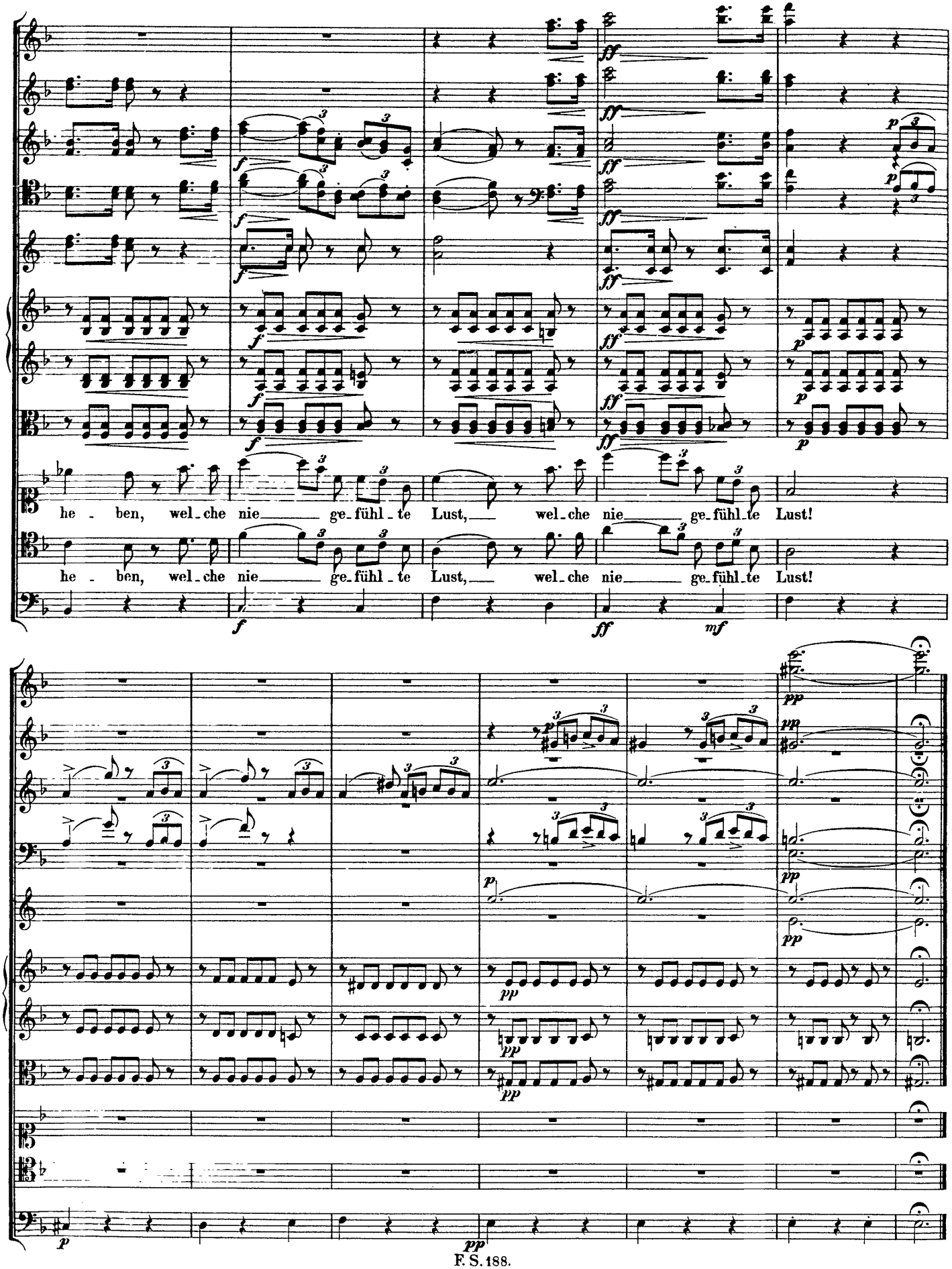

ei - len.
Un - ten wird in ban - ger Qual schon der Va - ter meiner
Darfst du län - ger nicht ver - wei - len?


pp
har - ren.
O welch' un - be - kanntes
Ach dann wird das schö - ne Thal schnell zur Wild - niss mir er - star - ren. O welch' un - be - kanntes
pp

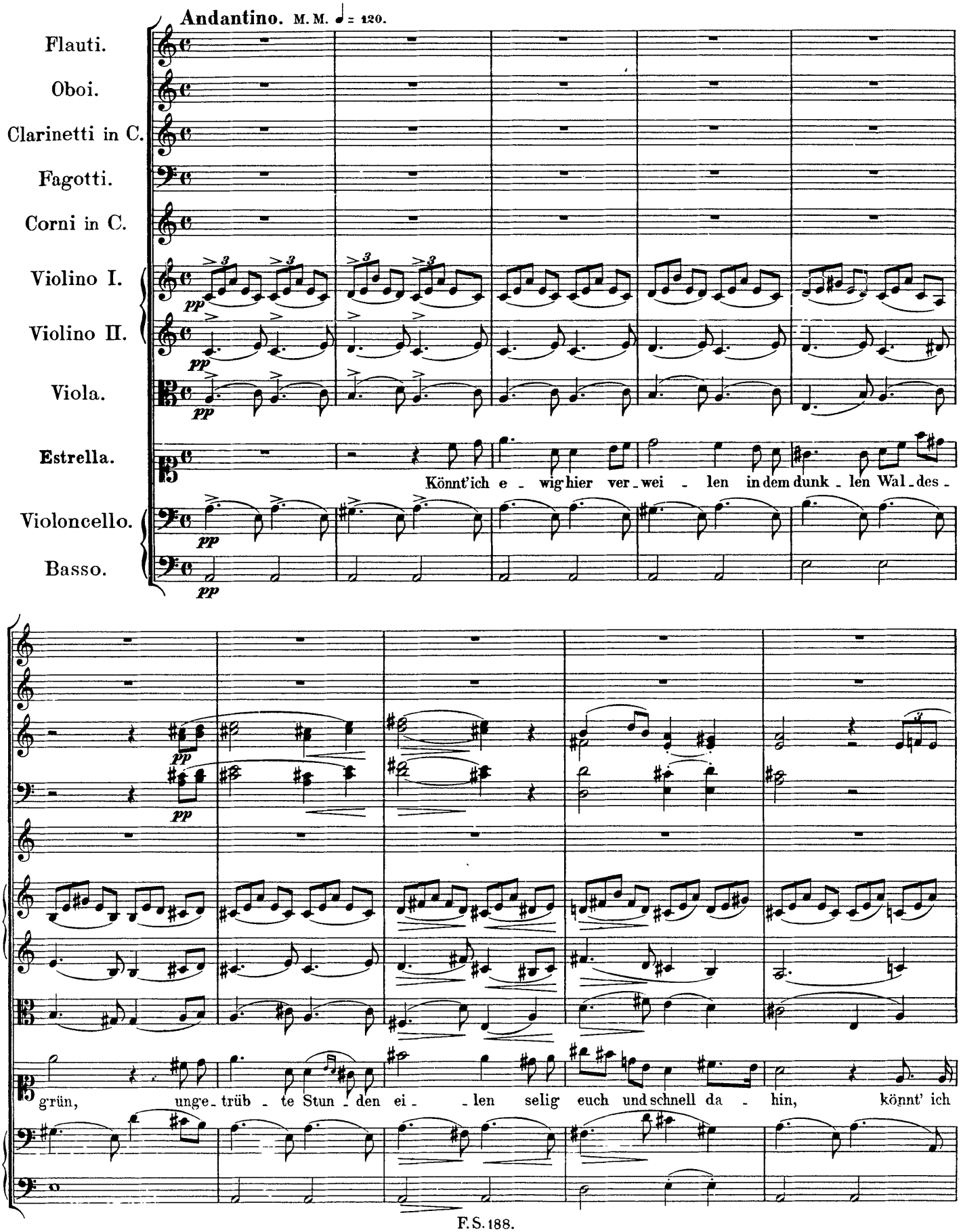
F. S. 188.

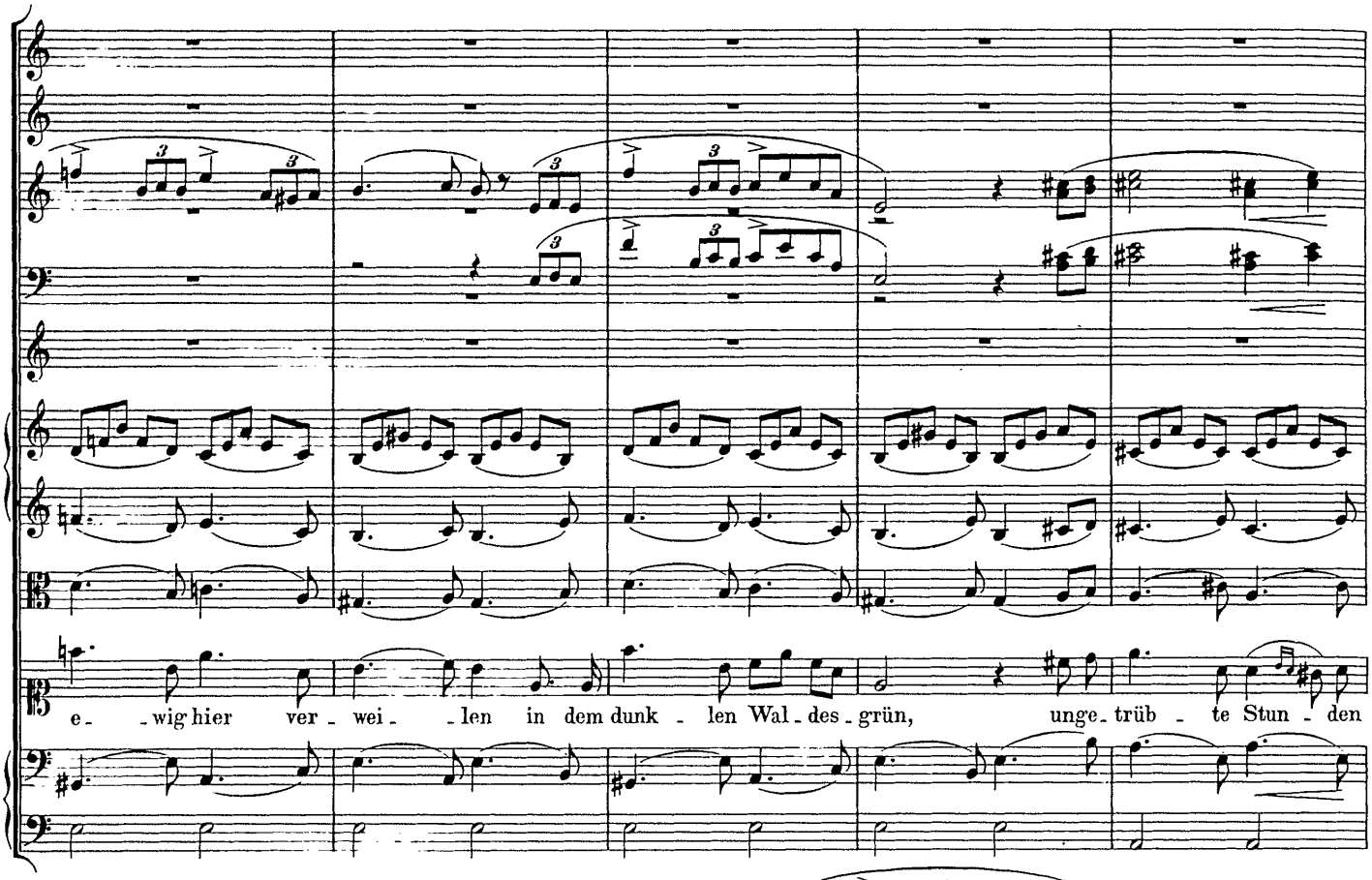

pp
pp
f
f
f
f
f
Le - ben fühl' ich in be - weg - ter Brust sich mit neu - en Kräf - ten he - ben, wel - che nie ge - fühl - te
Le - ben fühl' ich in be - weg - ter Brust sich mit neu - en Kräf - ten he - ben, wel - che nie ge - fühl - te

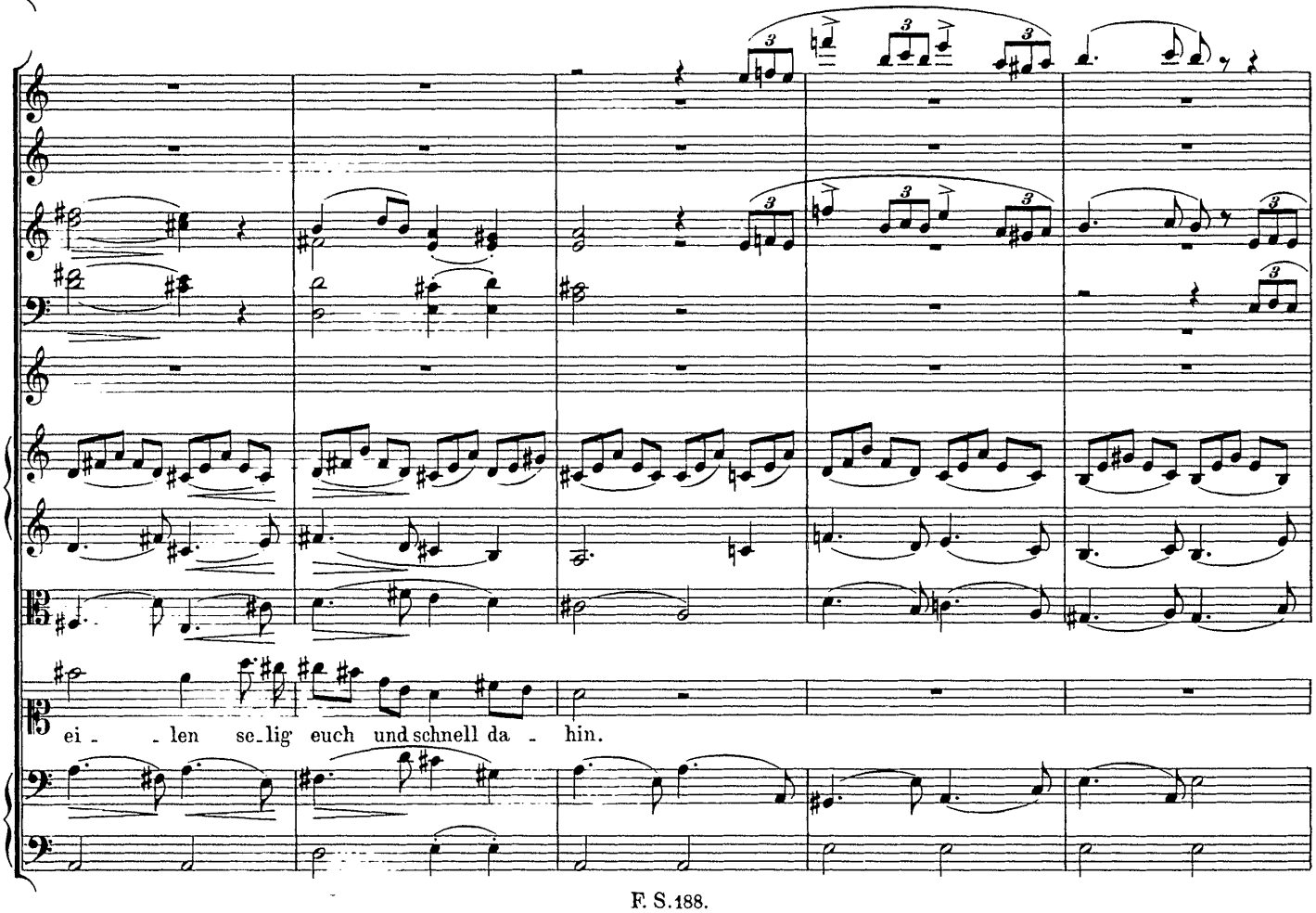

a 2.
p
p
p
p
p
Lust, o welch' un - bekanntes Le - ben fühl' ich in beweg - ter Brust sich mit neu - - en Kräften
Lust, o welch' un - bekanntes Le - ben fühl' ich in beweg - ter Brust sich mit neu - - en Kräften

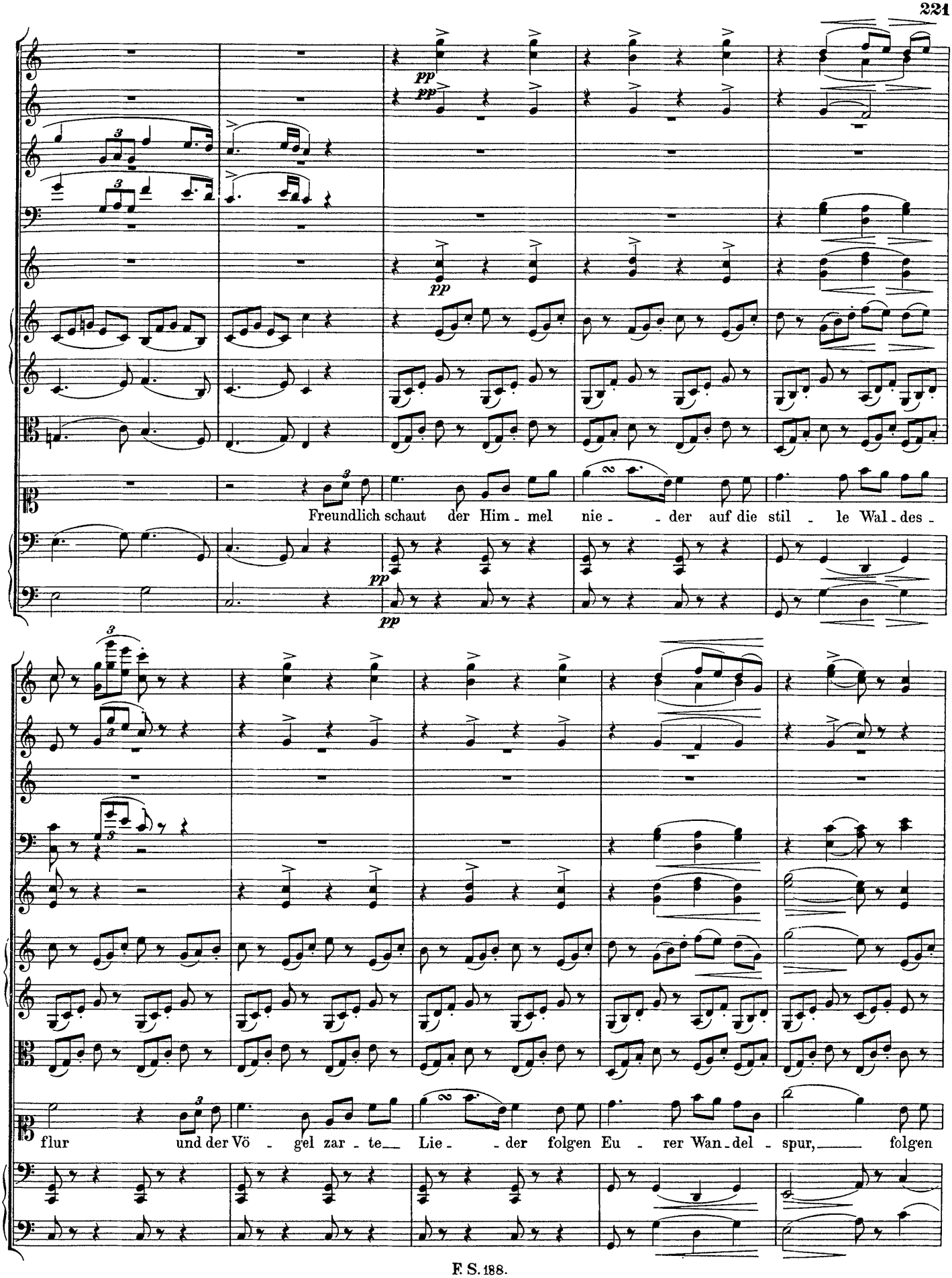

he - ben, wel - che nie ge - fühl - te Lust, wel - che nie ge - fühl - te Lust!
he - ben, wel - che nie ge - fühl - te Lust, wel - che nie ge - fühl - te Lust!

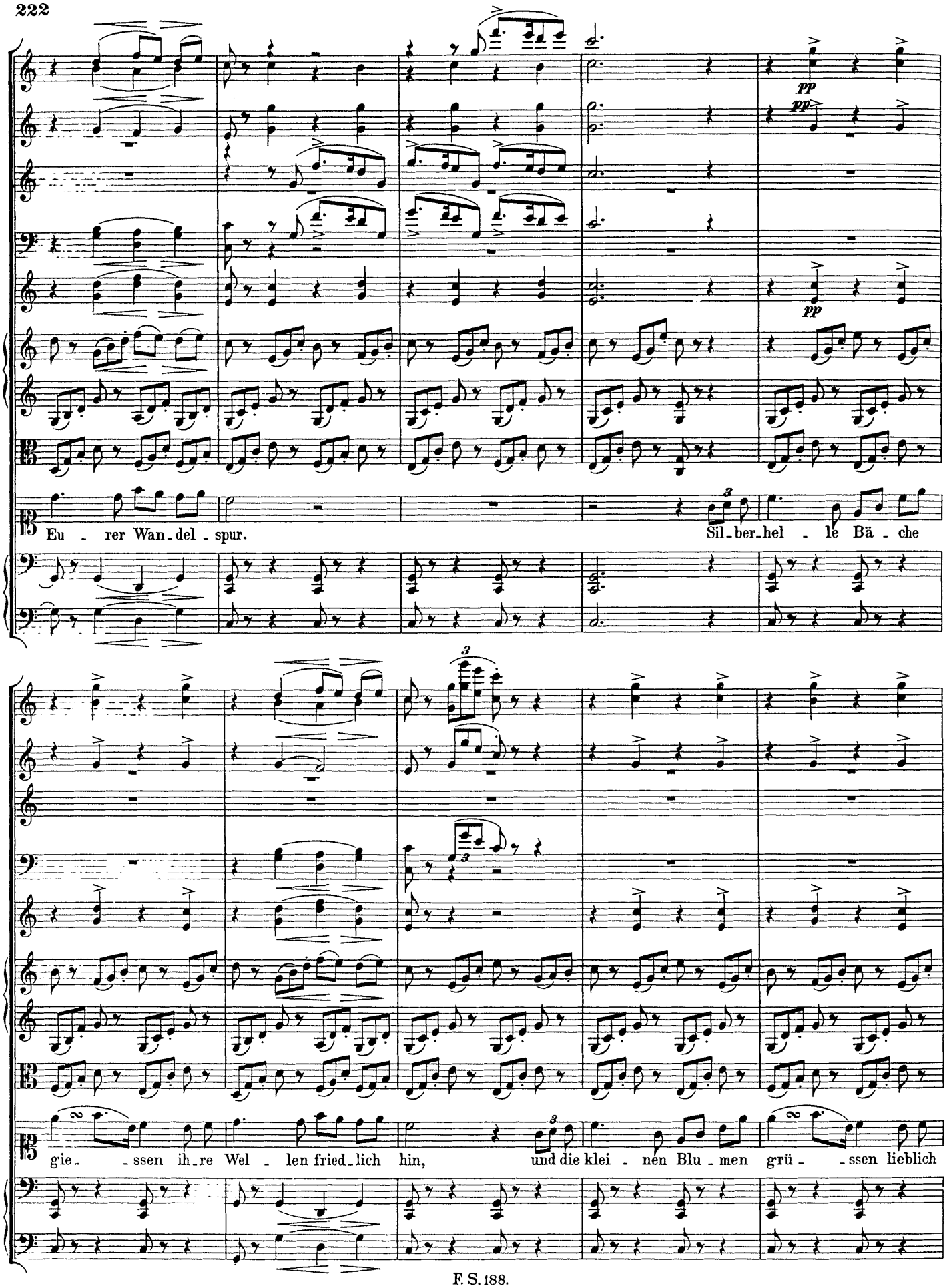
Nº 15. Arie.

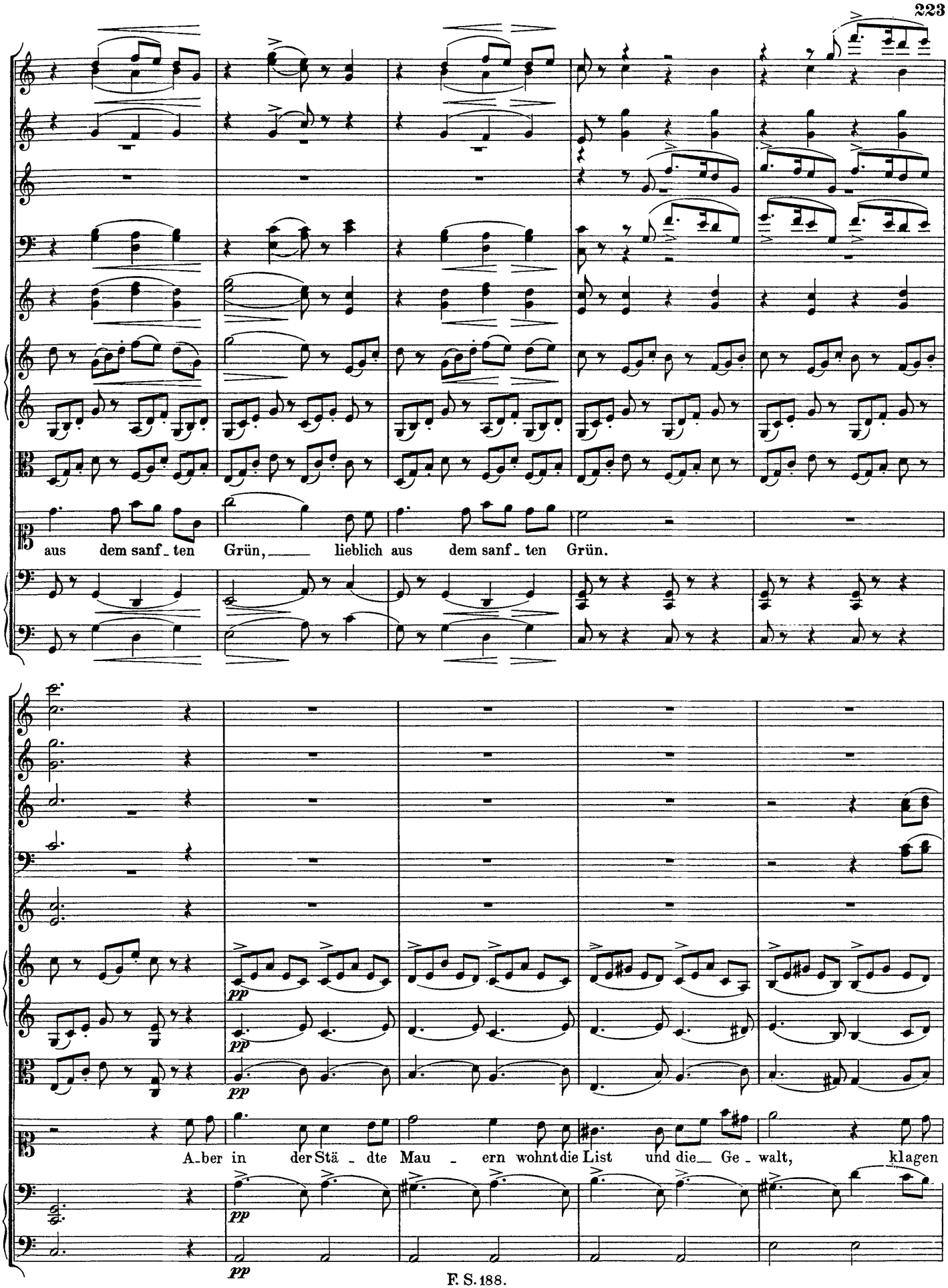

Andantino. M. M. ♩ = 120.
Flauti.
Oboi.
Clarinetti in C.
Fagotti.
Corni in C.
Violino I.
Violino II.
Viola.
Estrella.
Violoncello.
Basso.
pp
Könnt' ich e - wig hier ver - wei - len in dem dunk - len Wal - des -
grün, unge - trüb - te Stun - den ei - - len selig euch und schnell da - hin, könnt' ich

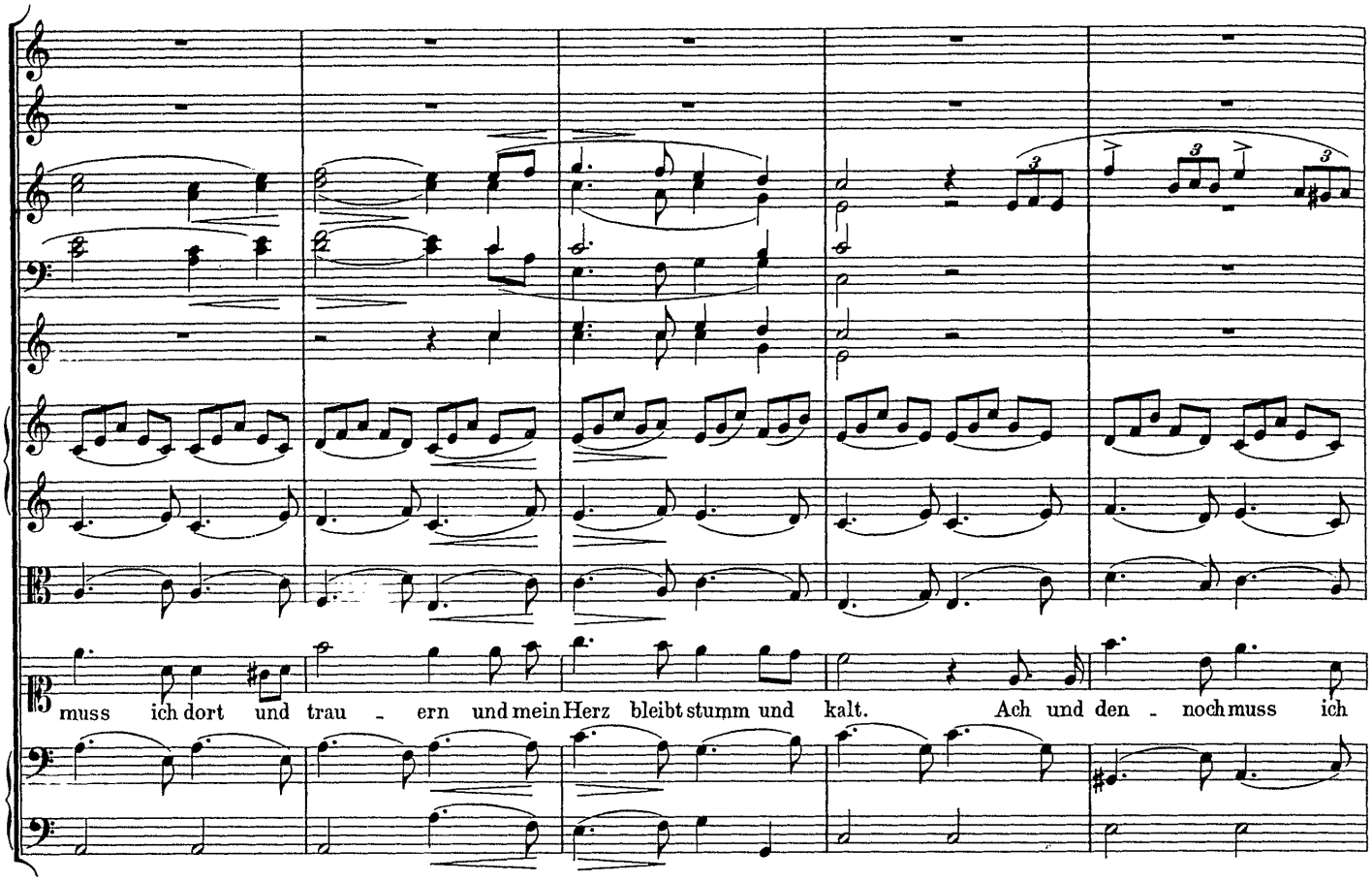

e - wig hier ver - wei - len in dem dunk - len Wal - des - grün, unge - trüb - te Stun - den

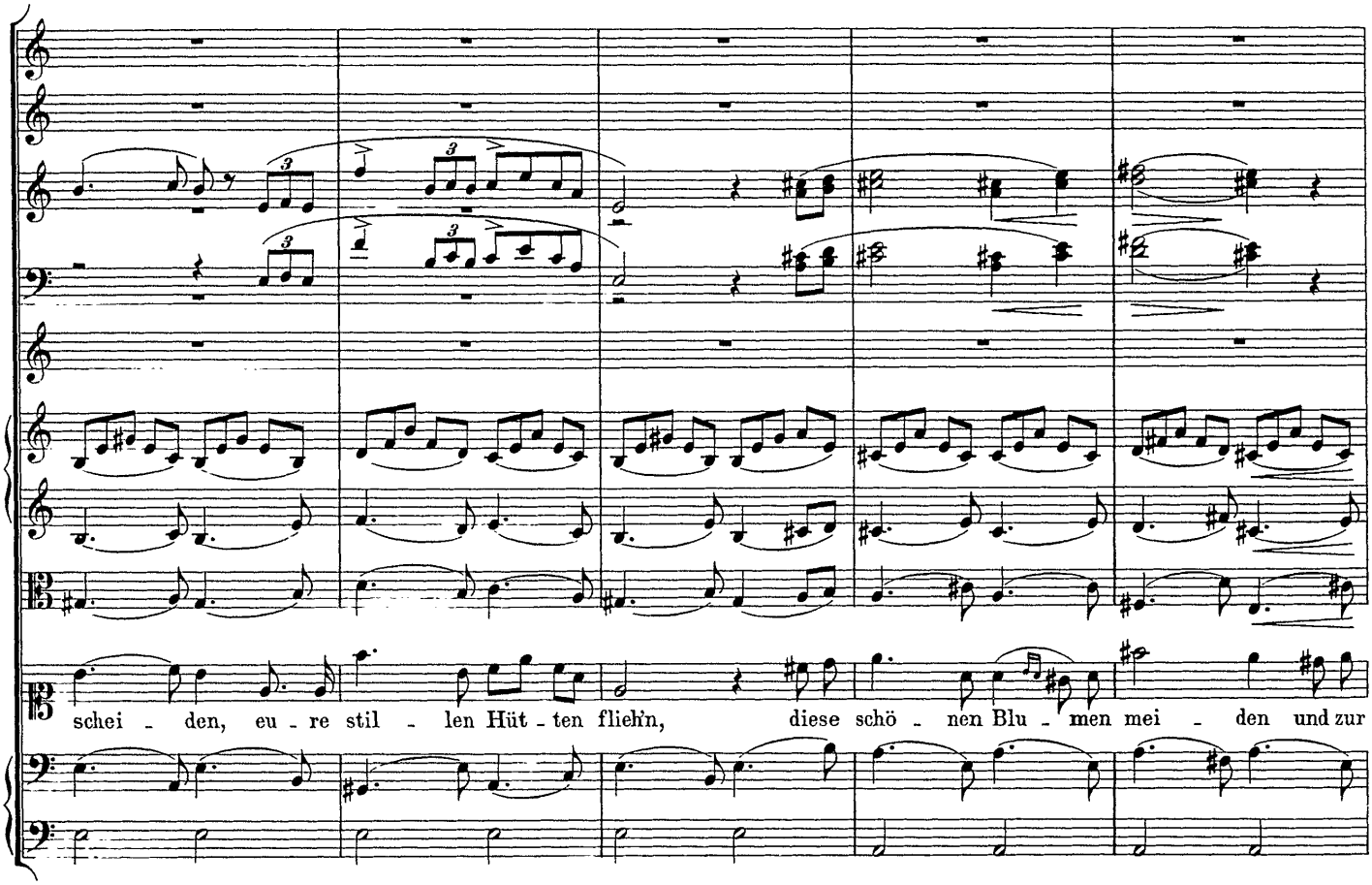

ei - len se - lig euch und schnell da - hin.

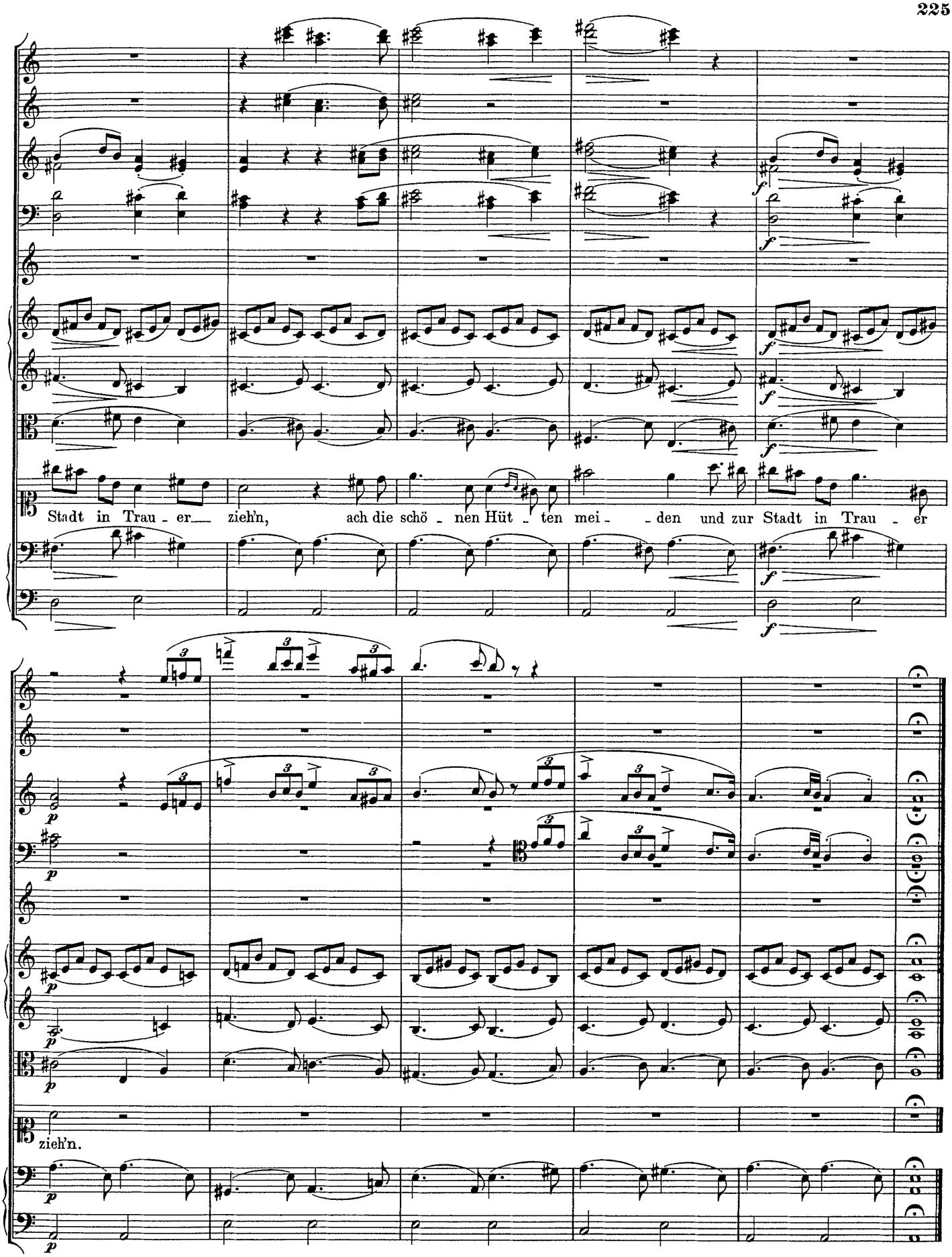

pp
pp
pp
pp
Freundlich schaut der Him - mel nie - - der auf die stil - le Wal - des -
flur und der Vö - gel zar - te Lie - - der folgen Eu - rer Wan - del - spur, folgen


pp
pp
pp
Eu - rer Wan - del - spur.
Sil - ber - hel - le Bä - che
gie - - ssen ih - re Wel - len fried - lich hin,
und die klei - nen Blu - men grü - - ssen lieblich


aus dem sanf_ten Grün, lieblich aus dem sanf_ten Grün.
pp
pp
pp
A_ber in der Stä_dte Mau_ern wohnt die List und die Ge_walt, klagen
pp

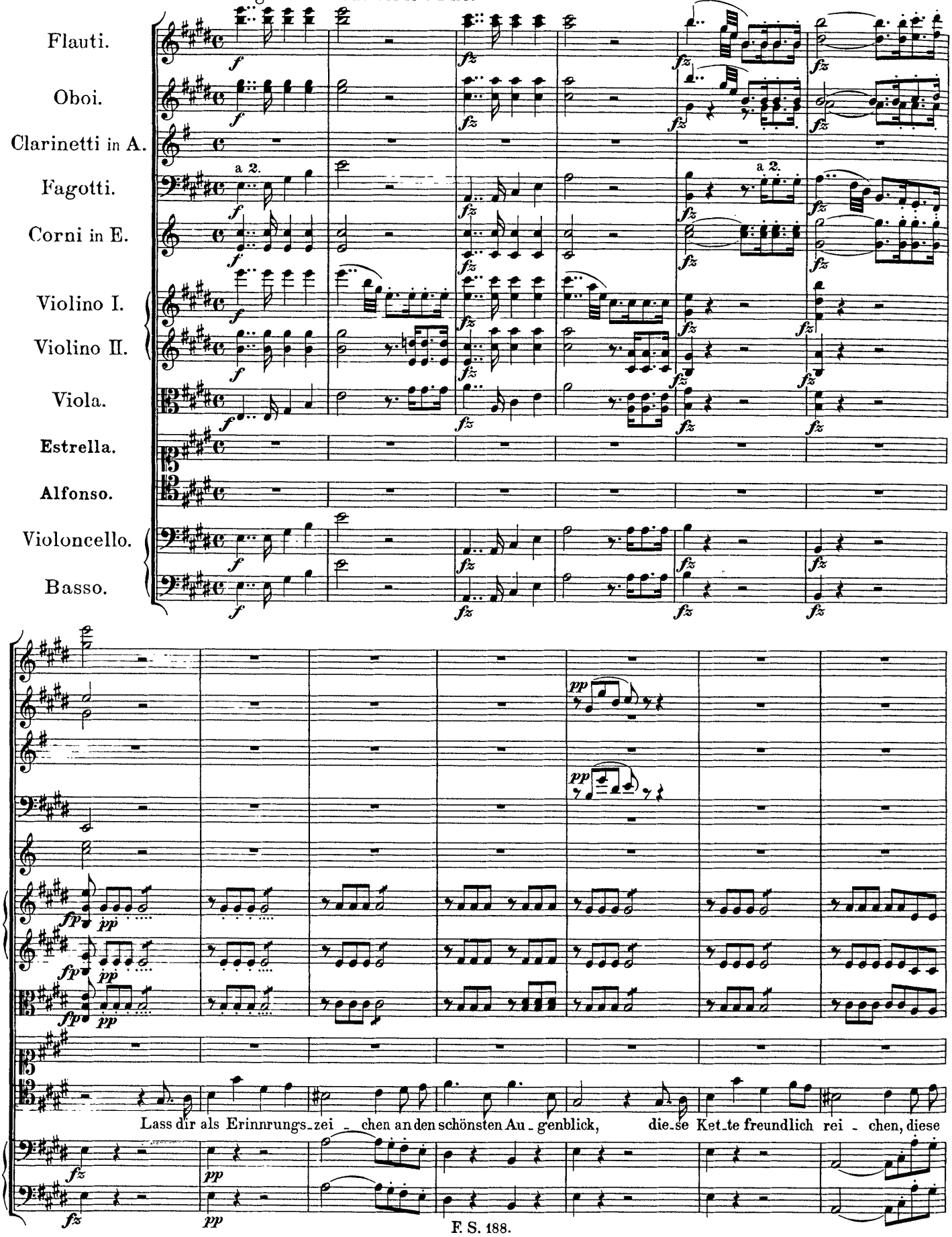

muss ich dort und trau - ern und mein Herz bleibt stumm und kalt. Ach und den - noch muss ich

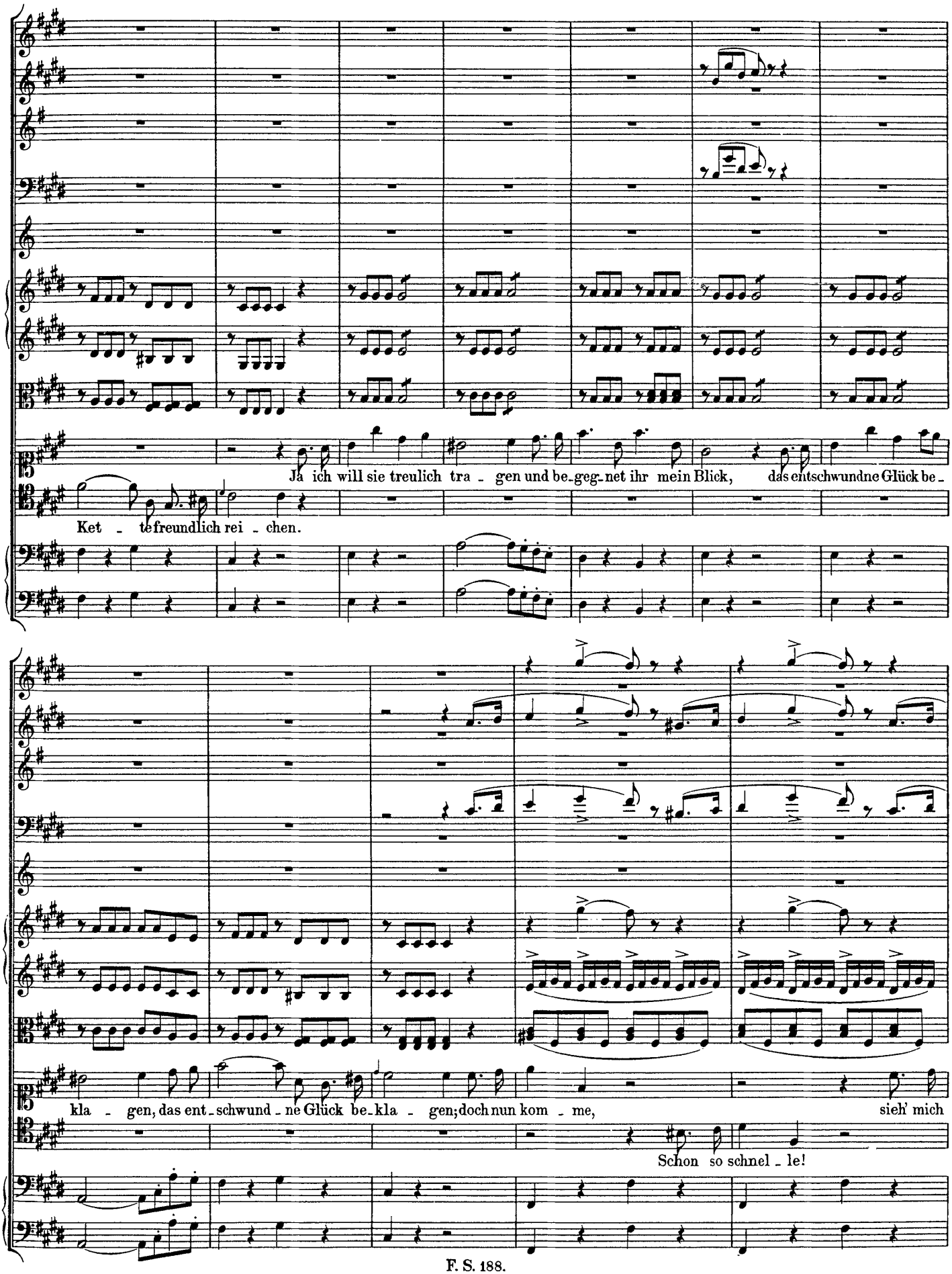

schei - den, eu - re stil - len Hüt - ten flieh'n, diese schö - nen Blu - men mei - den und zur

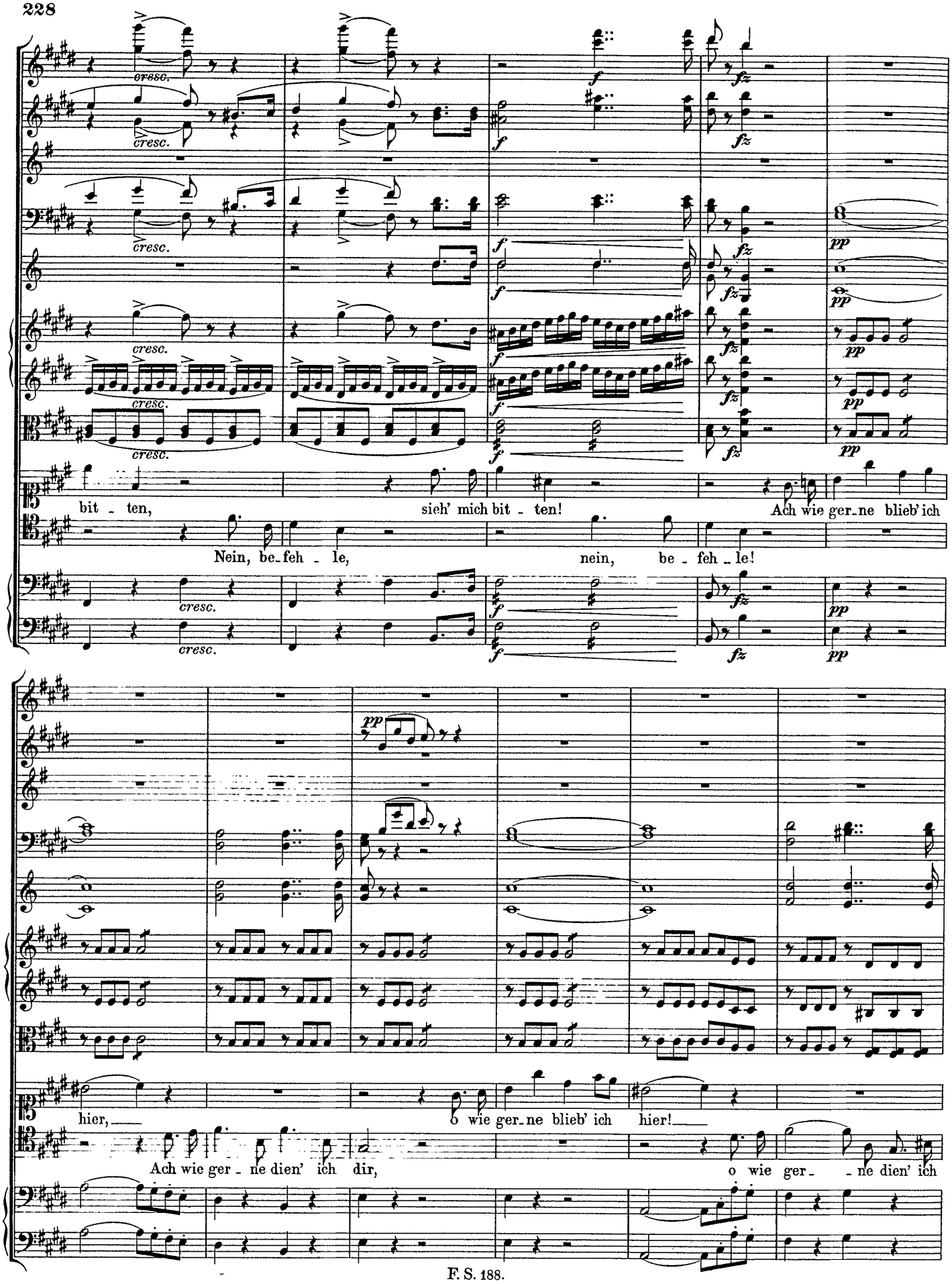

Stadt in Trau - er zieh'n, ach die schö - nen Hüt - ten mei - den und zur Stadt in Trau - er
zieh'n.

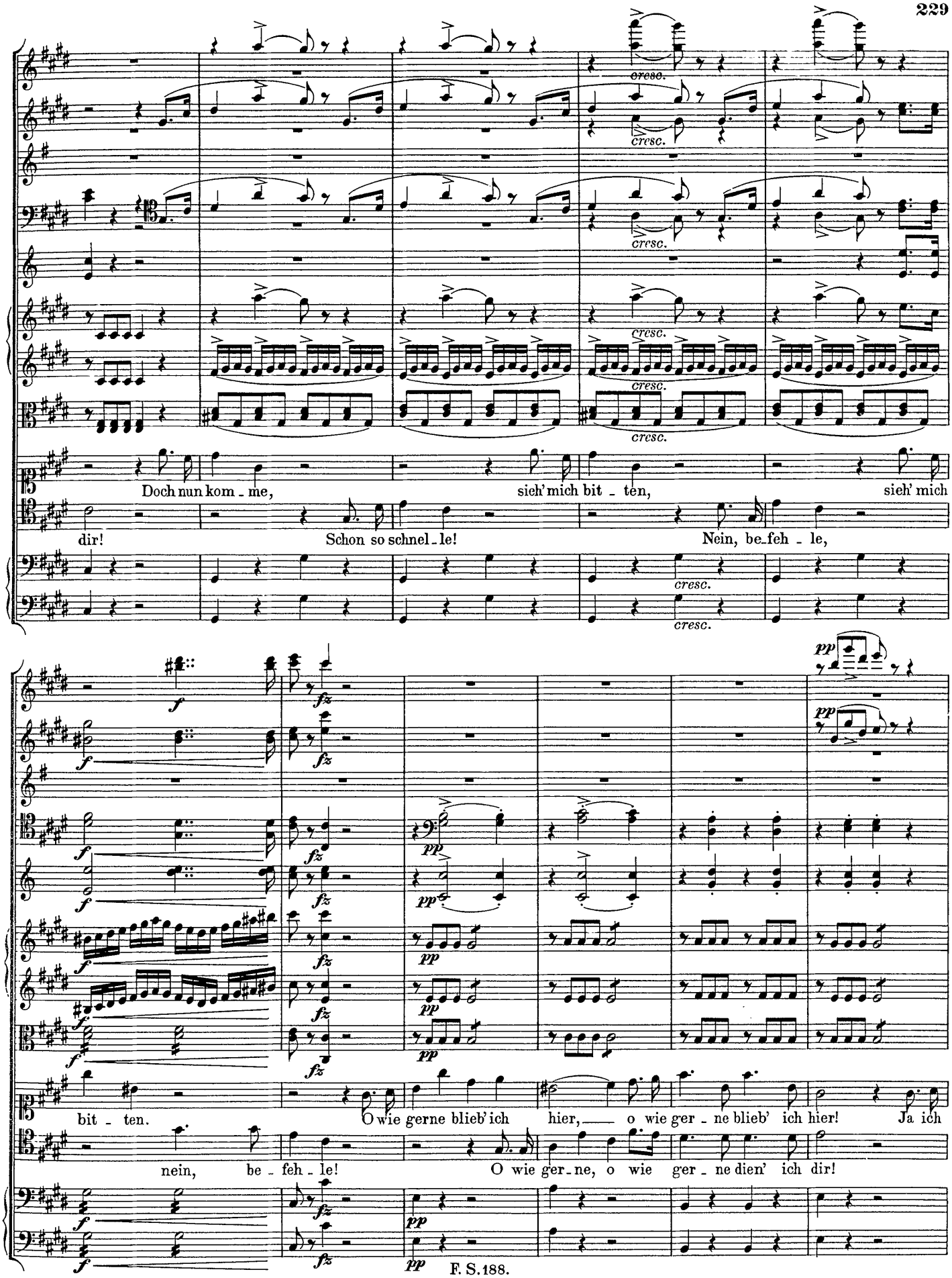
Nº 16. Duett.

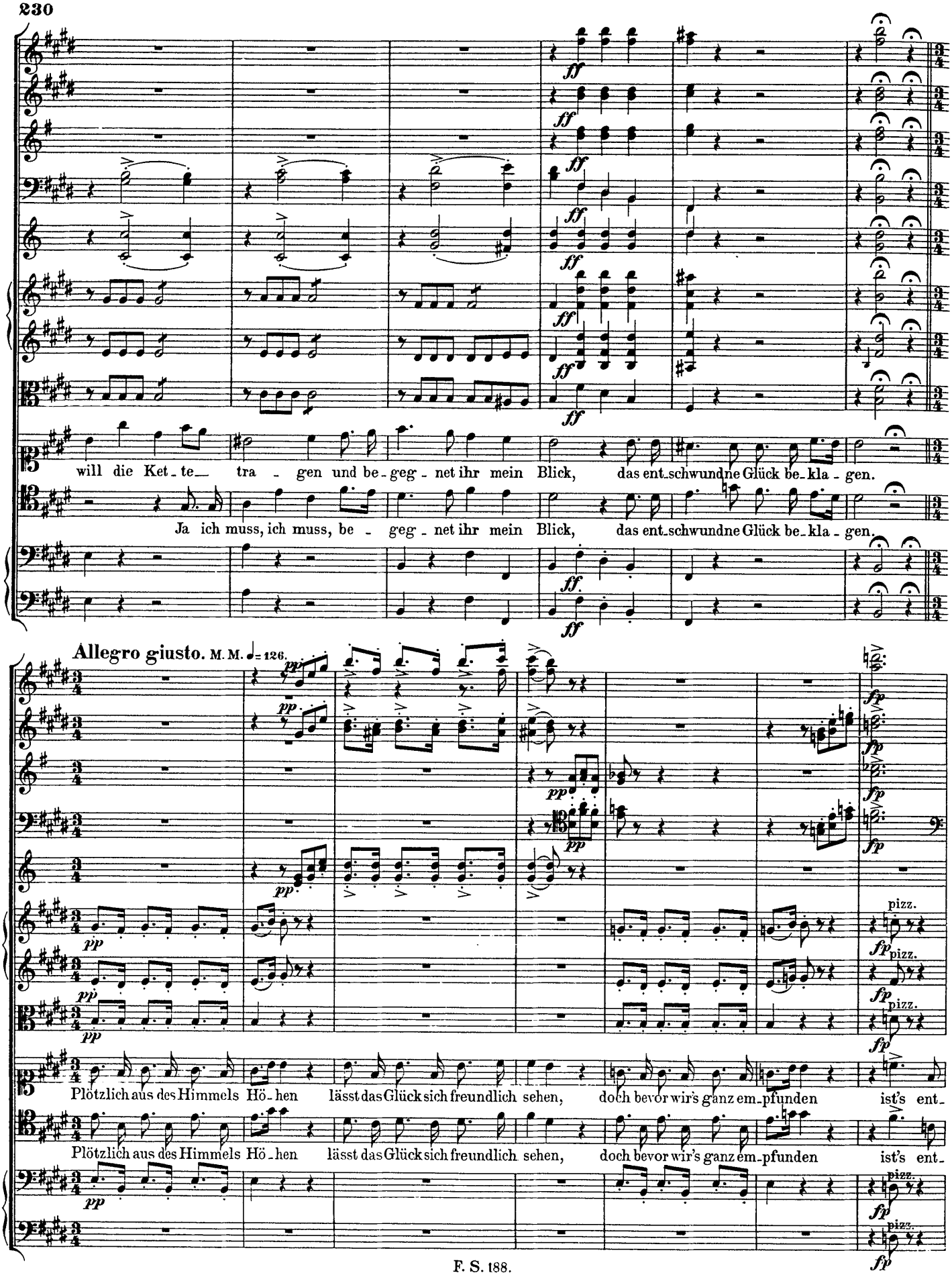
Allegro moderato. M.M. ♩ = 138.

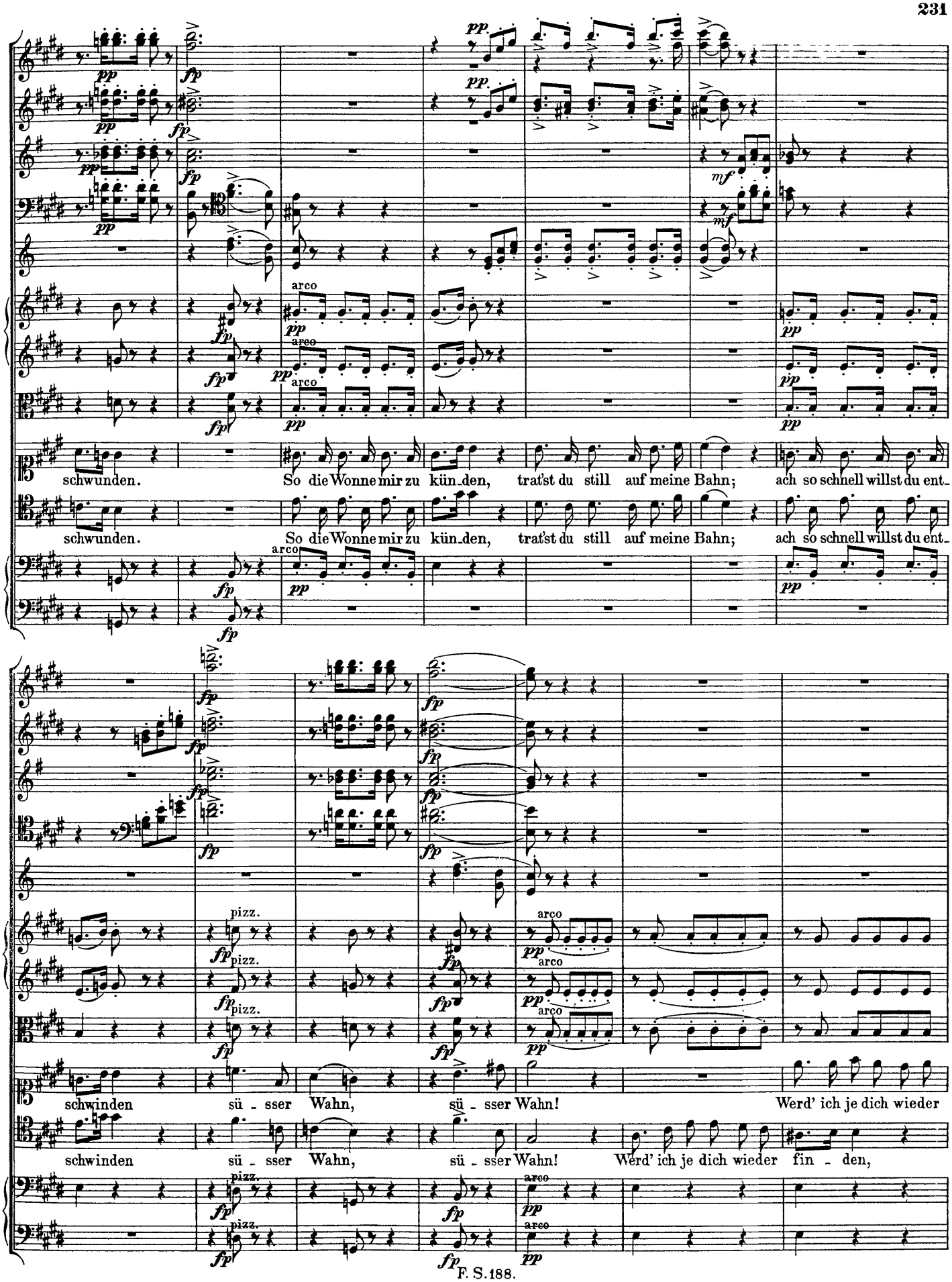


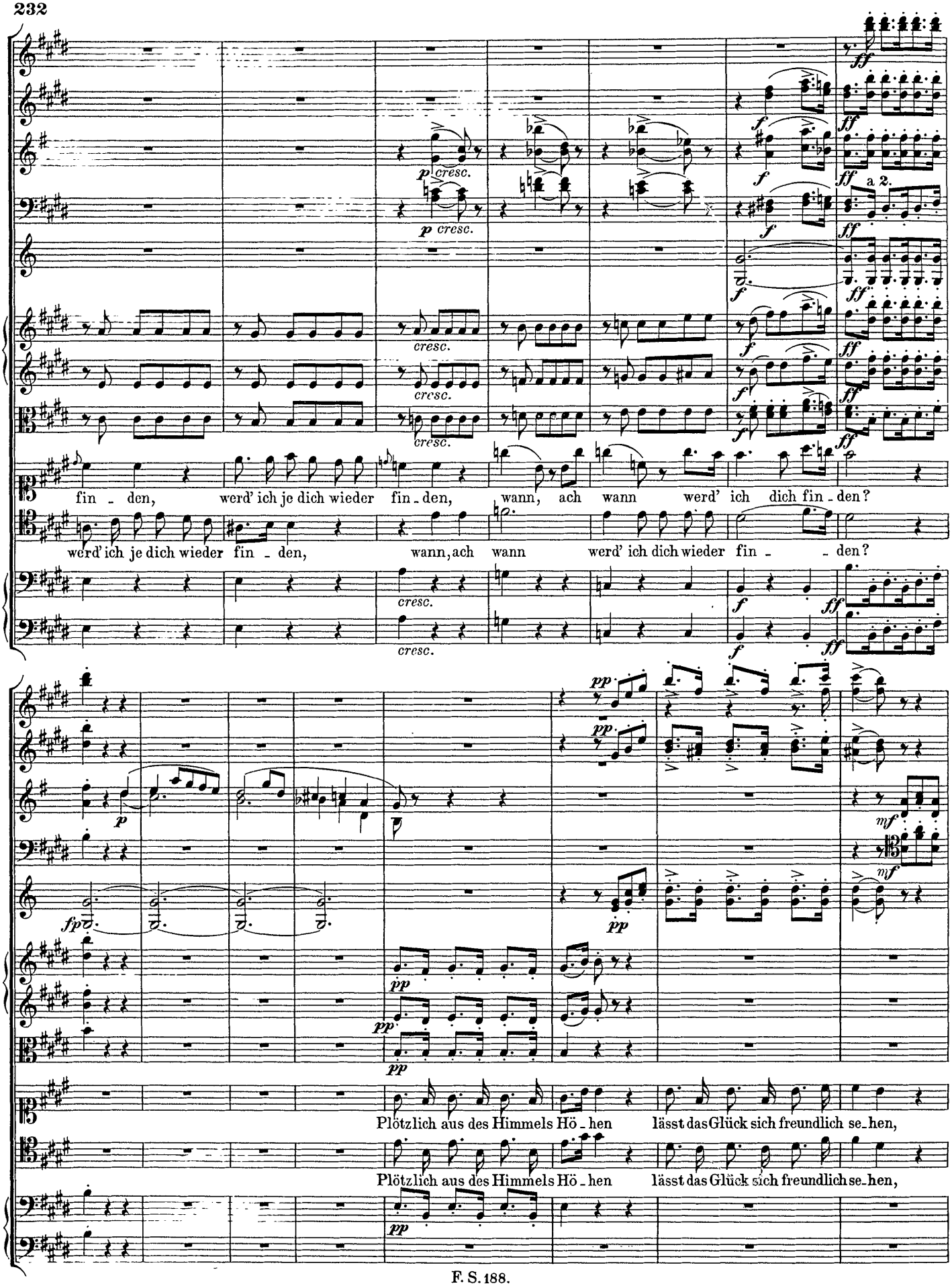

Ja ich will sie treulich tra - gen und be-geg-net ihr mein Blick, das entschwundne Glück be -
Ket - te freundlich rei - chen.
kla - gen, das ent-schwund-ne Glück be-kla - gen; doch nun kom - me, sieh' mich
Schon so schnel - le!

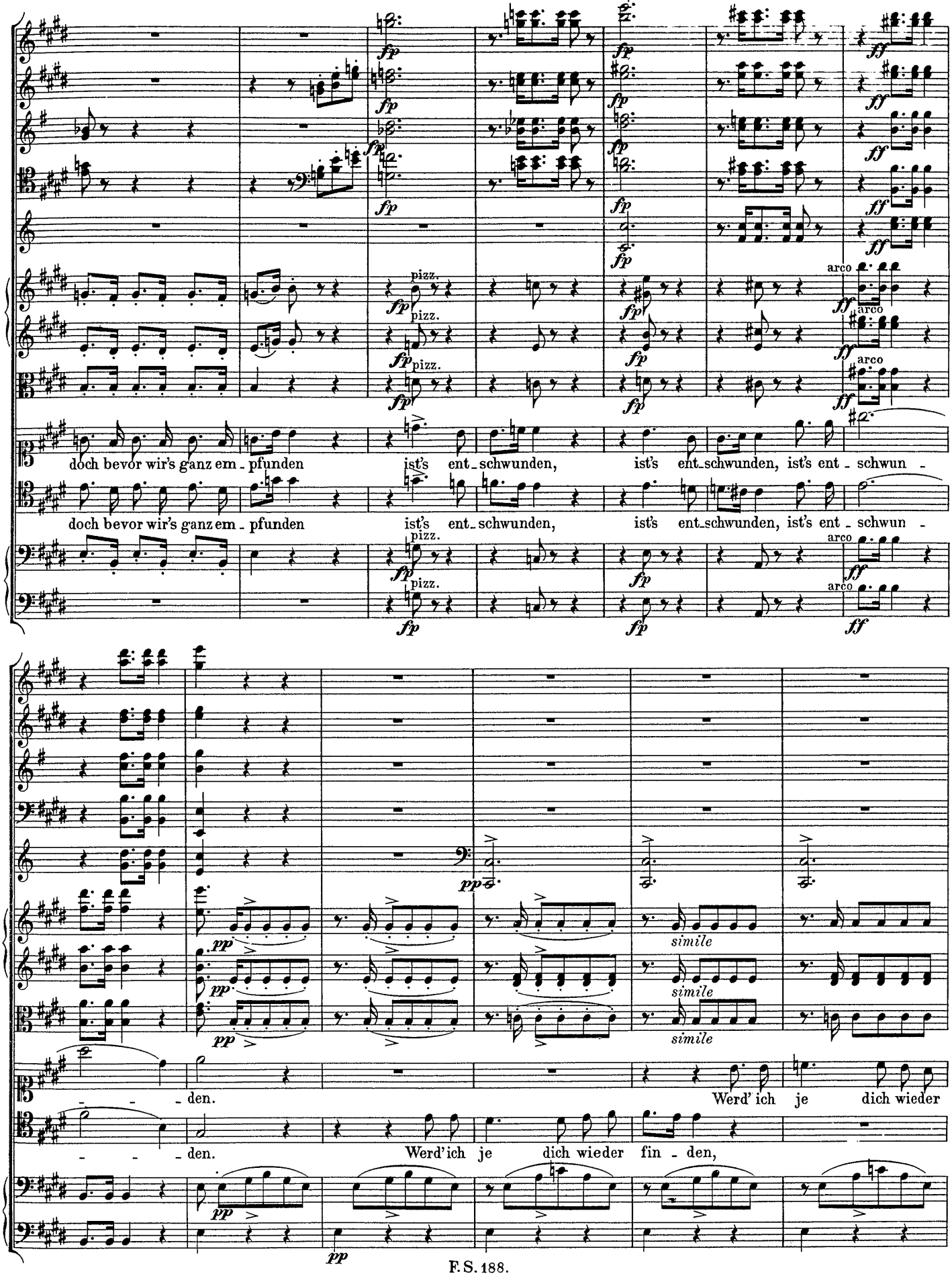

cresc.
f
fz
pp
bit - ten,
sieh' mich bit - ten!
Ach wie ger-ne blieb' ich
Nein, be-feh - le,
nein,
be - feh - le!
hier,
o wie ger-ne blieb' ich hier!
Ach wie ger - ne dien' ich dir,
o wie ger- - ne dien' ich

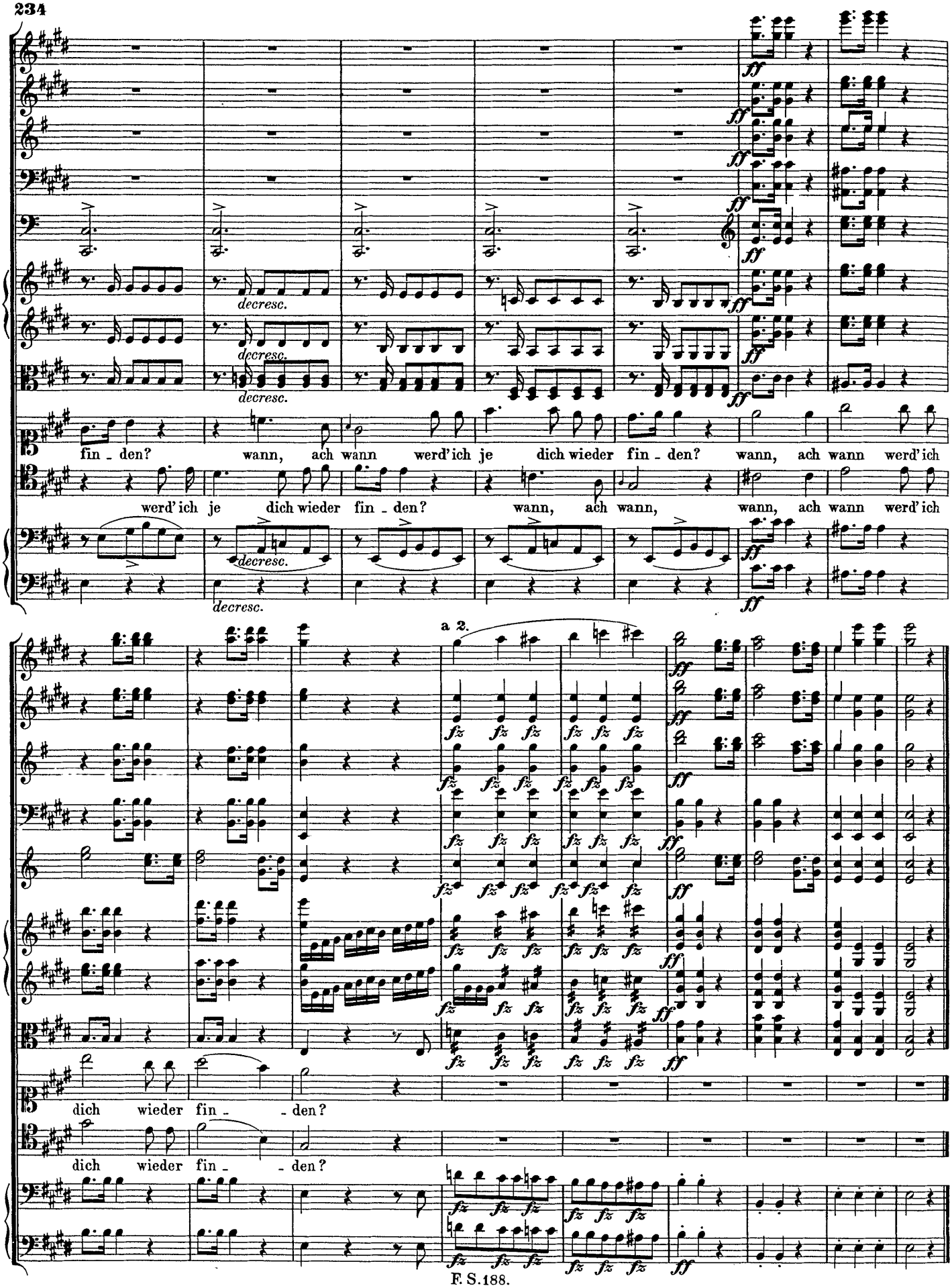

cresc.
Doch nun kom - me, sieh' mich bit - ten, sieh' mich
dir! Schon so schnel - le! Nein, be - feh - le,
f
fz
pp
bit - ten. O wie gerne blieb' ich hier, o wie ger - ne blieb' ich hier! Ja ich
nein, be - feh - le! O wie ger - ne, o wie ger - ne dien' ich dir!


will die Ket_te_ tra _ gen und be_geg_net ihr mein Blick, das ent_schwundne Glück be_kla_gen.
Ja ich muss, ich muss, be _ geg_net ihr mein Blick, das ent_schwundne Glück be_kla_gen.
Allegro giusto. M. M. ♩= 126.
Plötzlich aus des Himmels Hö_hen lässt das Glück sich freundlich sehen, doch bevor wir's ganz em_pfunden ist's ent_
Plötzlich aus des Himmels Hö_hen lässt das Glück sich freundlich sehen, doch bevor wir's ganz em_pfunden ist's ent_

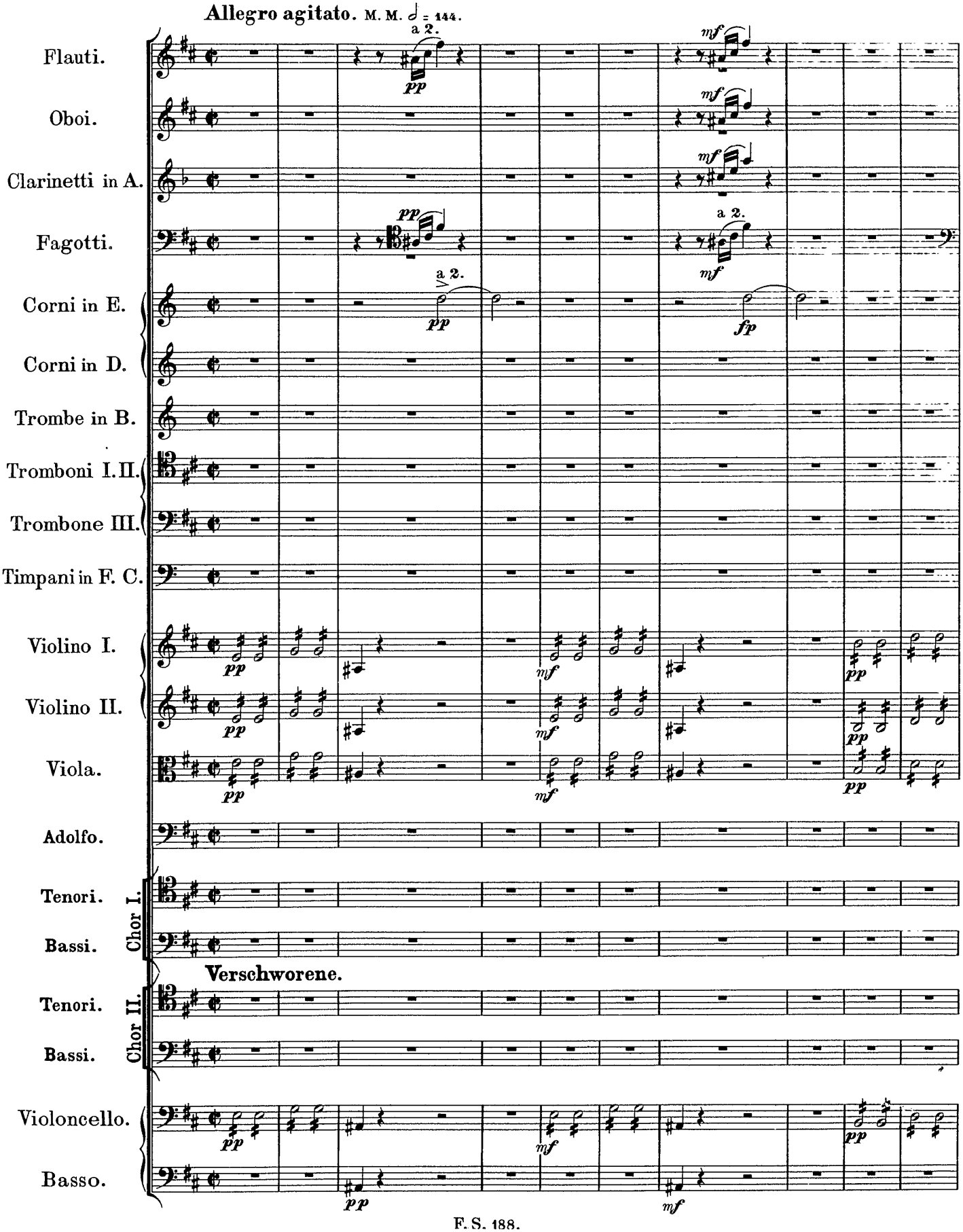

schwunden. So die Wonne mir zu kün-den, trat'st du still auf meine Bahn; ach so schnell willst du ent-
schwunden. So die Wonne mir zu kün-den, trat'st du still auf meine Bahn; ach so schnell willst du ent-
schwinden sü - sser Wahn, sü - sser Wahn! Werd' ich je dich wieder
schwinden sü - sser Wahn, sü - sser Wahn! Werd' ich je dich wieder fin - den,

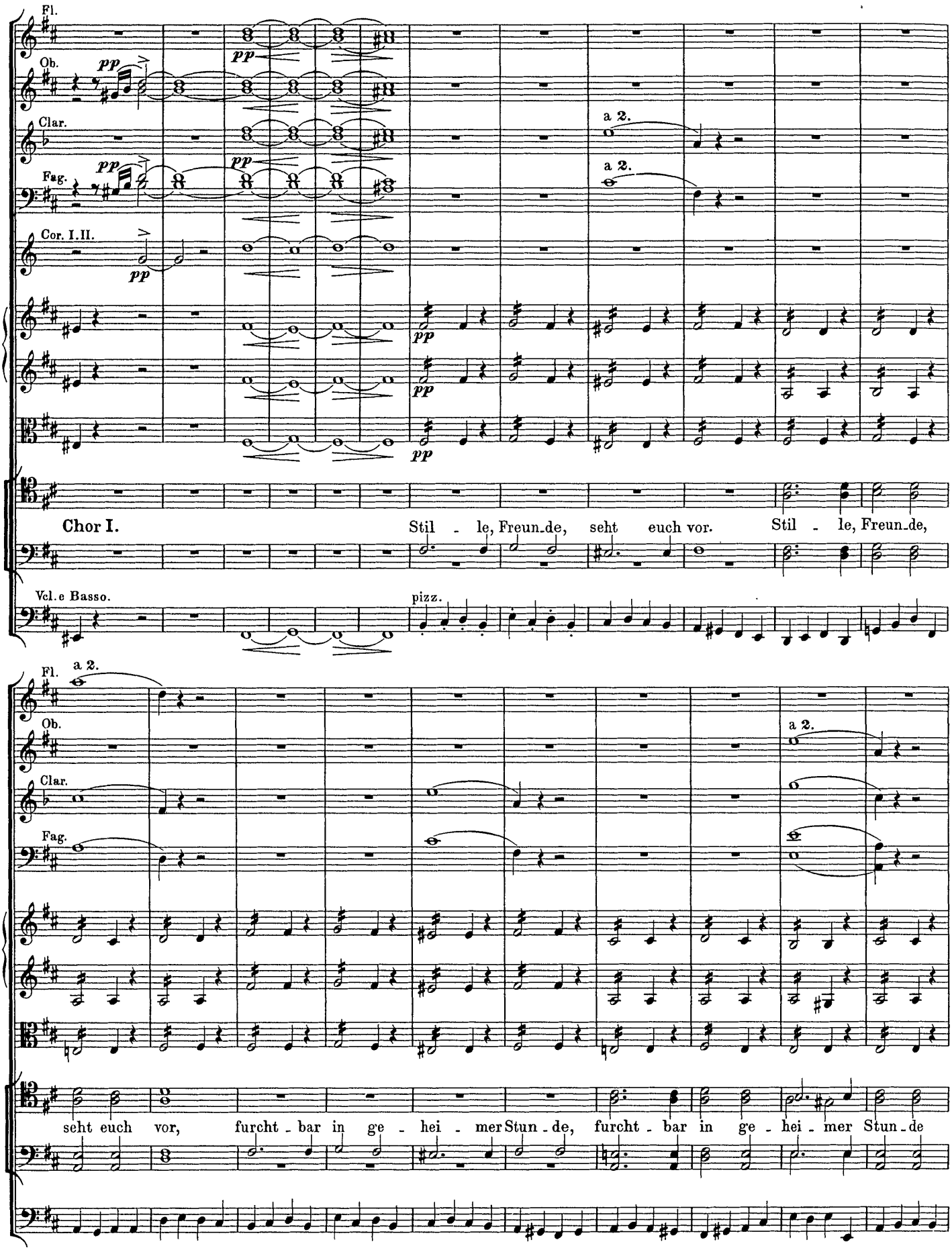

fin - den, werd' ich je dich wieder fin - den, wann, ach wann werd' ich dich fin - den?
werd' ich je dich wieder fin - den, wann, ach wann werd' ich dich wieder fin - - den?
Plötzlich aus des Himmels Hö - hen lässt das Glück sich freundlich se - hen,
Plötzlich aus des Himmels Hö - hen lässt das Glück sich freundlich se - hen,

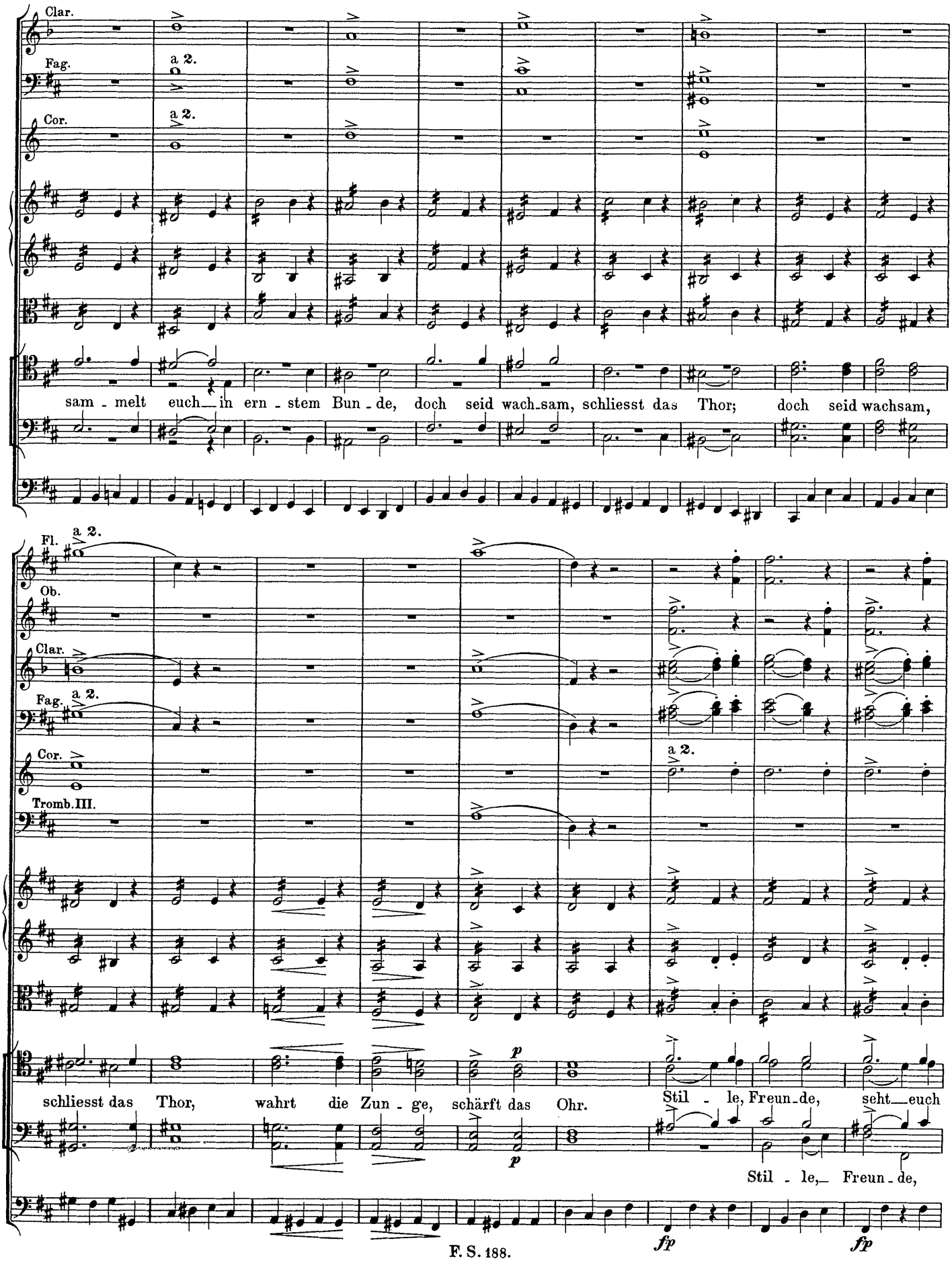

fp
ff
pizz.
arco
doch bevor wir's ganz em - pfunden ist's ent - schwunden, ist's ent - schwunden, ist's ent - schwun -
pp
simile
- - - den. Werd' ich je dich wieder
- - - den. Werd' ich je dich wieder fin - den,

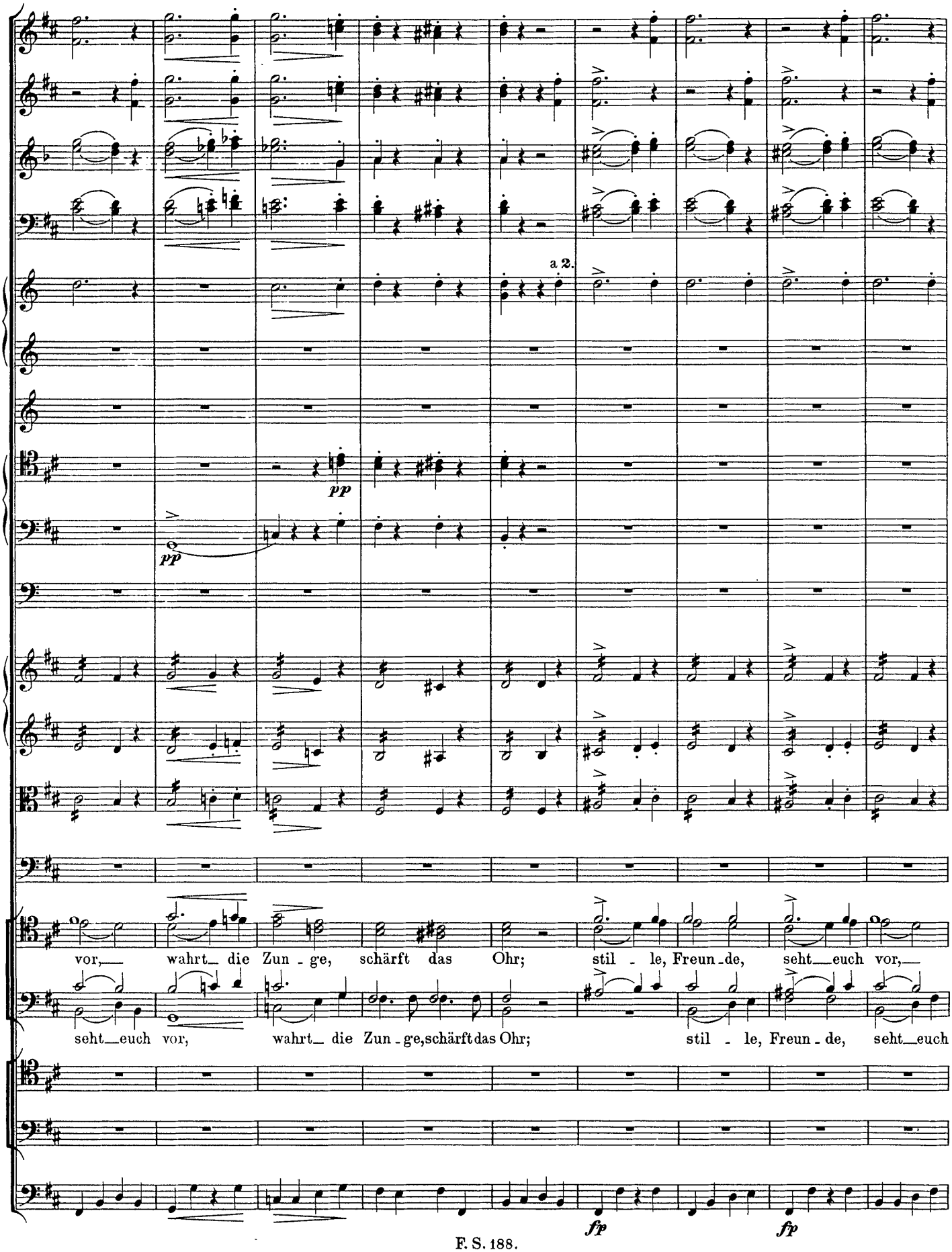

decresc.
fin - den? wann, ach wann werd'ich je dich wieder fin - den? wann, ach wann werd'ich
werd'ich je dich wieder fin - den? wann, ach wann, wann, ach wann werd'ich
a 2.
dich wieder fin - - den?
dich wieder fin - - den?

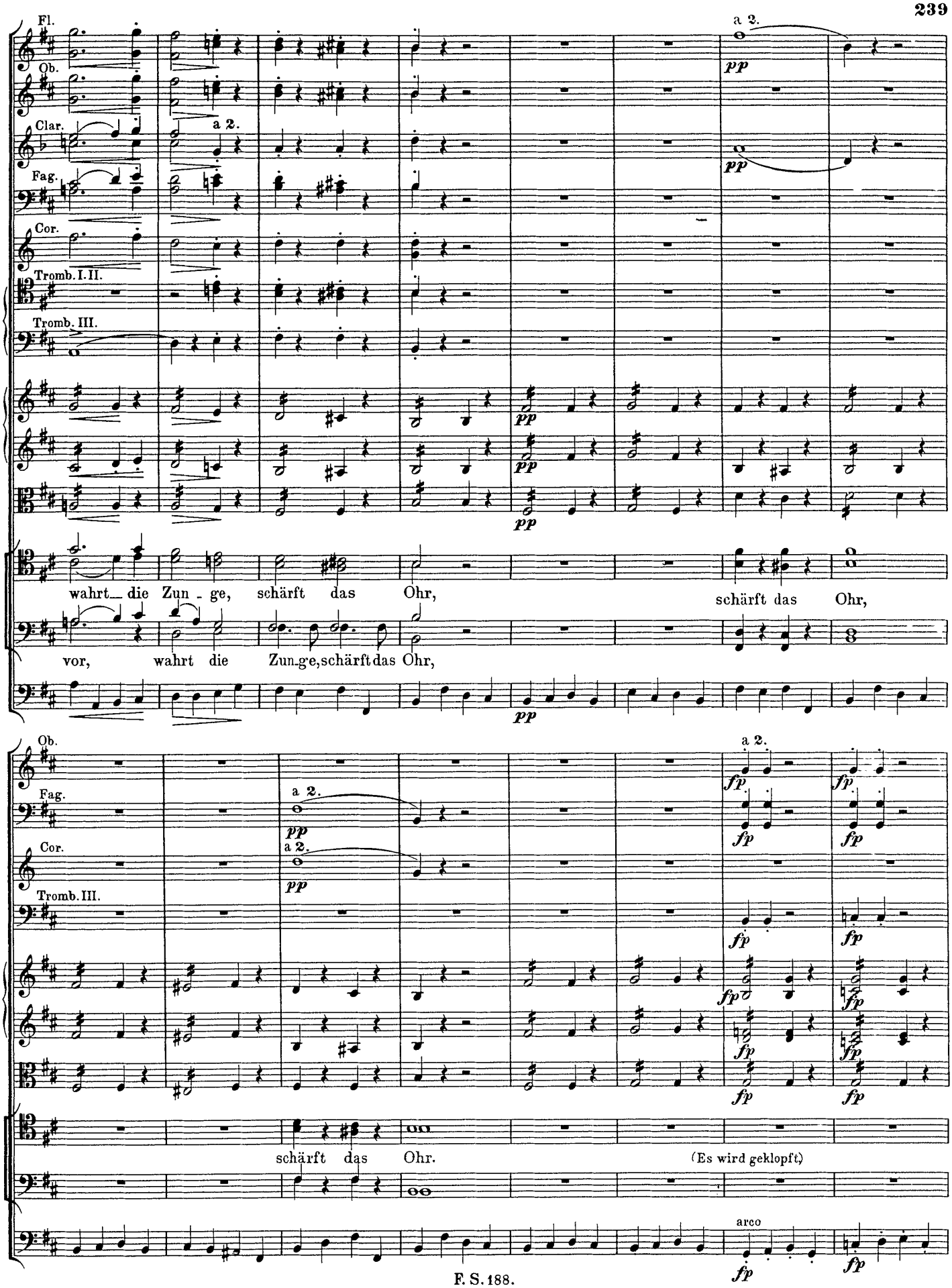
Nº 17. Chor und Ensemble.

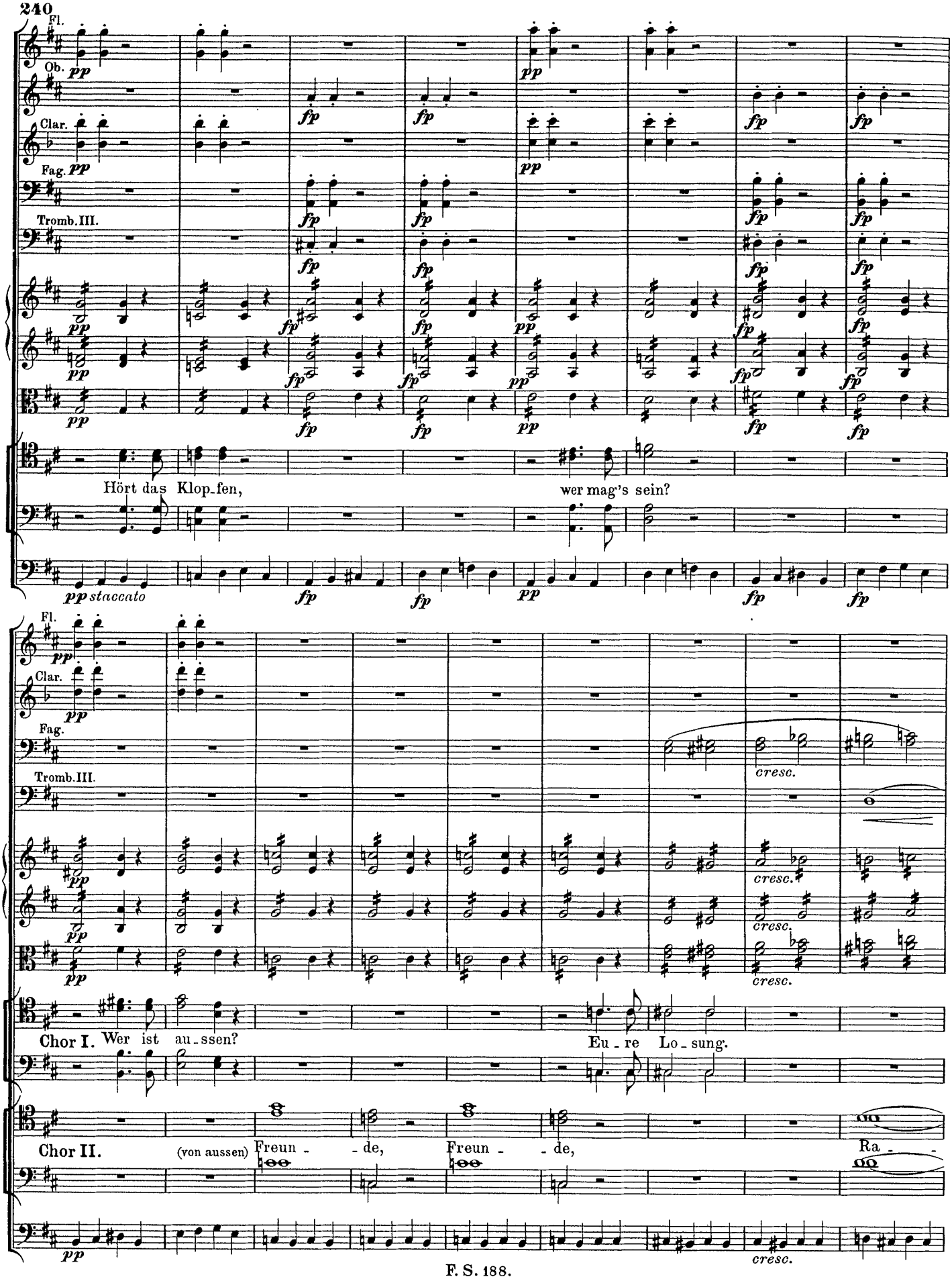


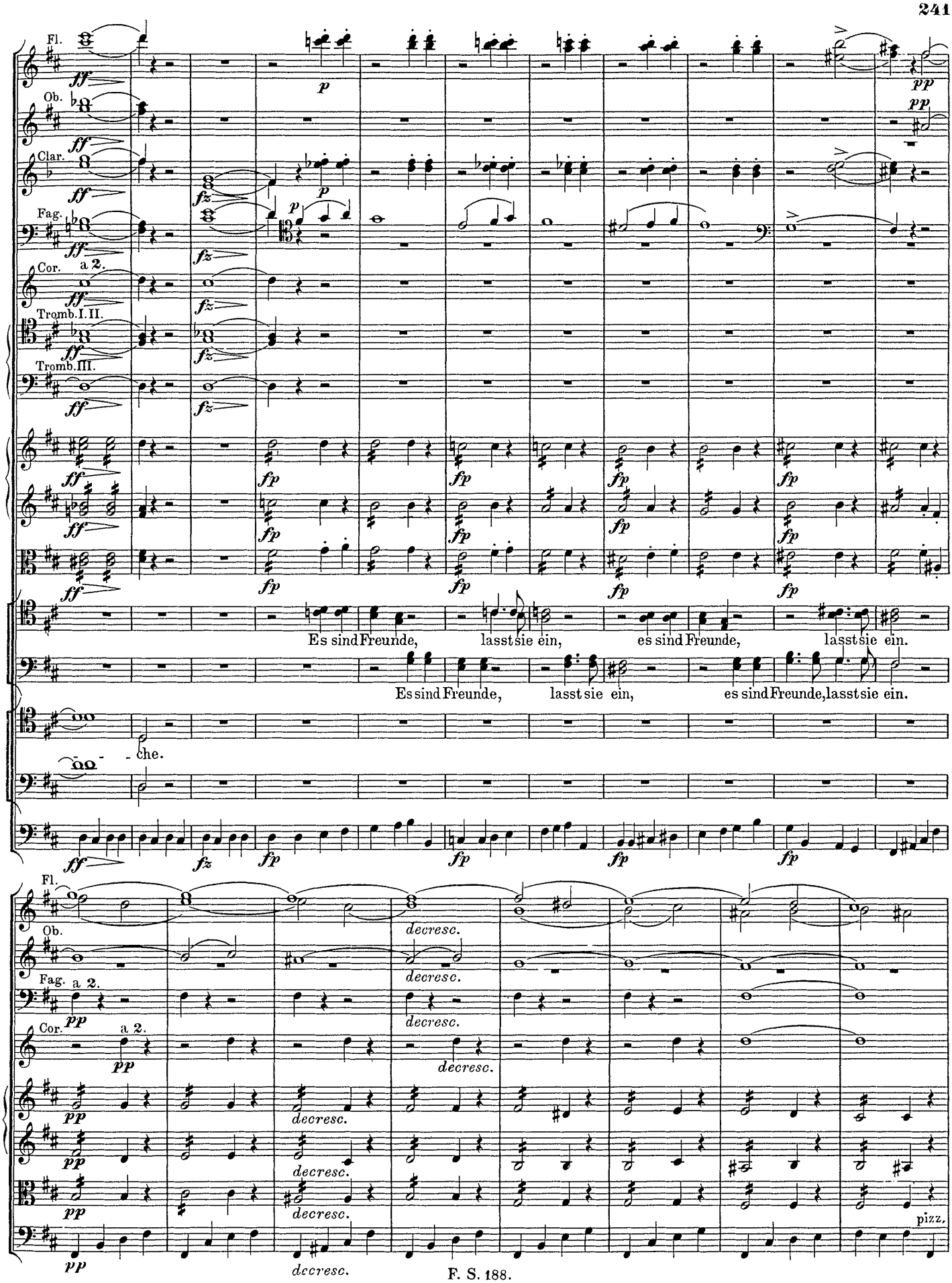

Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor. I. II.
a 2.
a 2.
pp
Chor I.
Stil - le, Freun-de, seht euch vor. Stil - le, Freun-de,
Vcl. e Basso.
pizz.
Fl.
a 2.
Ob.
a 2.
Clar.
Fag.
seht euch vor, furcht - bar in ge - hei - mer Stun - de, furcht - bar in ge - hei - mer Stun - de

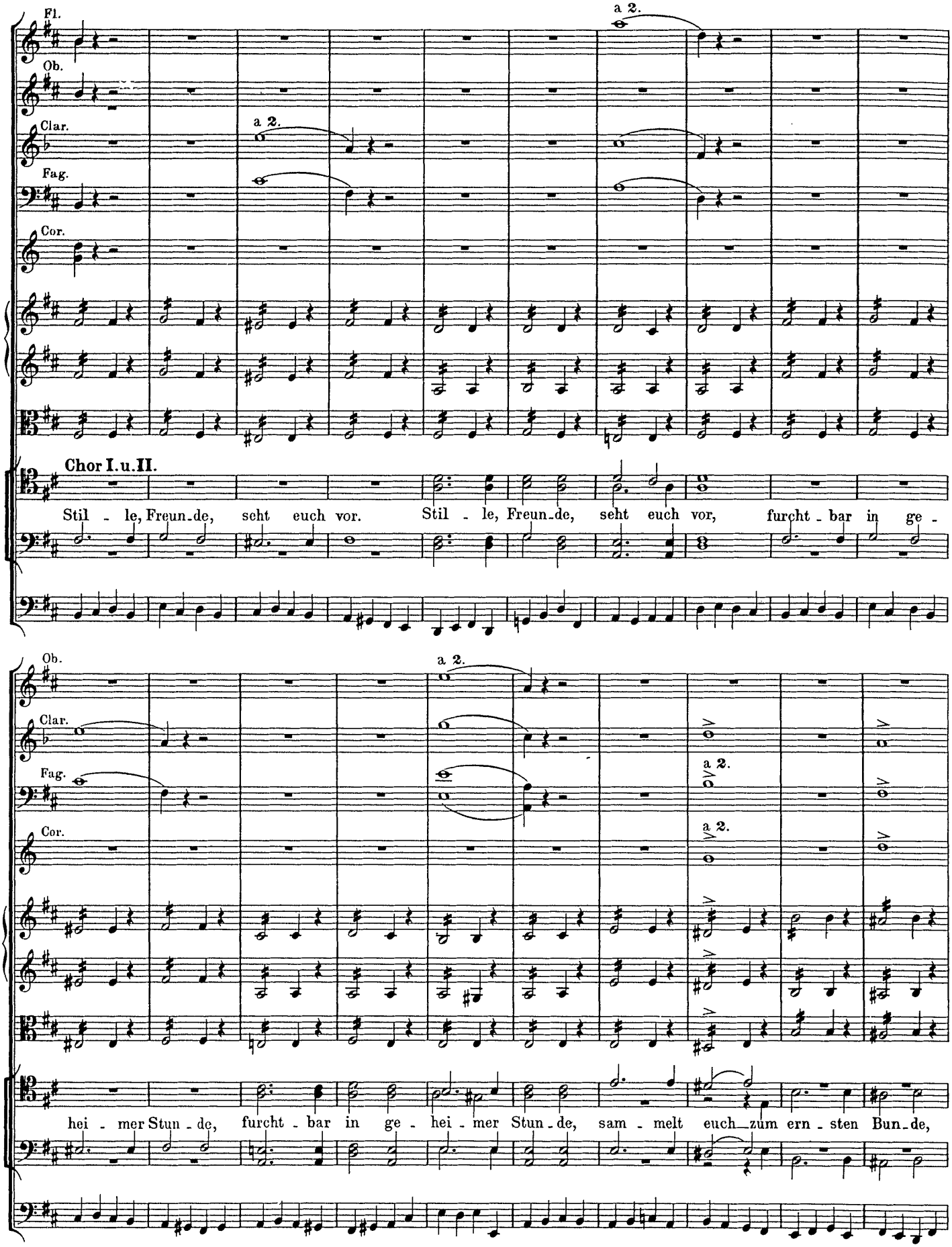

Clar.
Fag.
a 2.
Cor.
a 2.
sam - melt euch in ern - stem Bun - de, doch seid wach-sam, schliesst das Thor; doch seid wachsam,
Fl.
a 2.
Ob.
Clar.
Fag.
a 2.
Cor.
Tromb.III.
a 2.
p
schliesst das Thor, wahrt die Zun - ge, schärft das Ohr.
Stil - le, Freun-de, seht euch
Stil - le, Freun - de,
fp
fp

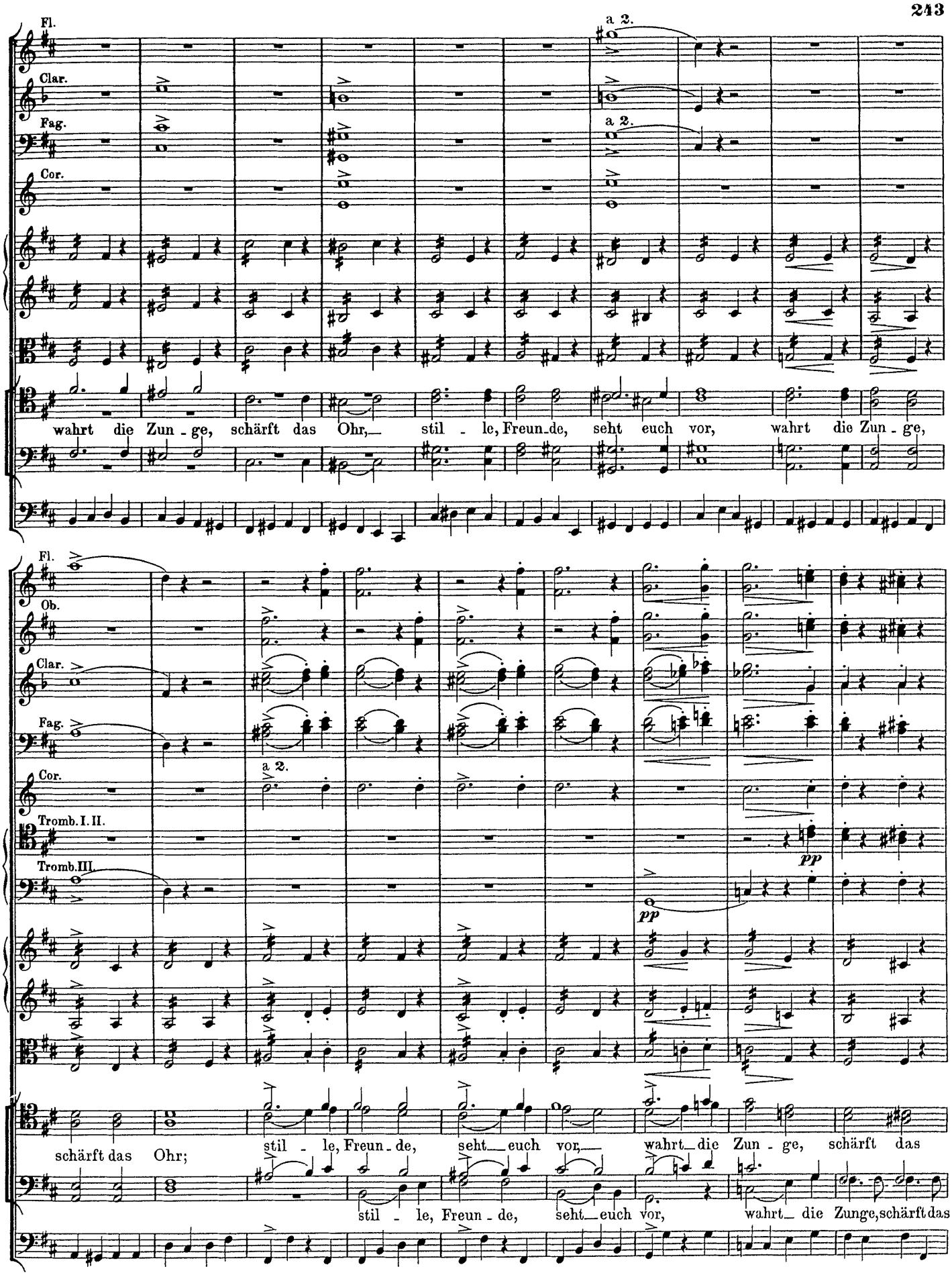

a 2.
pp
pp
vor, wahrt die Zun - ge, schärft das Ohr; stil - le, Freun - de, seht euch vor,
seht euch vor, wahrt die Zun - ge, schärft das Ohr; stil - le, Freun - de, seht euch
fp
fp

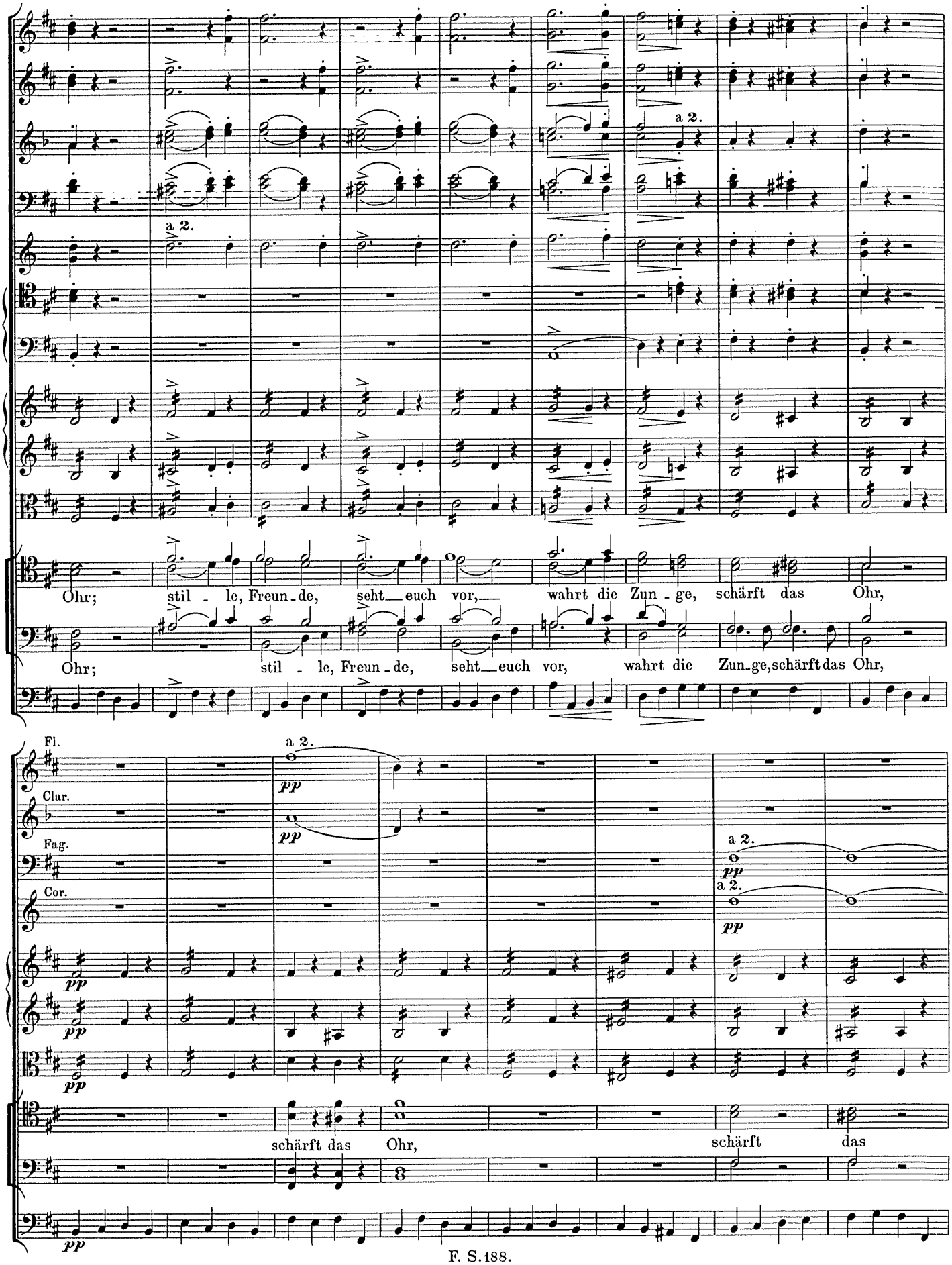

Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
Tromb. I. II.
Tromb. III.
a 2.
pp
wahrt die Zun - ge, schärft das Ohr,
schärft das Ohr,
vor, wahrt die Zun-ge, schärft das Ohr,
fp
schärft das Ohr.
(Es wird geklopft.)
arco

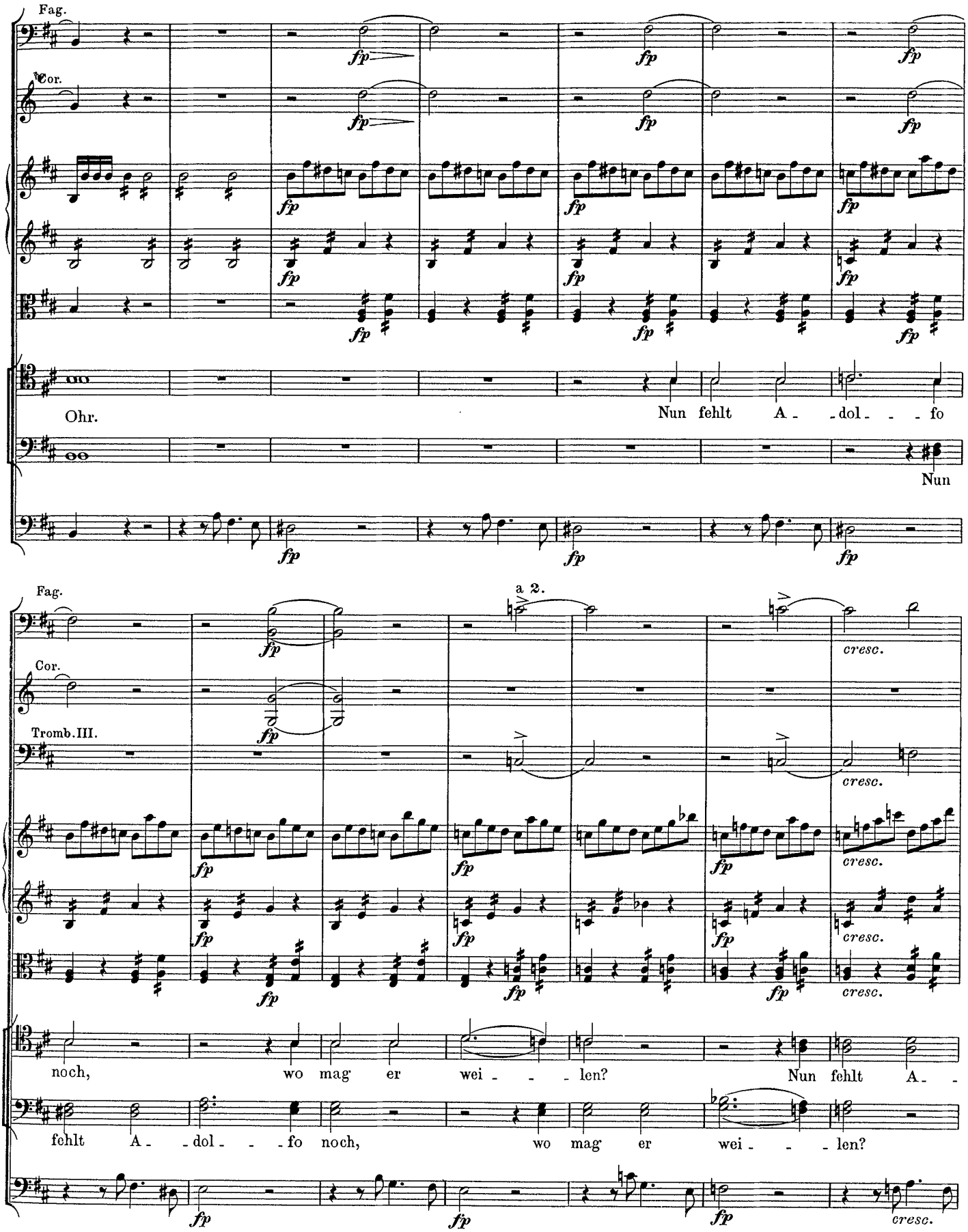

Fl.
Ob.
pp
Clar.
Fag.
Tromb. III.
fp
Hört das Klop_fen,
wer mag's sein?
pp staccato
cresc.
Chor I. Wer ist au_ssen?
Eu_re Lo_sung.
Chor II.
(von aussen) Freun_de, Freun_de,
Ra_

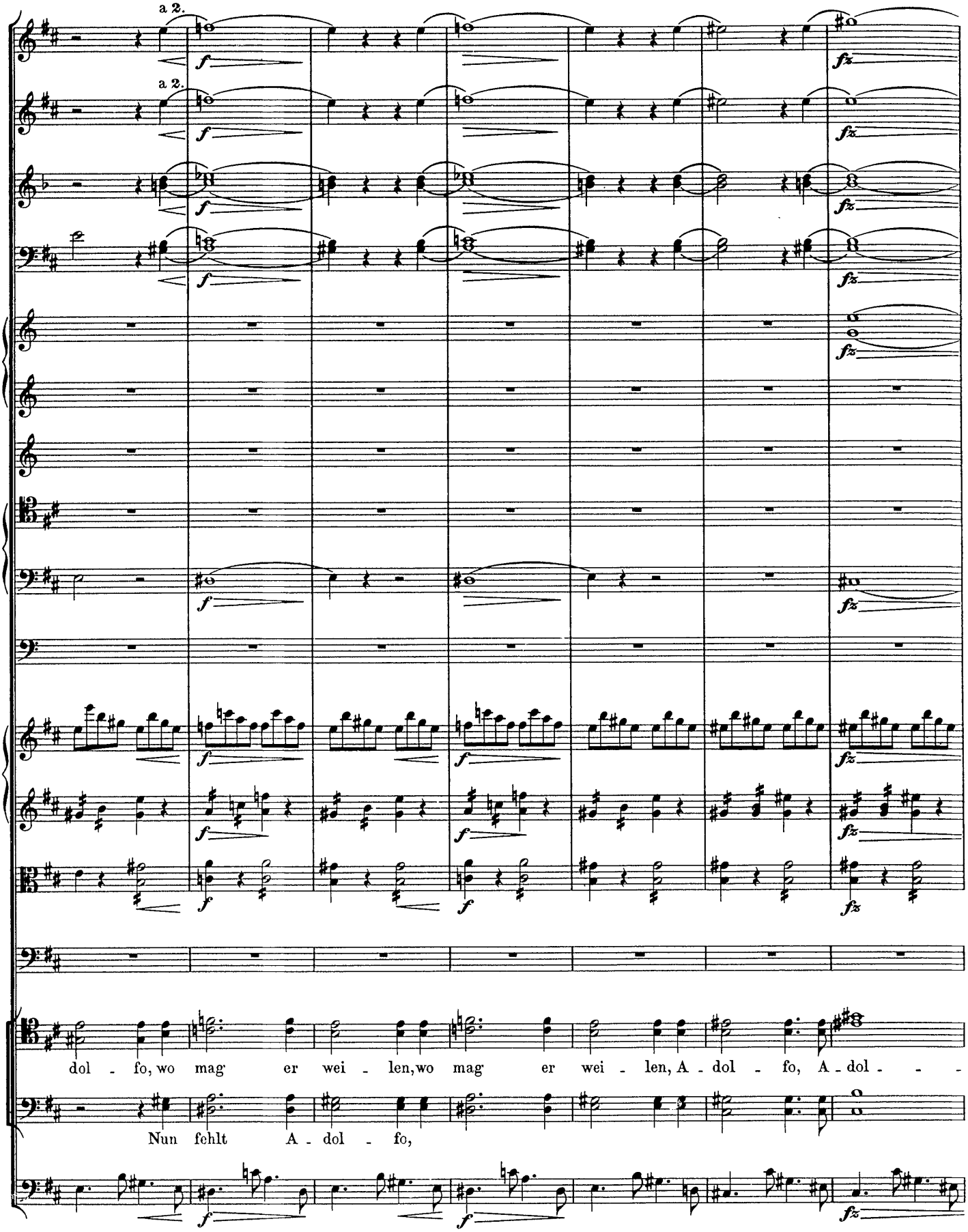

Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
a 2.
Tromb. I. II.
Tromb. III.
Es sind Freunde, lasst sie ein, es sind Freunde, lasst sie ein.
Es sind Freunde, lasst sie ein, es sind Freunde, lasst sie ein.
che.
decresc.
pizz.

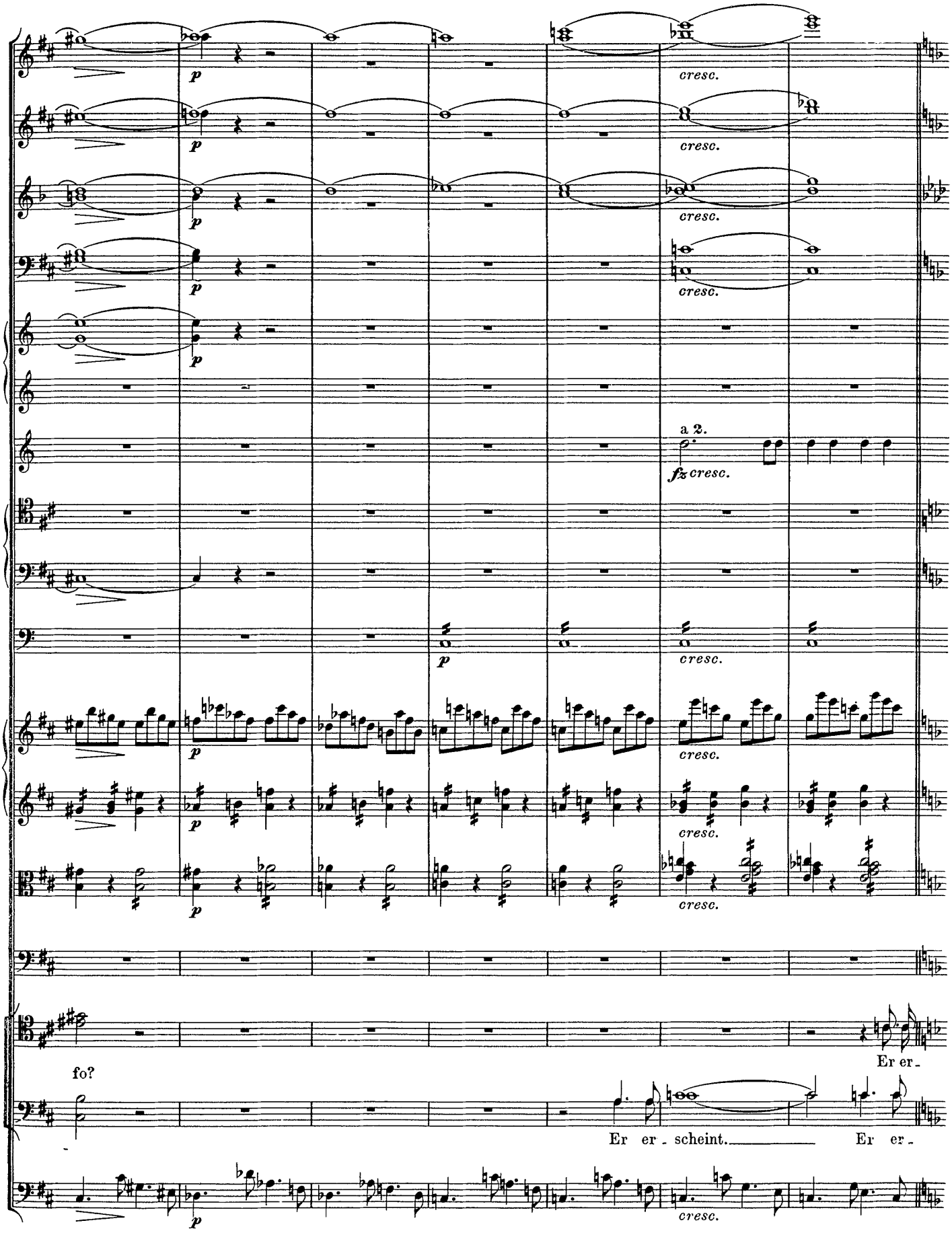

Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
a 2.
Chor I. u. II.
Stil - le, Freun-de, seht euch vor. Stil - le, Freun-de, seht euch vor, furcht - bar in ge -
hei - mer Stun - de, furcht - bar in ge - hei - mer Stun - de, sam - melt euch zum ern - sten Bun - de,

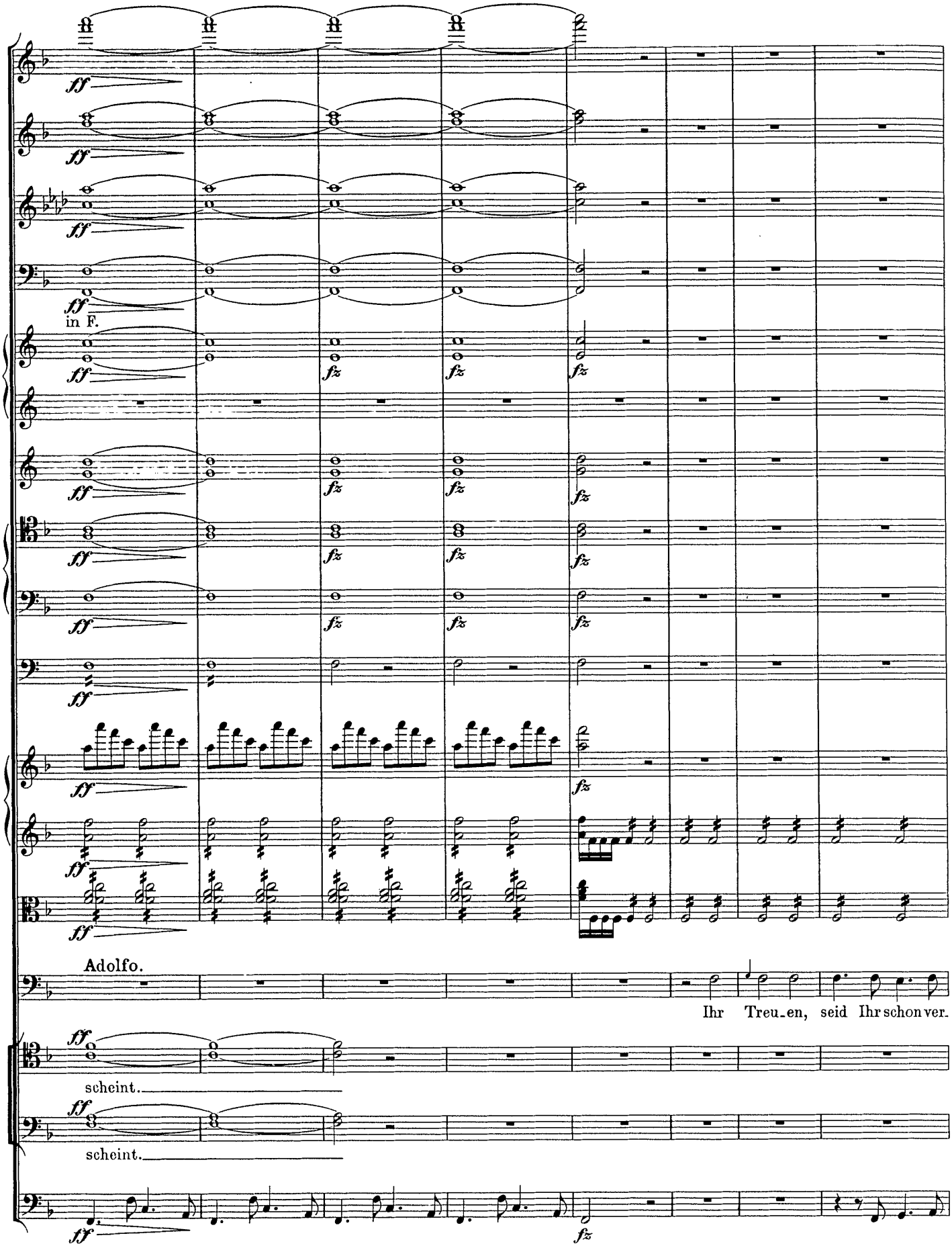

Fl.
Clar.
Fag.
Cor.
a 2.
a 2.
wahrt die Zun - ge, schärft das Ohr, stil - le, Freun - de, seht euch vor, wahrt die Zun - ge,
Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
a 2.
Tromb. I. II.
Tromb. III.
pp
pp
schärft das Ohr;
stil - le, Freun - de, seht euch vor, wahrt die Zun - ge, schärft das
stil - le, Freun - de, seht euch vor, wahrt die Zunge, schärft das

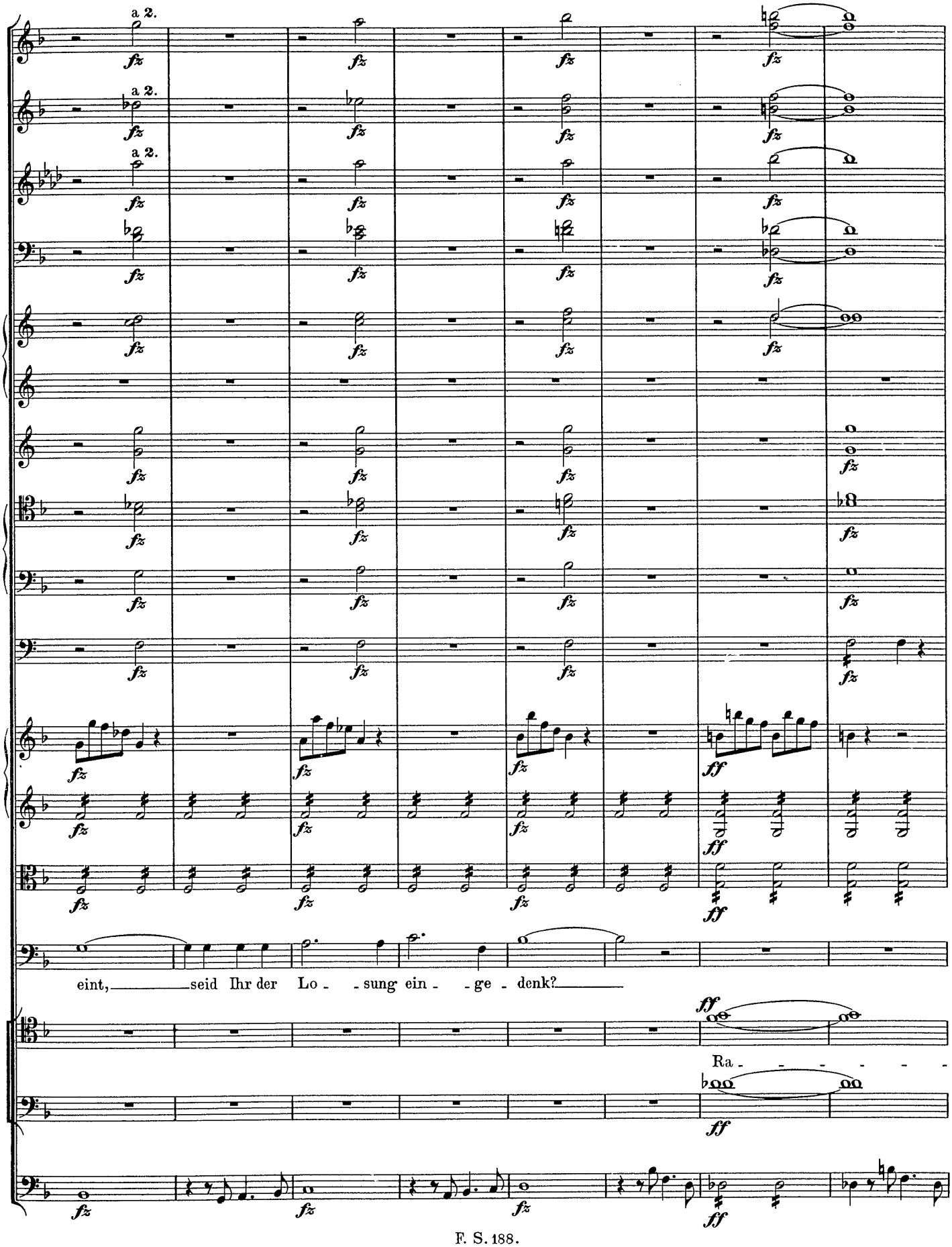

a 2.
Ohr; stil - le, Freun - de, seht — euch vor, — wahrt die Zun - ge, schärft das Ohr,
Ohr; stil - le, Freun - de, seht — euch vor, wahrt die Zun - ge, schärft das Ohr,
Fl.
Clar.
Fag.
Cor.
a 2.
pp
schärft das Ohr, schärft das

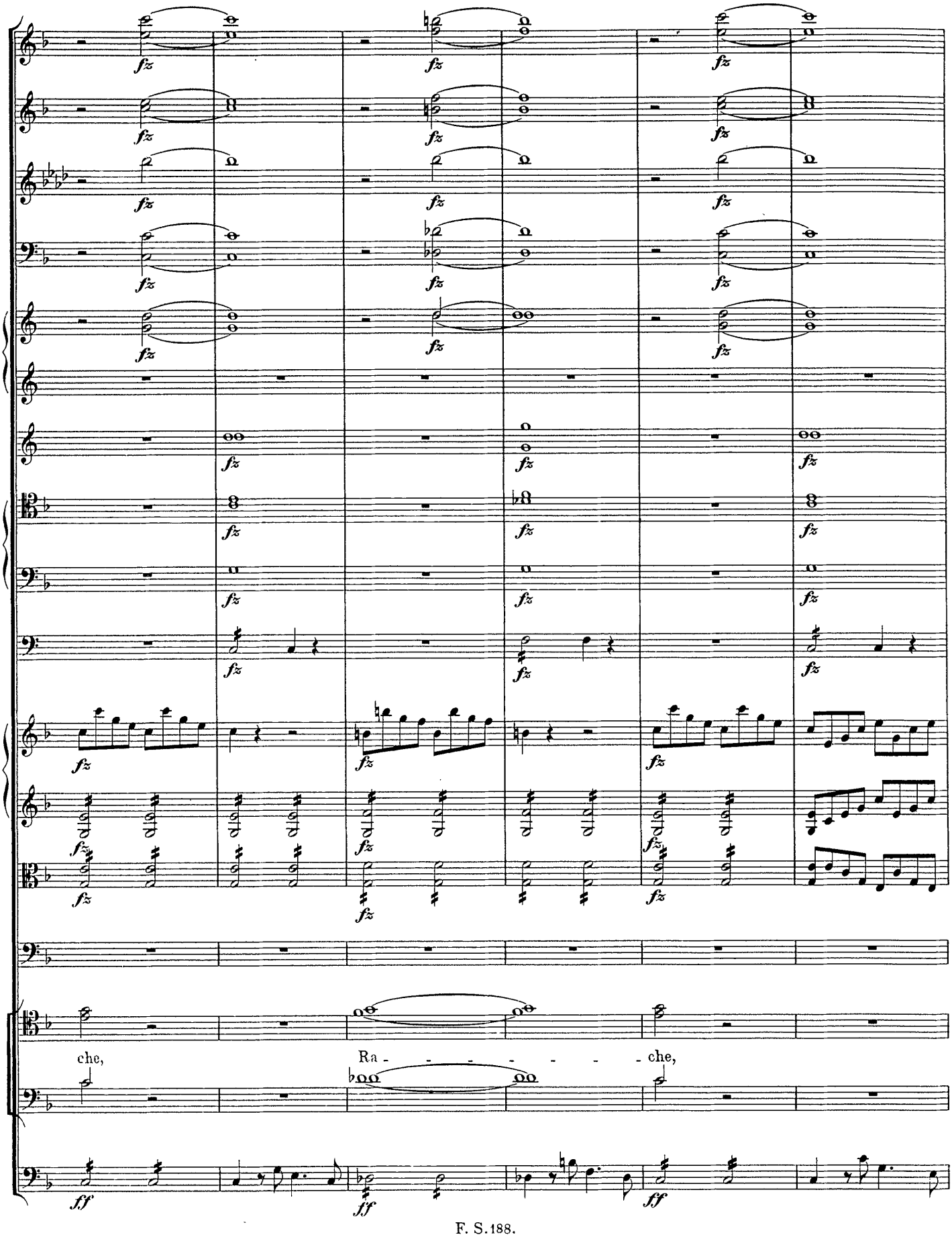

Fag.
Cor.
Ohr.
Nun fehlt A - dol - - - fo
Nun
fp
Fag.
a 2.
Cor.
Tromb.III.
cresc.
noch, wo mag er wei - - - len? Nun fehlt A -
fehlt A - dol - - - fo noch, wo mag er wei - - - len?

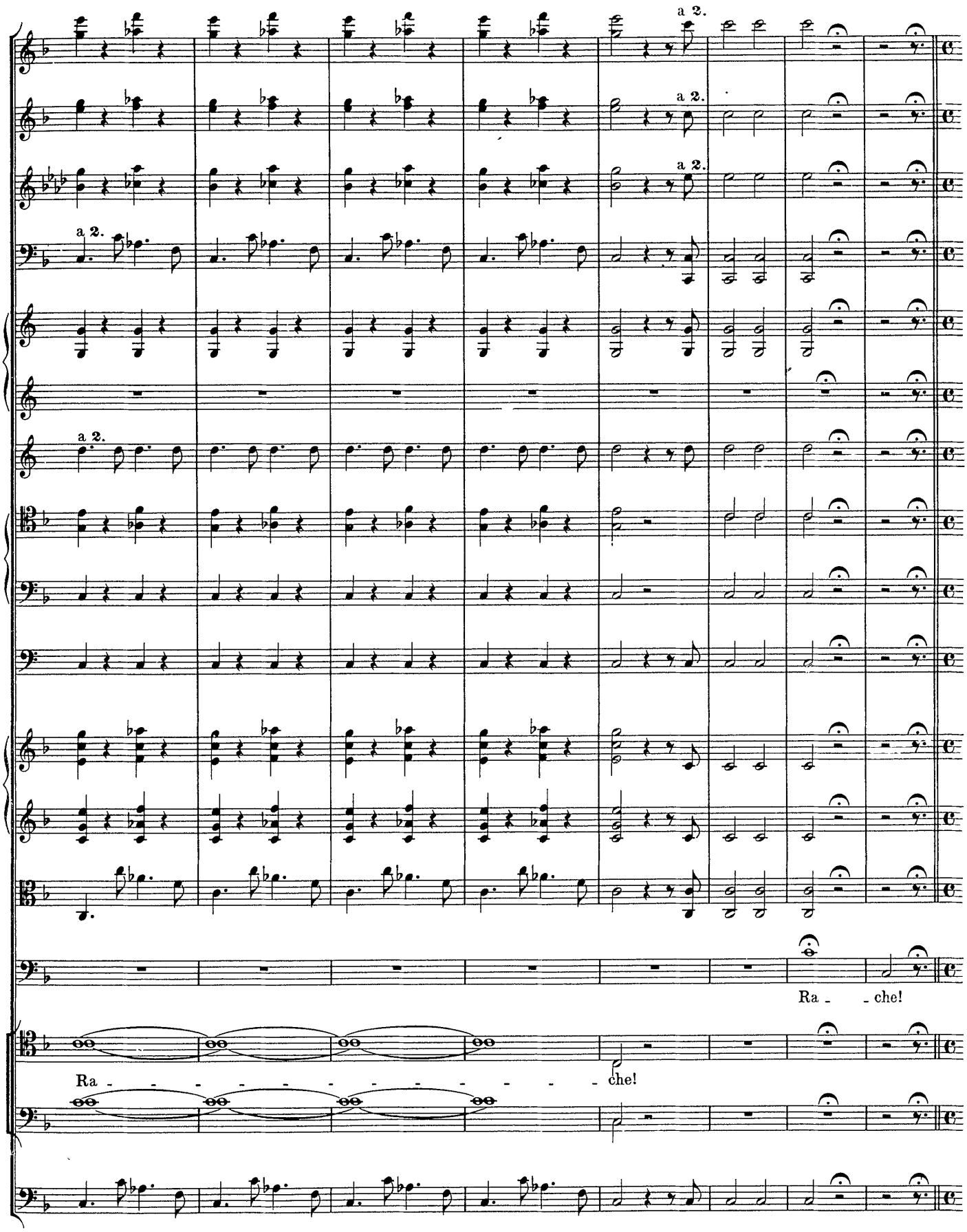

a 2.
a 2.
dol - fo, wo mag er wei - len, wo mag er wei - len, A - dol - fo, A - dol - - -
Nun fehlt A - dol - fo,


p
cresc.
a 2.
fz cresc.
fo?
Er er -
Er er - scheint.
Er er -


ff
in F.
fz
Adolfo.
Ihr Treu-en, seid Ihr schon ver-
scheint.
scheint.


a 2.
a 2.
a 2.
fz
ff
eint, seid Ihr der Lo - sung ein - ge - denk?
Ra - - - - -


che,
Ra - - - - - - che,


a 2.
a 2.
a 2.
a 2.
a 2.
Ra - che!
Ra - - - - - - - - - - - che!

Allegro assai. M. M. ♩ = 104.

Fag. a 2.

Cor.

Tromb. I. II.

Tromb. III.

Adolfo.

Ja, mei-ne Ra-che will ich küh-len, sie lo-dre auf in blut'-ge

Vcl.

Basso.

Fl.

Ob.

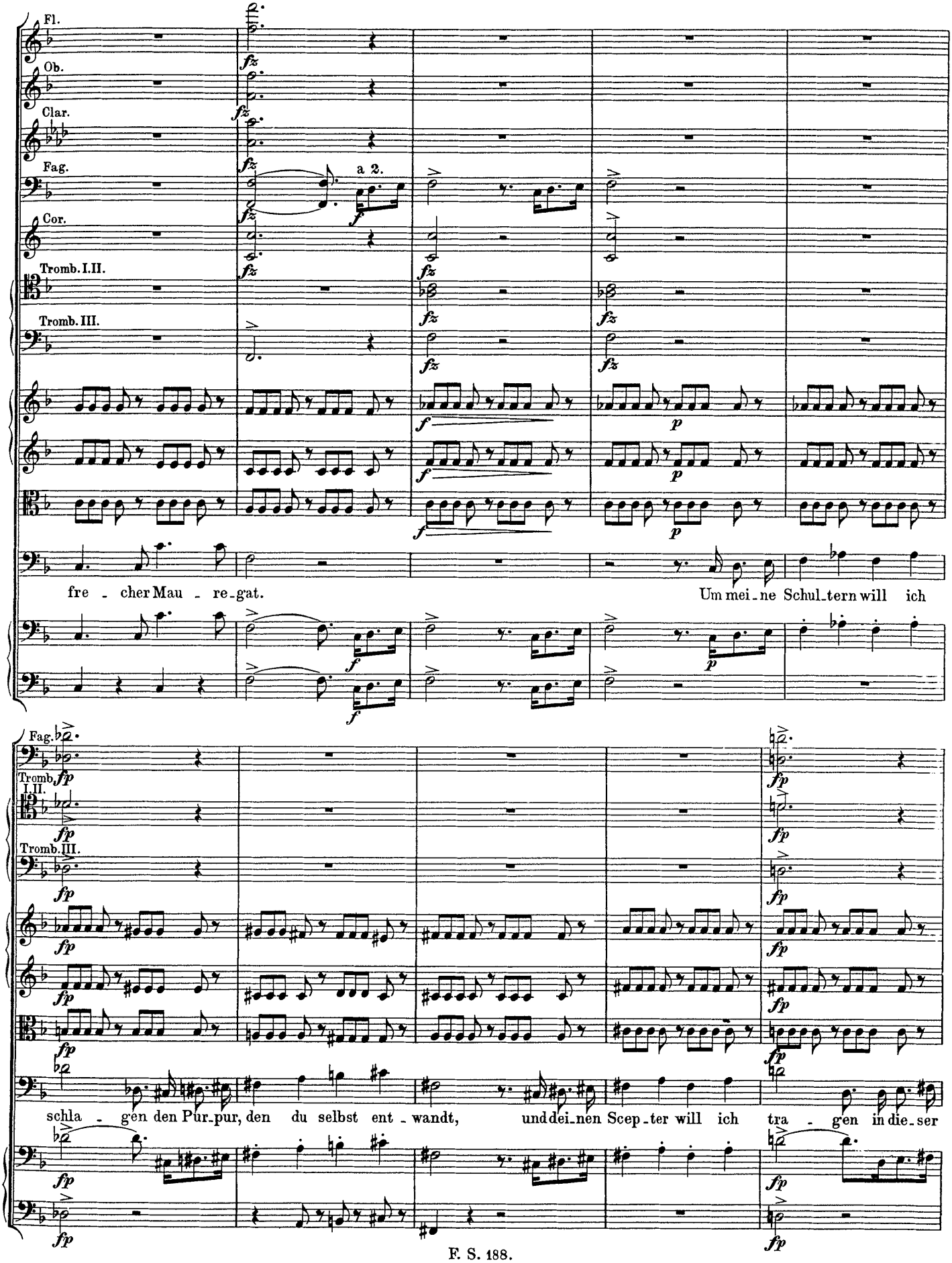
Clar.

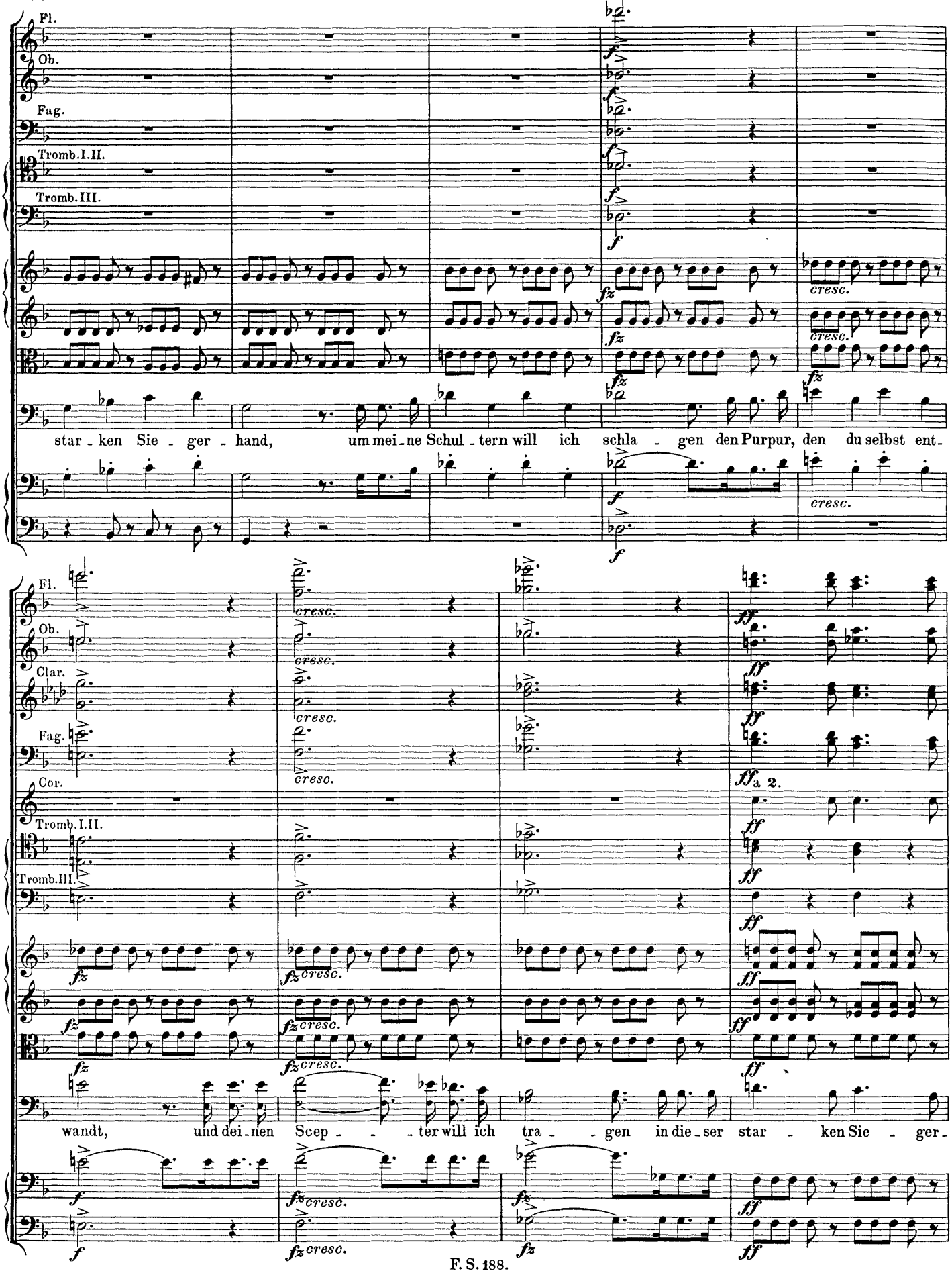
Fag.

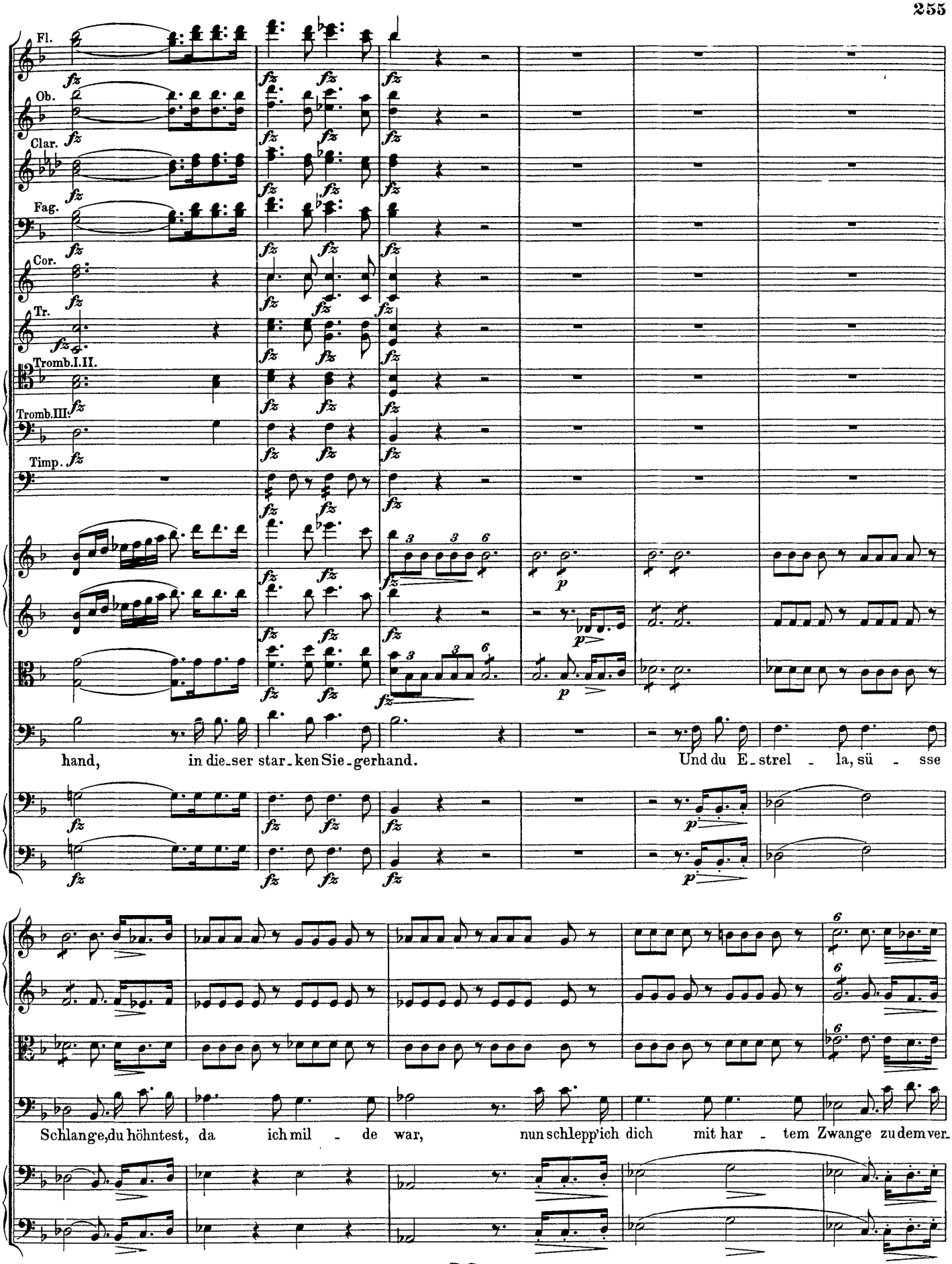
Cor.

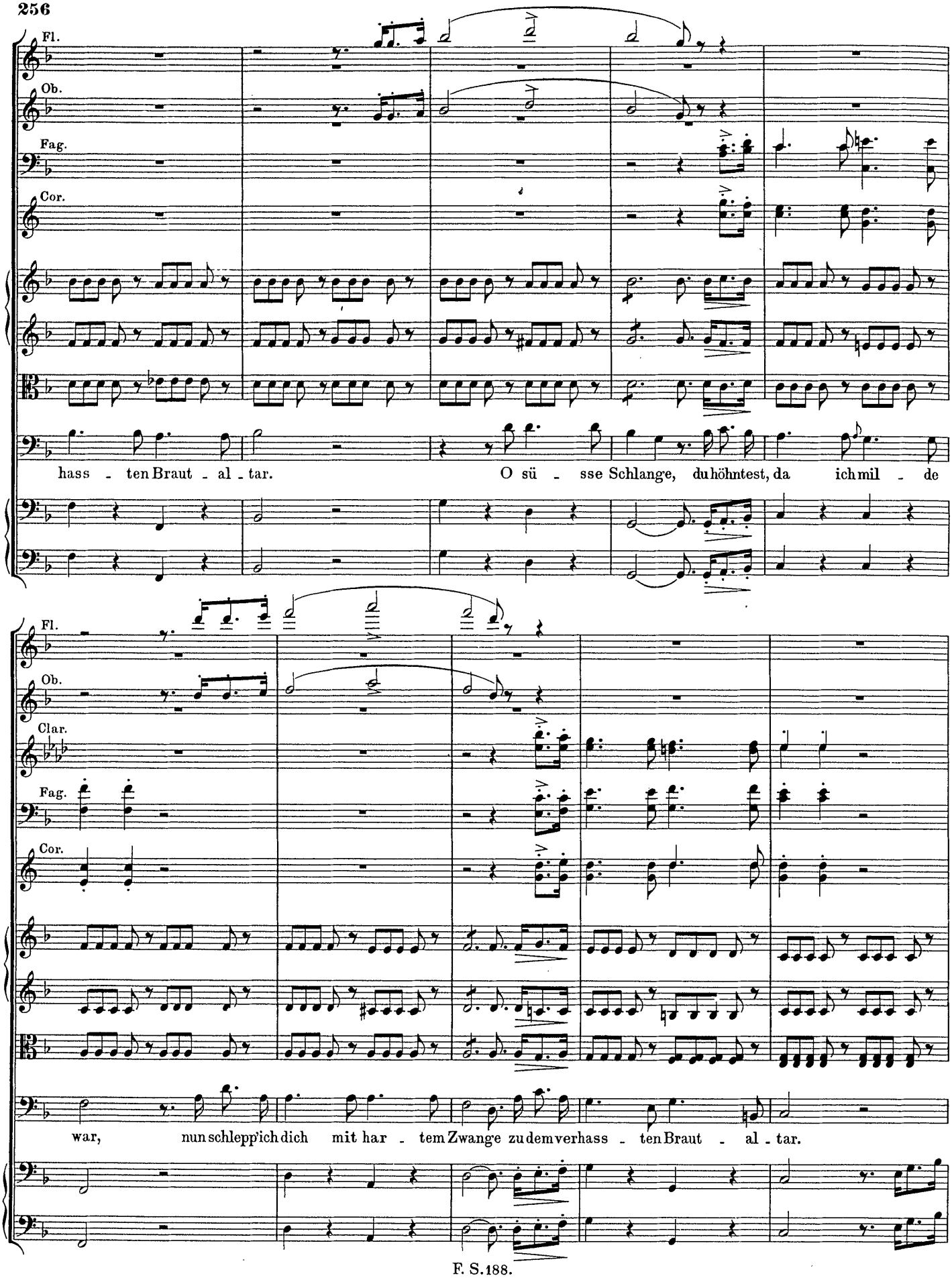
Tromb. III.

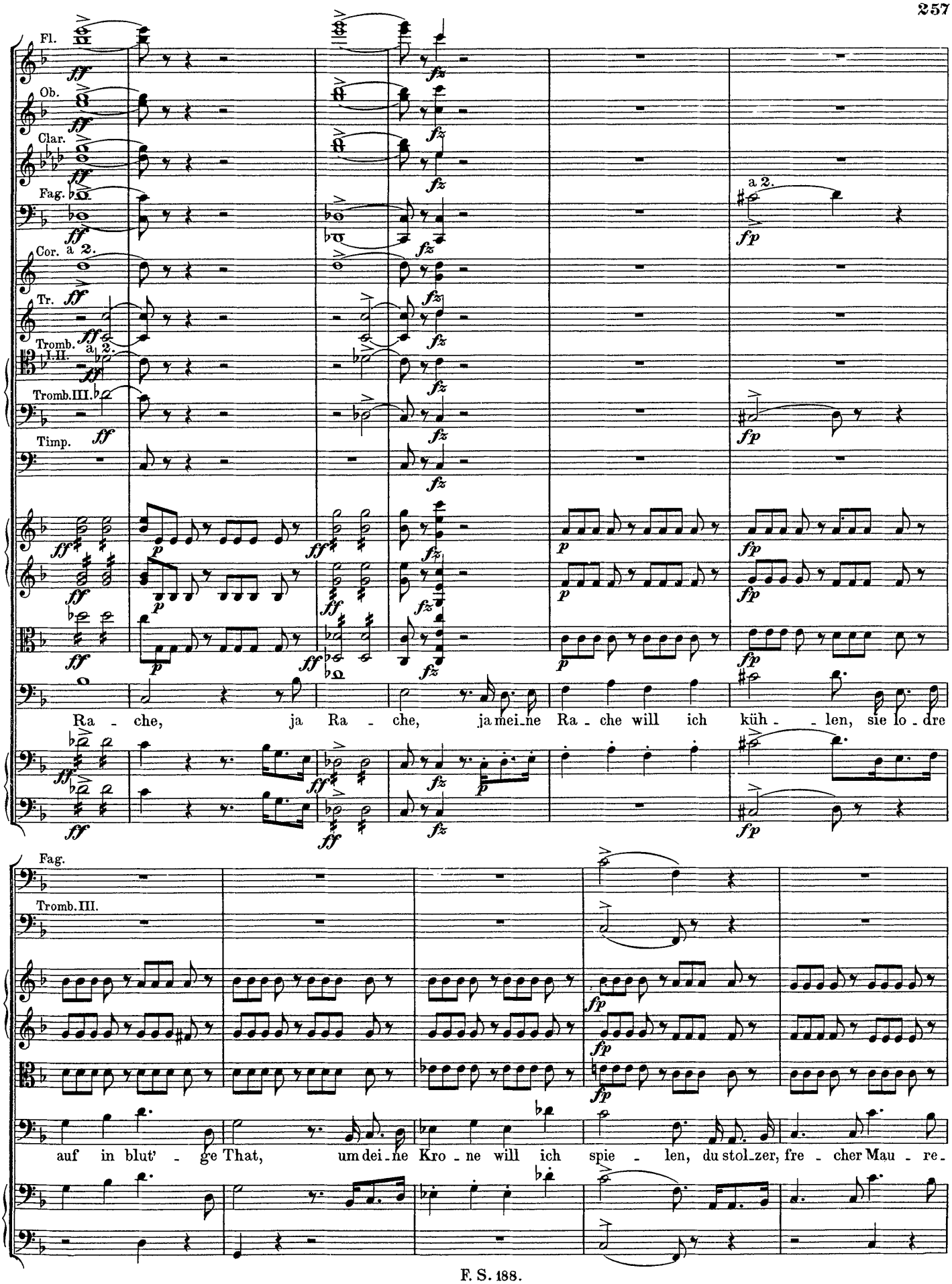
That, um dei-ne Kro-ne will ich spie-len, du stol-zer, fre-cher Mau-re-gat, du stol-zer,

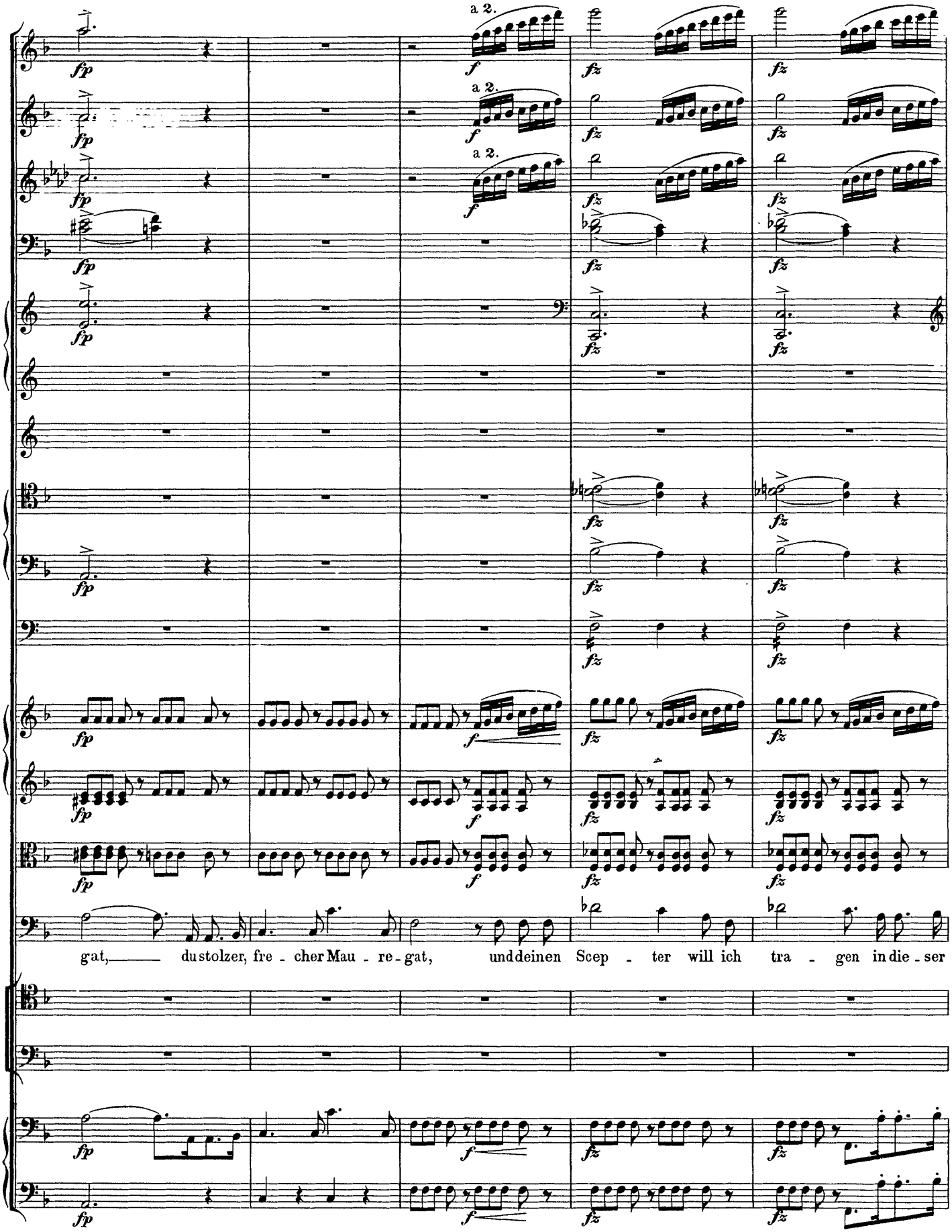

Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
a 2.
Cor.
Tromb. I.II.
Tromb. III.
fre - cher Mau - re-gat.
Um mei-ne Schul-tern will ich
Fag.
Tromb. I.II.
Tromb. III.
schla - gen den Pur-pur, den du selbst ent - wandt, und dei-nen Scep-ter will ich tra - gen in die-ser

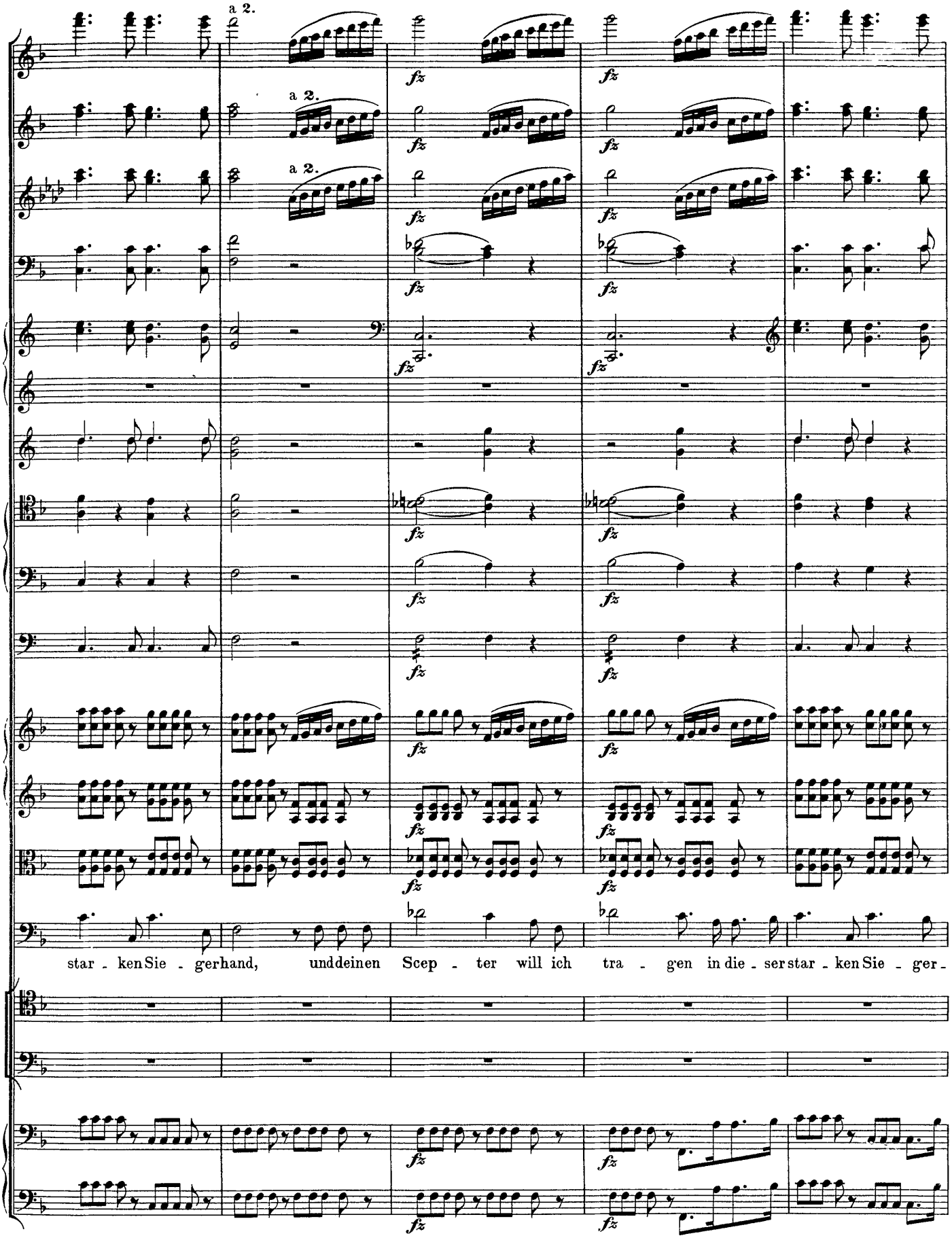

Fl.
Ob.
Fag.
Tromb.I.II.
Tromb.III.
cresc.
star - ken Sie - ger - hand, um mei - ne Schul - tern will ich schla - gen den Purpur, den du selbst ent-
Clar.
Cor.
a 2.
wandt, und dei - nen Scep - - - ter will ich tra - - gen in die - ser star - ken Sie - ger -

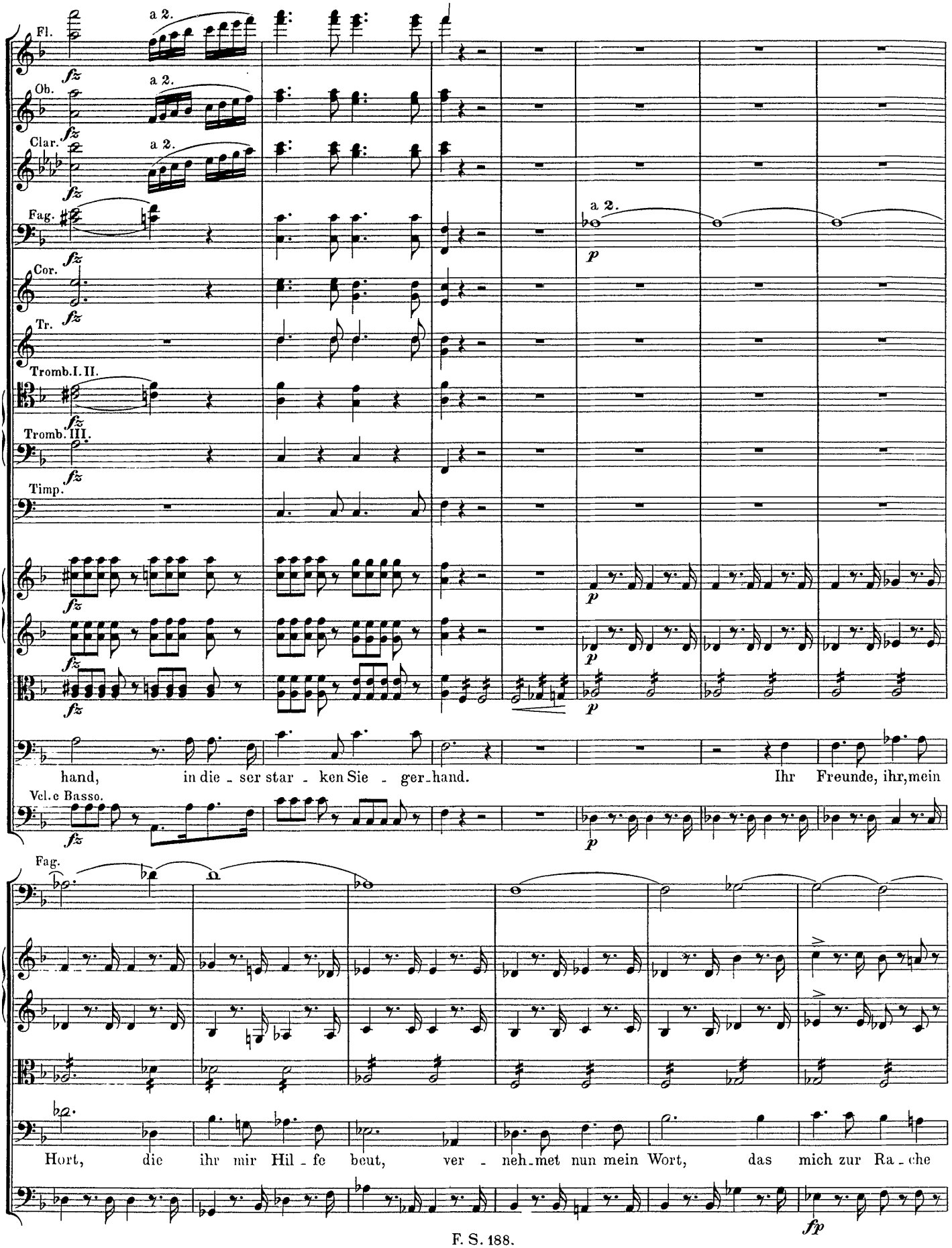

Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
Tr.
Tromb.I.II.
Tromb.III.
Timp.
hand, in dieser starken Siegerhand. Und du Estrel - la, sü - sse
Schlange, du höhntest, da ich mil - de war, nun schlepp'ich dich mit har - tem Zwange zu dem ver-

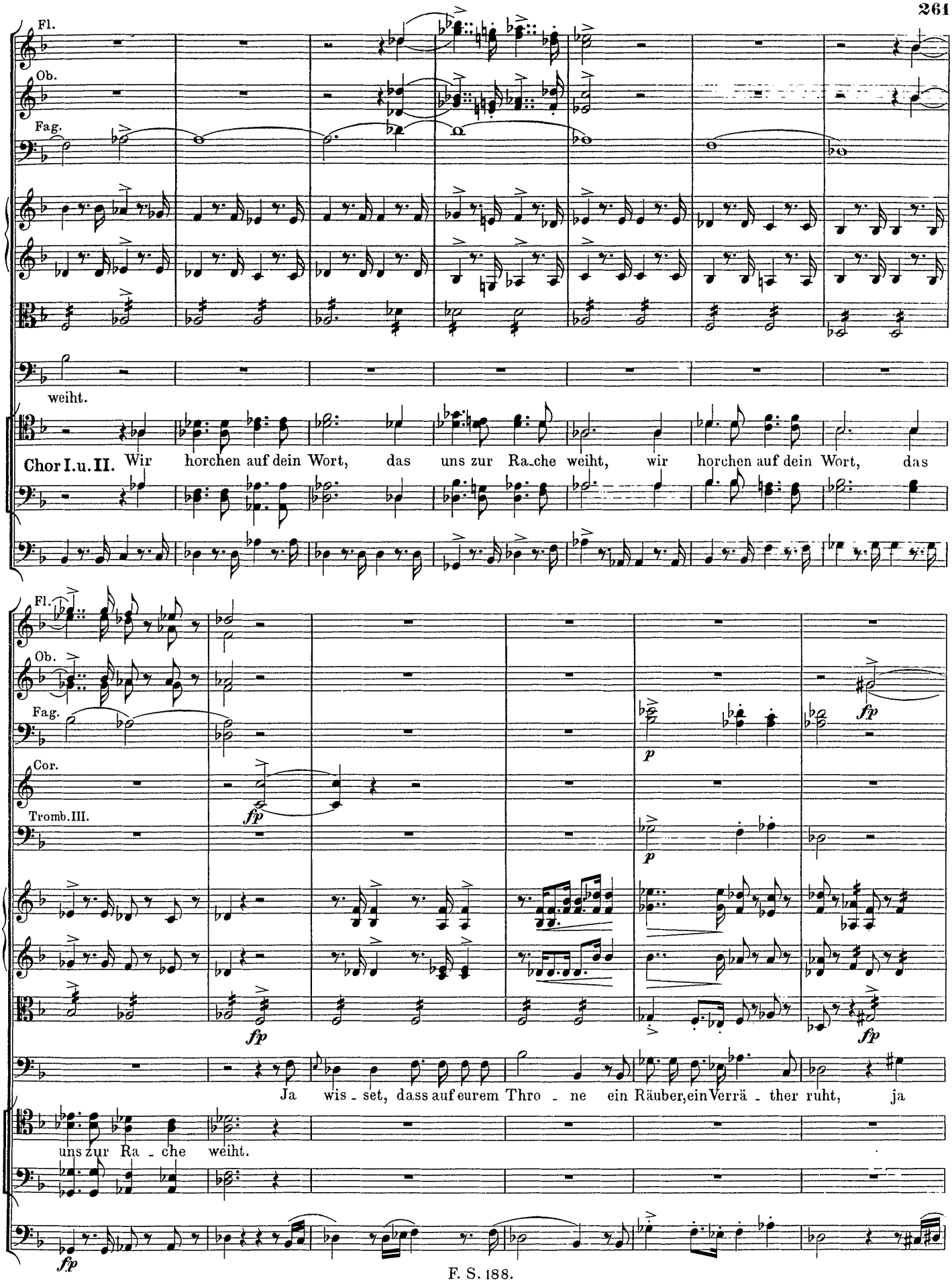

Fl.
Ob.
Fag.
Cor.
hass - ten Braut - al - tar.
O sü - sse Schlange, du höhntest, da ich mil - de
Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
war, nun schlepp' ich dich mit har - tem Zwange zu dem verhass - ten Braut - al - tar.

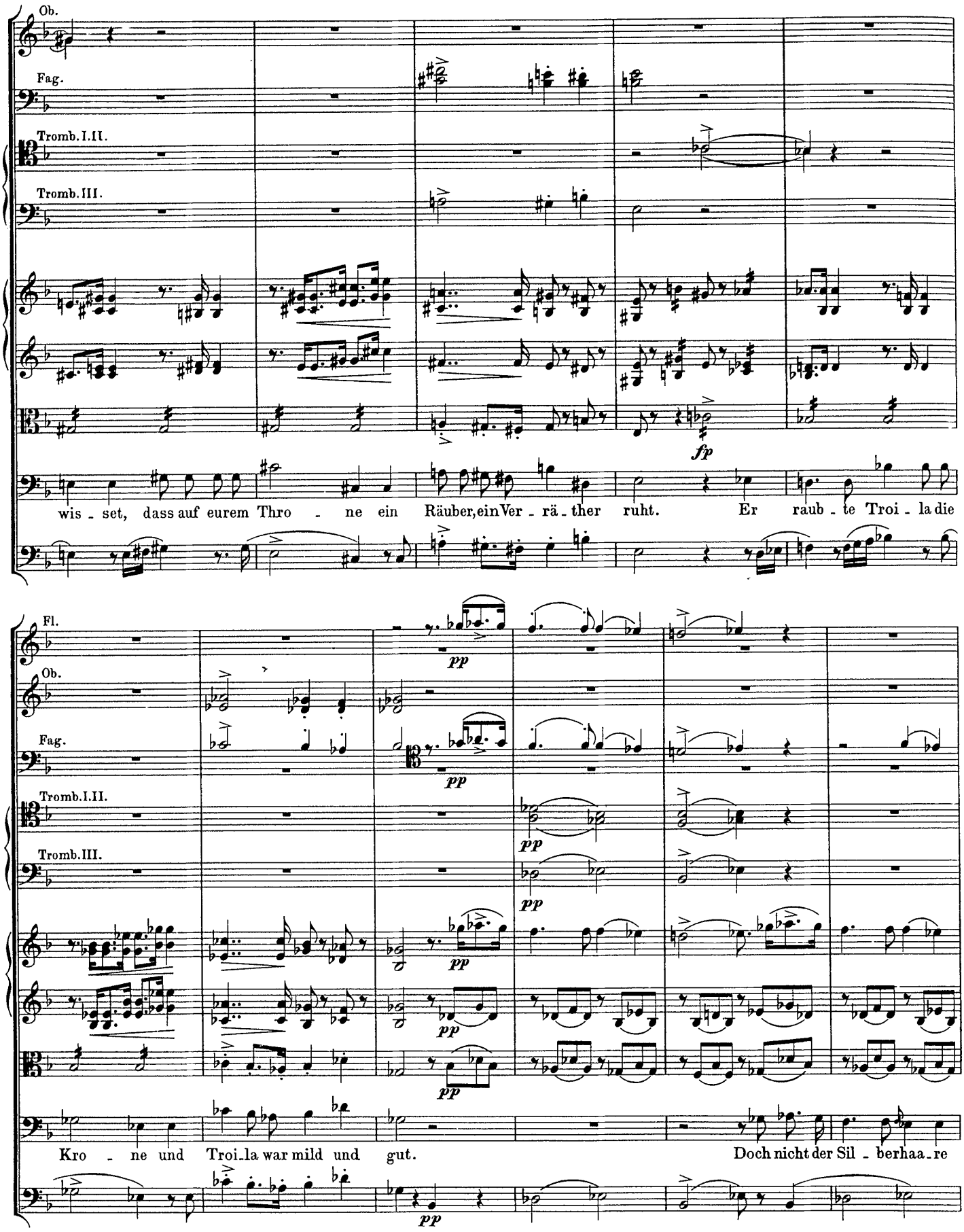

Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor. a 2.
Tr.
Tromb. a 2. I.II.
Tromb.III.
Timp.
a 2.
Ra - che, ja Ra - che, ja mei-ne Ra - che will ich küh - - len, sie lo - dre
Fag.
Tromb.III.
auf in blut' - ge That, um dei-ne Kro - ne will ich spie - len, du stol-zer, fre - cher Mau - re -

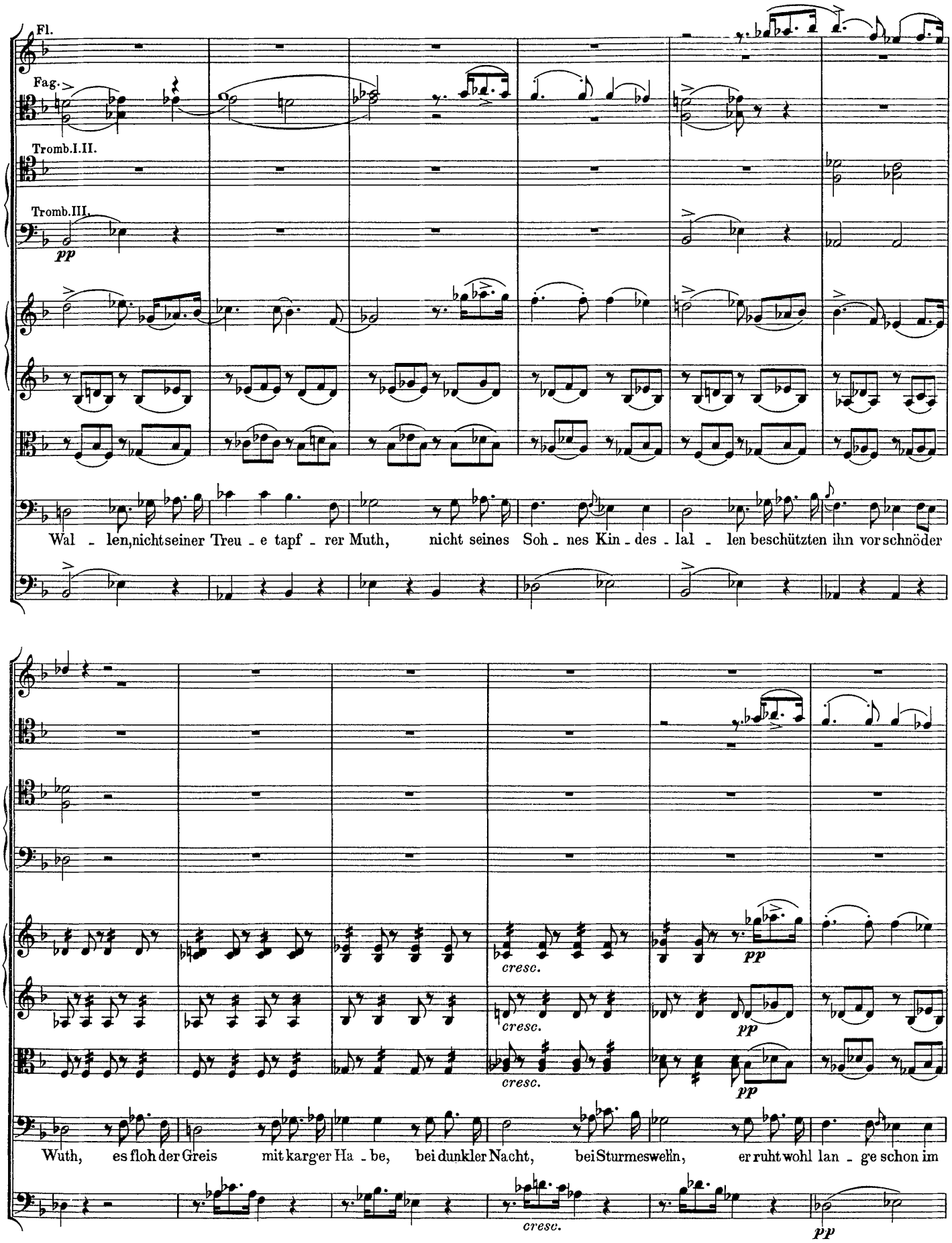

a 2.
a 2.
a 2.
gat, du stolzer, fre - cher Mau - re - gat, und deinen Scep - ter will ich tra - gen in die - ser

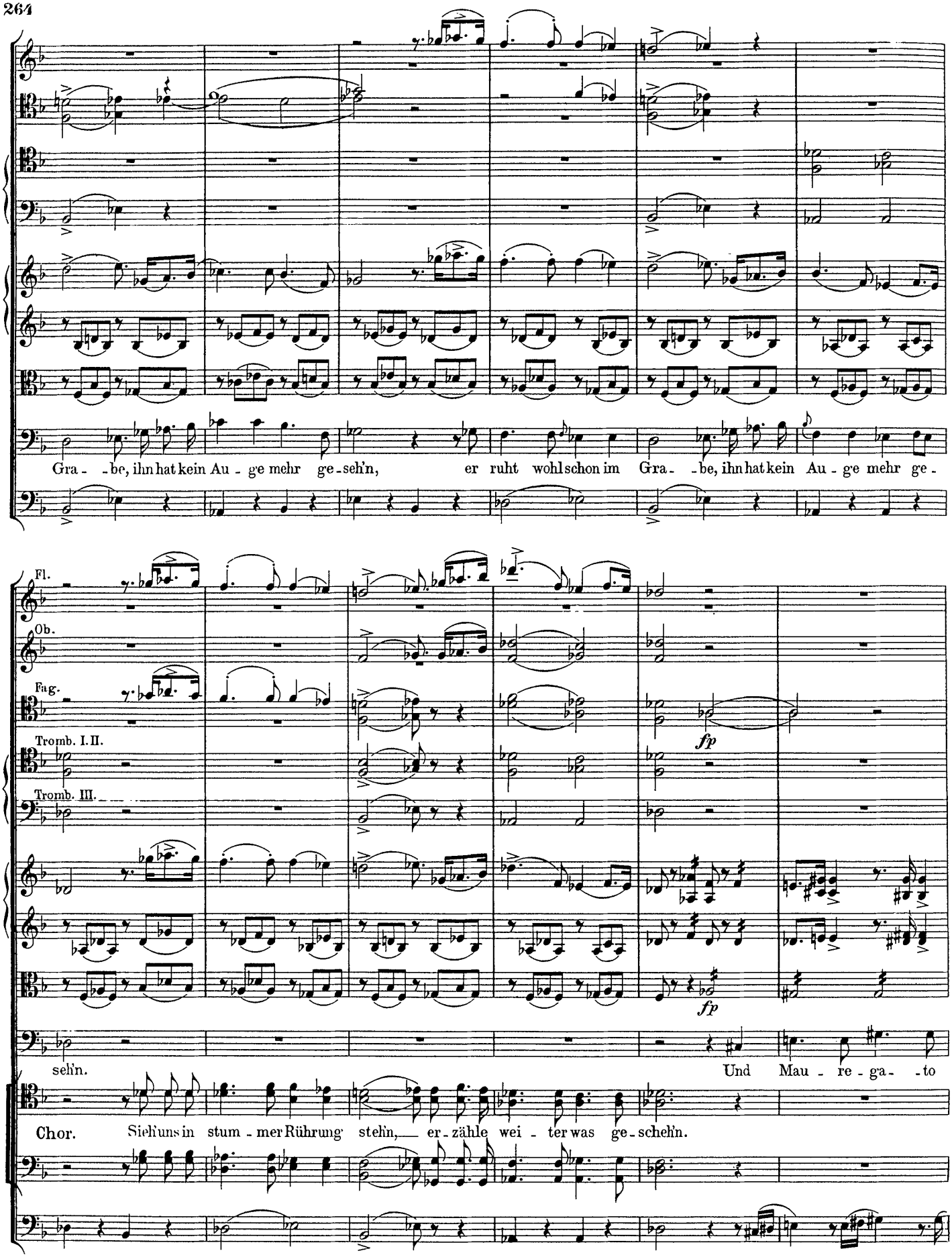

a 2.
a 2.
a 2.
fz
star - ken Sie - ger hand, und dein en Scep - ter will ich tra - gen in die - ser star - ken Sie - ger -

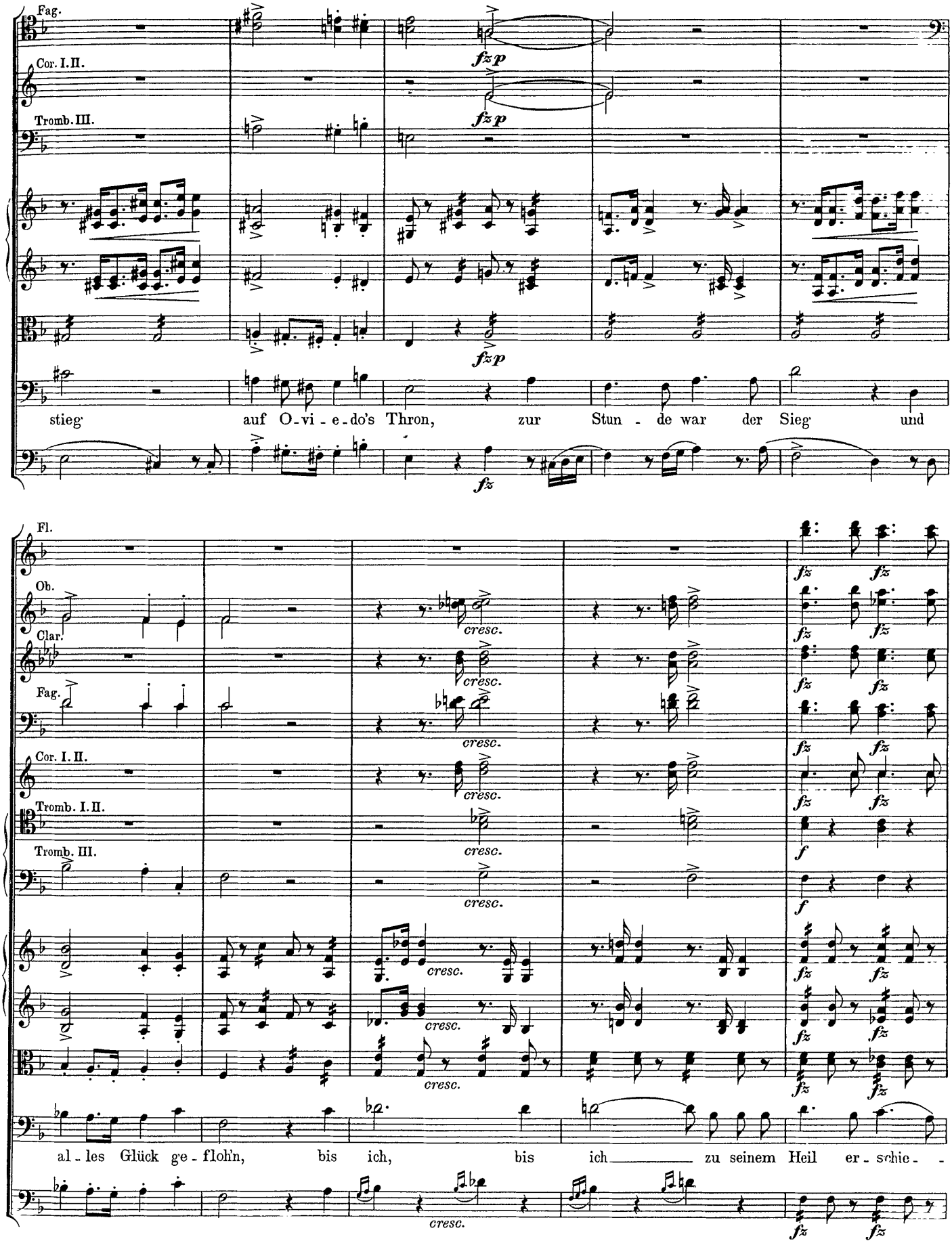

Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
Tr.
Tromb. I. II.
Tromb. III.
Timp.
Vcl. e Basso.
a 2.
hand, in die - ser star - ken Sie - ger-hand. Ihr Freunde, ihr, mein
Hort, die ihr mir Hil - fe beut, ver - neh-met nun mein Wort, das mich zur Ra - che

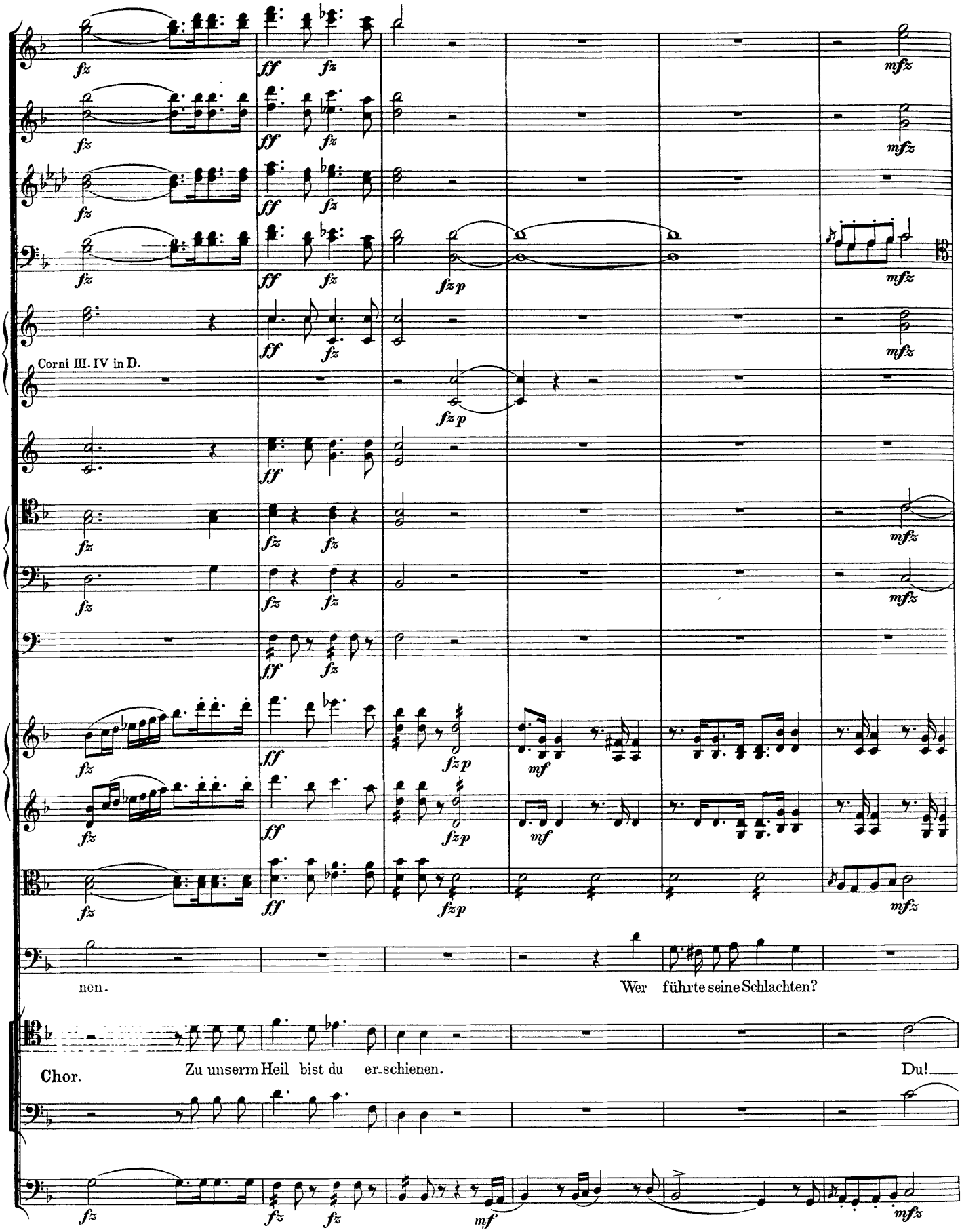

Fl.
Ob.
Fag.
weiht.
Chor I.u.II. Wir horchen auf dein Wort, das uns zur Ra-che weiht, wir horchen auf dein Wort, das
Fl.
Ob.
Fag.
Cor.
Tromb.III.
fp
p
Ja wis-set, dass auf eurem Thro-ne ein Räuber, ein Verrä-ther ruht, ja
uns zur Ra-che weiht.

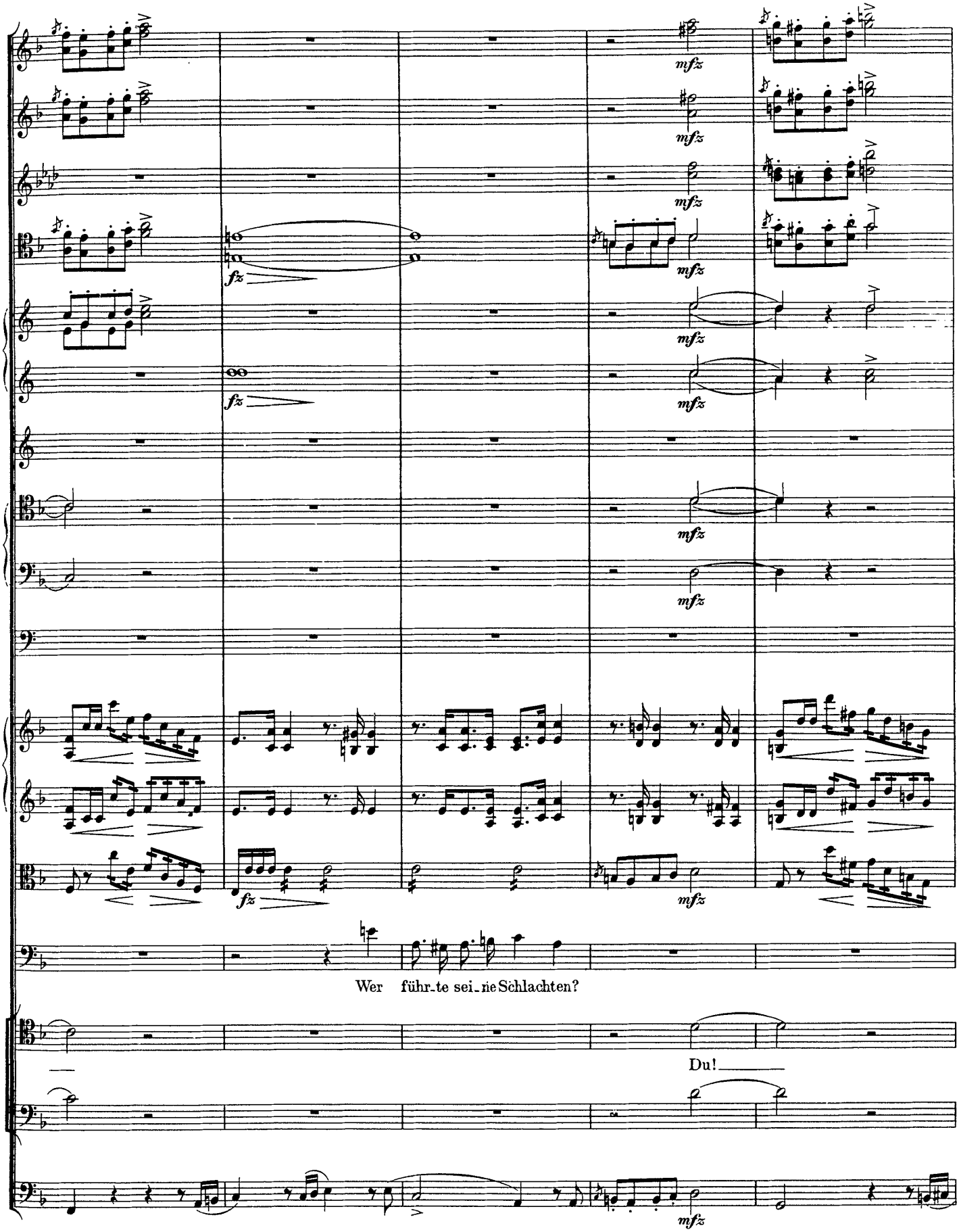

Ob.
Fag.
Tromb. I. II.
Tromb. III.
fp
wis - set, dass auf eurem Thro - ne ein Räuber, ein Ver - rä - ther ruht. Er raub - te Troi - la die
Fl.
Ob.
Fag.
Tromb. I. II.
Tromb. III.
pp
Kro - ne und Troi - la war mild und gut. Doch nicht der Sil - berhaa - re

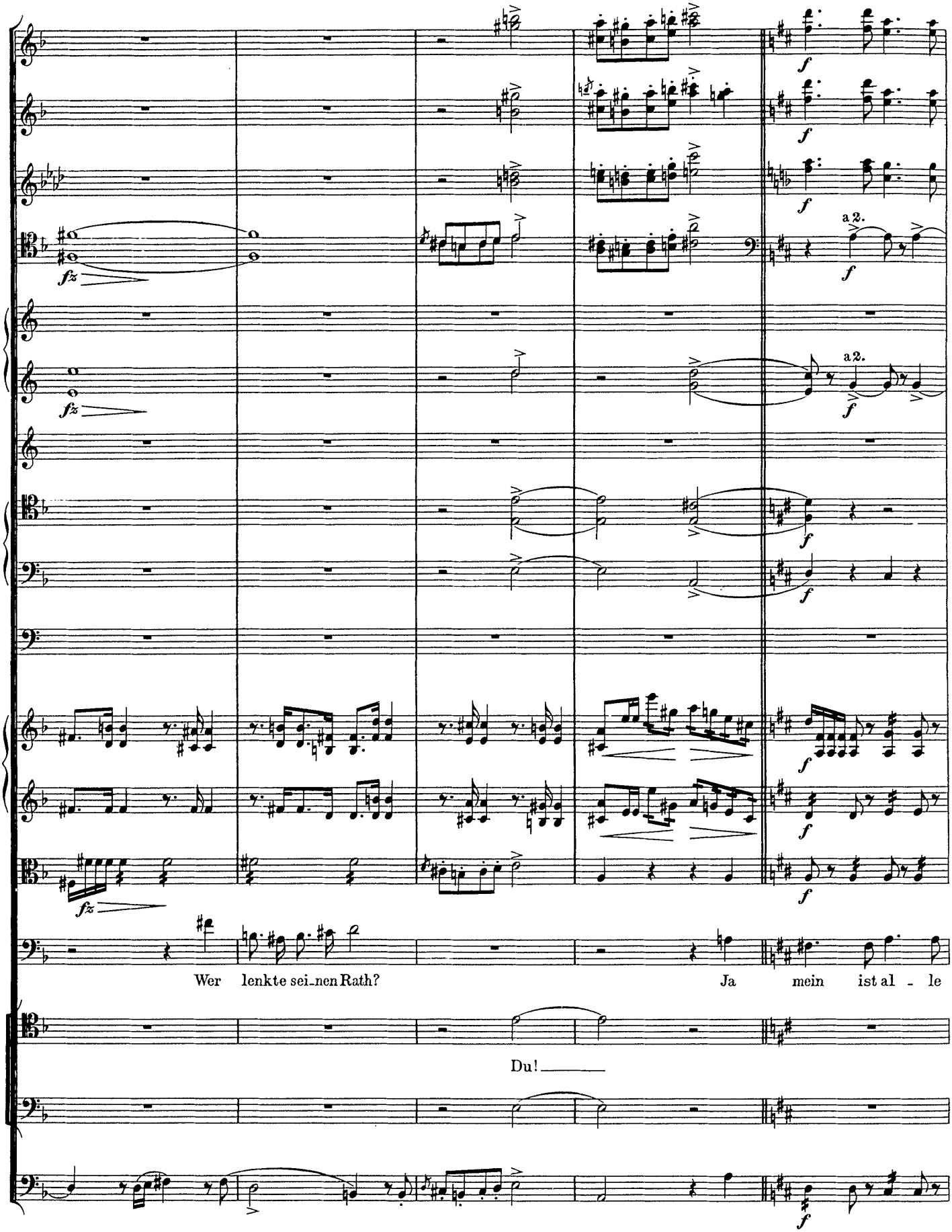

Fl.
Fag.
Tromb.I.II.
Tromb.III.
pp
Wal - len, nicht seiner Treu - e tapf - rer Muth, nicht seines Soh - nes Kin - des - lal - len beschützten ihn vor schnöder
cresc.
cresc.
cresc.
pp
pp
pp
Wuth, es floh der Greis mit karg'er Ha - be, bei dunkler Nacht, bei Sturmeswehn, er ruht wohl lan - ge schon im
cresc.
pp

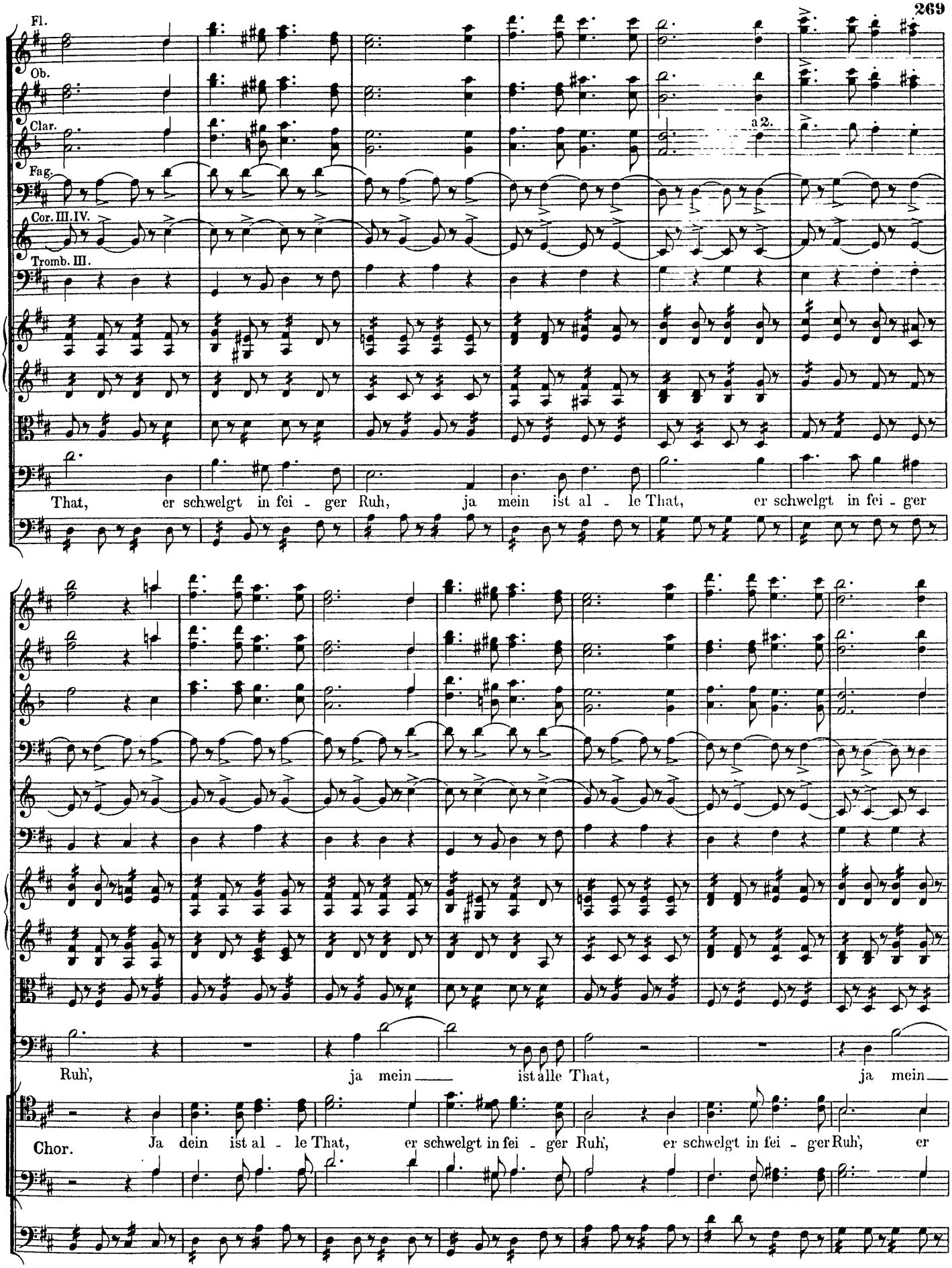

Gra - be, ihn hat kein Au - ge mehr ge-seh'n, er ruht wohl schon im Gra - be, ihn hat kein Au - ge mehr ge -
Fl.
Ob.
Fag.
Tromb. I. II.
Tromb. III.
fp
fp
seh'n.
Und Mau - re - ga - to
Chor.
Seh'uns in stum - mer Rührung steh'n, er - zähle wei - ter was ge - scheh'n.

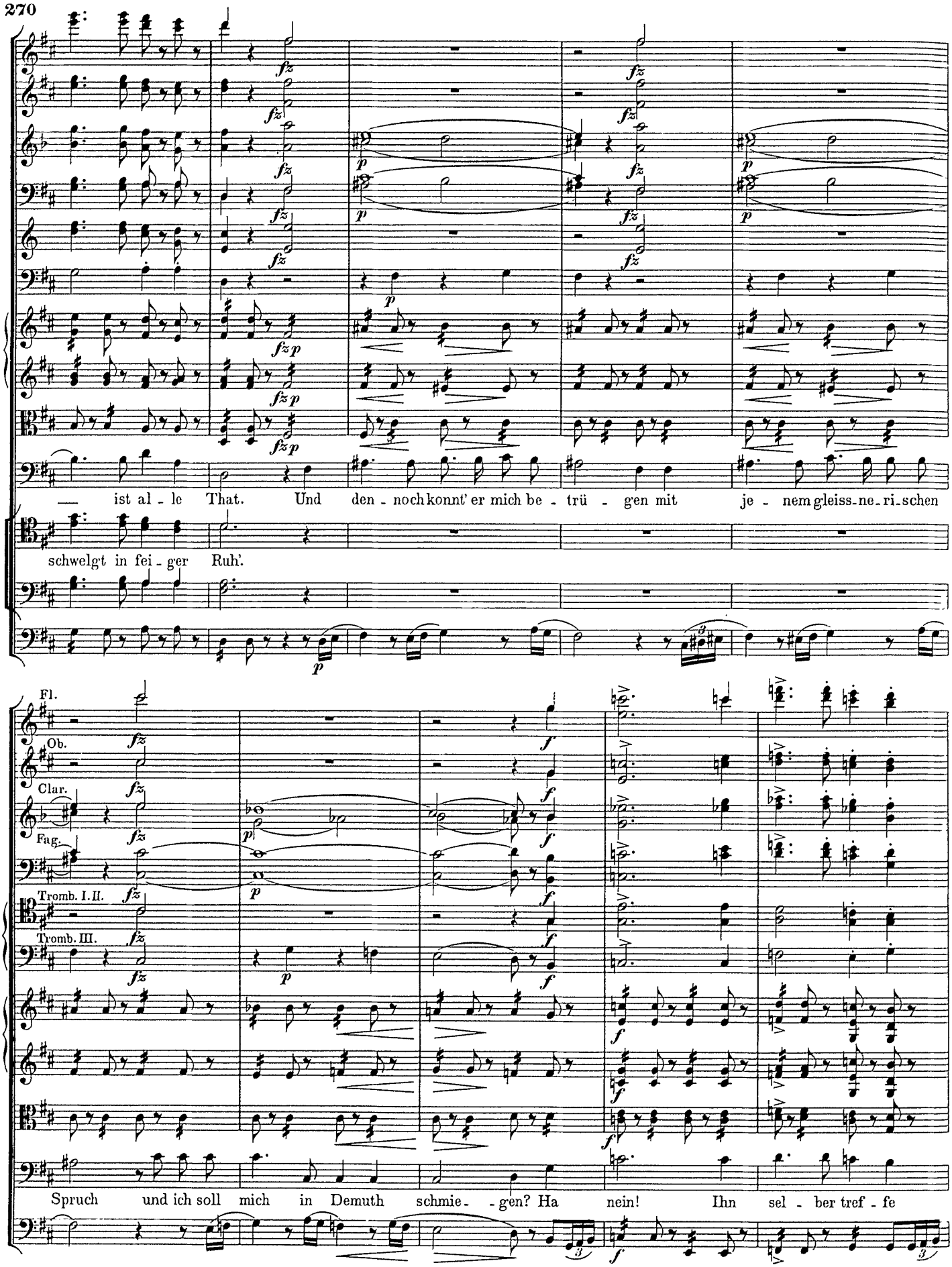

Fag.
Cor. I. II.
Tromb. III.
fz p
fz p
fz p
stieg auf O-vi-e-do's Thron, zur Stun-de war der Sieg und
fz
Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor. I. II.
Tromb. I. II.
Tromb. III.
cresc.
al-les Glück ge-flohn, bis ich, bis ich zu seinem Heil er-schie-
fz
f

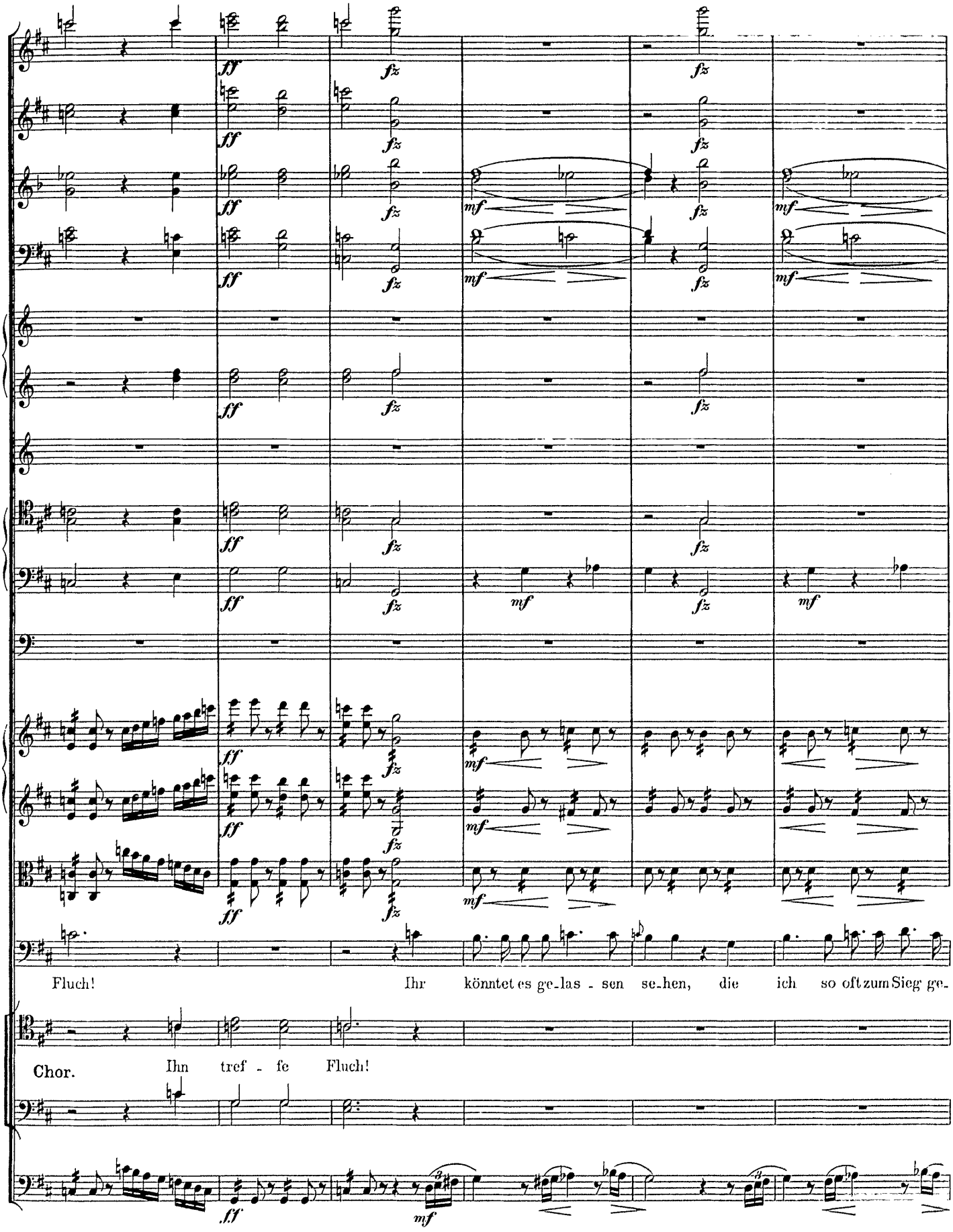

Corni III. IV in D.
nen.
Wer führte seine Schlachten?
Chor.
Zu unserm Heil bist du er-schienen.
Du!

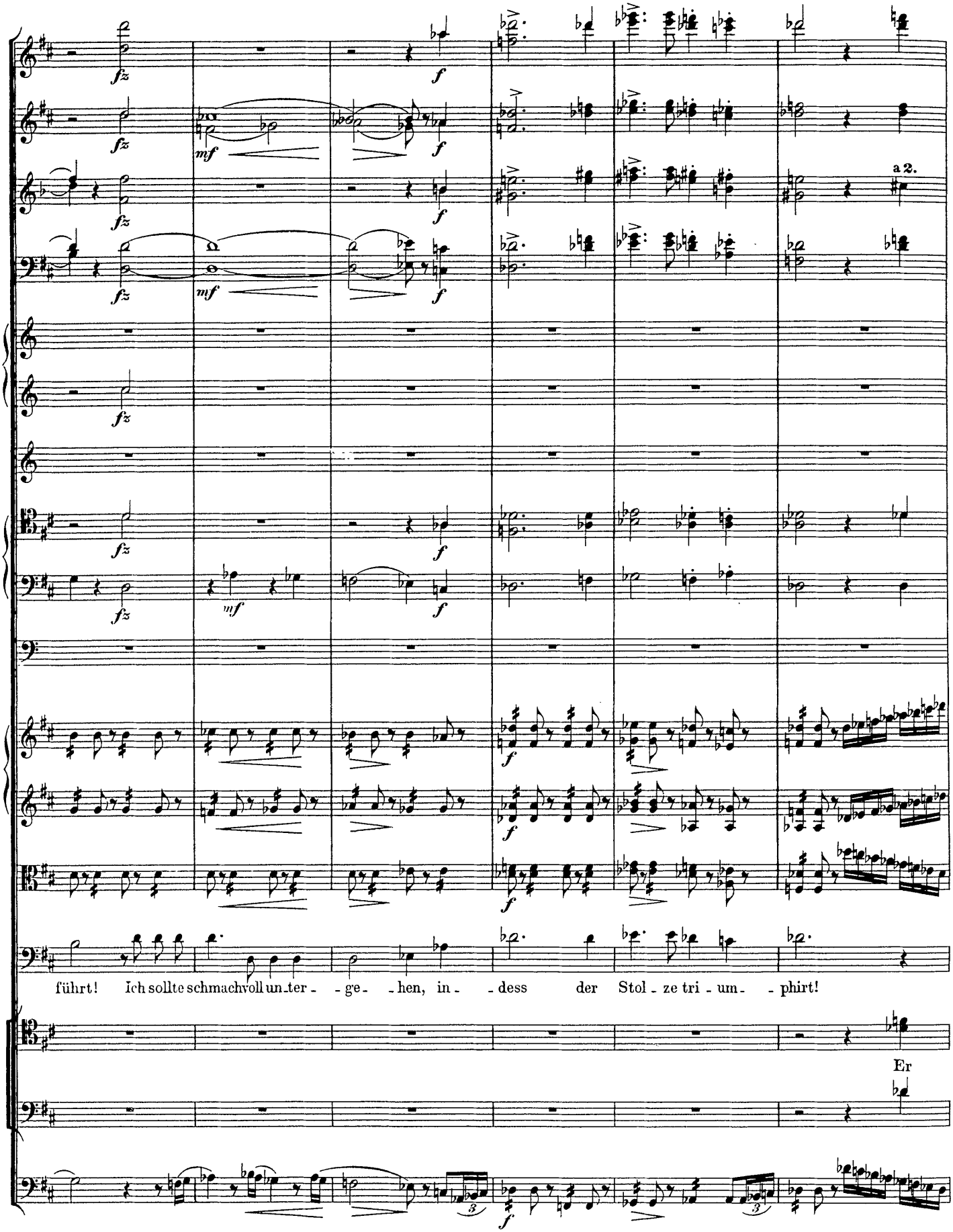

mfz
fz
Wer führ-te sei-ne Schlachten?
Du!


fz
f
a 2.
Wer lenkte sei-nen Rath?
Ja mein ist al - le
Du!

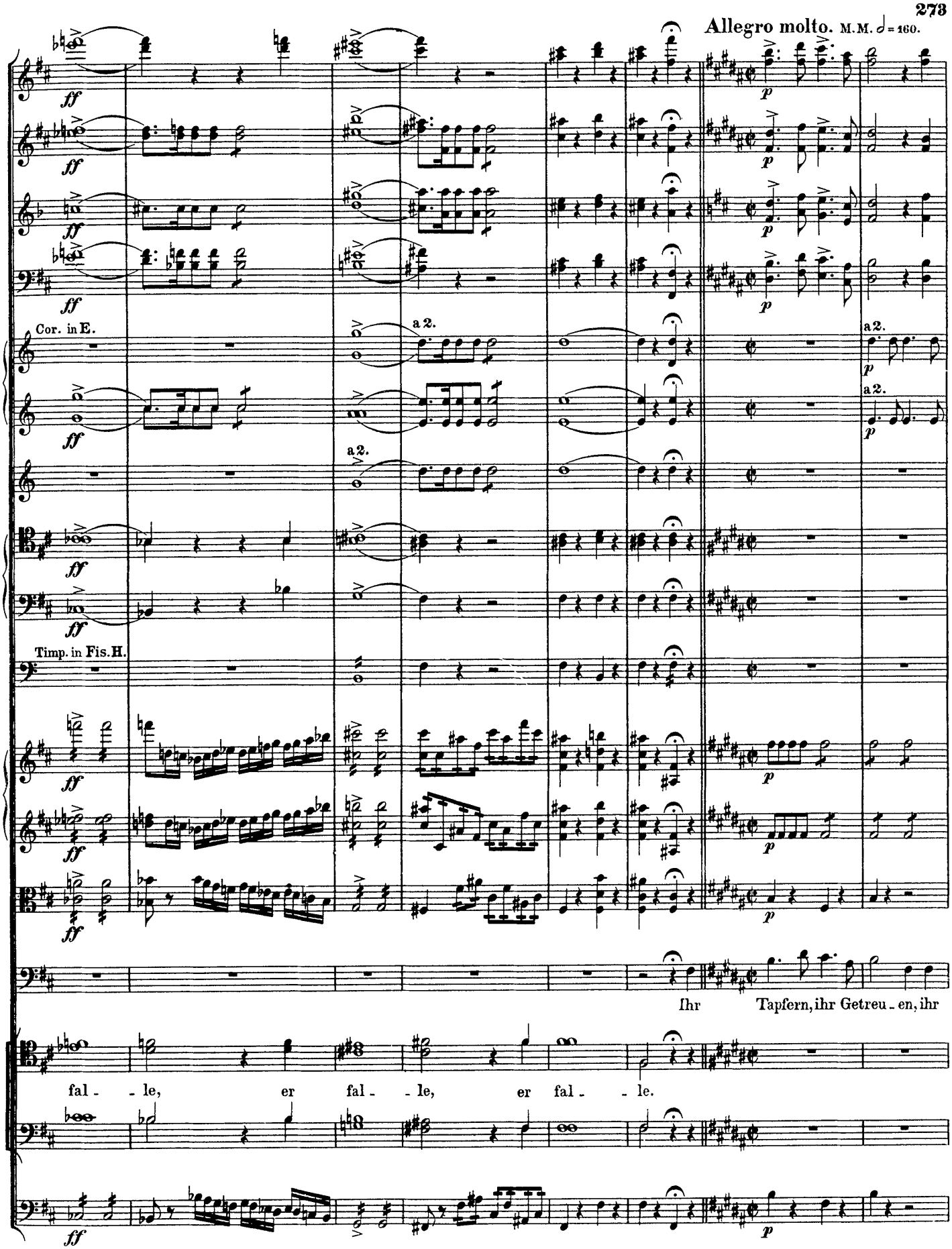

Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor. III. IV.
Tromb. III.
a 2.
That, er schwelgt in fei - ger Ruh, ja mein ist al - le That, er schwelgt in fei - ger
Ruh', ja mein ist alle That, ja mein
Chor. Ja dein ist al - le That, er schwelgt in fei - ger Ruh', er schwelgt in fei - ger Ruh', er

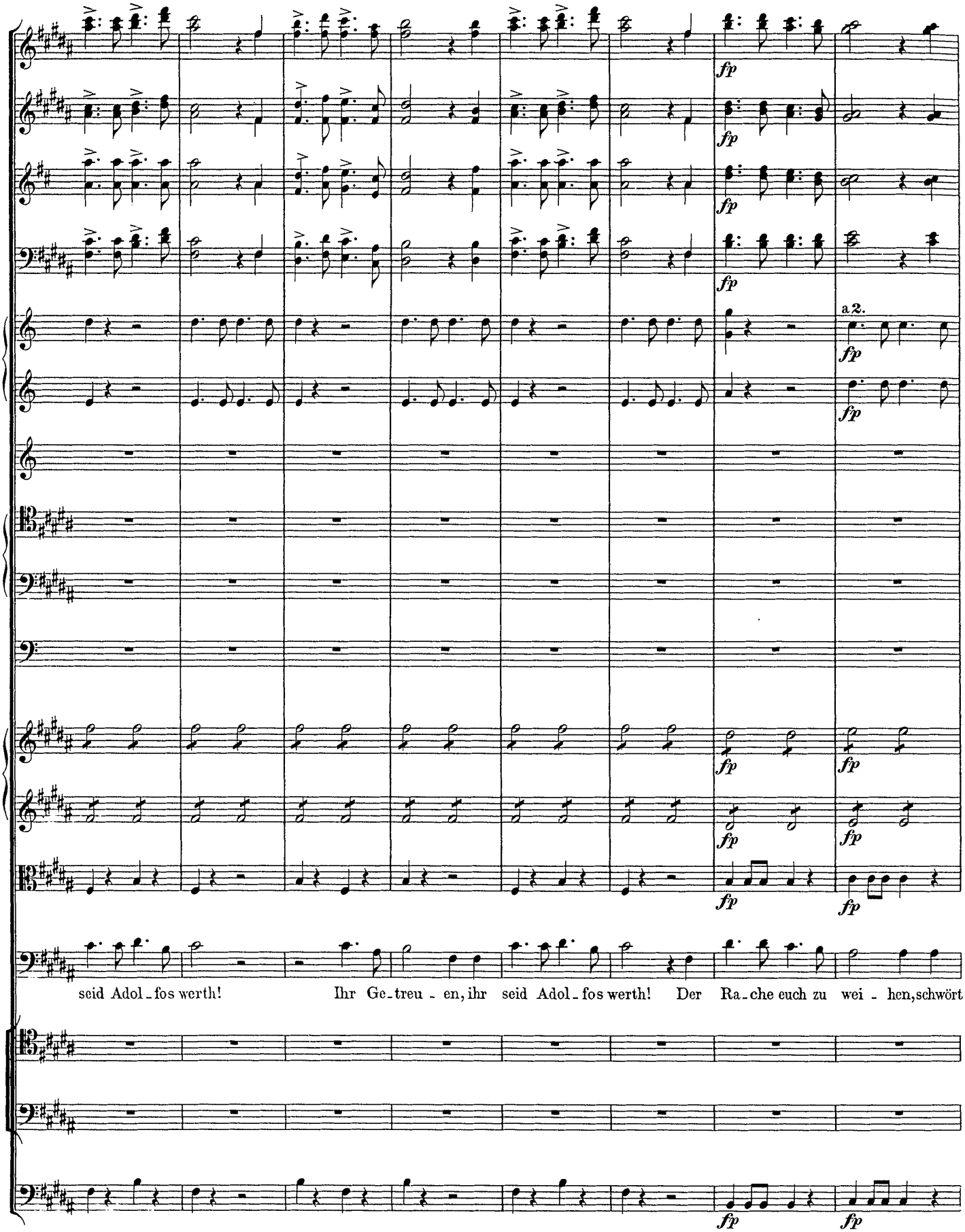

ist al - le That. Und den - noch konnt' er mich be - trü - gen mit je - nem gleiss-ne-ri-schen
schwelgt in fei - ger Ruh'.
Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Tromb. I. II.
Tromb. III.
Spruch und ich soll mich in Demuth schmie - gen? Ha nein! Ihn sel - ber tref - fe

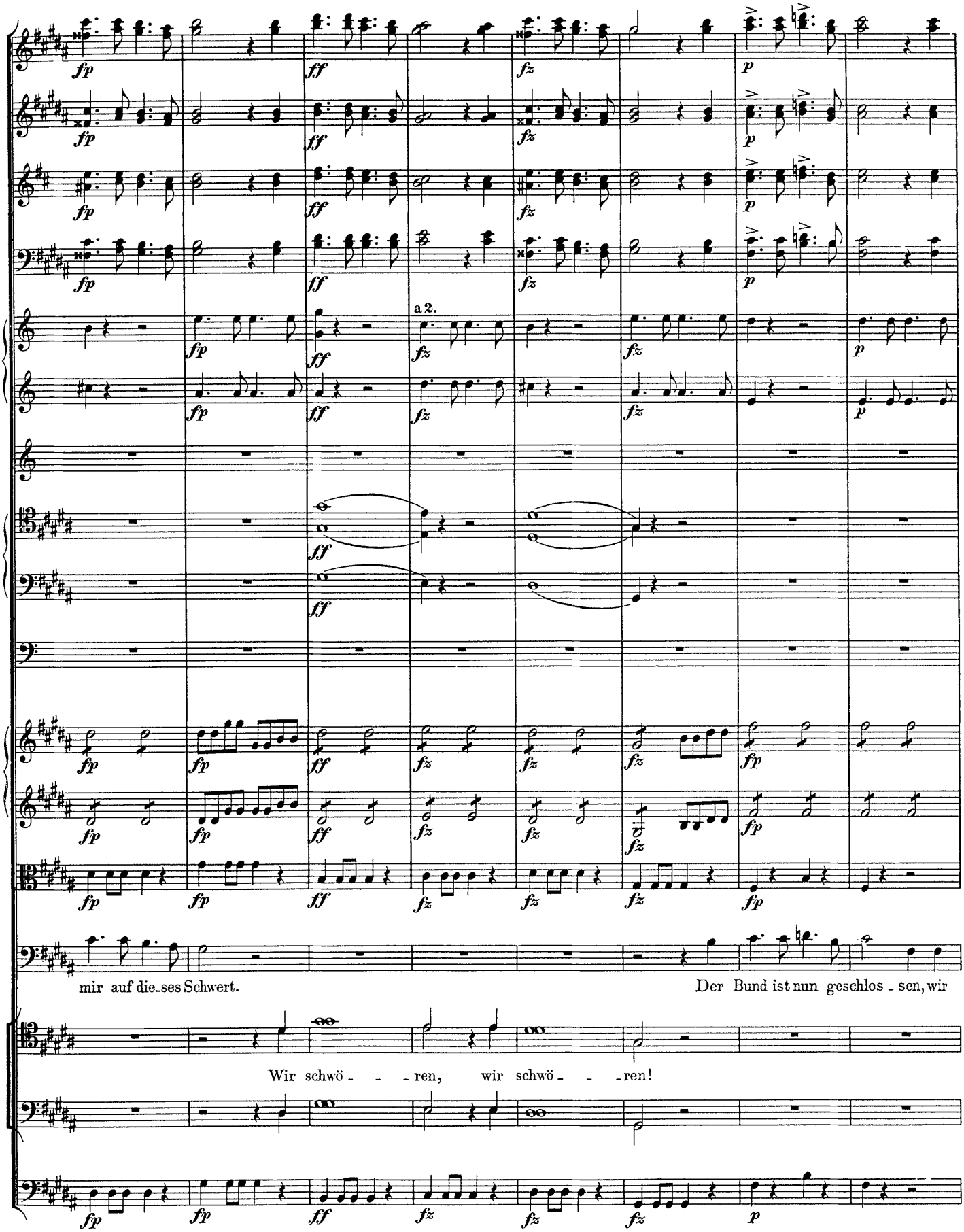

Fluch! Ihr könntet es ge-las-sen se-hen, die ich so oft zum Sieg ge-
Chor. Ihn tref-fe Fluch!

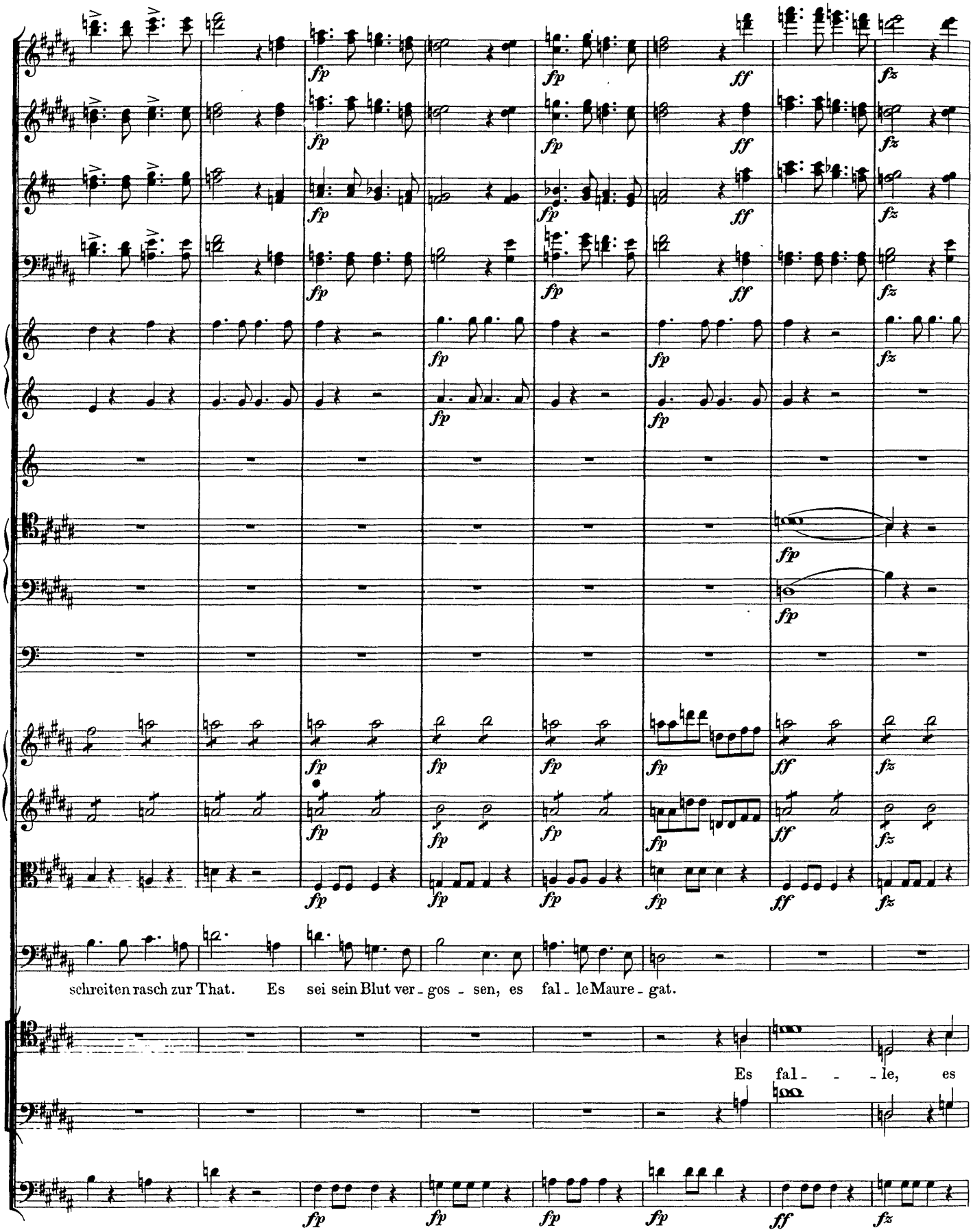

a 2.
führt! Ich sollte schmachvoll un_ter_ _ge_ _hen, in_ _dess der Stol_ze tri_um_ _phirt!
Er

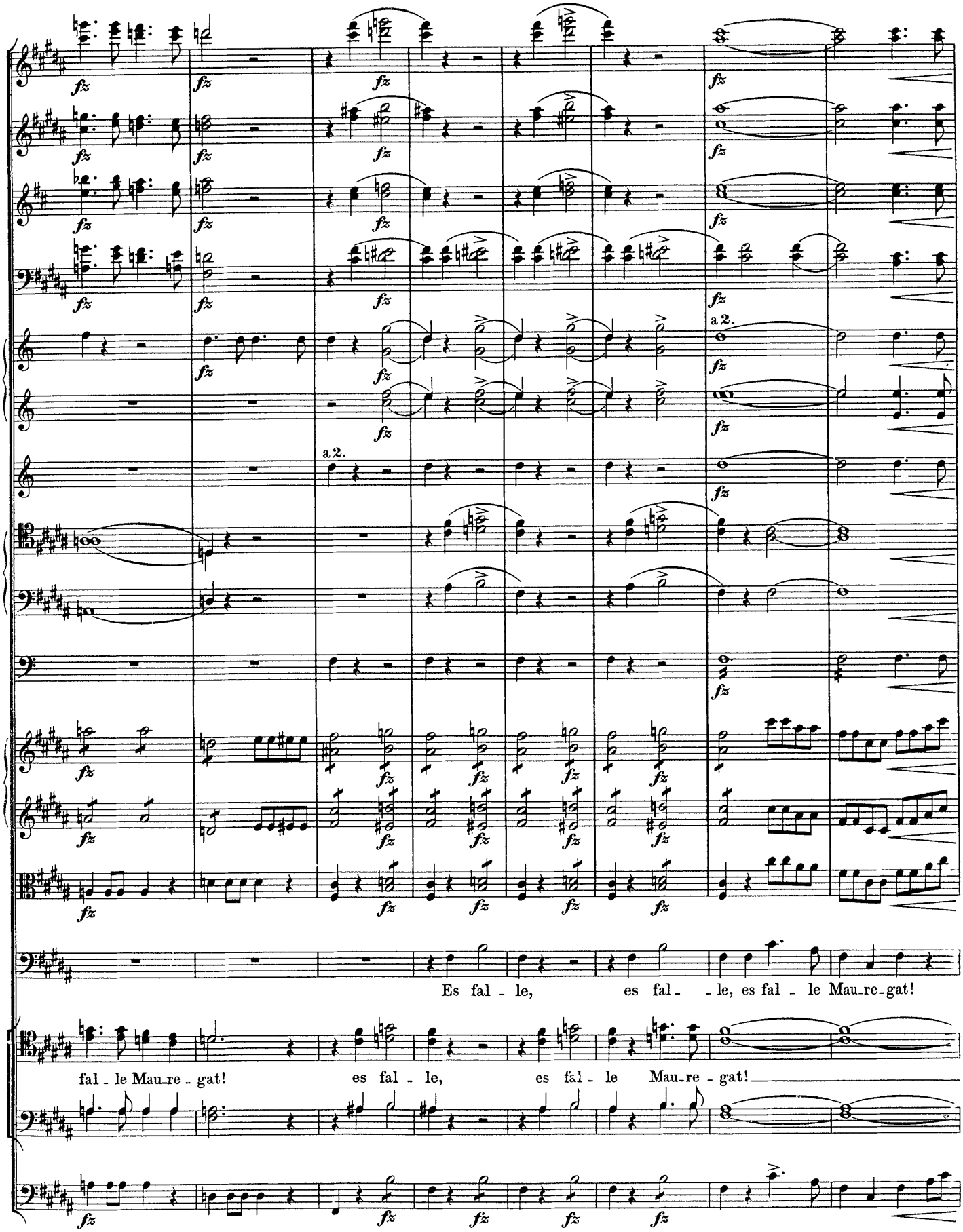
Allegro molto. M.M. 𝅗𝅥 = 160.

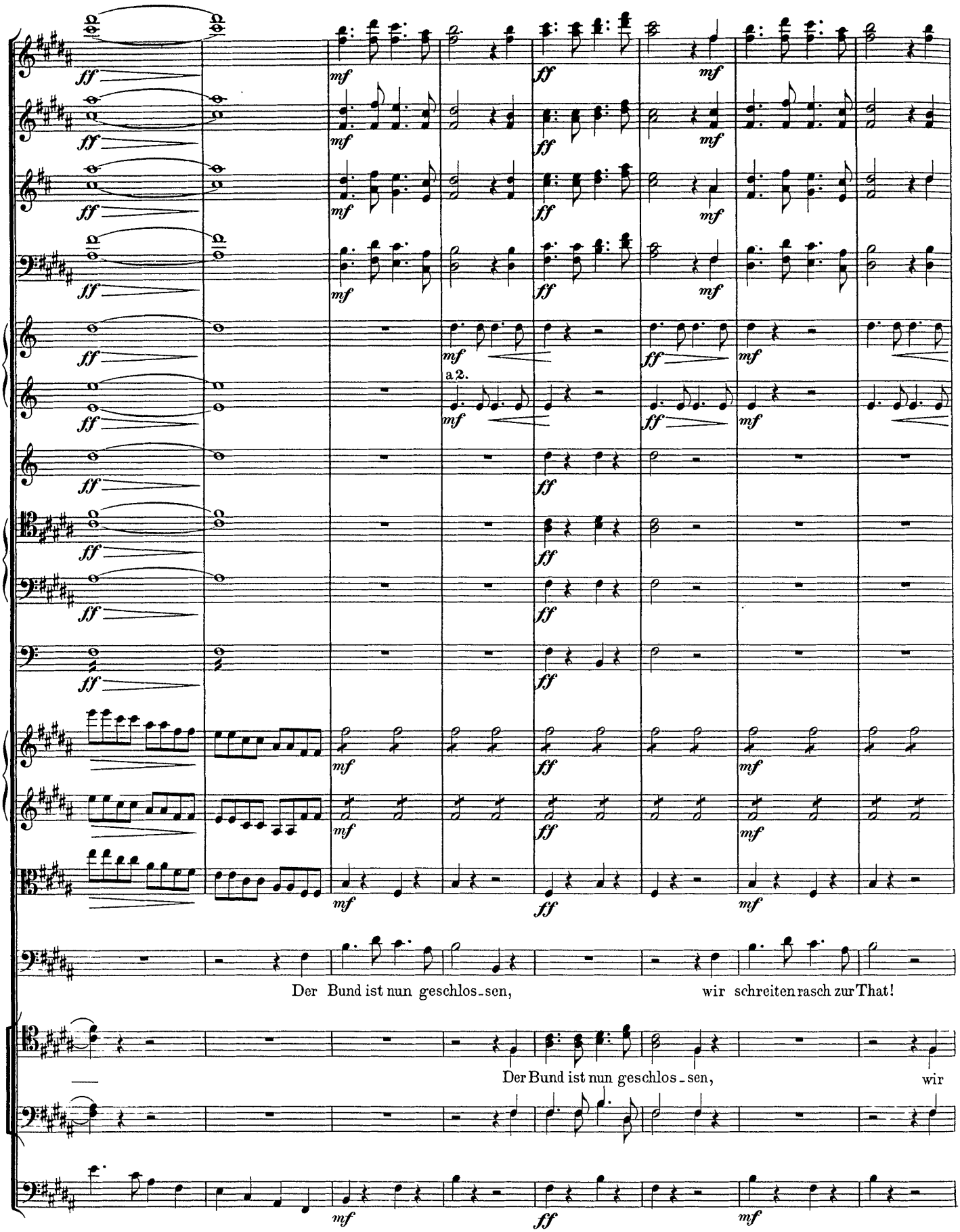


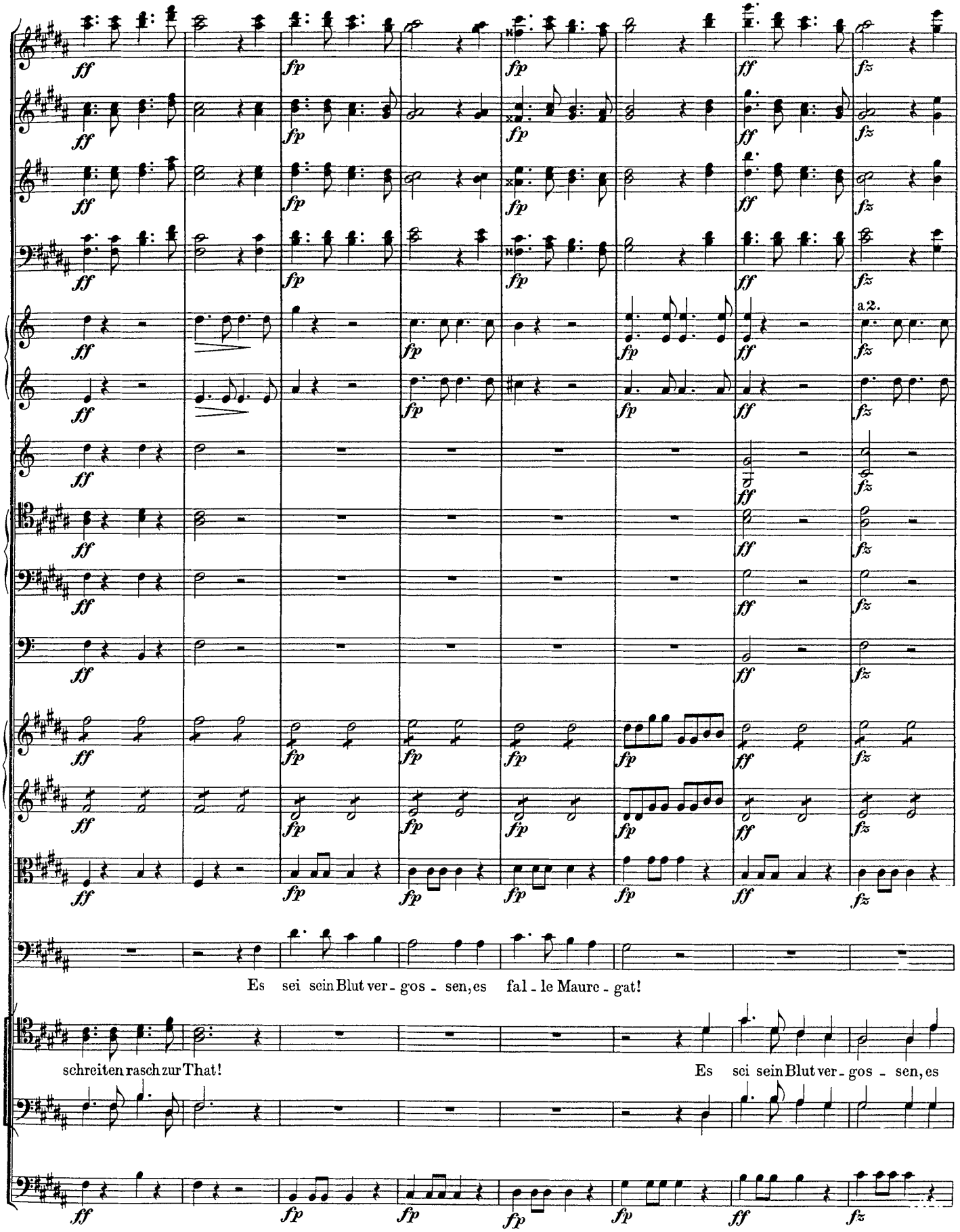

fp
a 2.
seid Adol - fos werth! Ihr Ge - treu - en, ihr seid Adol - fos werth! Der Ra - che euch zu wei - hen, schwört

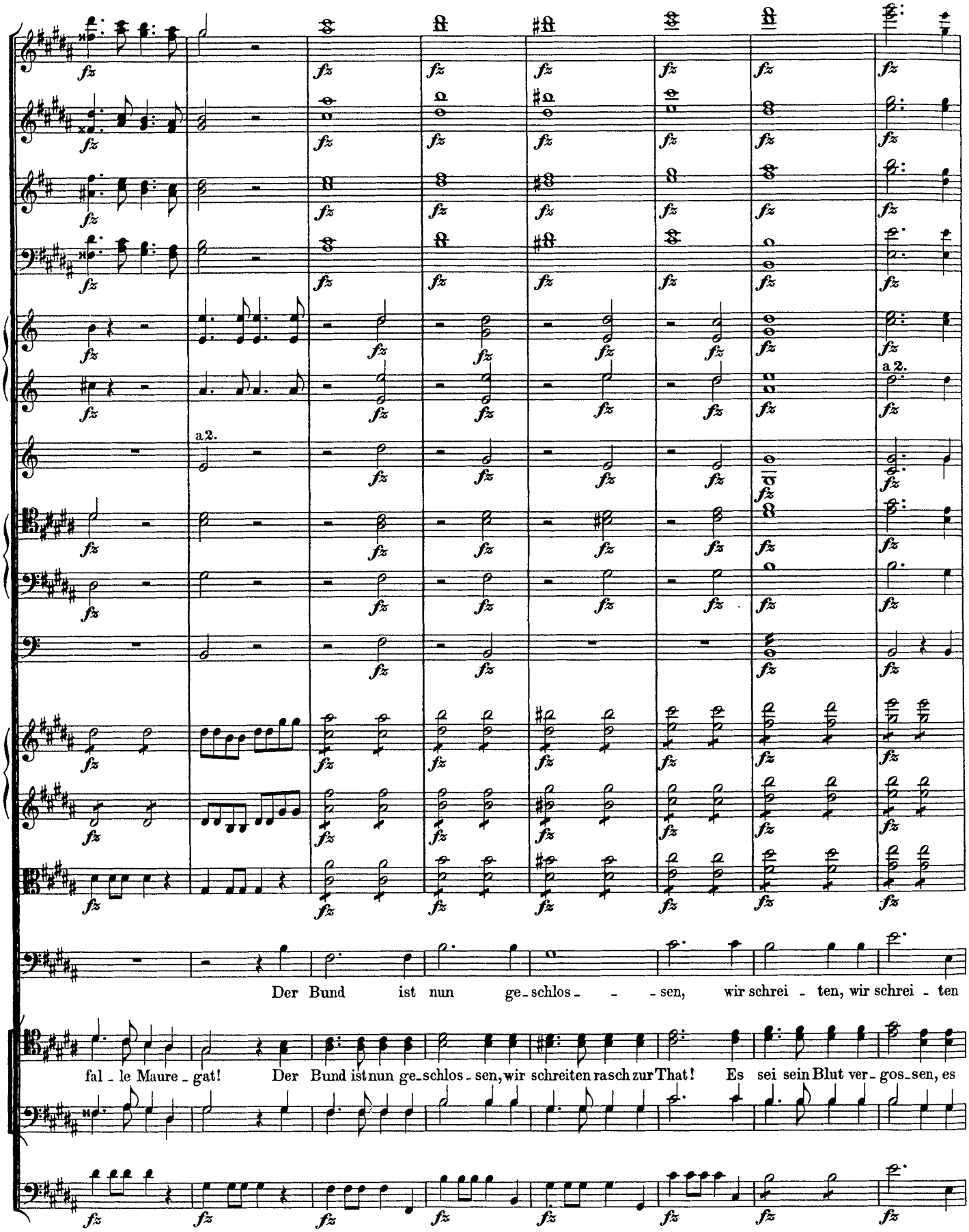

a 2.
mir auf die-ses Schwert.
Der Bund ist nun geschlos-sen, wir
Wir schwö- - -ren, wir schwö- - -ren!

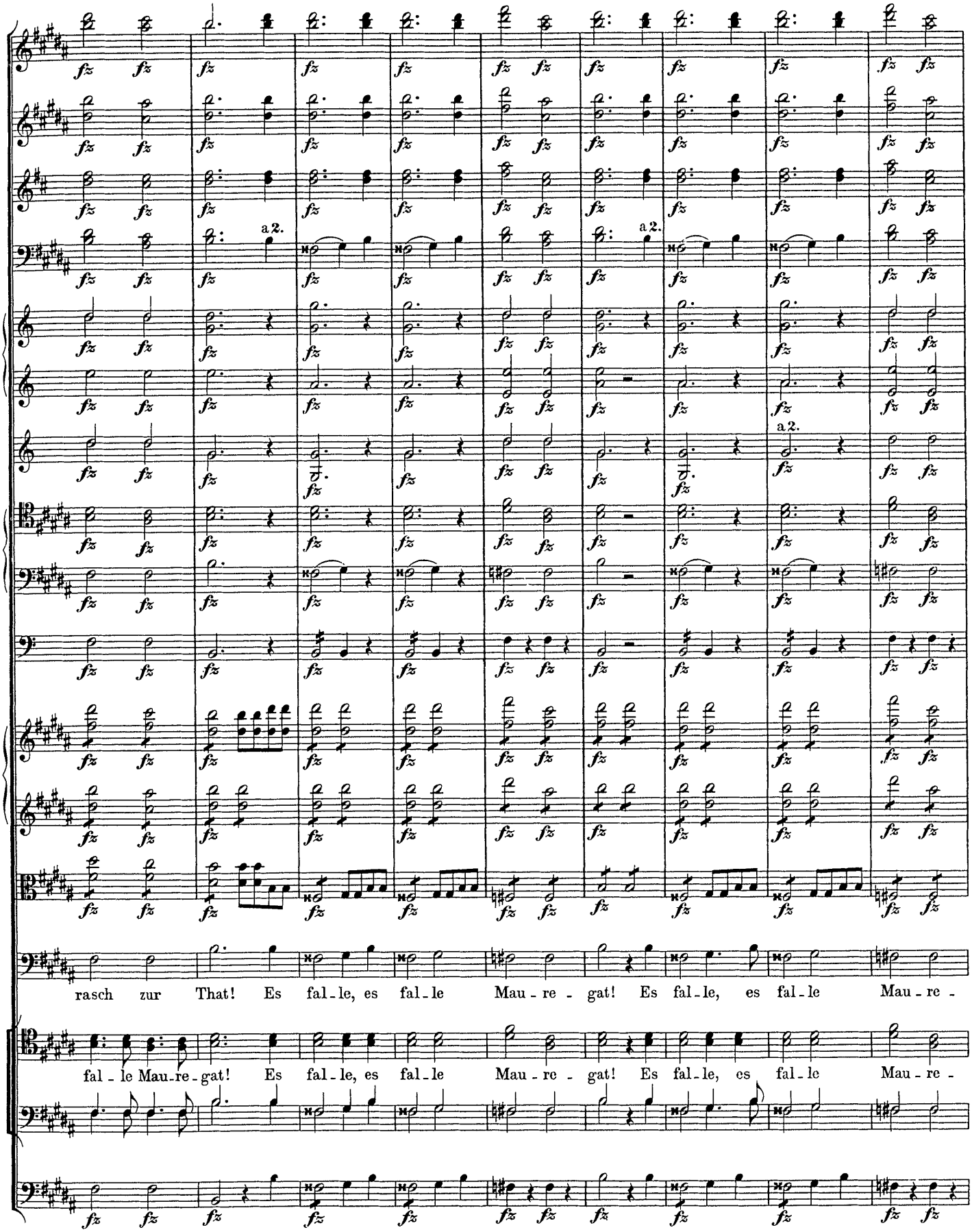

schreiten rasch zur That. Es sei sein Blut ver - gos - sen, es fal - le Maure - gat.
Es fal - - - le, es

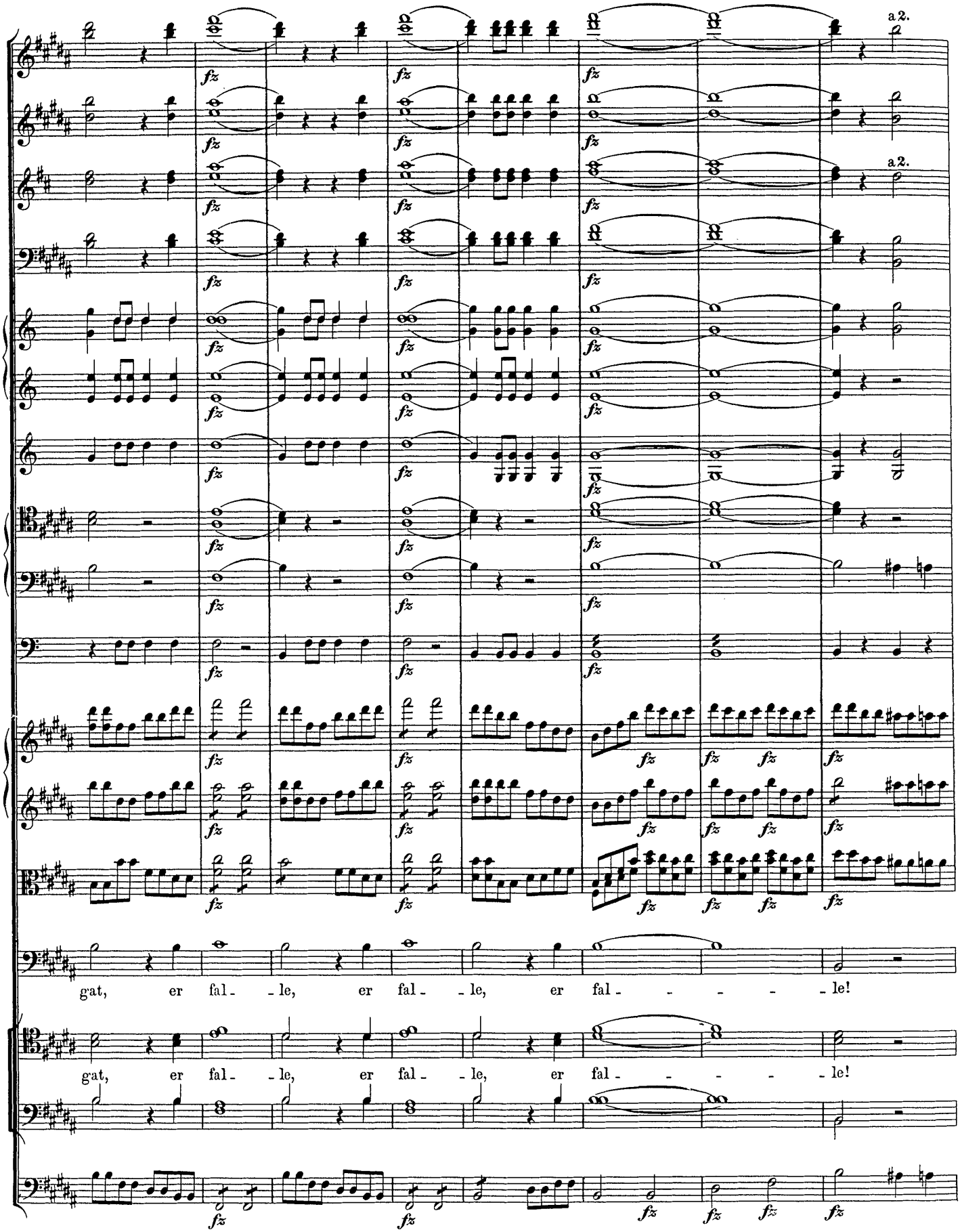

a 2.
a 2.
Es fal - le, es fal - le, es fal - le Mau-re-gat!
fal - le Mau-re - gat! es fal - le, es fal - le Mau-re - gat!

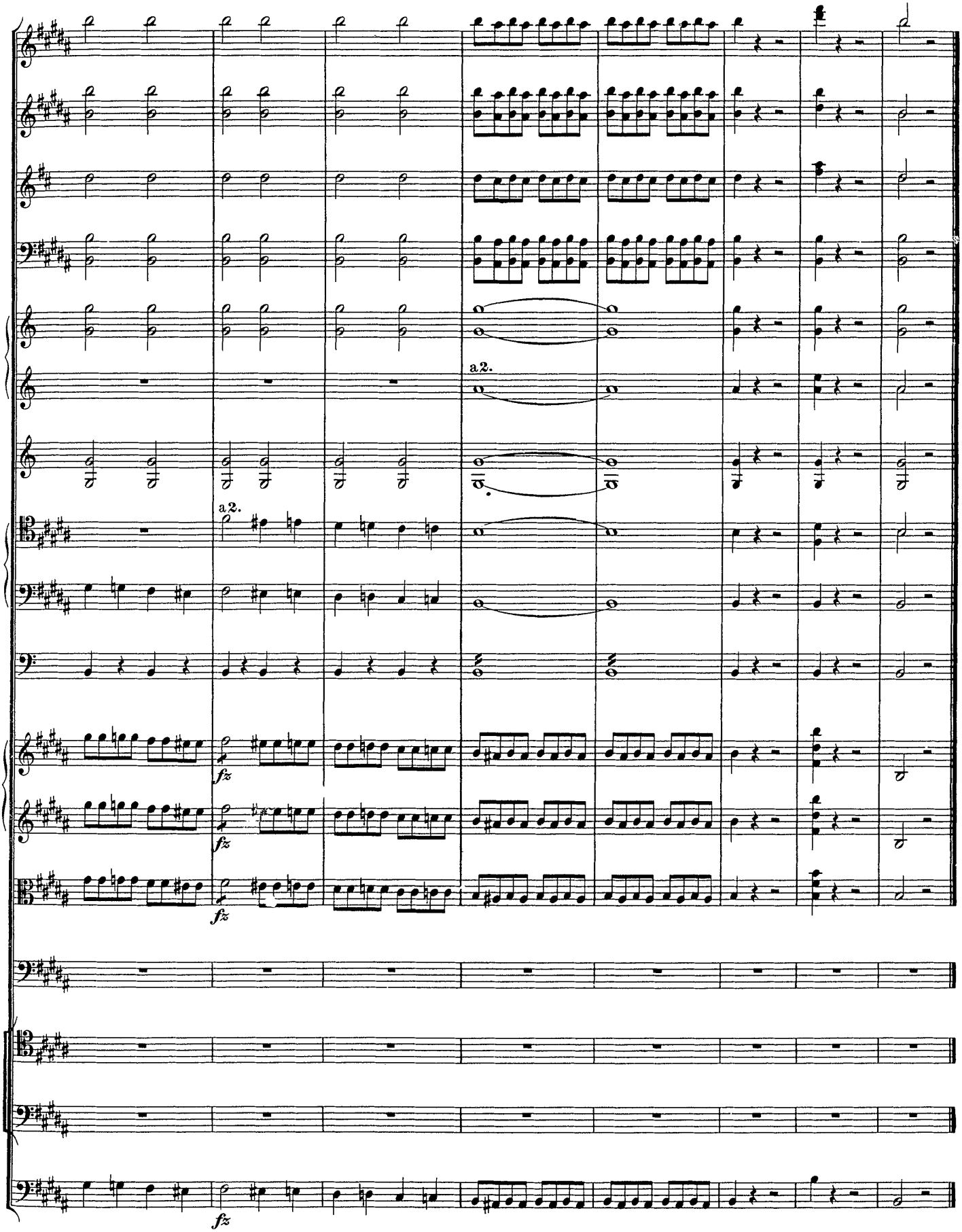

a 2.
Der Bund ist nun geschlos-sen, wir schreiten rasch zur That!
Der Bund ist nun geschlos-sen, wir


a 2.
Es sei sein Blut ver - gos - sen, es fal - le Maure - gat!
schreiten rasch zur That!
Es sei sein Blut ver - gos - sen, es

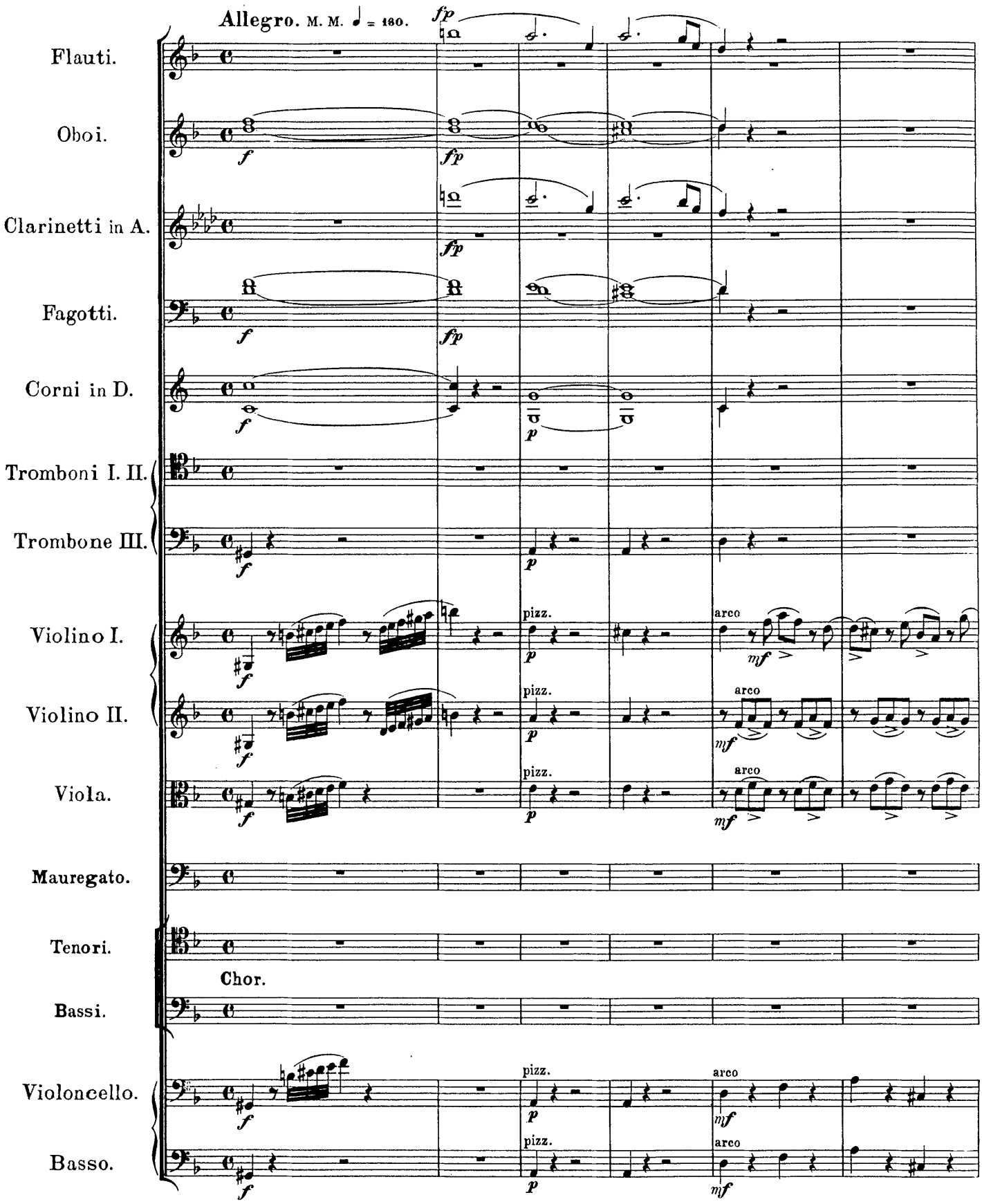

a 2.
a 2.
Der Bund ist nun ge-schlos- - -sen, wir schrei - ten, wir schrei - ten
fal - le Maure - gat! Der Bund ist nun ge-schlos - sen, wir schreiten rasch zur That! Es sei sein Blut ver - gos-sen, es


a 2.
a 2.
a 2.
rasch zur That! Es fal-le, es fal-le Mau-re-gat! Es fal-le, es fal-le Mau-re-
fal-le Mau-re-gat! Es fal-le, es fal-le Mau-re-gat! Es fal-le, es fal-le Mau-re-

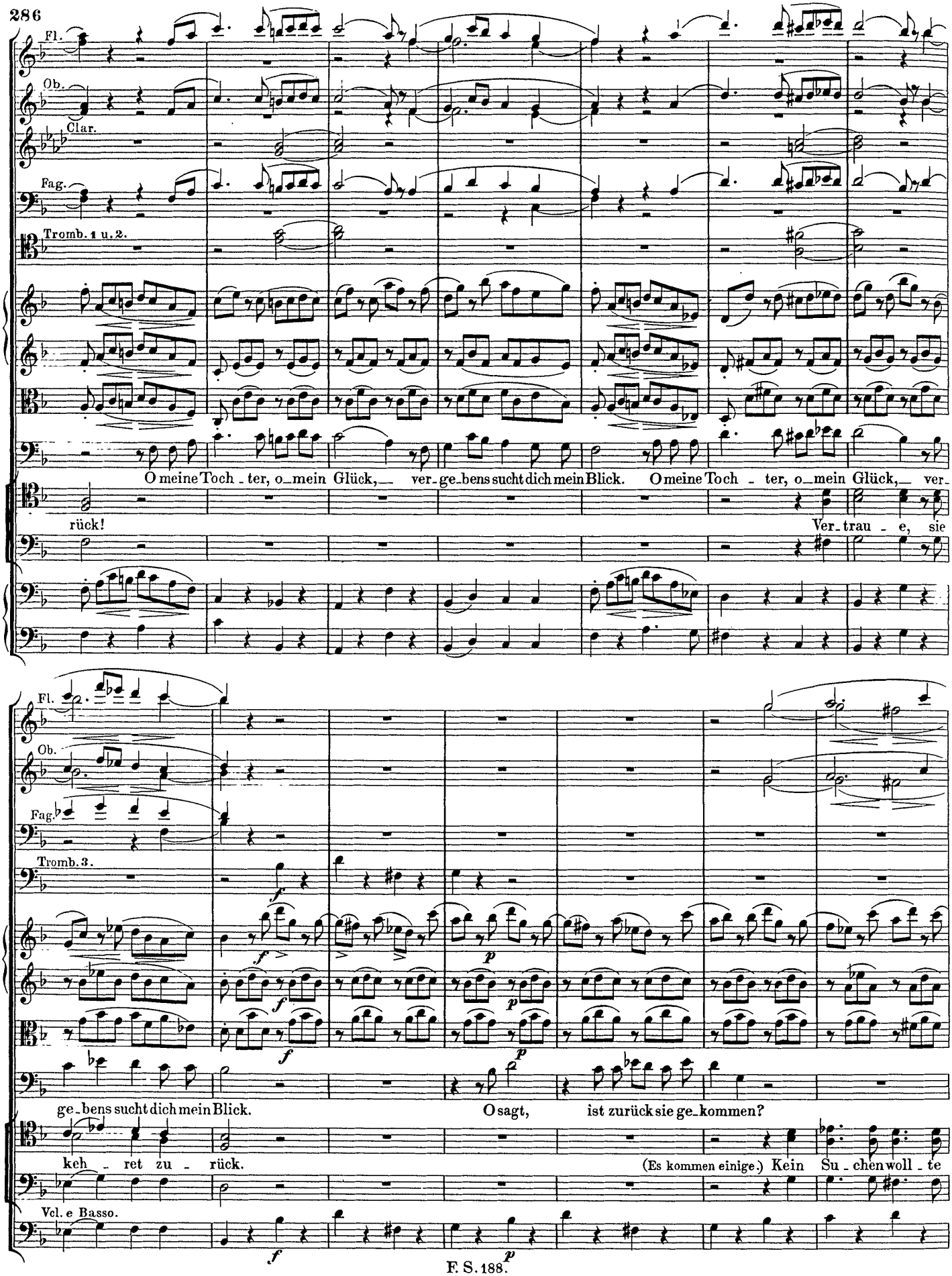

a2.
a2.
fz
gat, er fal - le, er fal - le, er fal - - - - le!
gat, er fal - le, er fal - le, er fal - - - - le!

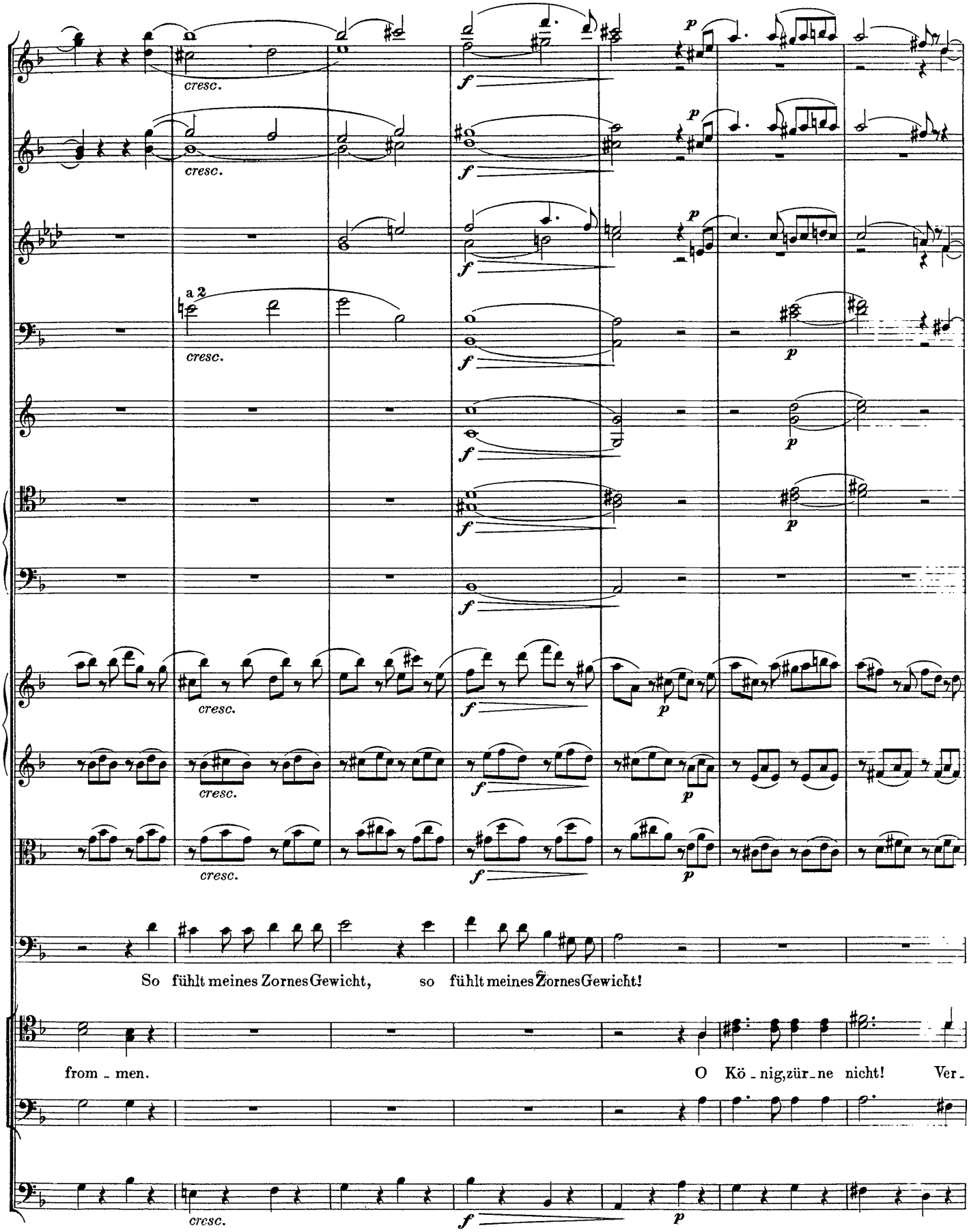

a2.
a2.
fz
fz
fz
fz

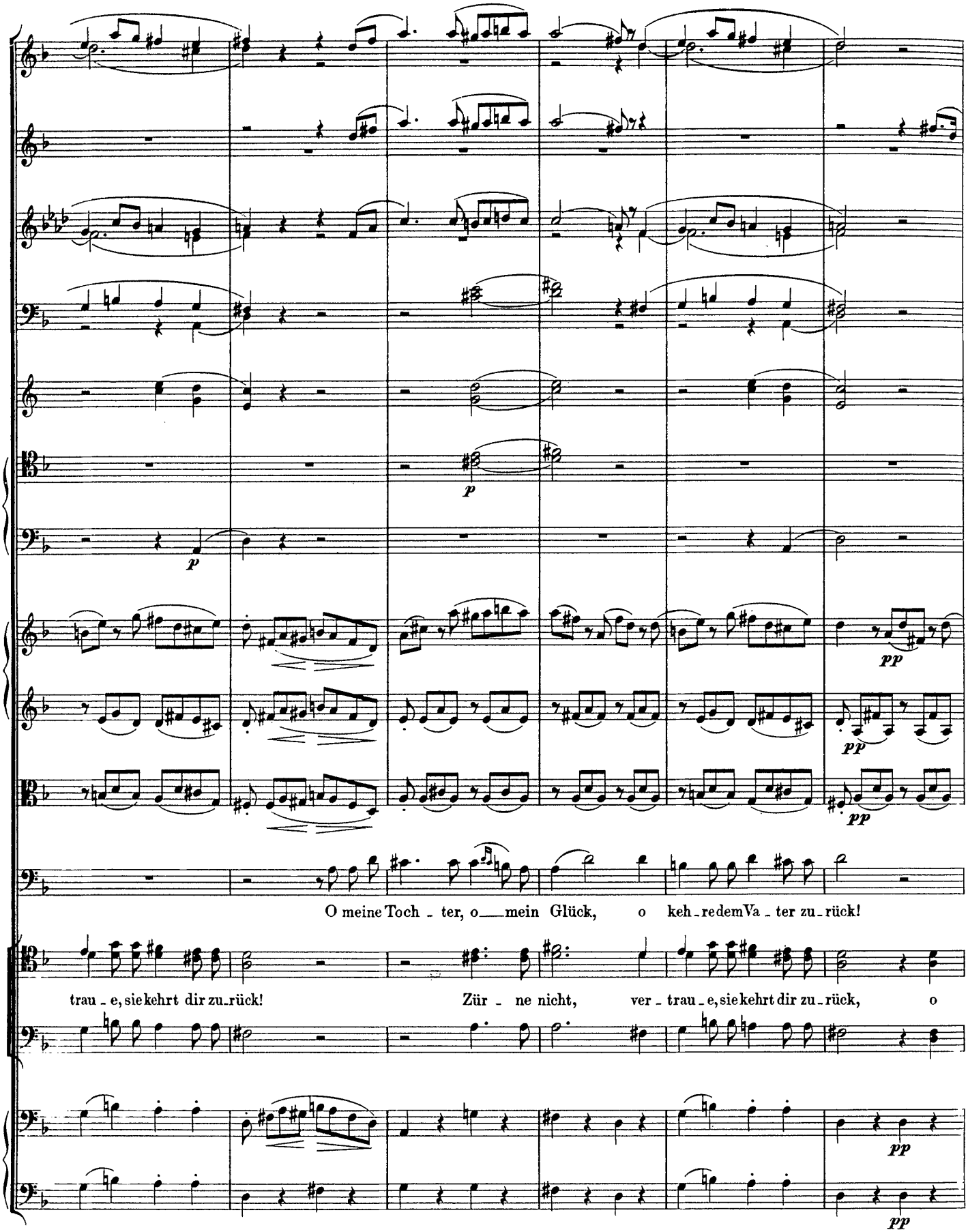
Nº 18. Chor und Arie.

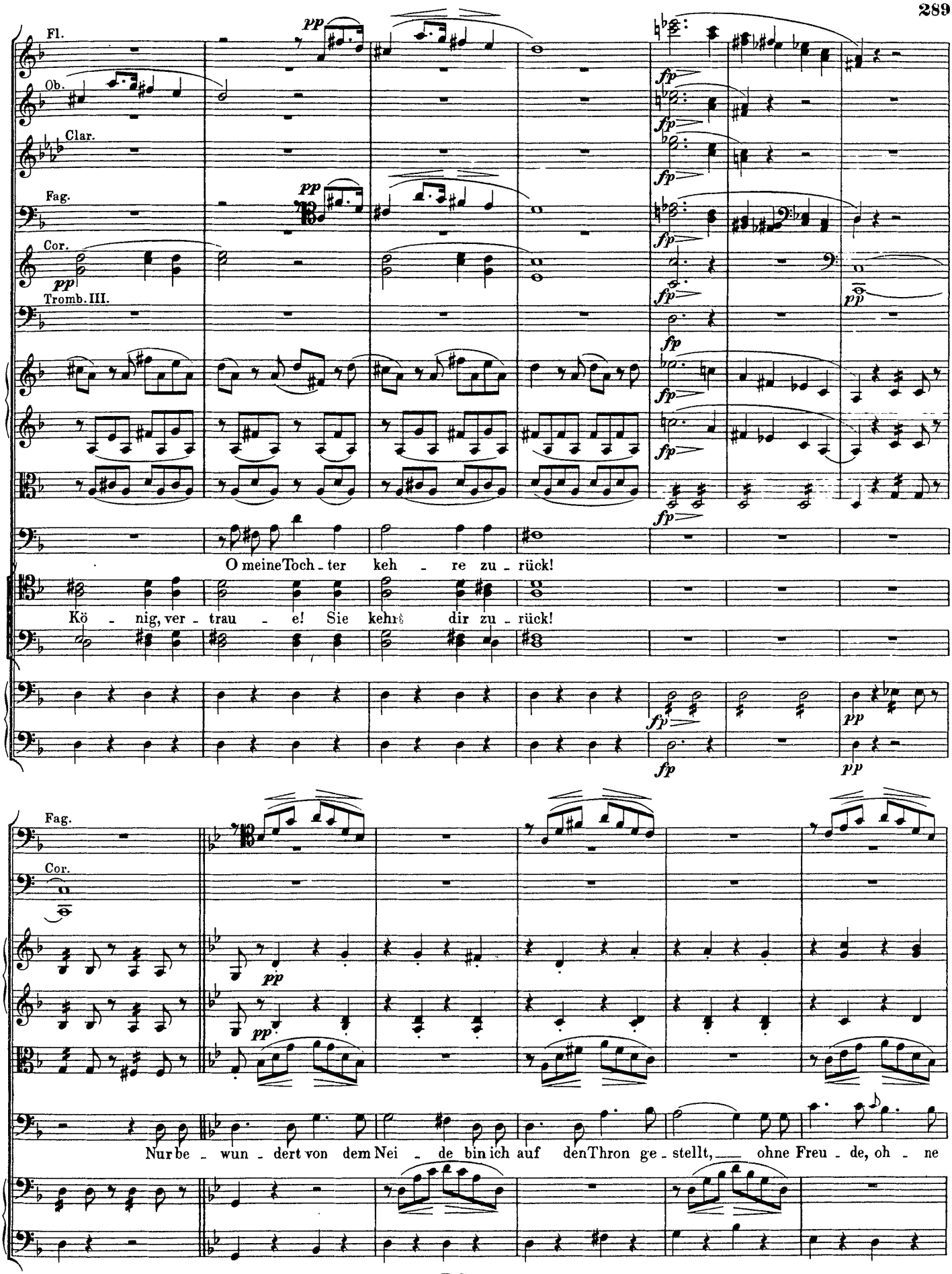


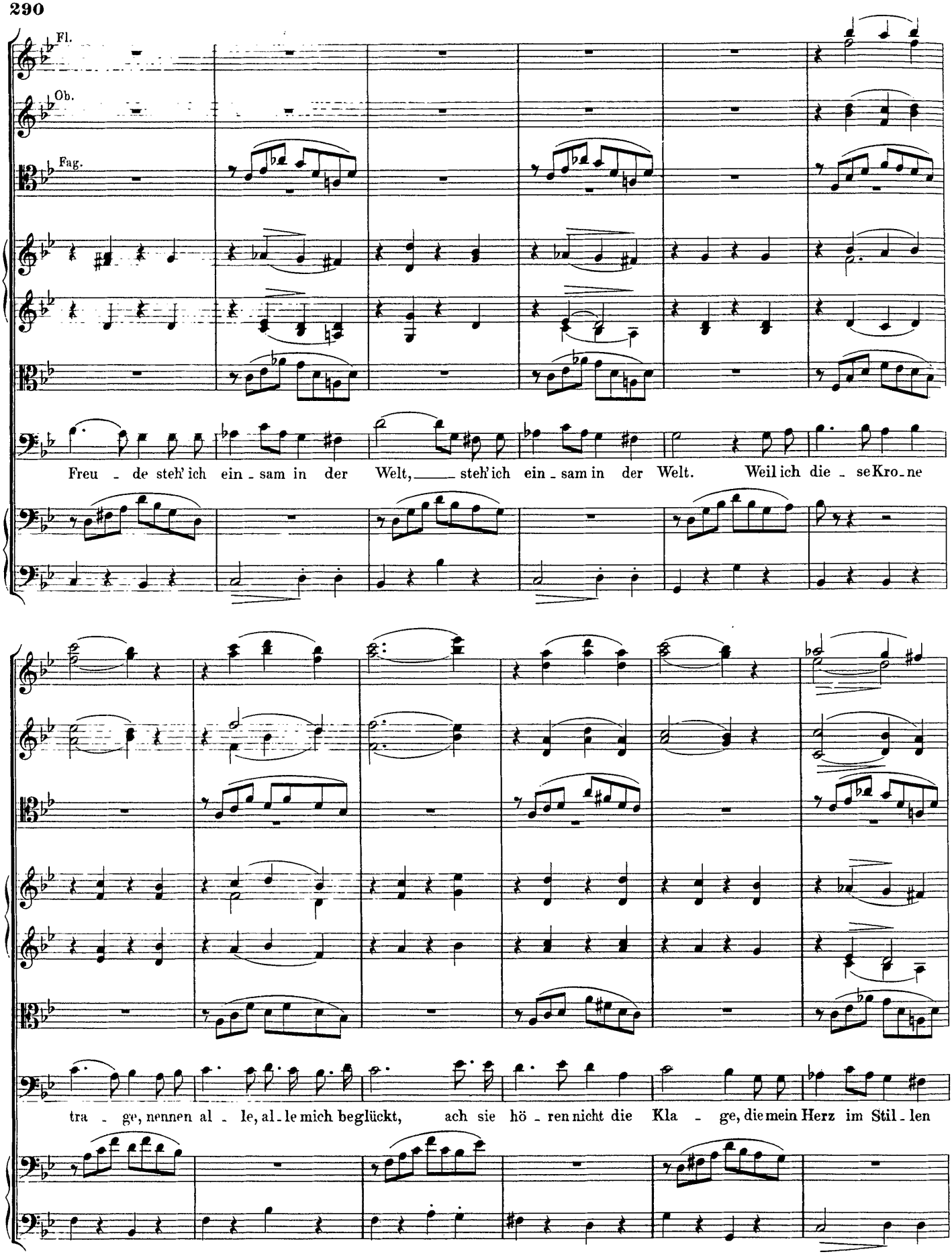
Fl.
Ob.
Fag.
a 2.
Wo ist sie, was kommt ihr zu künden? Zer -
Wir konn - ten sie nicht fin - den.
Vcl. e Basso.
Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
Tromb.
cresc.
stört ist mein blühendes Glück, zer - stört ist mein blühendes Glück!
Ver - trau - e, sie keh - ret zu -

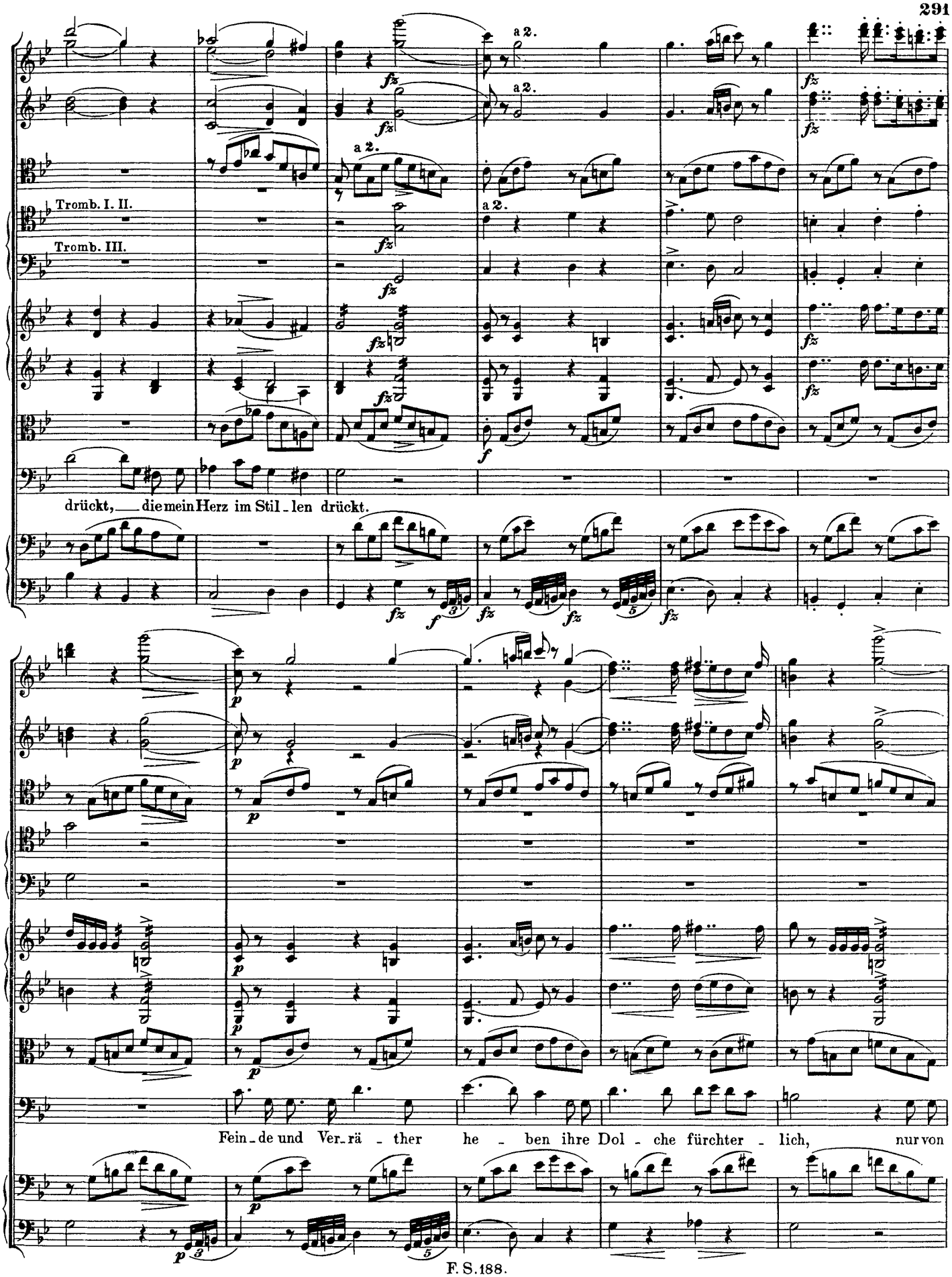

Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Tromb. 1 u. 2.
O meine Toch - ter, o mein Glück, ver - ge - bens sucht dich mein Blick. O meine Toch - ter, o mein Glück, ver -
rück!
Ver - trau - e, sie
Fl.
Ob.
Fag.
Tromb. 3.
ge - bens sucht dich mein Blick.
O sagt, ist zurück sie ge - kommen?
keh - ret zu - rück.
(Es kommen einige.) Kein Su - chen woll - te
Vcl. e Basso.

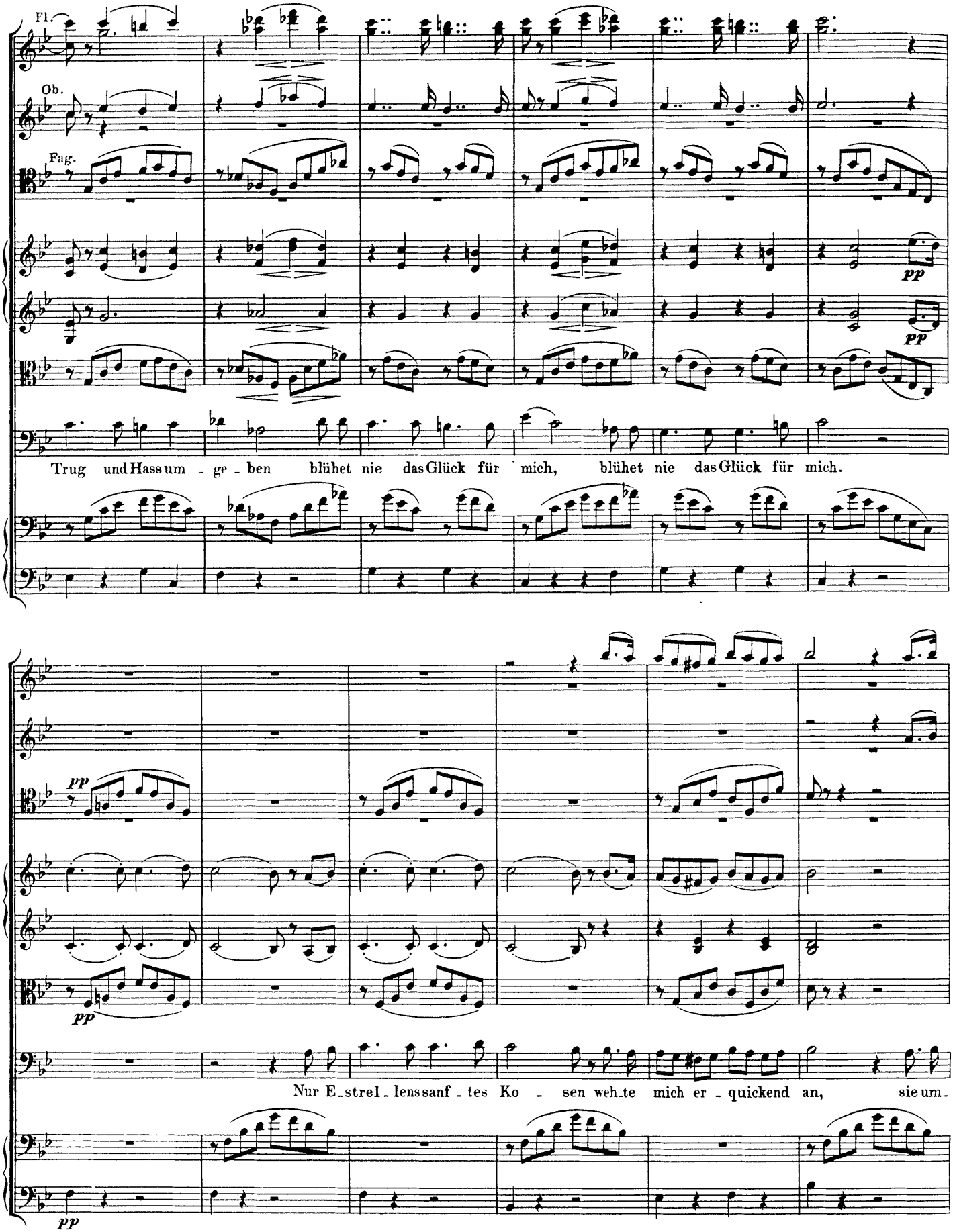

cresc.
a 2
f
p
So fühlt meines Zornes Gewicht, so fühlt meines Zornes Gewicht!
from - men.
O Kö - nig, zür - ne nicht! Ver -

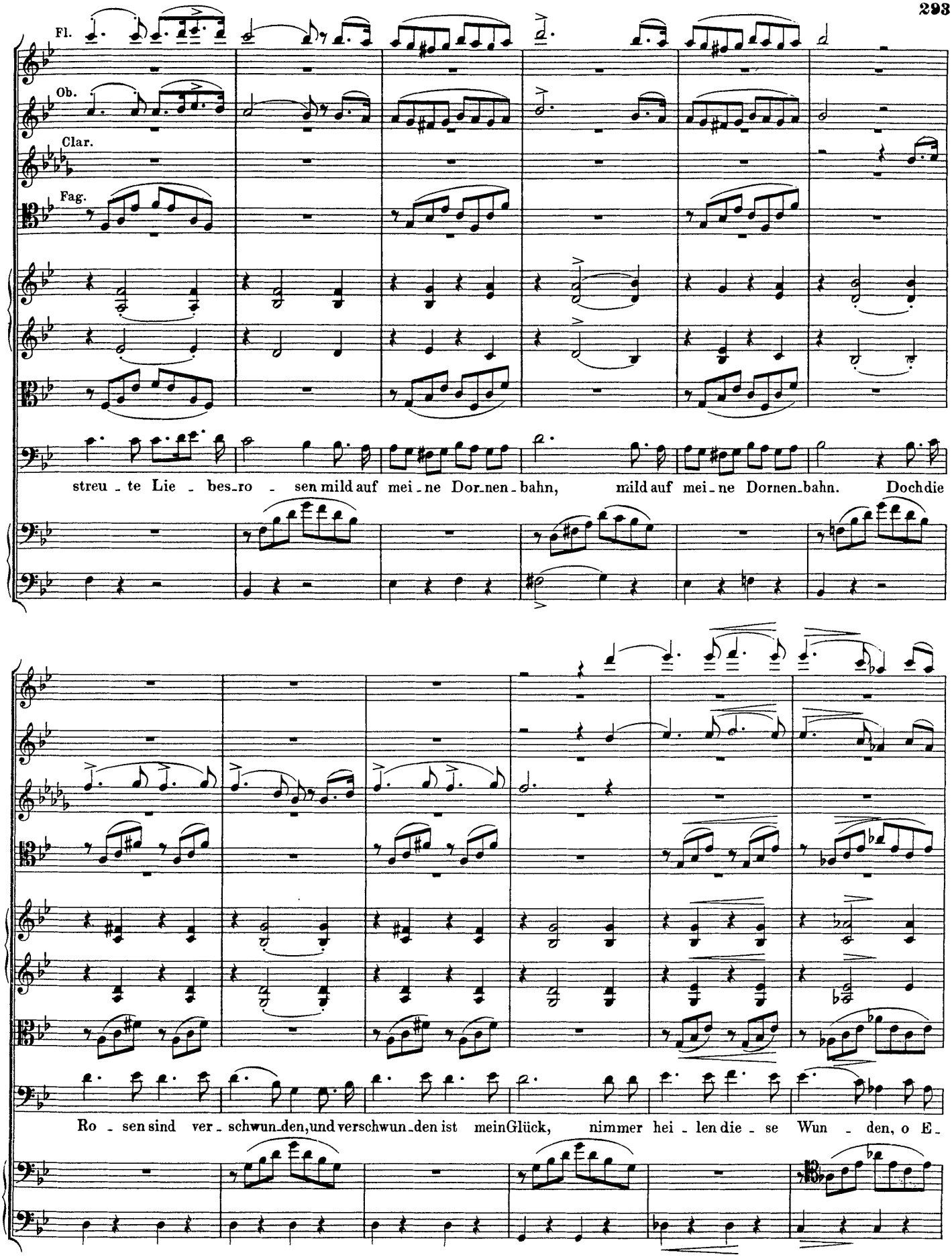

p
p
pp
pp
pp
O meine Toch - ter, o mein Glück, o keh - re dem Va - ter zu - rück!
trau - e, sie kehrt dir zu - rück! Zür - ne nicht, ver - trau - e, sie kehrt dir zu - rück, o
pp
pp

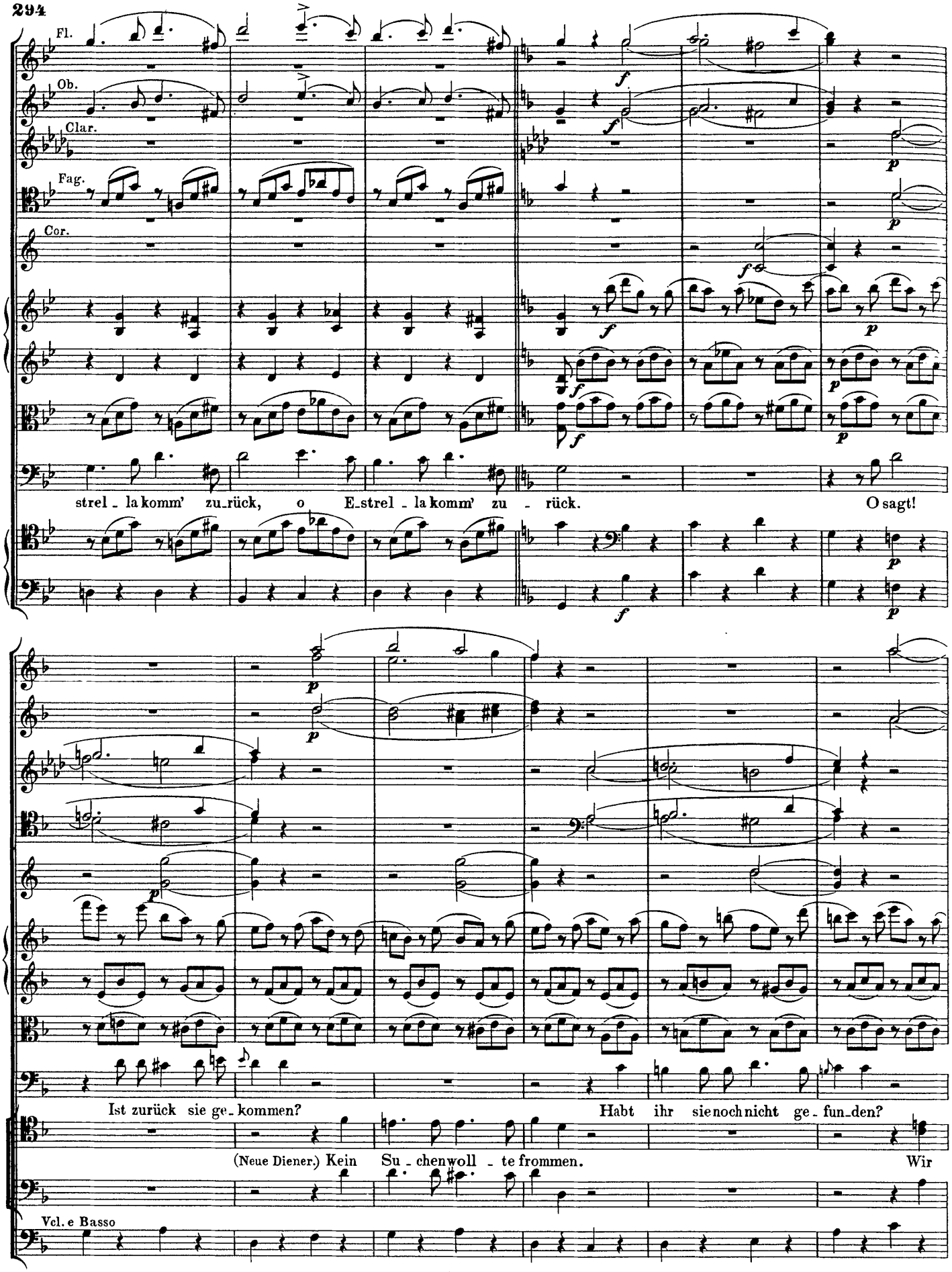

Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
Tromb. III.
pp
fp
O meine Toch - ter keh - re zu - rück!
Kö - nig, ver - trau - e! Sie kehrt dir zu - rück!
Fag.
Cor.
pp
Nur be - wun - dert von dem Nei - de bin ich auf den Thron ge - stellt, ohne Freu - de, oh - ne

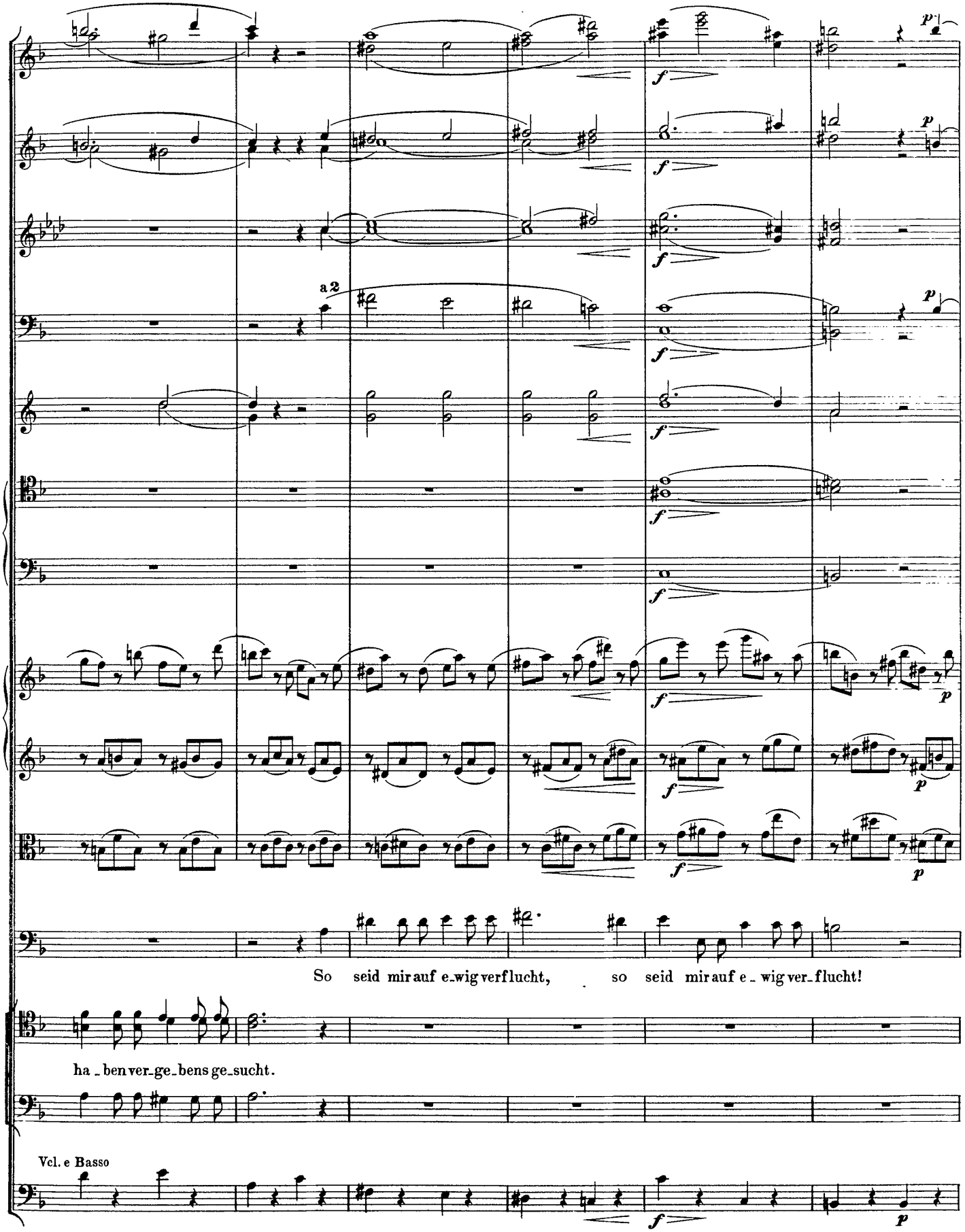

Fl.
Ob.
Fag.
Freu - de steh' ich ein - sam in der Welt, steh' ich ein - sam in der Welt. Weil ich die - se Kro - ne
tra - ge, nennen al - le, al - le mich beglückt, ach sie hö - ren nicht die Kla - ge, die mein Herz im Stil - len

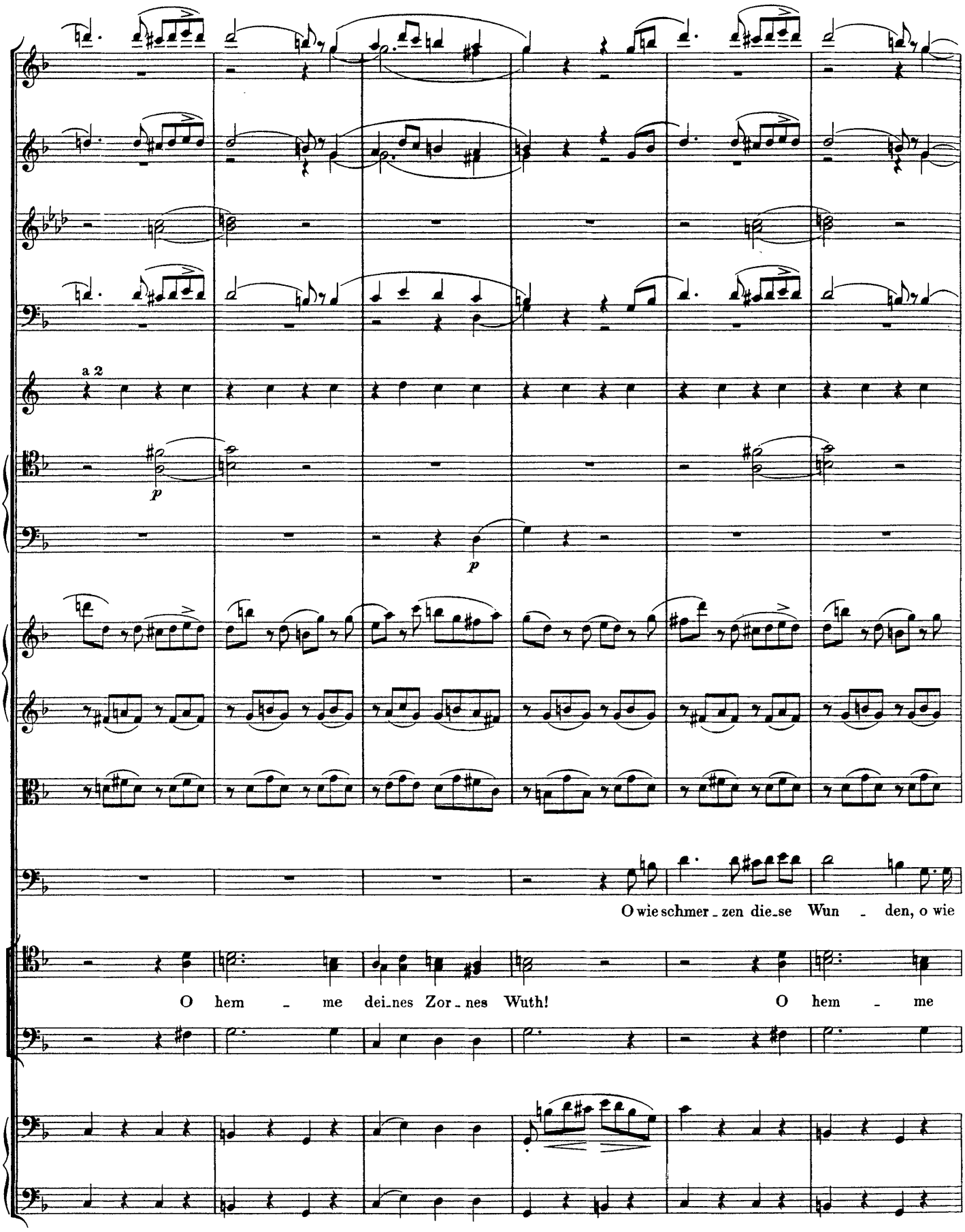

Tromb. I. II.
Tromb. III.
a 2.
drückt, die mein Herz im Stil - len drückt.
Fein - de und Ver - rä - ther he - ben ihre Dol - che fürchter - lich, nur von

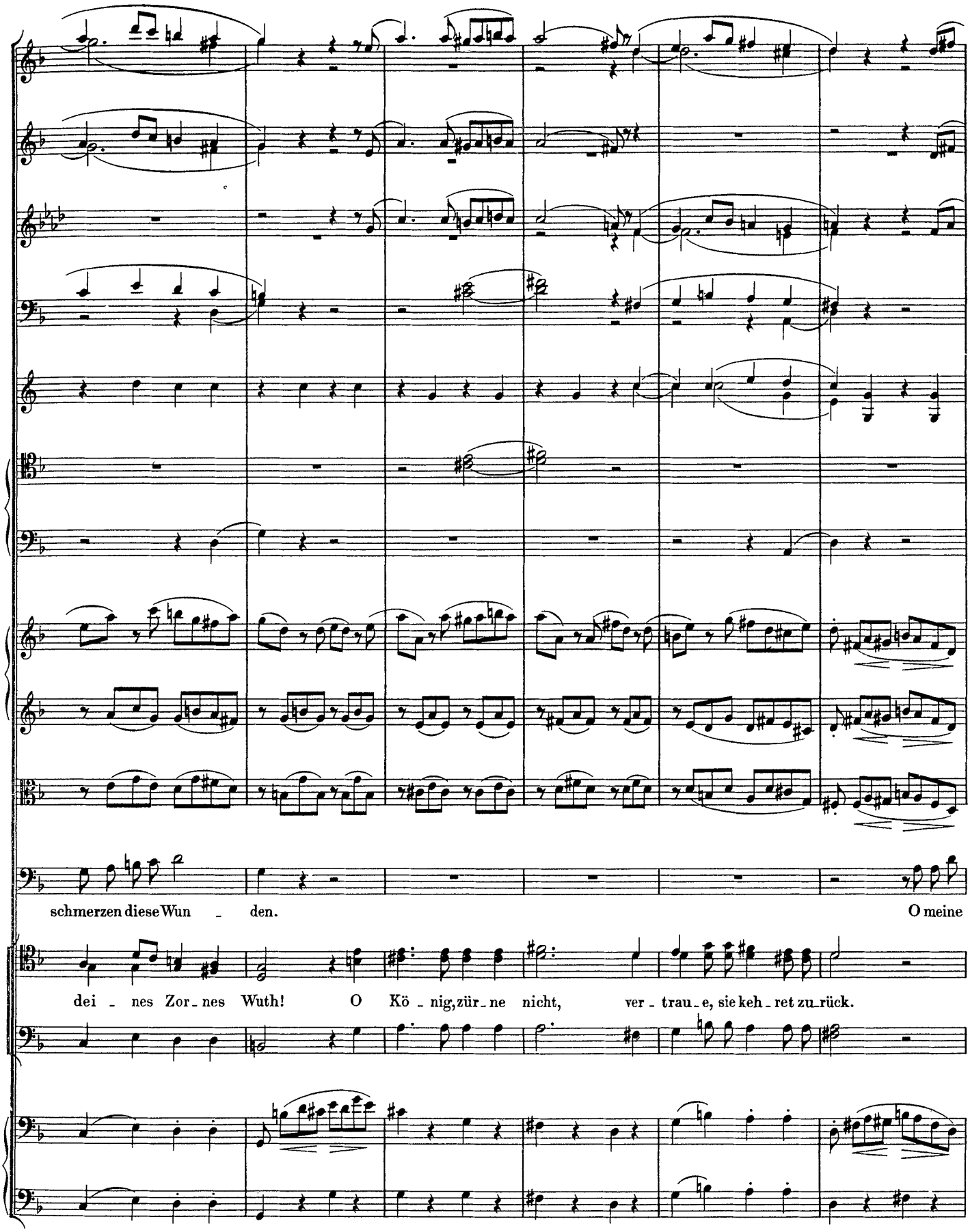

Fl.
Ob.
Fag.
pp
pp
Trug und Hass um - ge - ben blühet nie das Glück für mich, blühet nie das Glück für mich.
pp
pp
Nur E - strel - lens sanf - tes Ko - sen weh - te mich er - quickend an, sie um -

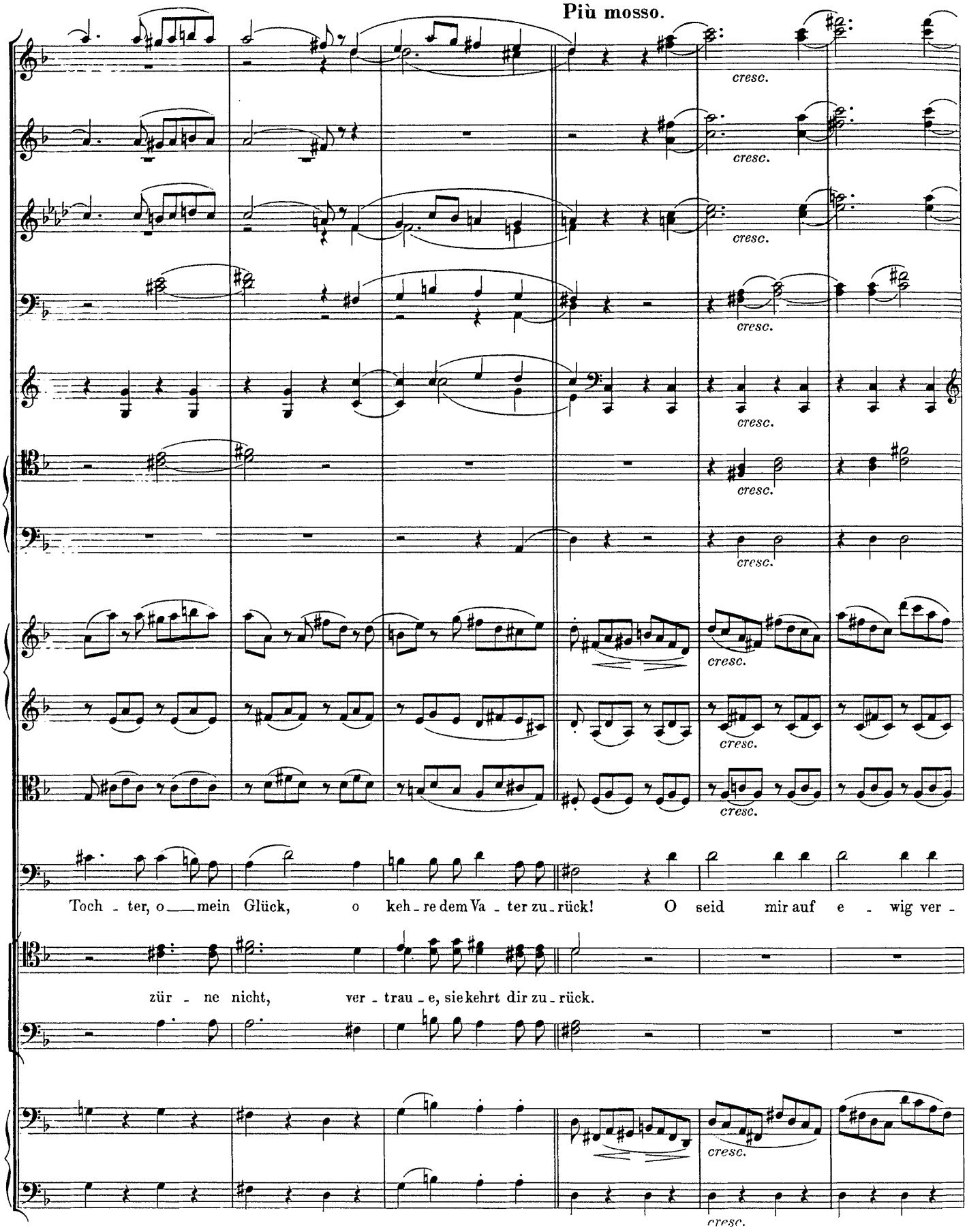

Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
streu - te Lie - bes-ro - sen mild auf mei-ne Dor-nen-bahn, mild auf mei-ne Dornen-bahn. Doch die
Ro - sen sind ver - schwun-den, und verschwun-den ist mein Glück, nimmer hei - len die - se Wun - den, o E-

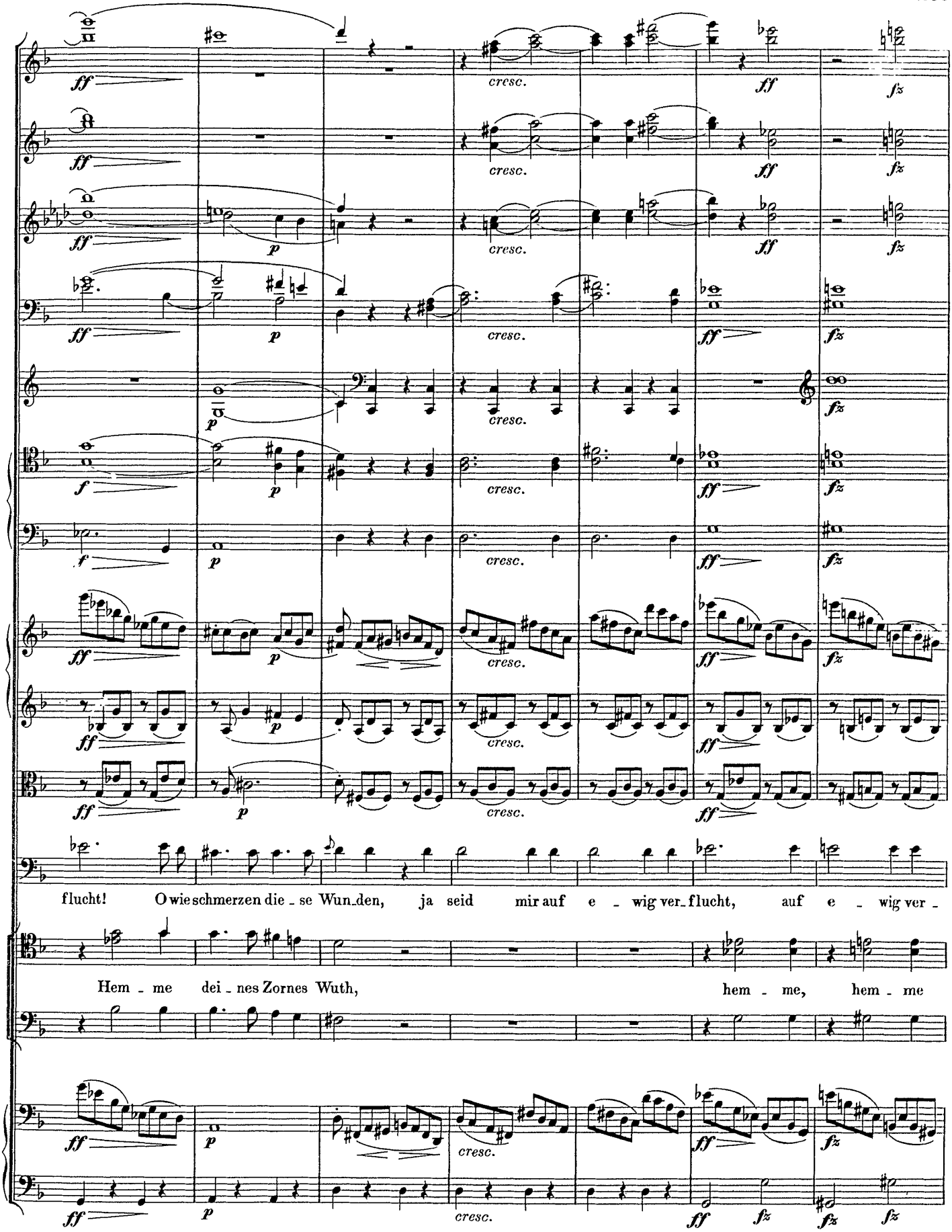

Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
strel - la komm' zu-rück, o E-strel - la komm' zu - rück.
O sagt!
Ist zurück sie ge-kommen?
Habt ihr sie noch nicht ge-fun-den?
(Neue Diener.) Kein Su - chen wollt - te frommen.
Wir
Vcl. e Basso

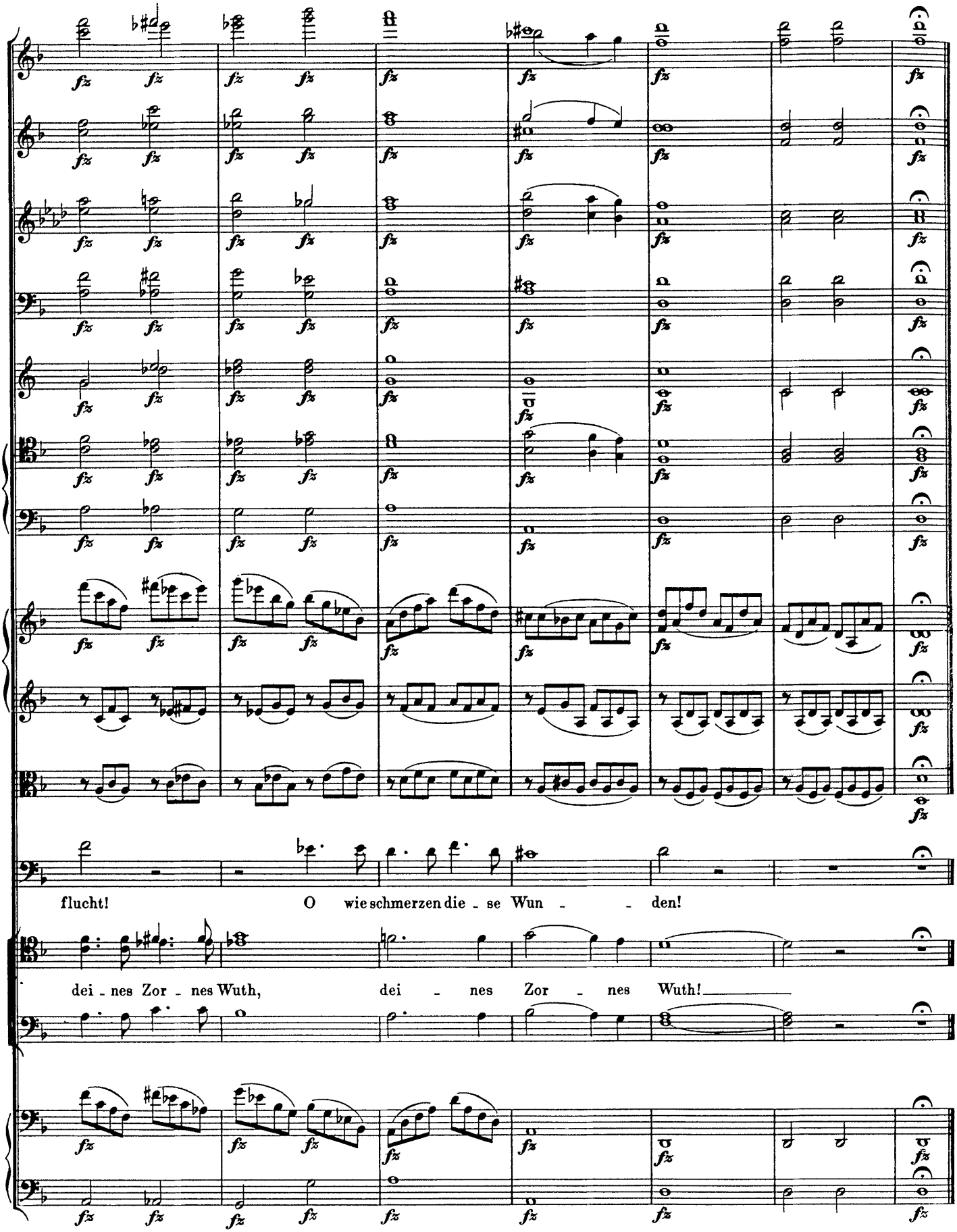

a 2
So seid mir auf e-wig verflucht, so seid mir auf e-wig ver-flucht!
ha-ben ver-ge-bens ge-sucht.
Vcl. e Basso


a 2
p
p
O wie schmer - zen die-se Wun - den, o wie
O hem - me dei-nes Zor - nes Wuth! O hem - me

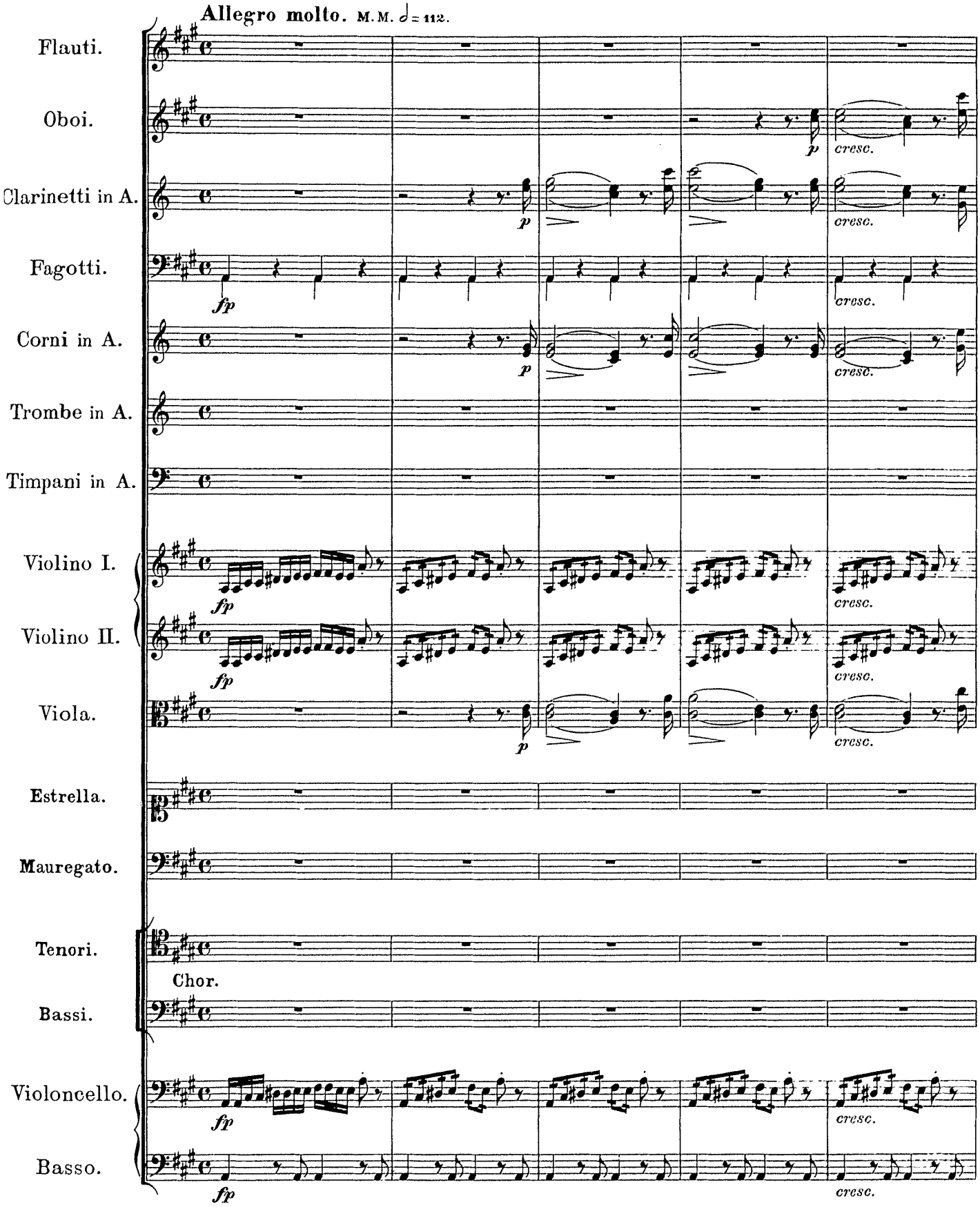

schmerzen diese Wun - den.
O meine
dei - nes Zor - nes Wuth!
O Kö - nig, zür - ne nicht,
ver - trau - e, sie keh - ret zu - rück.

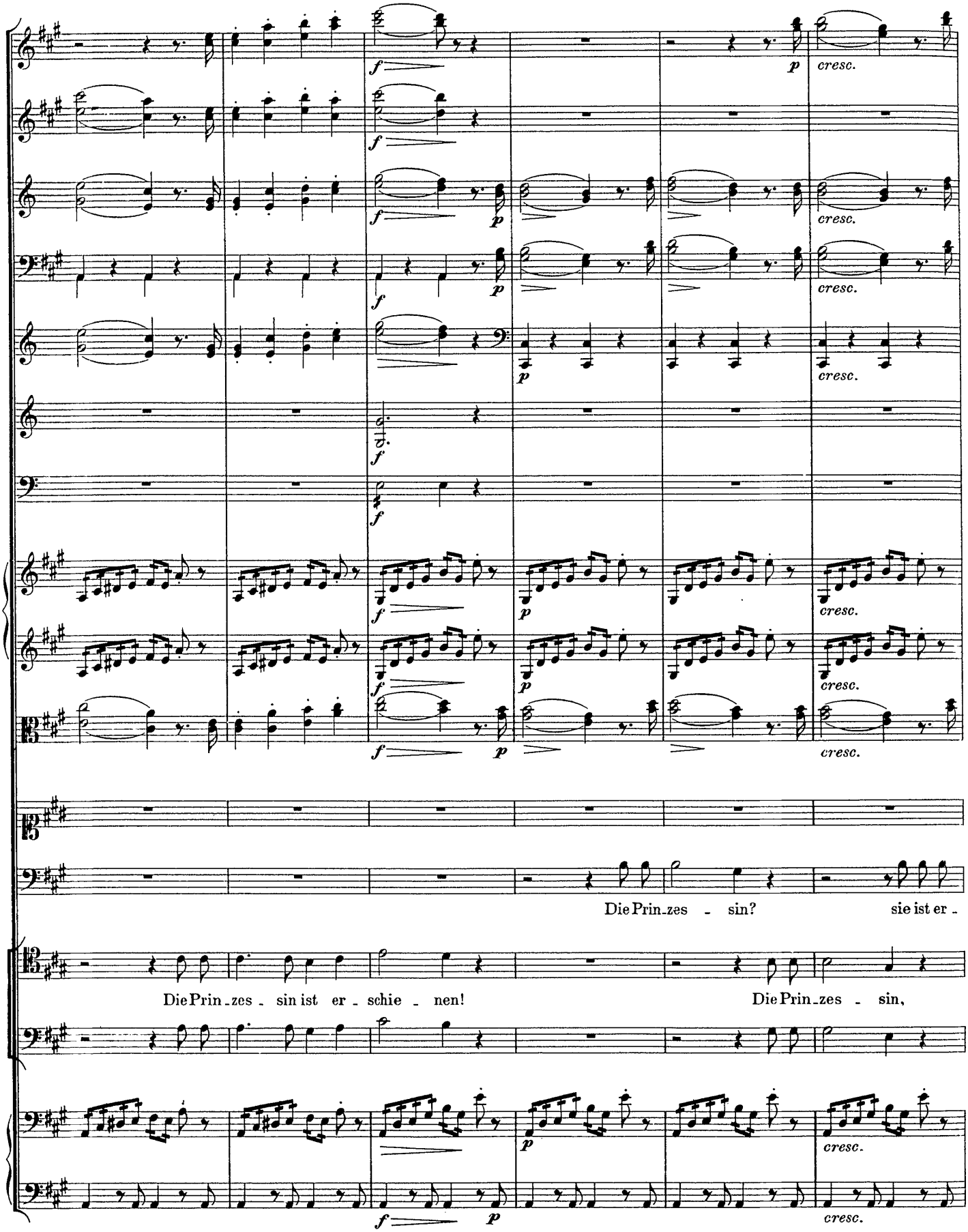

Più mosso.
cresc.
Toch - ter, o mein Glück, o keh - re dem Va - ter zu - rück! O seid mir auf e - wig ver -
zür - ne nicht, ver - trau - e, sie kehrt dir zu - rück.

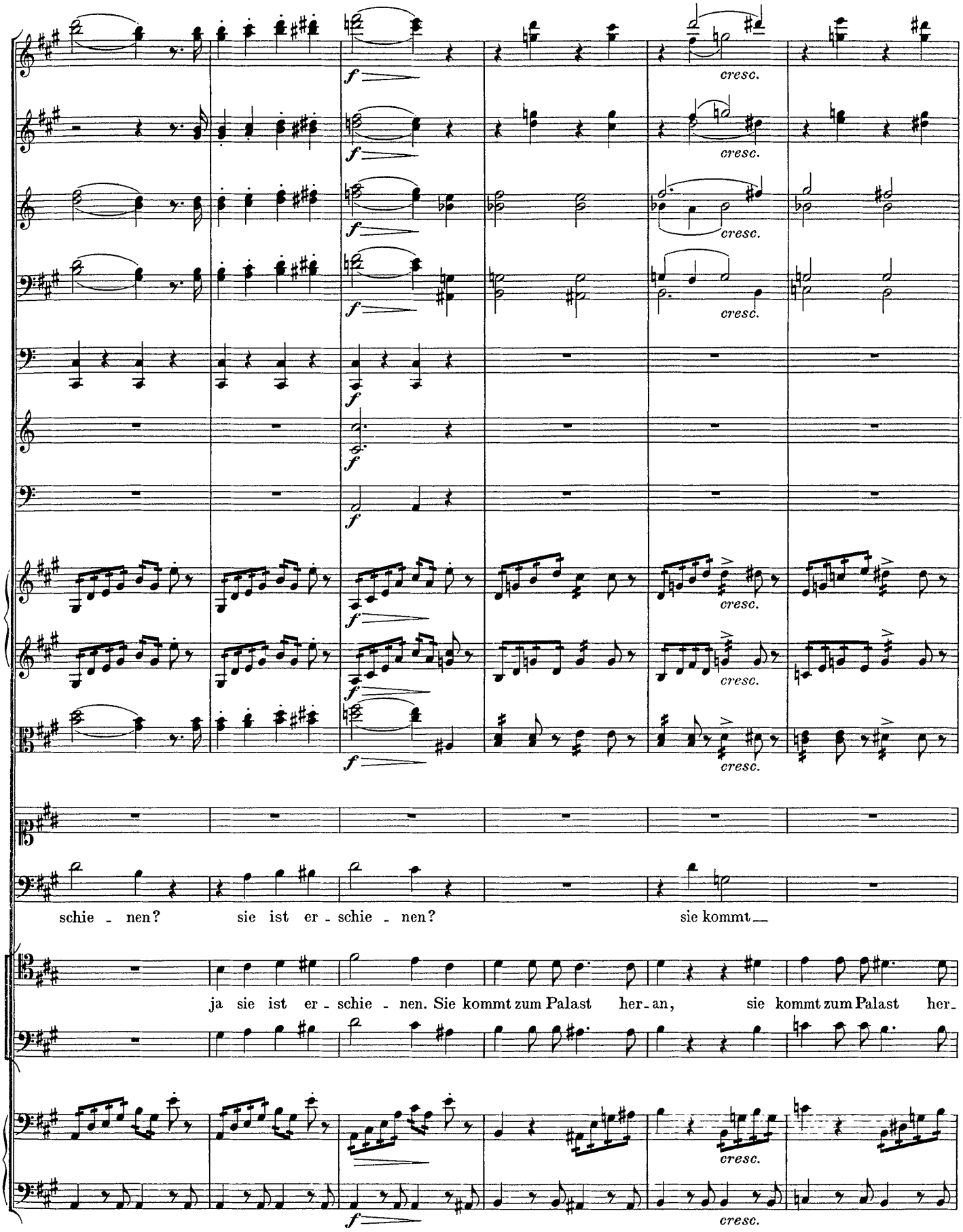

ff
cresc.
fz
p
f
flucht! O wie schmerzen die - se Wun-den, ja seid mir auf e - wig ver-flucht, auf e - wig ver -
Hem - me dei - nes Zornes Wuth, hem - me, hem - me

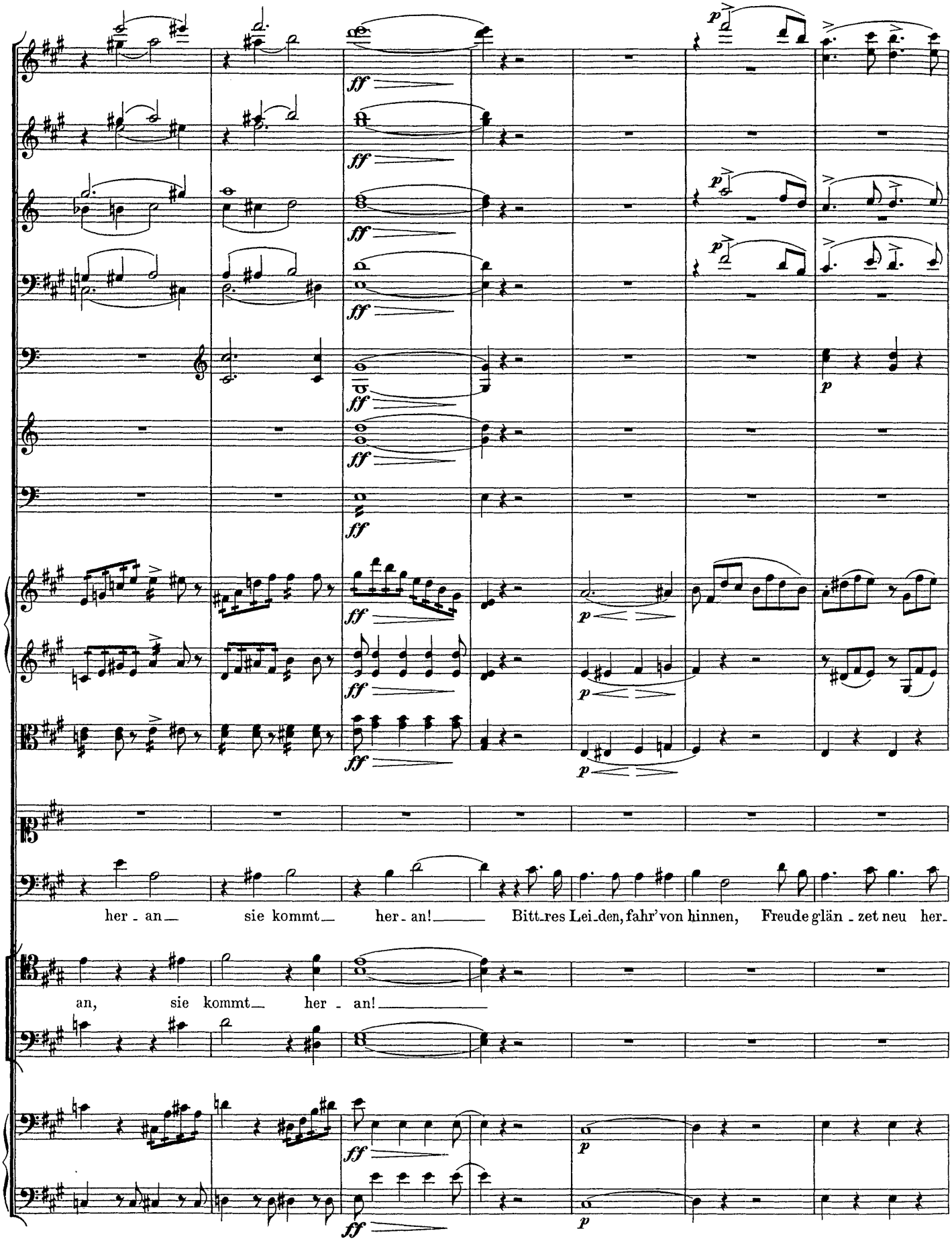

flucht! O wie schmerzen die - se Wun - - den!
dei - nes Zor - nes Wuth, dei - nes Zor - nes Wuth!

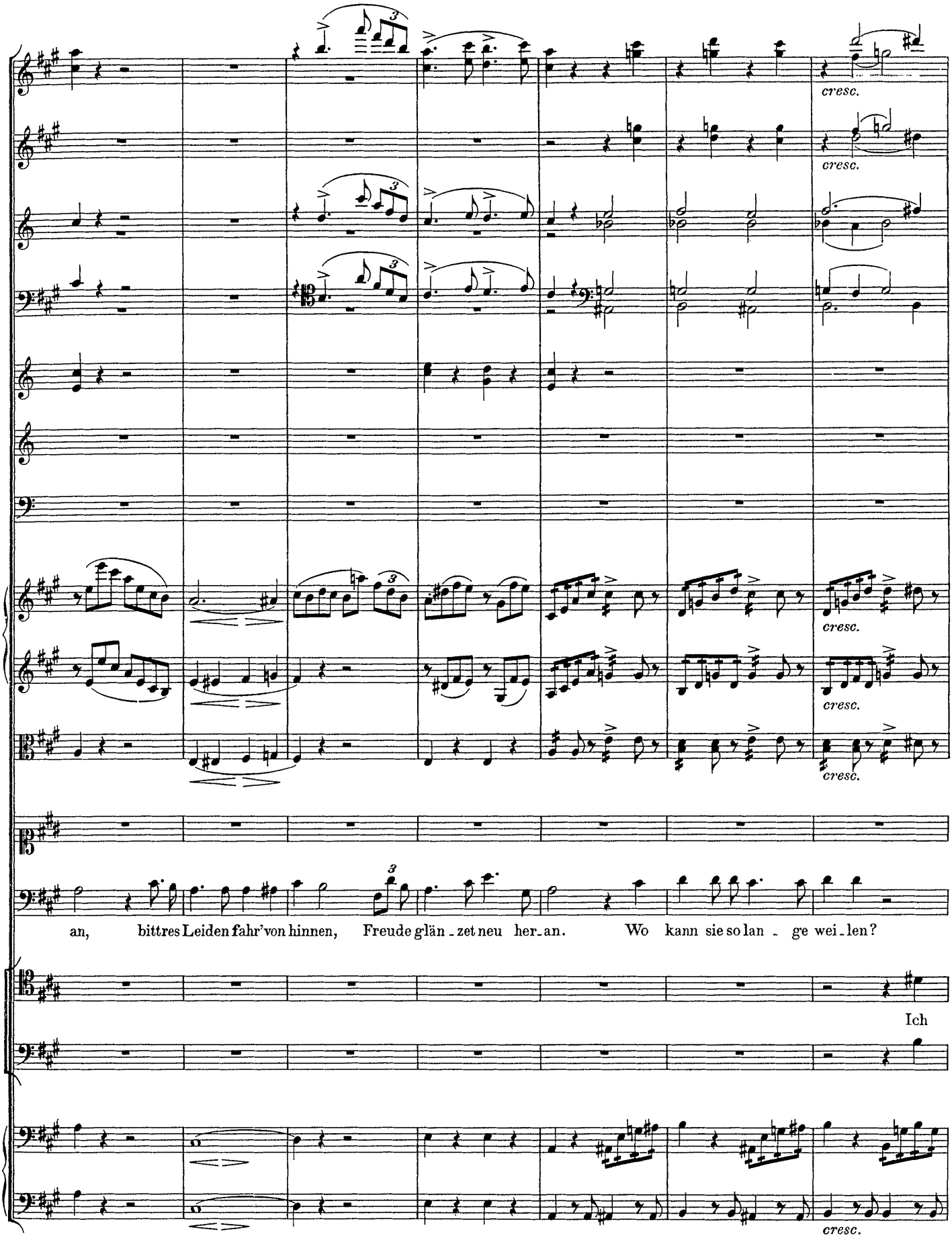
Nº 19. Ensemble.

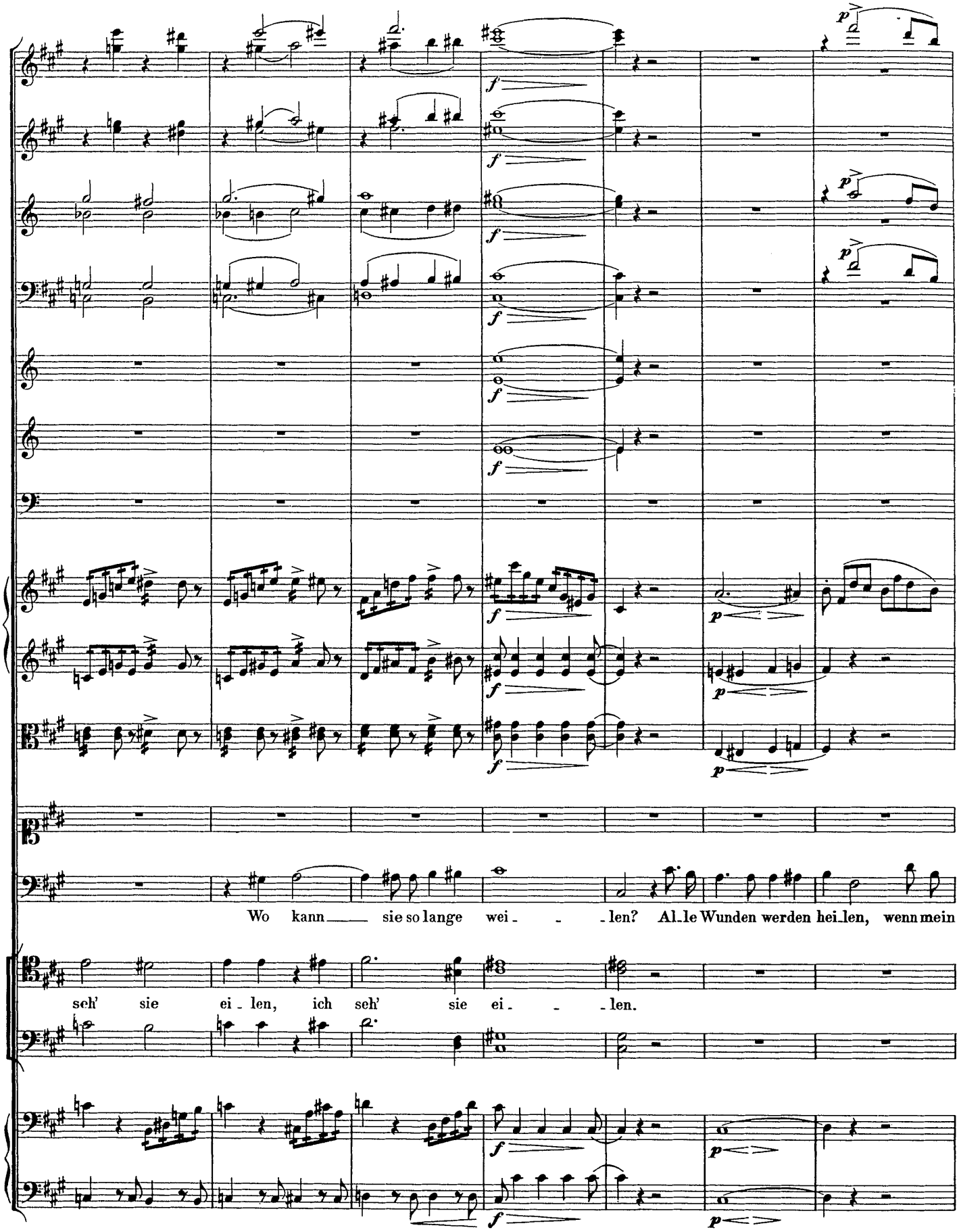


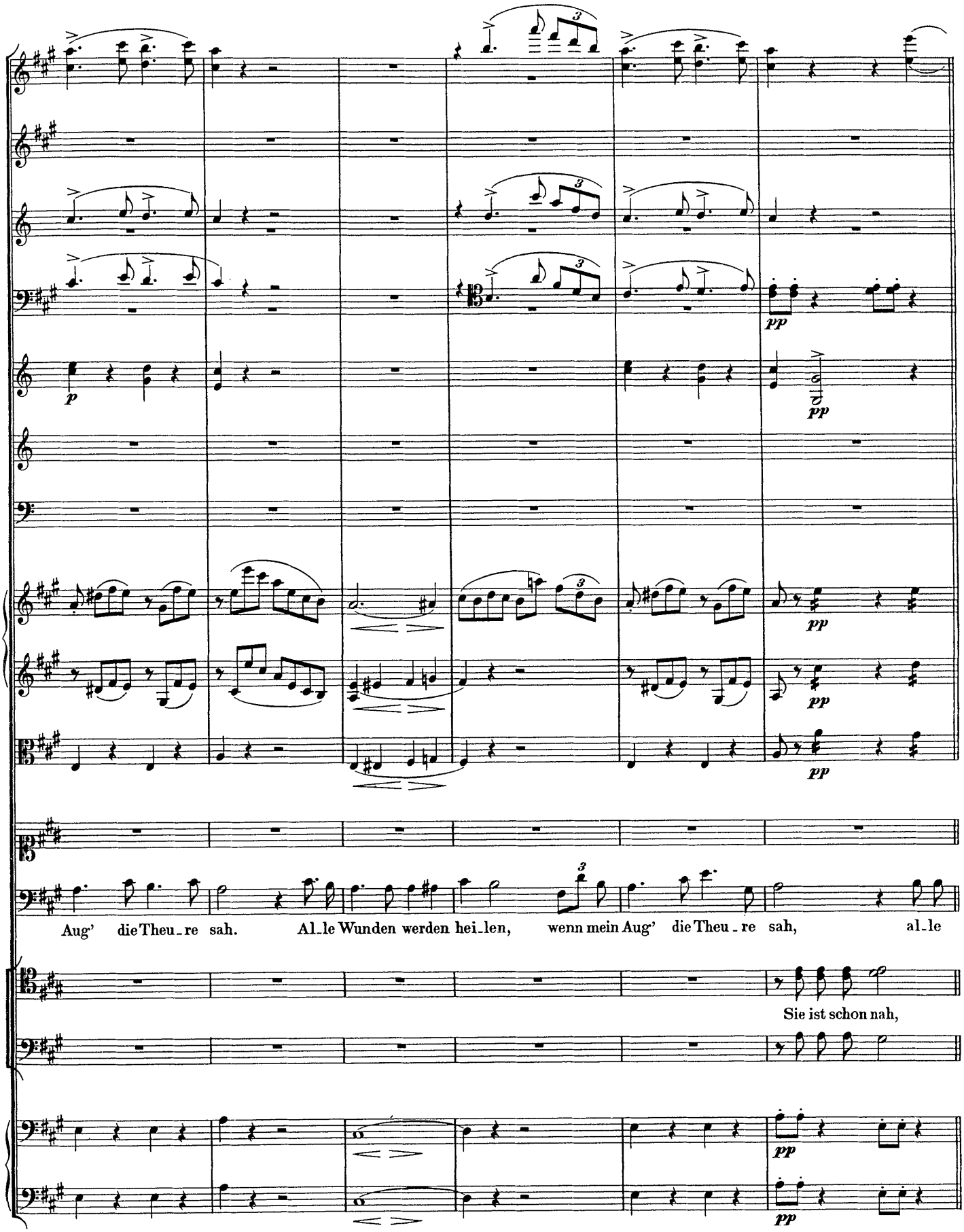

f
p
cresc.
Die Prin_zes _ sin?
sie ist er _
Die Prin_zes _ sin ist er _ schie _ nen!
Die Prin_zes _ sin,

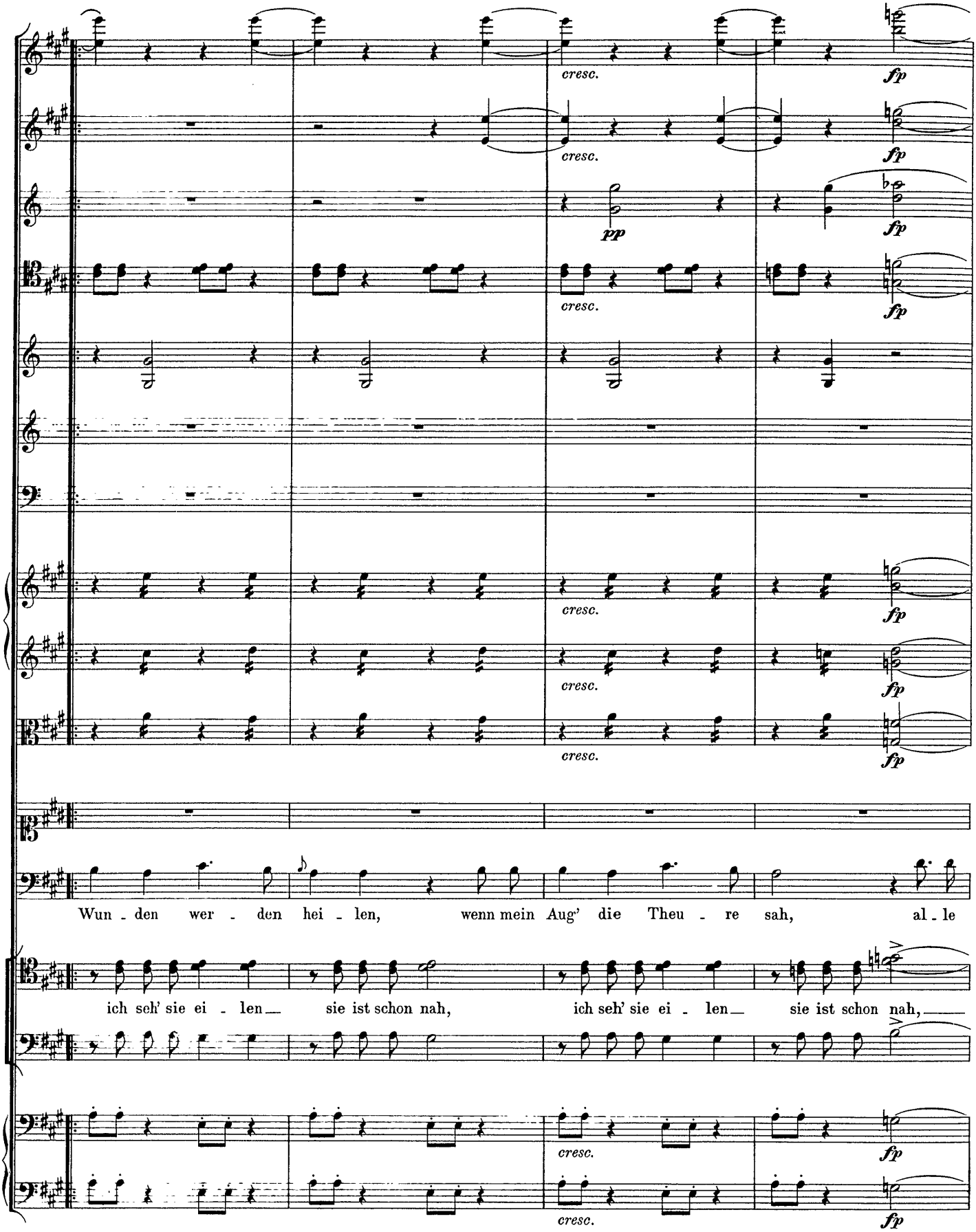

cresc.
schie - nen? sie ist er - schie - nen? sie kommt
ja sie ist er - schie - nen. Sie kommt zum Palast her - an, sie kommt zum Palast her -

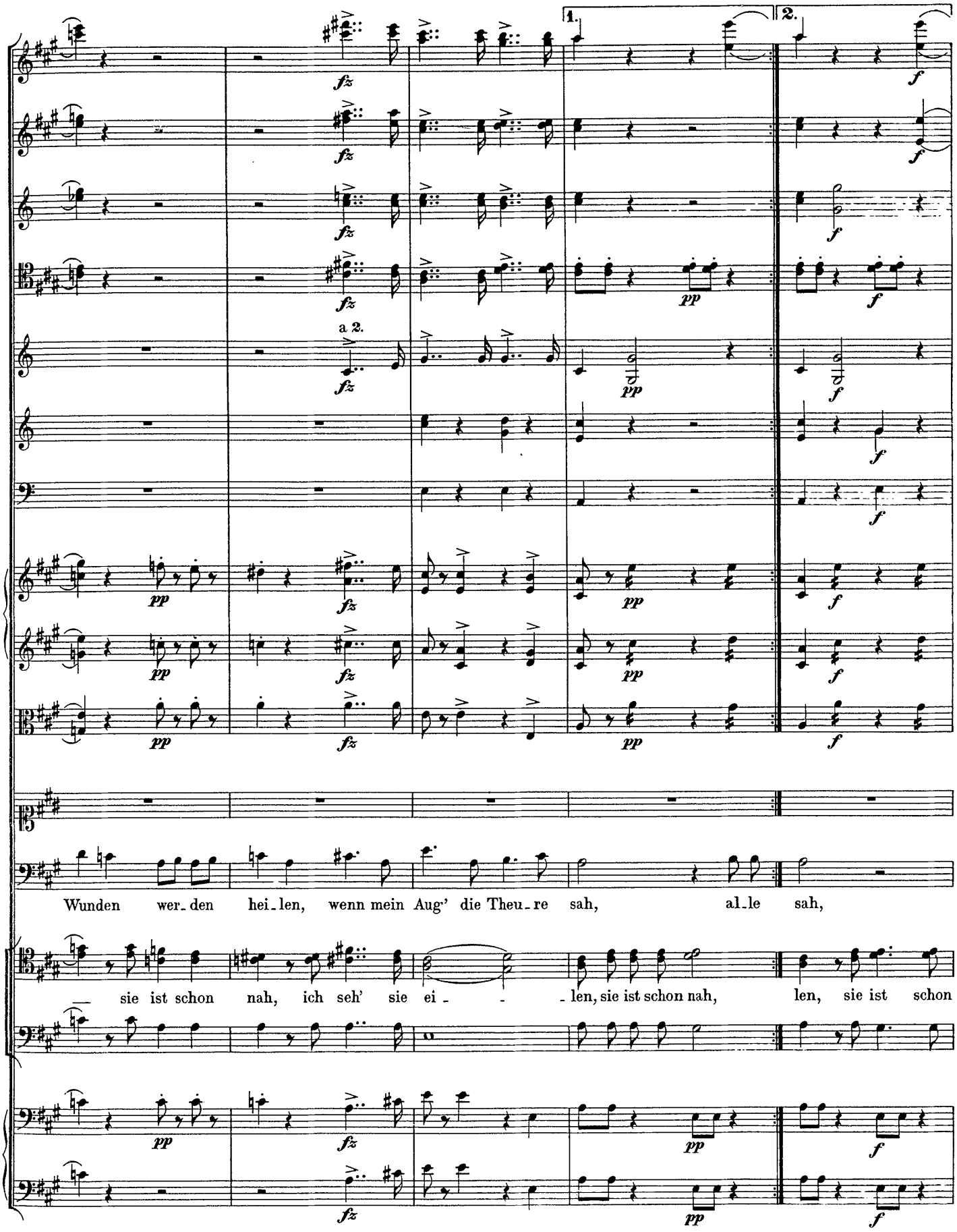

her - an sie kommt her - an! Bitt-res Lei-den, fahr' von hinnen, Freude glän - zet neu her-
an, sie kommt her - an!

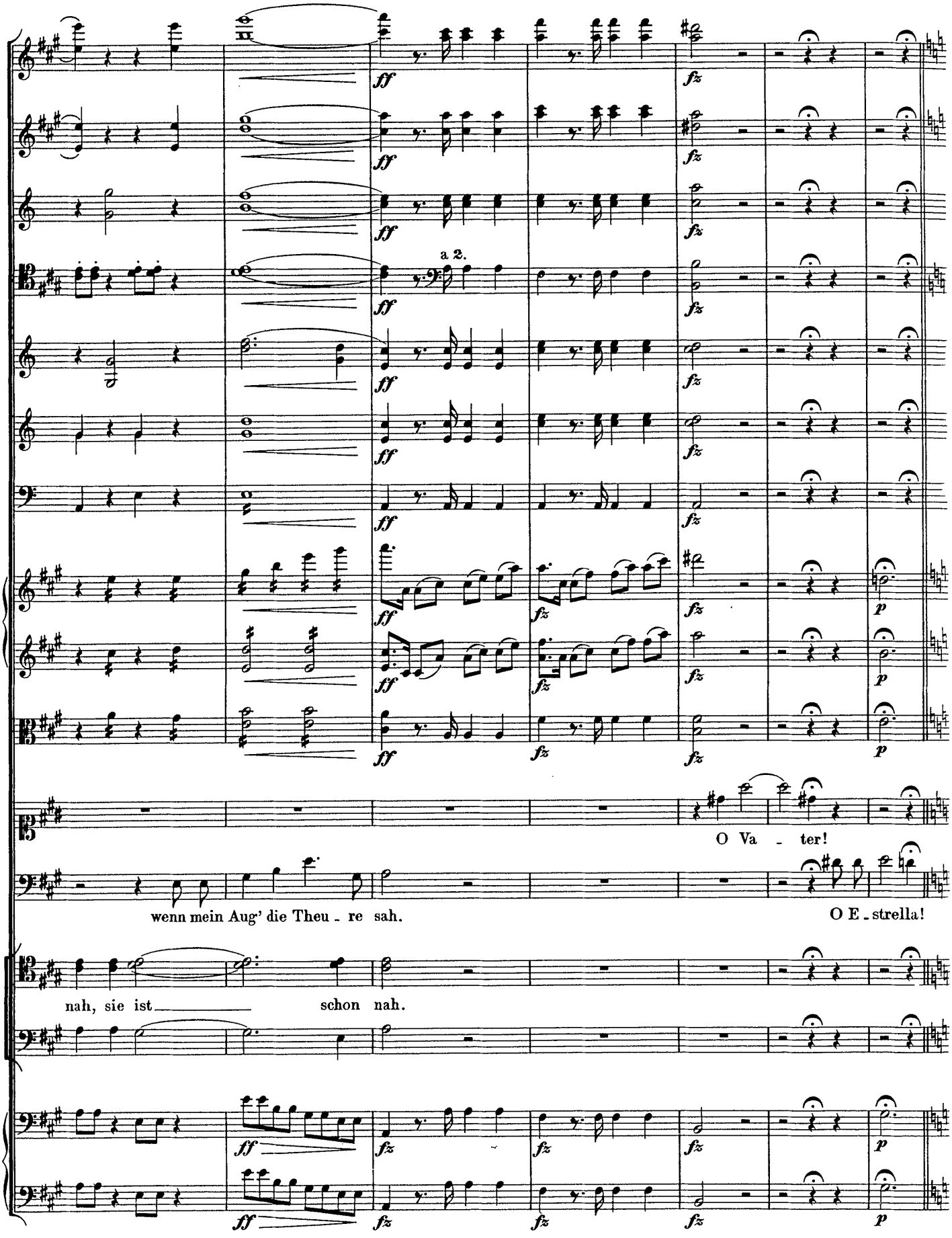

cresc.
cresc.
cresc.
cresc.
cresc.
an, bittres Leiden fahr' von hinnen, Freude glän - zet neu her - an. Wo kann sie so lan - ge wei - len?
Ich
cresc.


Wo kann sie so lange wei - - len? Al-le Wunden werden hei-len, wenn mein
seh' sie ei - len, ich seh' sie ei - - len.

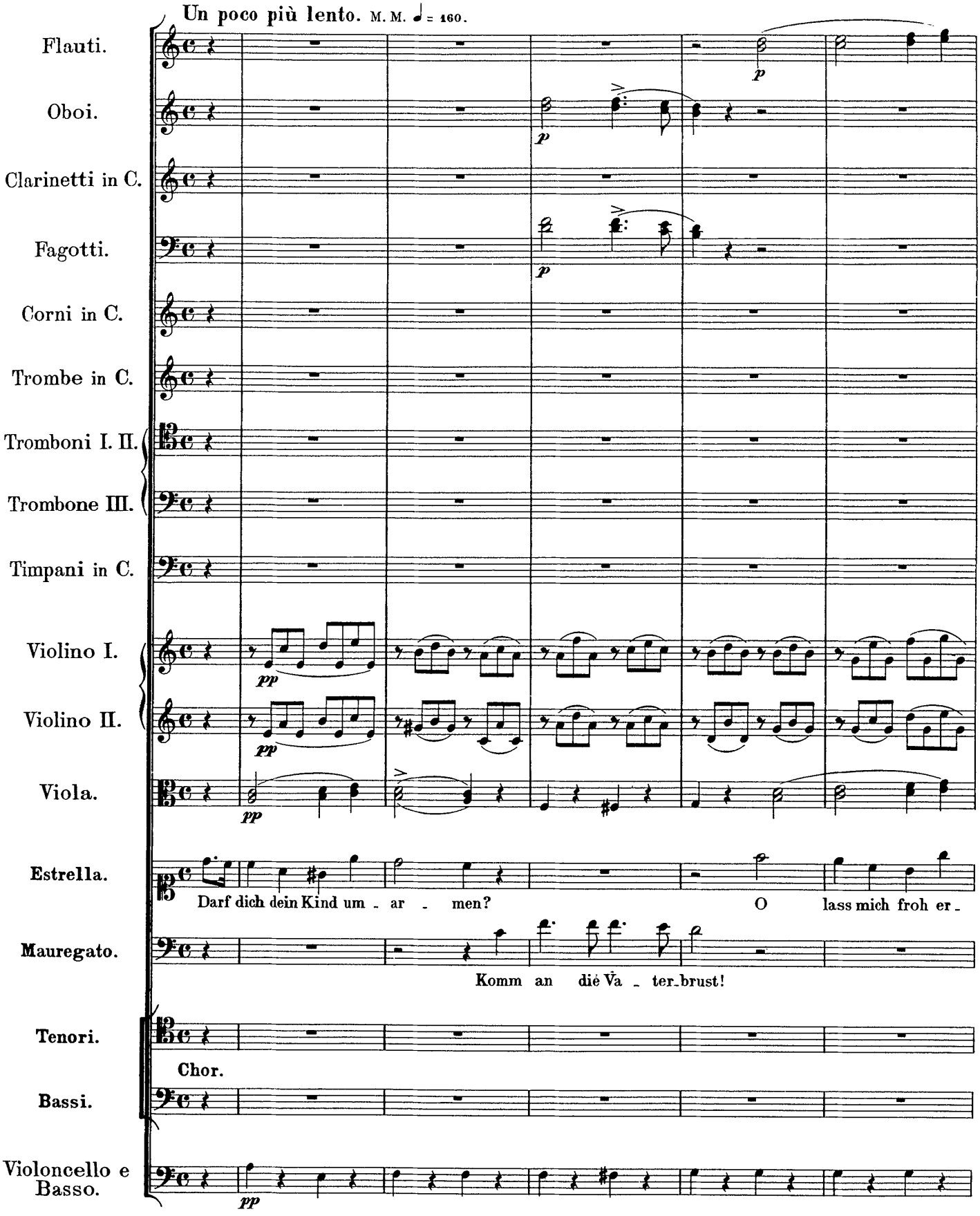

pp
p
pp
pp
pp
pp
Aug' die Theu_re sah. Al_le Wunden werden hei_len, wenn mein Aug' die Theu_re sah, al_le
Sie ist schon nah,
pp
pp

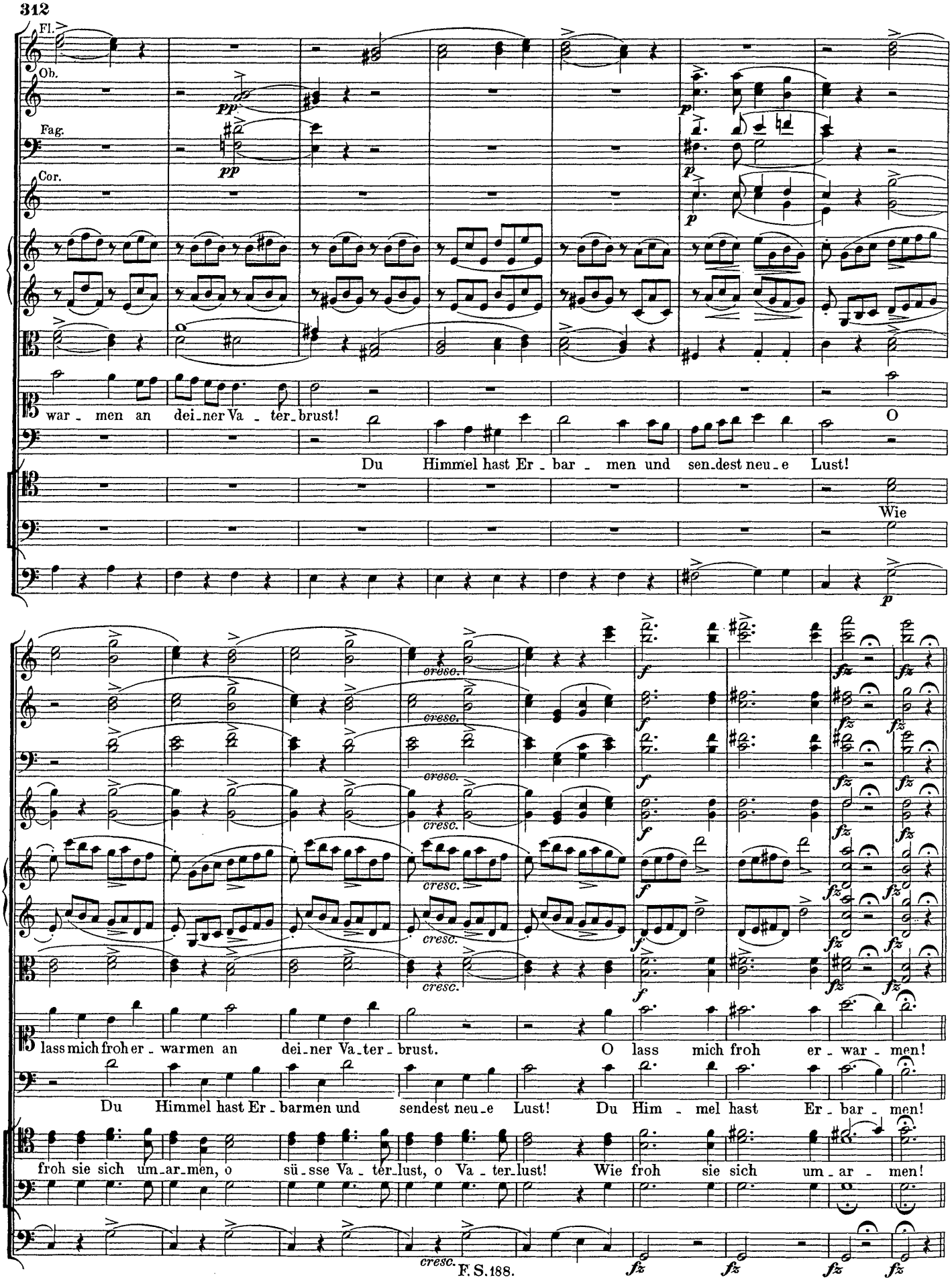

cresc.
fp
pp
Wun - den wer - den hei - len, wenn mein Aug' die Theu - re sah, al - le
ich seh' sie ei - len sie ist schon nah, ich seh' sie ei - len sie ist schon nah,

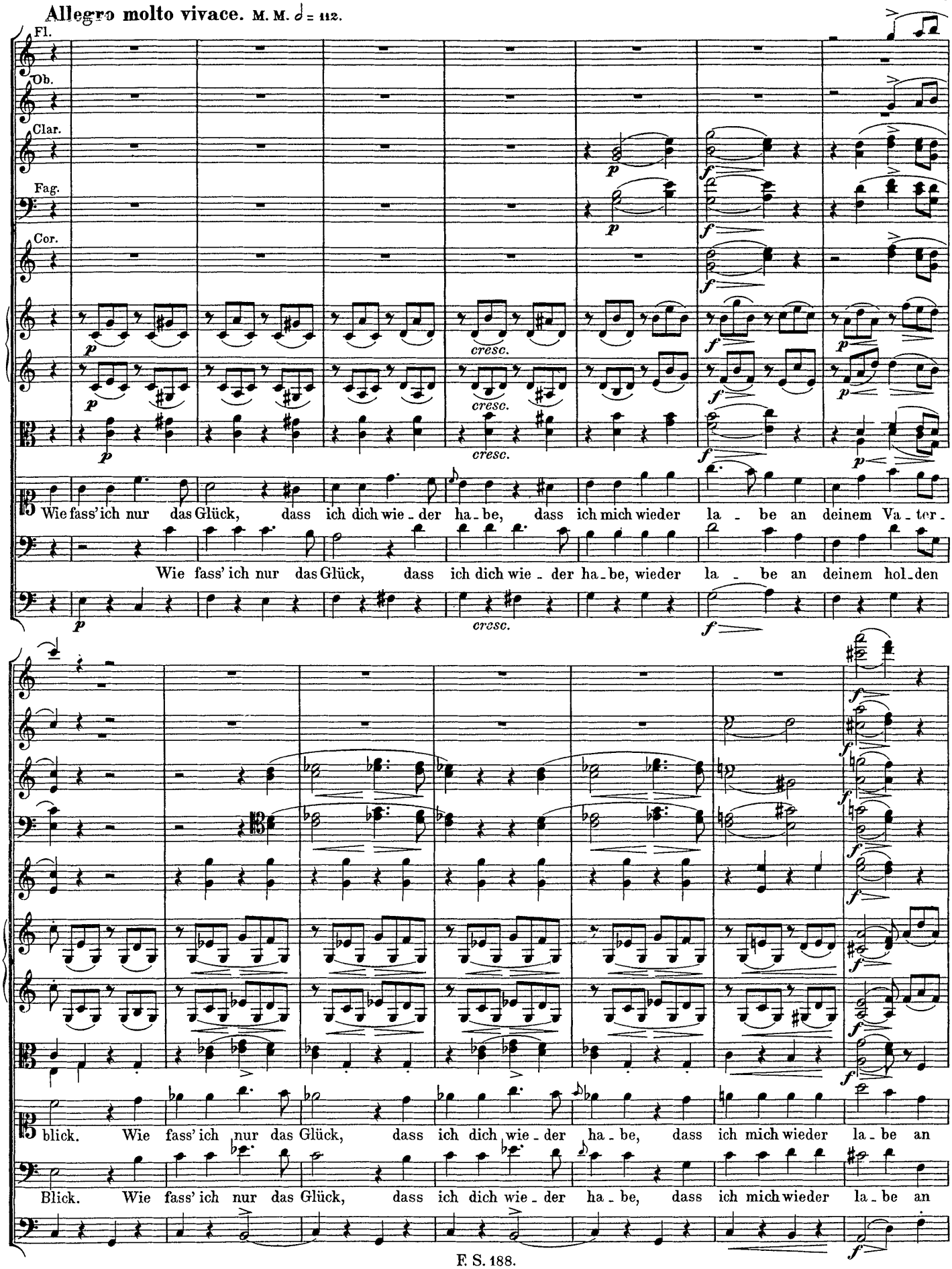

1.
2.
a 2.
Wunden wer_den hei_len, wenn mein Aug' die Theu_re sah, al_le sah,
sie ist schon nah, ich seh' sie ei_ _ _len, sie ist schon nah, len, sie ist schon

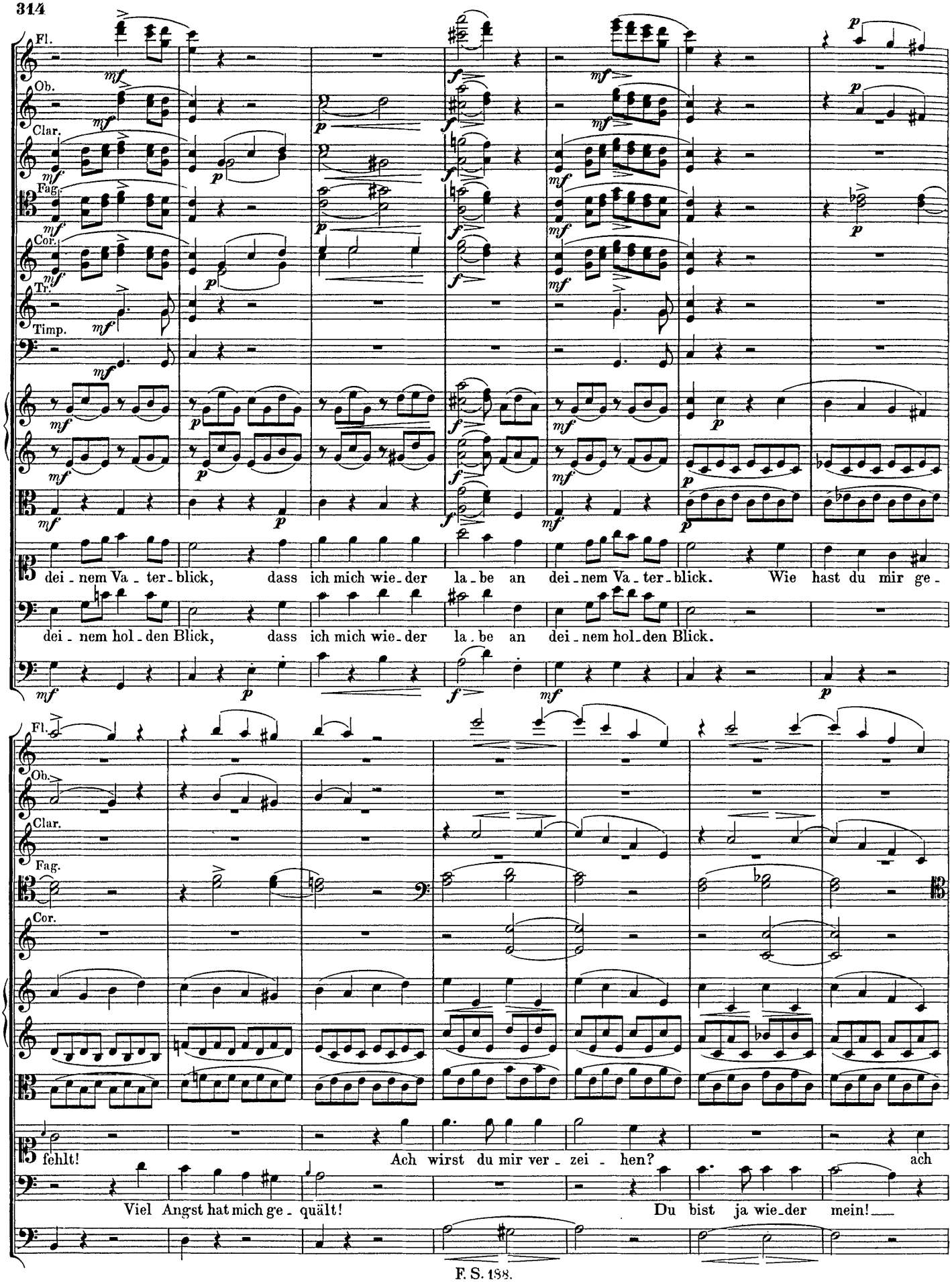

a 2.
O Va - ter!
wenn mein Aug' die Theu - re sah.
O E - strella!
nah, sie ist schon nah.

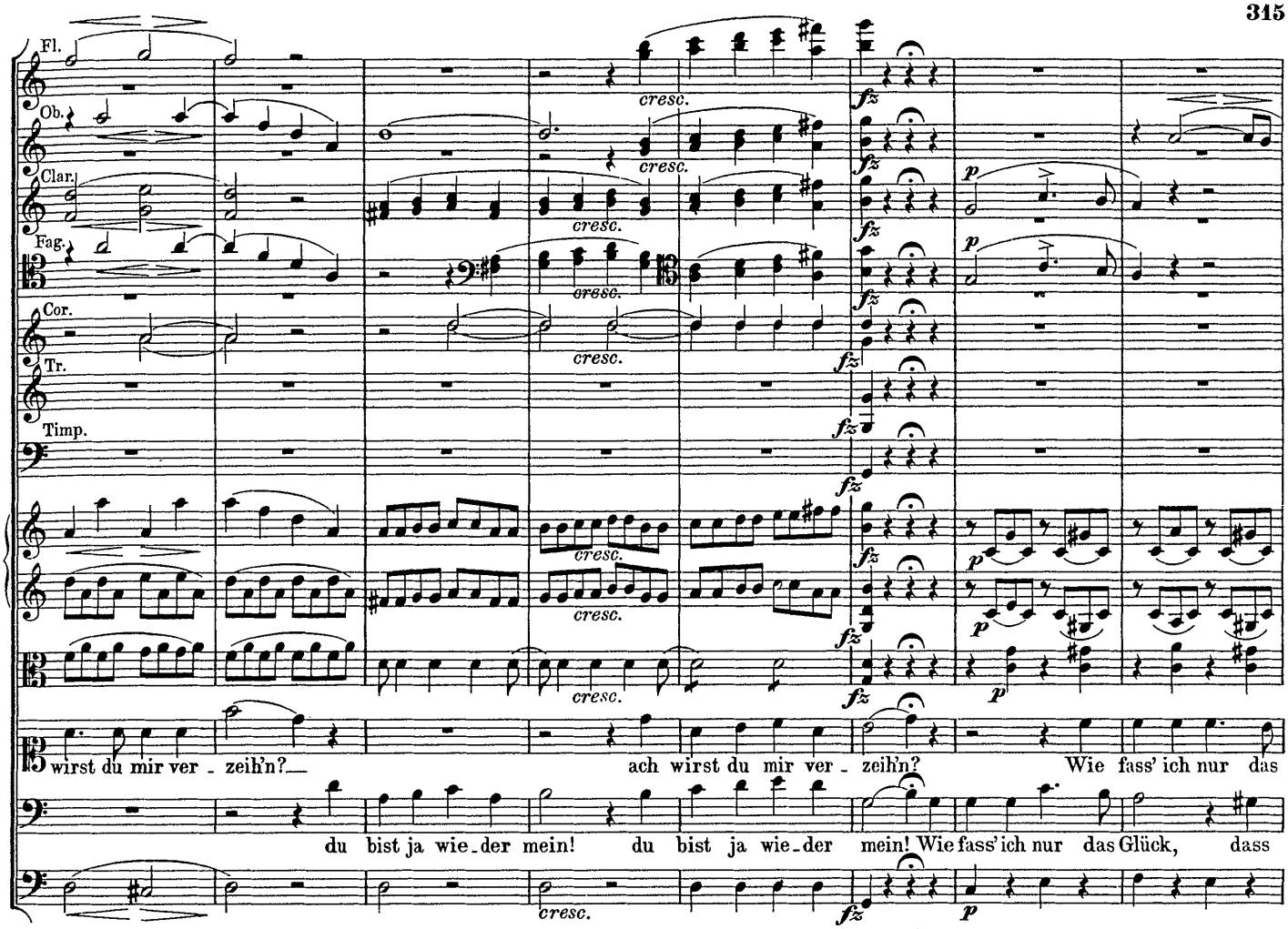
Nº 20. Duett und Chor.

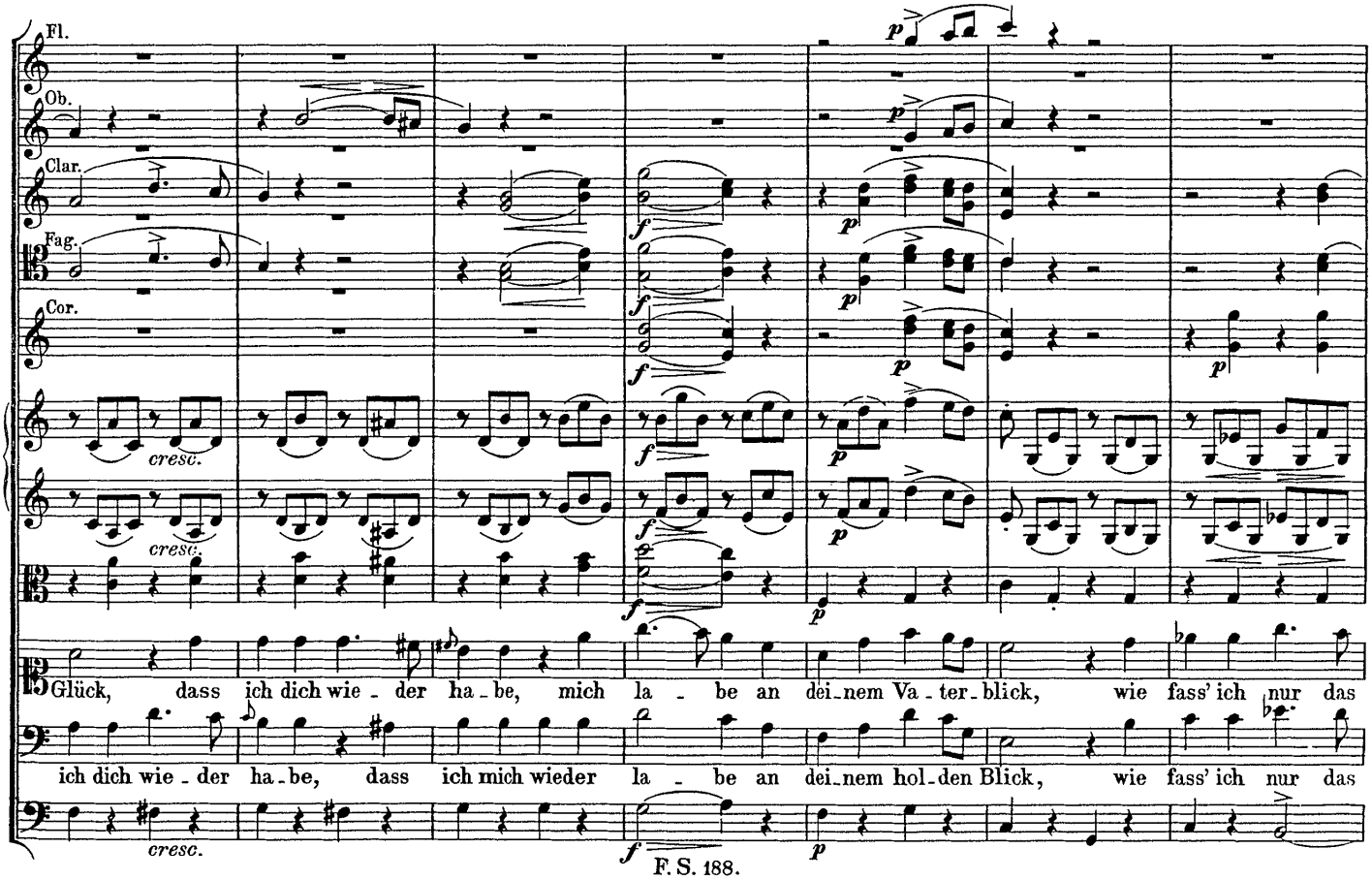


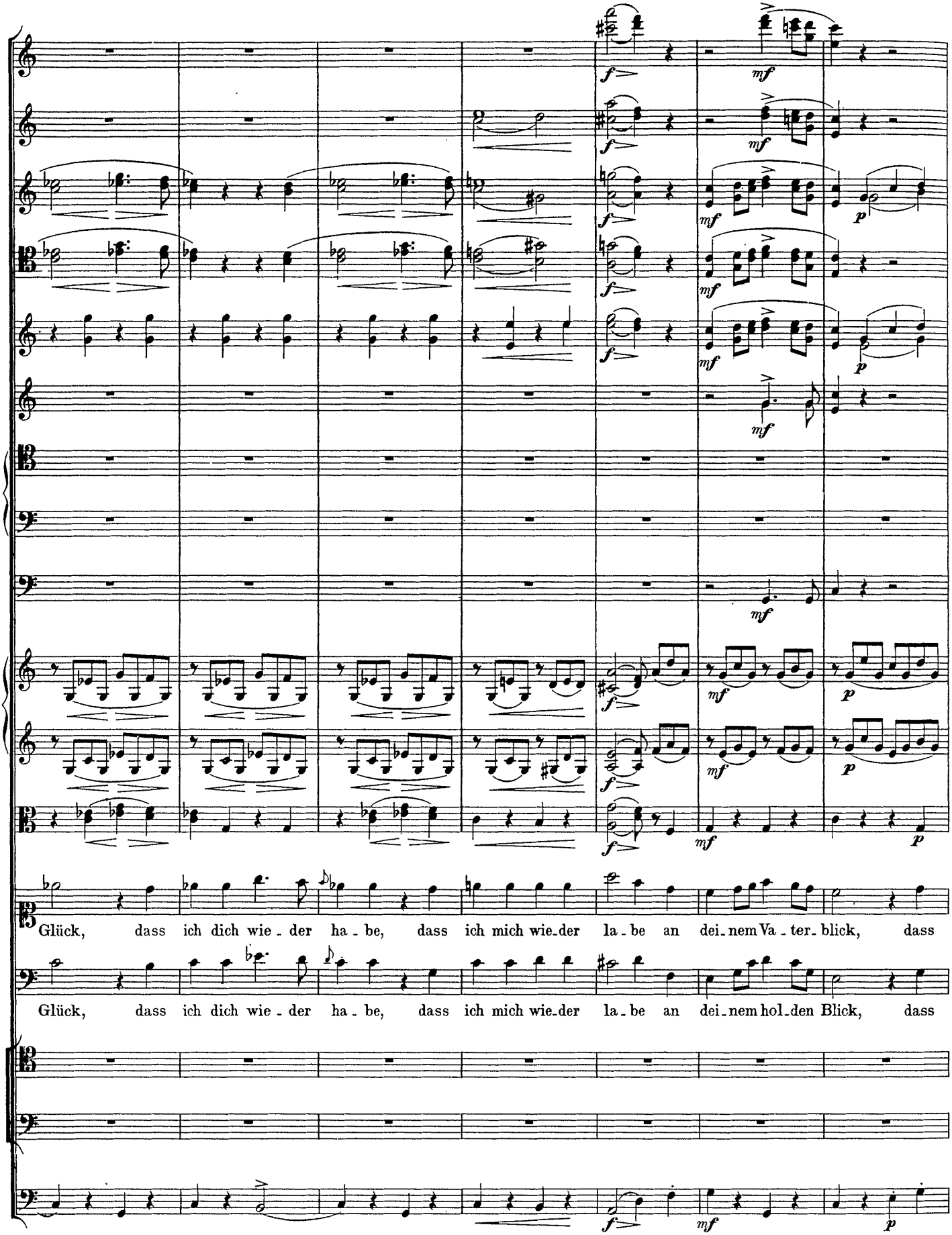

Fl.
Ob.
Fag.
Cor.
pp
p
war - men an dei-ner Va - ter-brust!
Du Himmel hast Er - bar - men und sen-dest neu-e Lust!
O
Wie
cresc.
f
fz
lass mich froh er - warmen an dei-ner Va-ter - brust.
O lass mich froh er - war - men!
Du Himmel hast Er - barmen und sendest neu-e Lust!
Du Him - mel hast Er - bar - men!
froh sie sich um-ar-men, o sü-sse Va - ter-lust, o Va - ter-lust!
Wie froh sie sich um - ar - men!

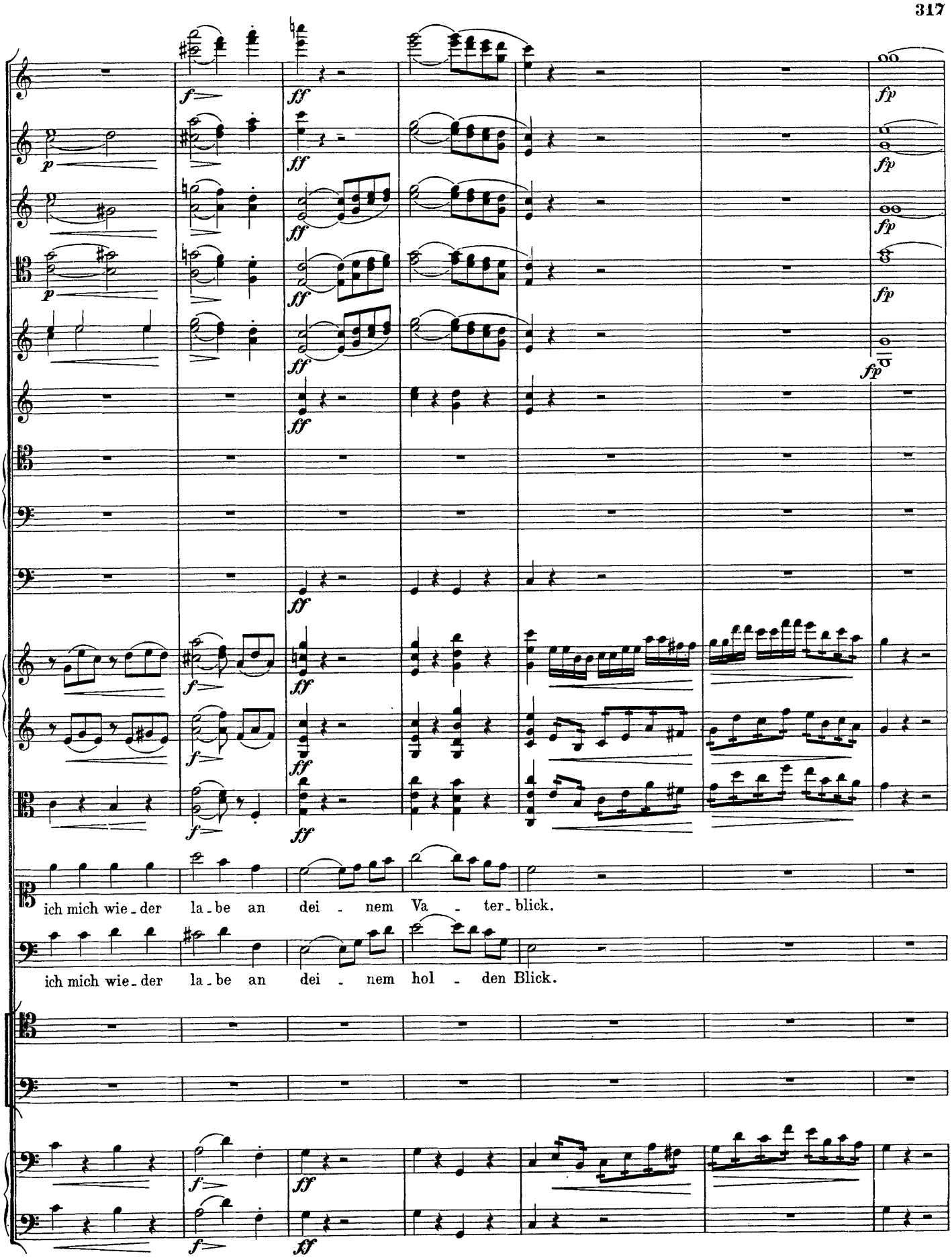

Allegro molto vivace. M. M. ♩ = 112.
Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
cresc.
Wie fass' ich nur das Glück, dass ich dich wie - der ha - be, dass ich mich wieder la - be an deinem Va - ter -
Wie fass' ich nur das Glück, dass ich dich wie - der ha - be, wieder la - be an deinem hol - den
blick. Wie fass' ich nur das Glück, dass ich dich wie - der ha - be, dass ich mich wieder la - be an
Blick. Wie fass' ich nur das Glück, dass ich dich wie - der ha - be, dass ich mich wieder la - be an


Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
Tr.
Timp.
dei - nem Va - ter - blick, dass ich mich wie - der la - be an dei - nem Va - ter - blick. Wie hast du mir ge -
dei - nem hol - den Blick, dass ich mich wie - der la - be an dei - nem hol - den Blick.
fehlt! Ach wirst du mir ver - zei - hen? ach
Viel Angst hat mich ge - quält! Du bist ja wie - der mein!


Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
Tr.
Timp.
cresc.
fz
p
wirst du mir ver - zeih'n?
ach wirst du mir ver - zeih'n?
Wie fass' ich nur das
du bist ja wie - der mein!
du bist ja wie - der mein!
Wie fass' ich nur das Glück, dass


Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
cresc.
f
p
Glück, dass ich dich wie - der ha - be, mich la - be an dei - nem Va - ter - blick, wie fass' ich nur das
ich dich wie - der ha - be, dass ich mich wieder la - be an dei - nem hol - den Blick, wie fass' ich nur das


Glück, dass ich dich wie - der ha - be, dass ich mich wie-der la - be an dei-nem Va - ter-blick, dass
Glück, dass ich dich wie - der ha - be, dass ich mich wie-der la - be an dei-nem hol-den Blick, dass


ich mich wie - der la - be an dei - nem Va - ter - blick.
ich mich wie - der la - be an dei - nem hol - den Blick.

Un poco più lento.

Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.

decresc.

Recitativ.

Doch was seh' ich? Wel-che Kette glän-zet hier an dei-ner Brust?

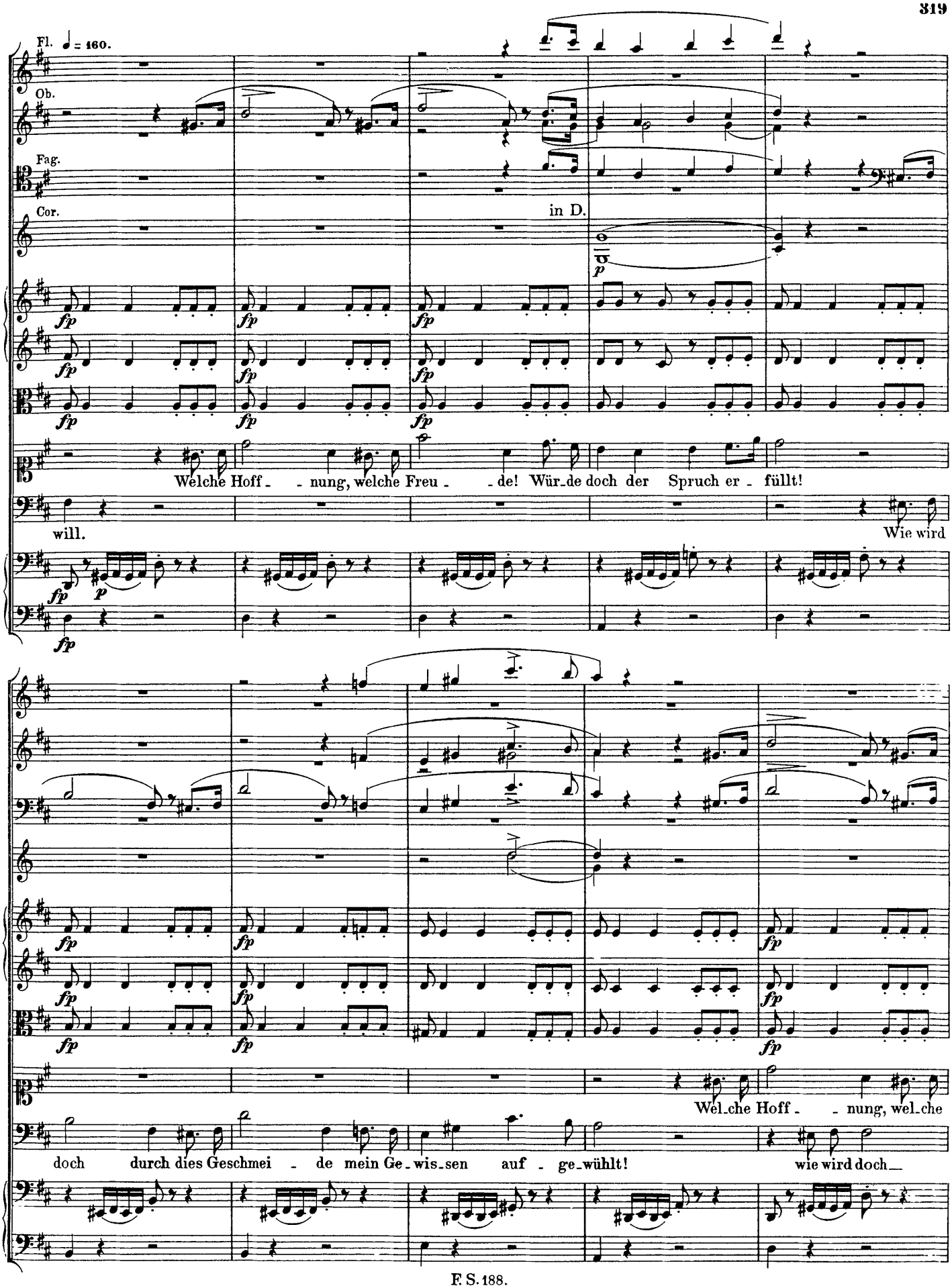
Die-se Ket-te, warum

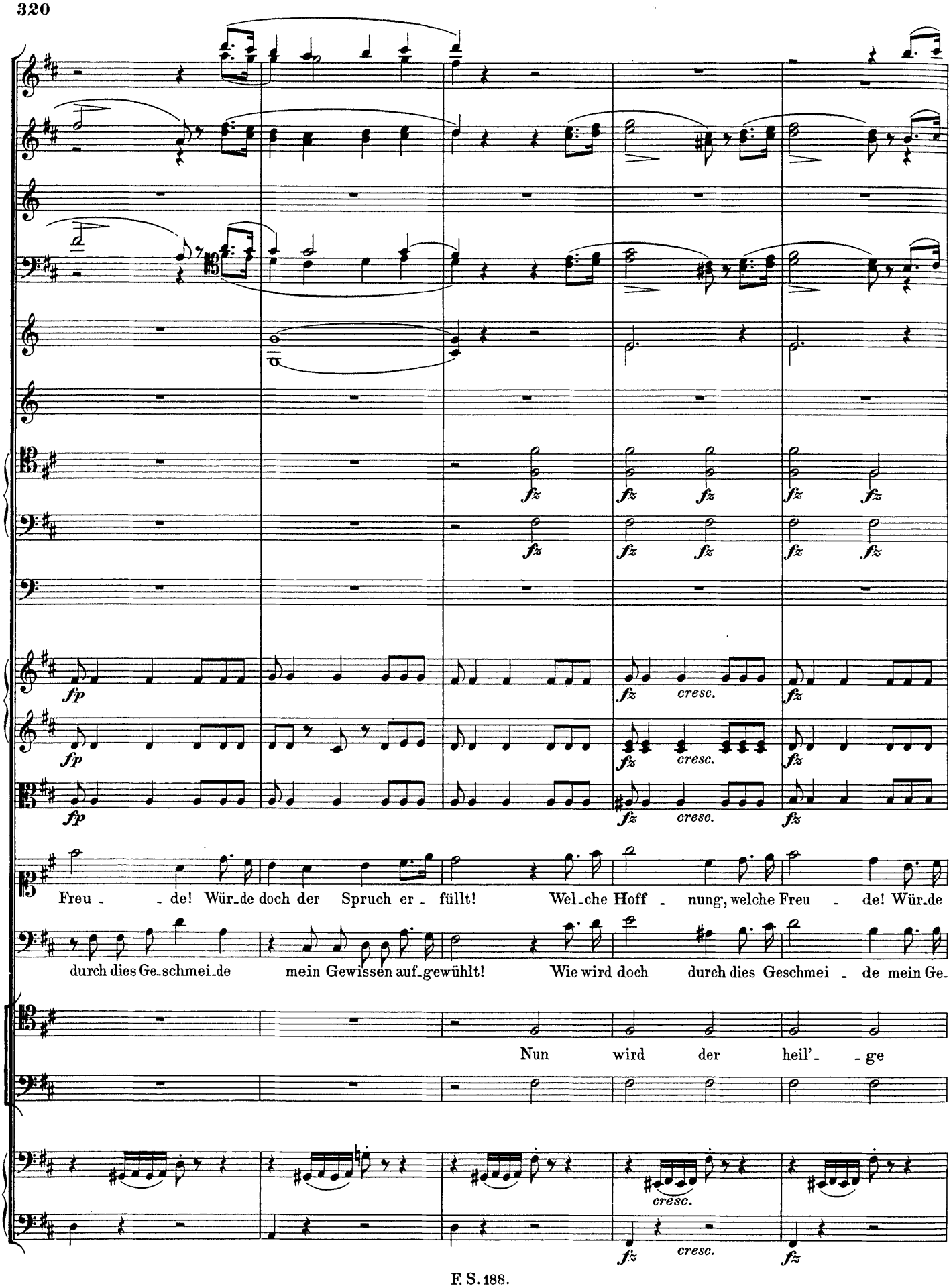
fragst du?

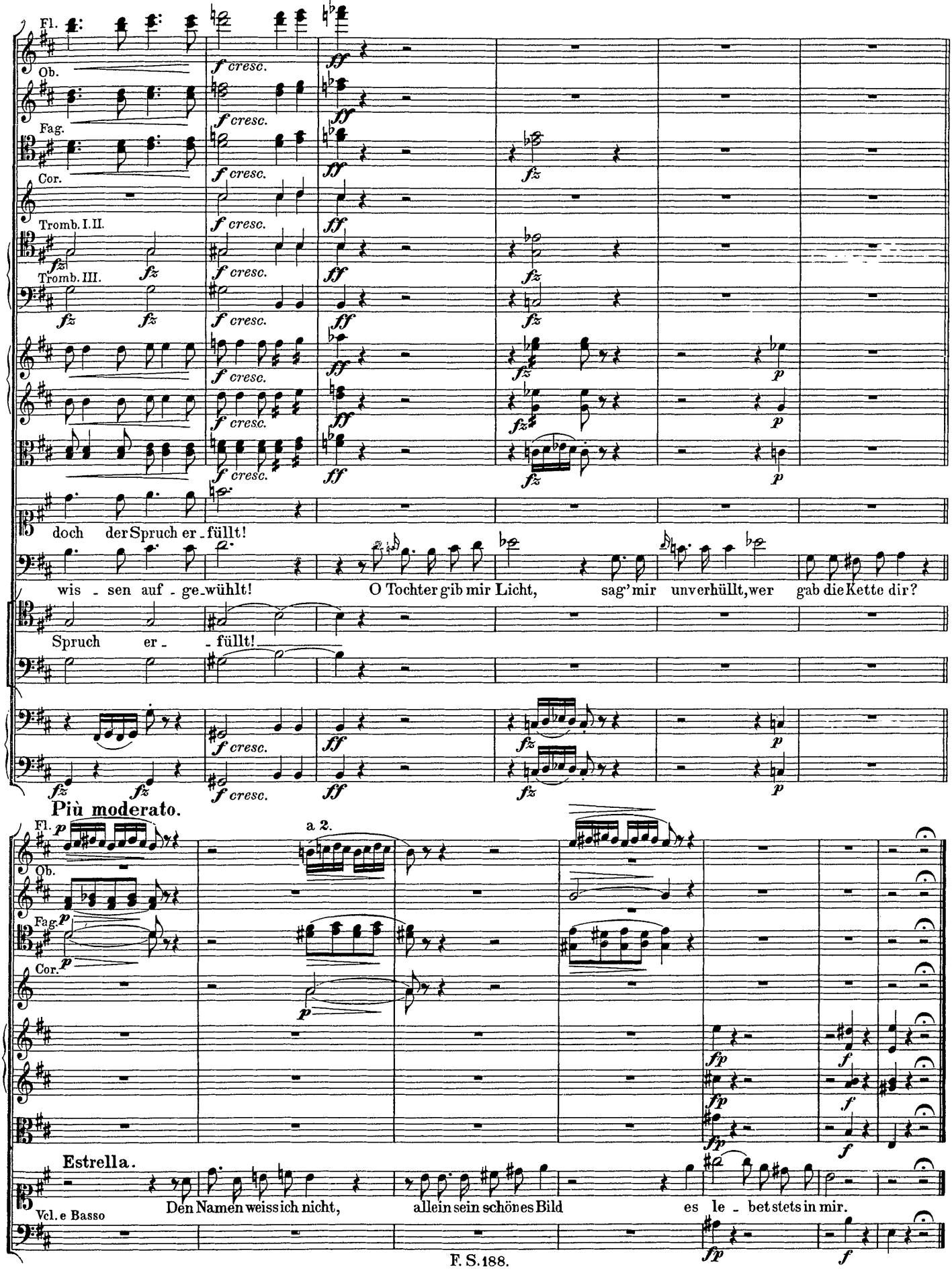
Vcl. e Basso

Es ist Eurich's heil'ge Ket-te, die mit ihm verschwunden und die jener sollte bringen, der dein Gat-te heissen

F. S. 188.

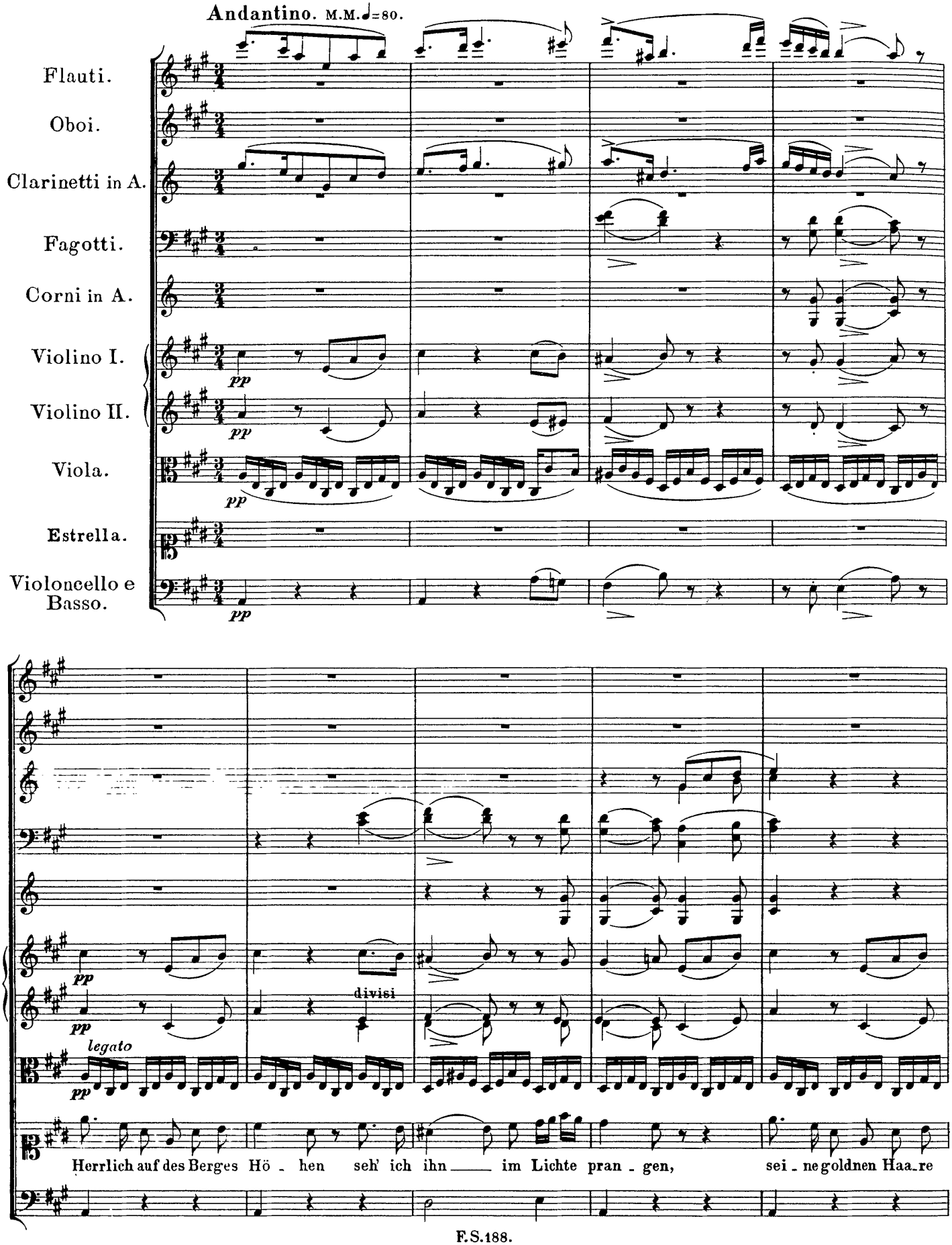

Fl. ♩ = 160.
Ob.
Fag.
Cor.
in D.
Welche Hoff - - nung, welche Freu - - de! Würde doch der Spruch er - füllt!
will.
Wie wird
Wel-che Hoff - - nung, wel-che
doch durch dies Geschmei - de mein Ge-wis-sen auf - ge-wühlt!
wie wird doch

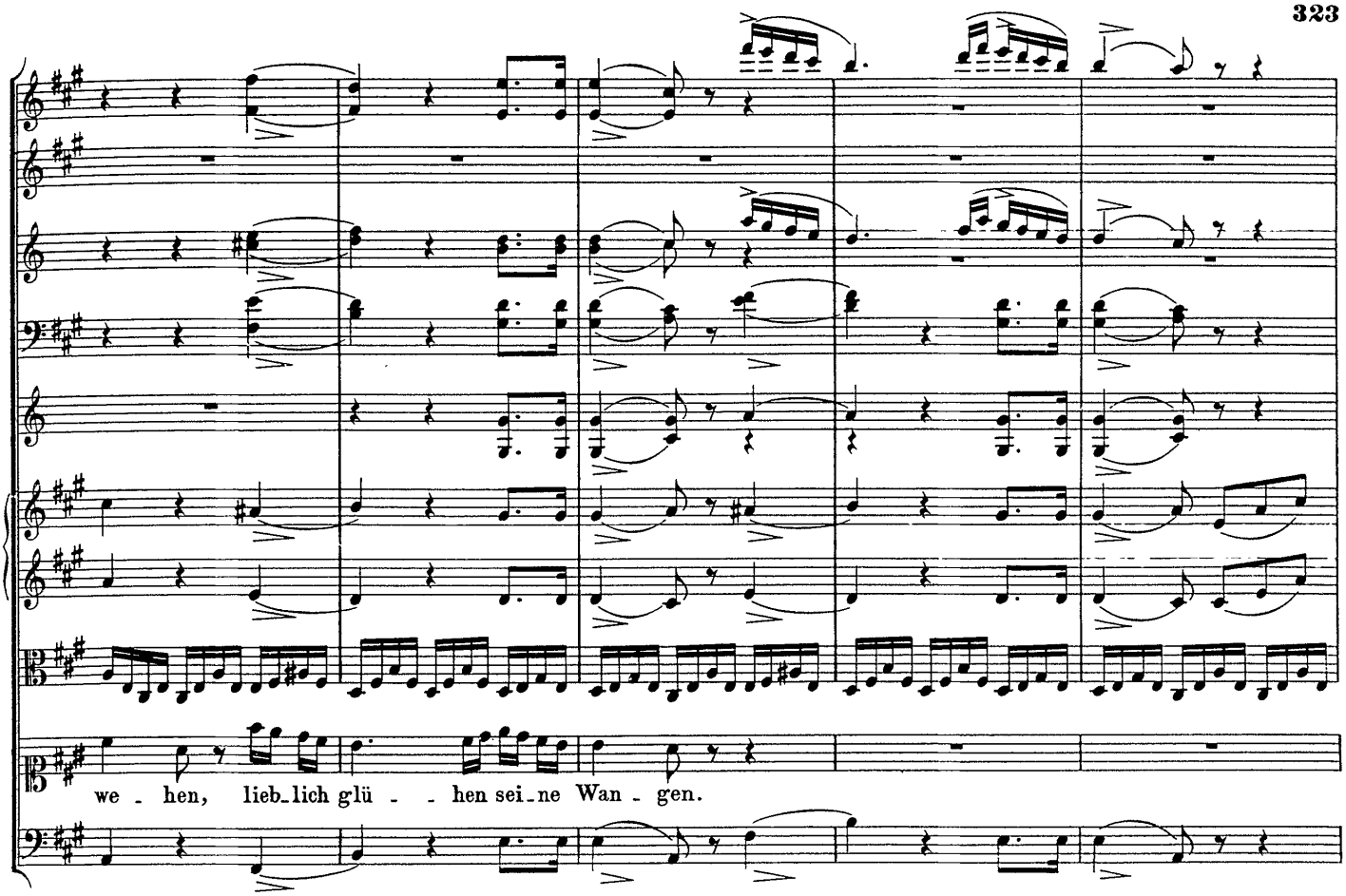

fz
fp
cresc.
Freu - de! Würde doch der Spruch er - füllt! Welche Hoff - nung, welche Freu - de! Würde
durch dies Geschmeide mein Gewissen aufgewühlt! Wie wird doch durch dies Geschmei - de mein Ge-
Nun wird der heil' - ge

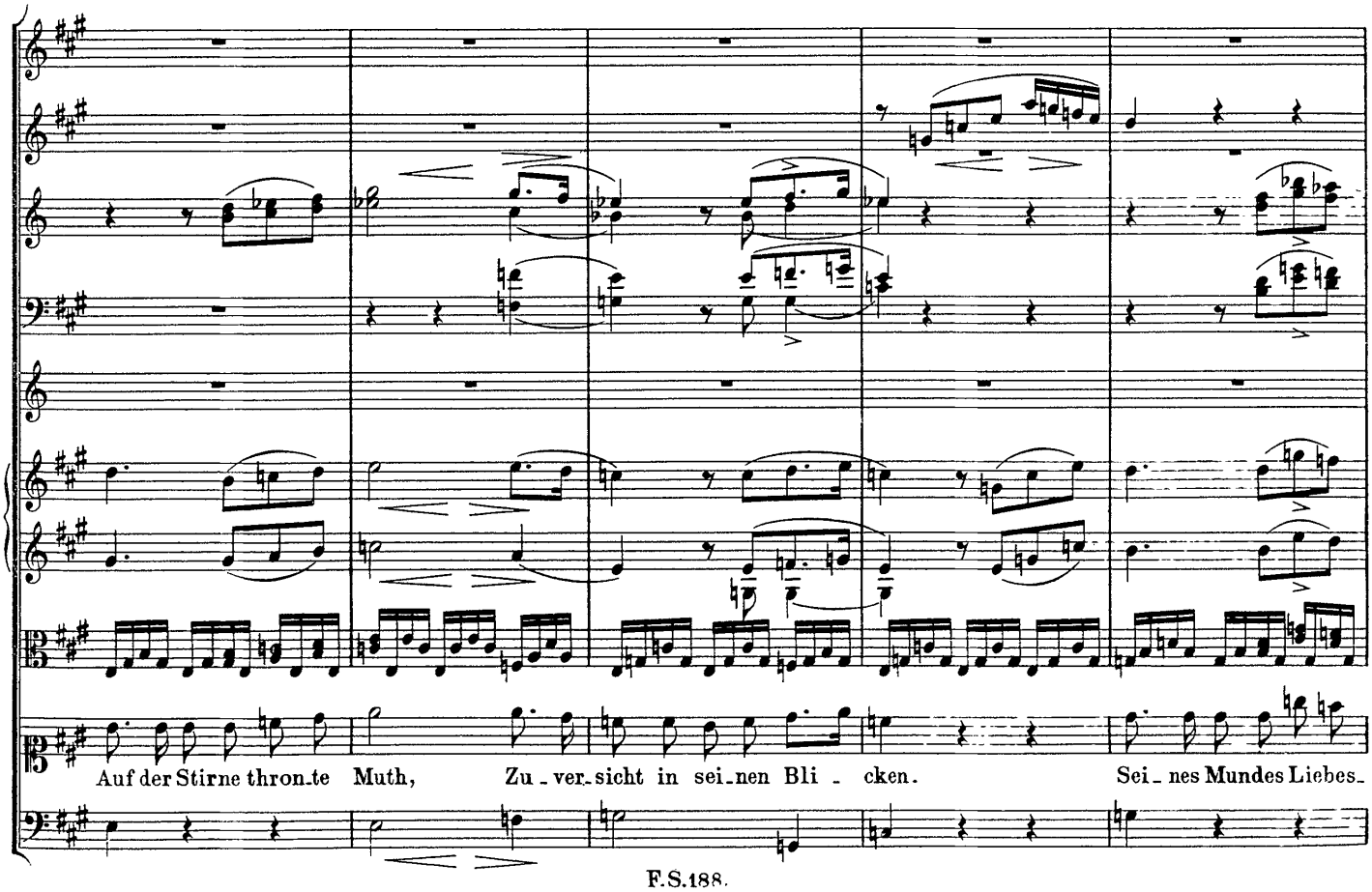

Fl.
Ob.
Fag.
Cor.
Tromb. I. II.
Tromb. III.
f cresc.
ff
fz
p
doch der Spruch er - füllt!
wis - sen auf - ge - wühlt!
O Tochter gib mir Licht, sag' mir unverhüllt, wer gab die Kette dir?
Spruch er - füllt!
Più moderato.
a 2.
Estrella.
Den Namen weiss ich nicht, allein sein schönes Bild es le - bet stets in mir.
Vcl. e Basso
fp
f

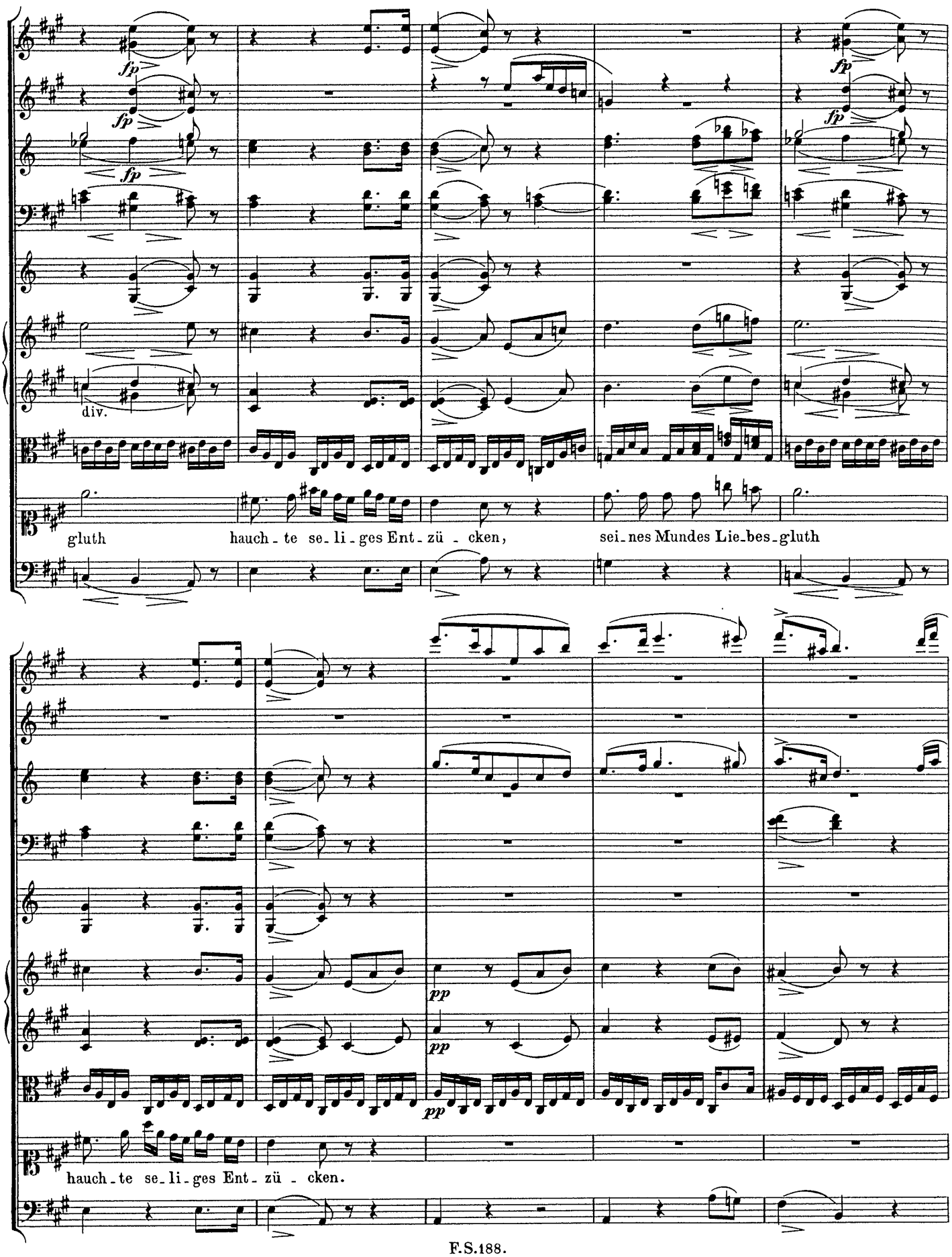
№ 21. Arie.

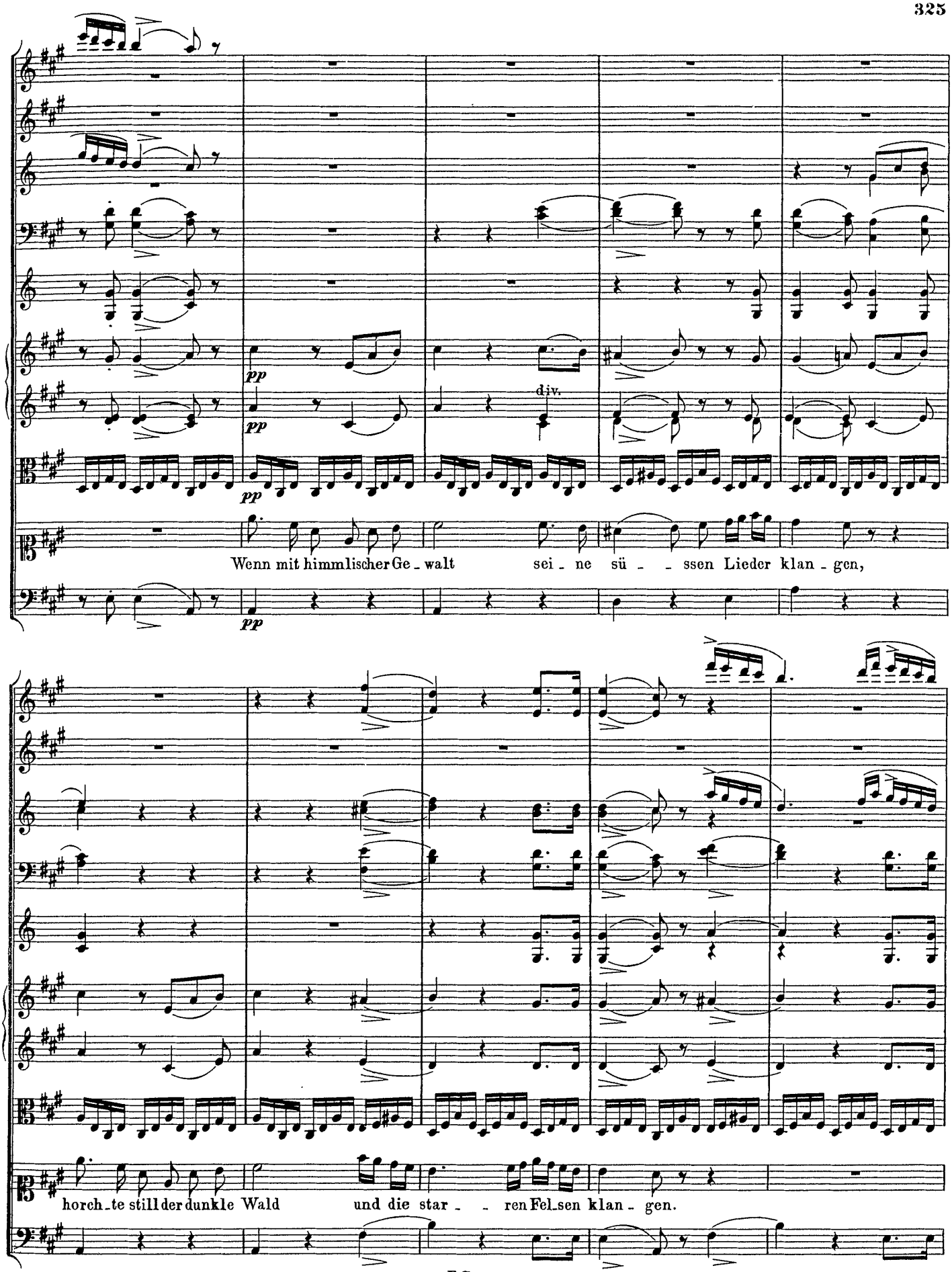
Andantino. M.M. ♩=80.

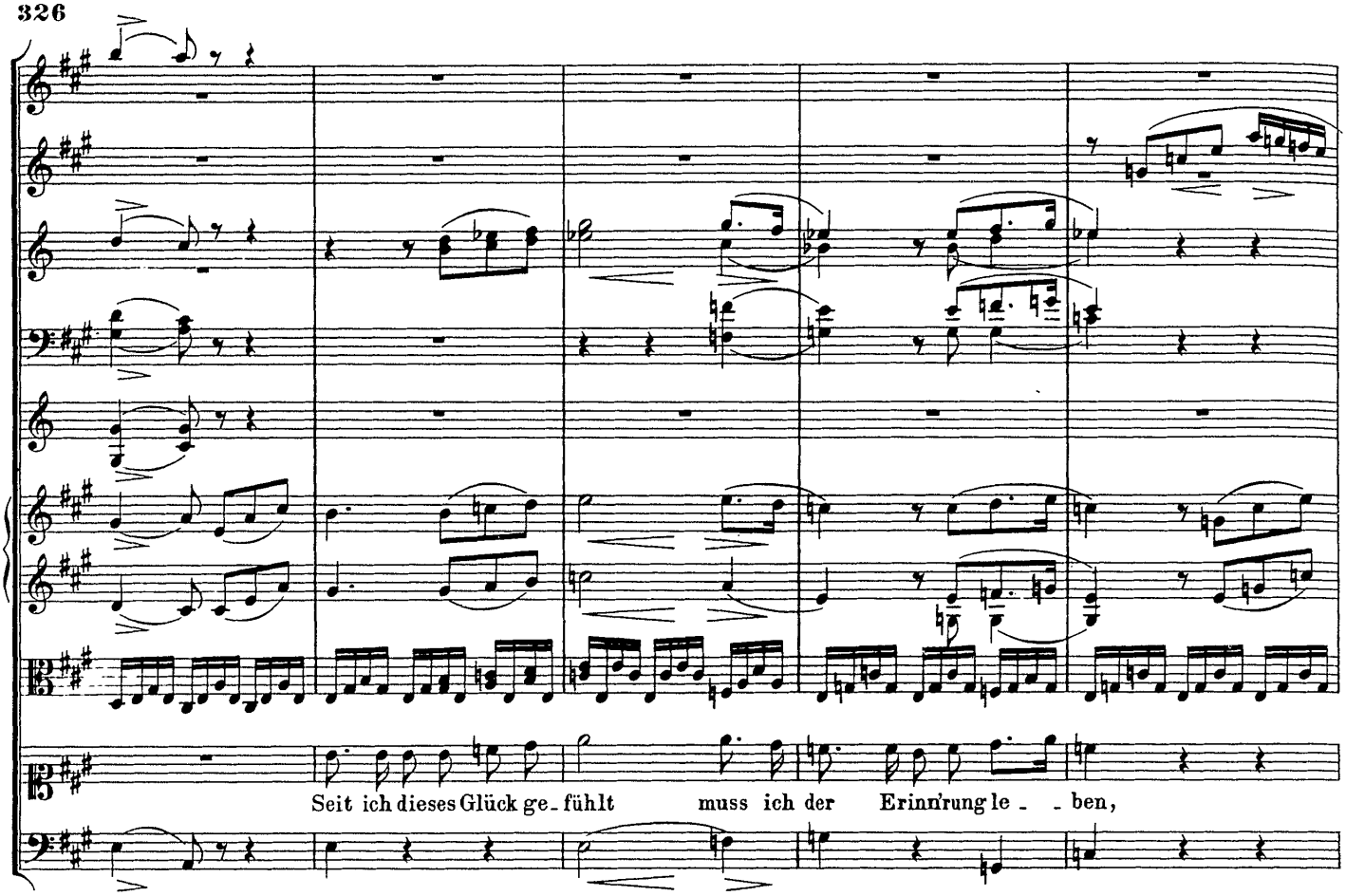


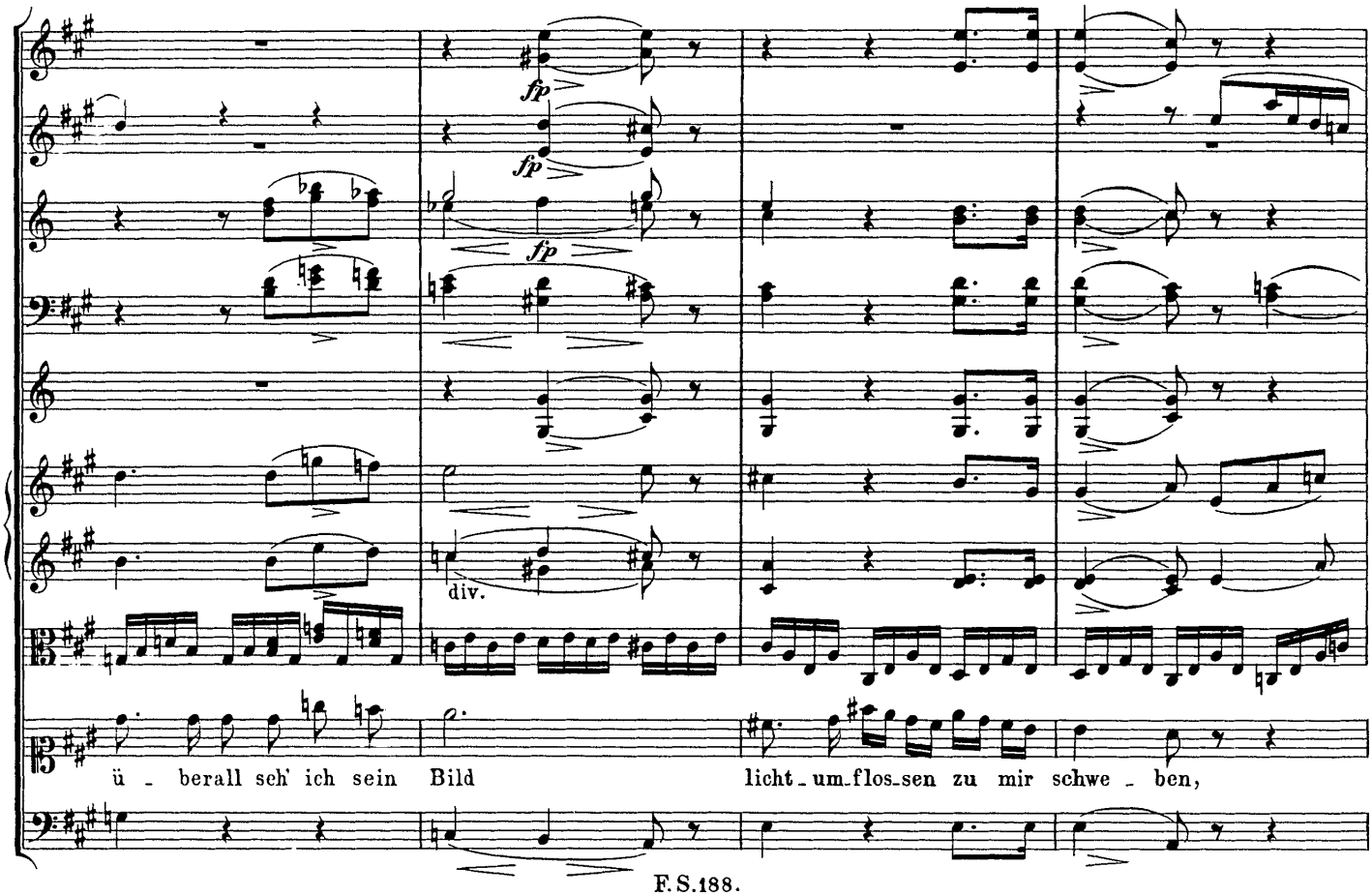

we - hen, lieb-lich glü - - hen sei-ne Wan - gen.

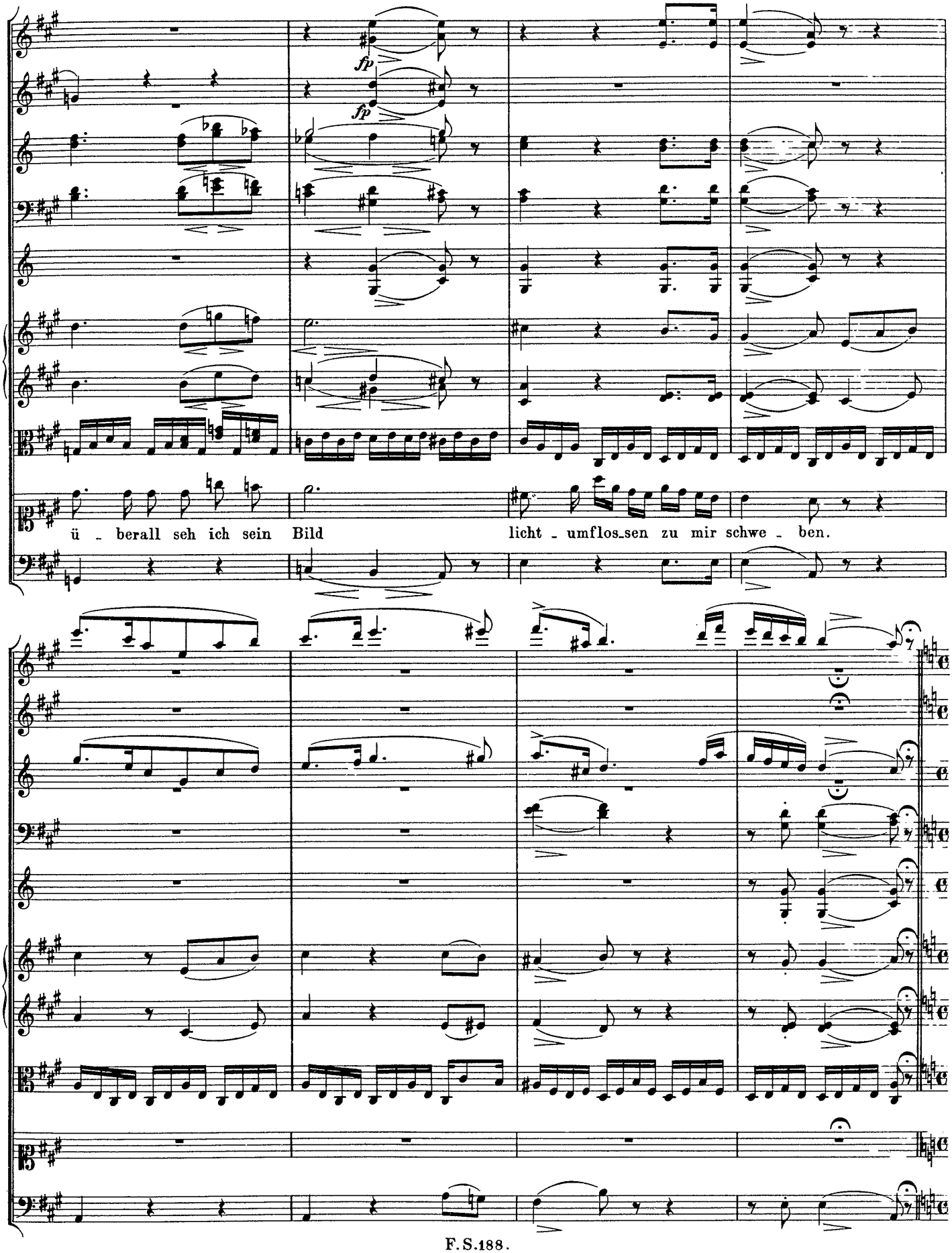

Auf der Stirne thron-te Muth, Zu-ver-sicht in sei-nen Bli - cken. Sei-nes Mundes Liebes-


fp
fp
fp
fp
div.
gluth
hauch - te se - li - ges Ent - zü - cken,
sei - nes Mundes Lie - bes - gluth
pp
pp
pp
hauch - te se - li - ges Ent - zü - cken.

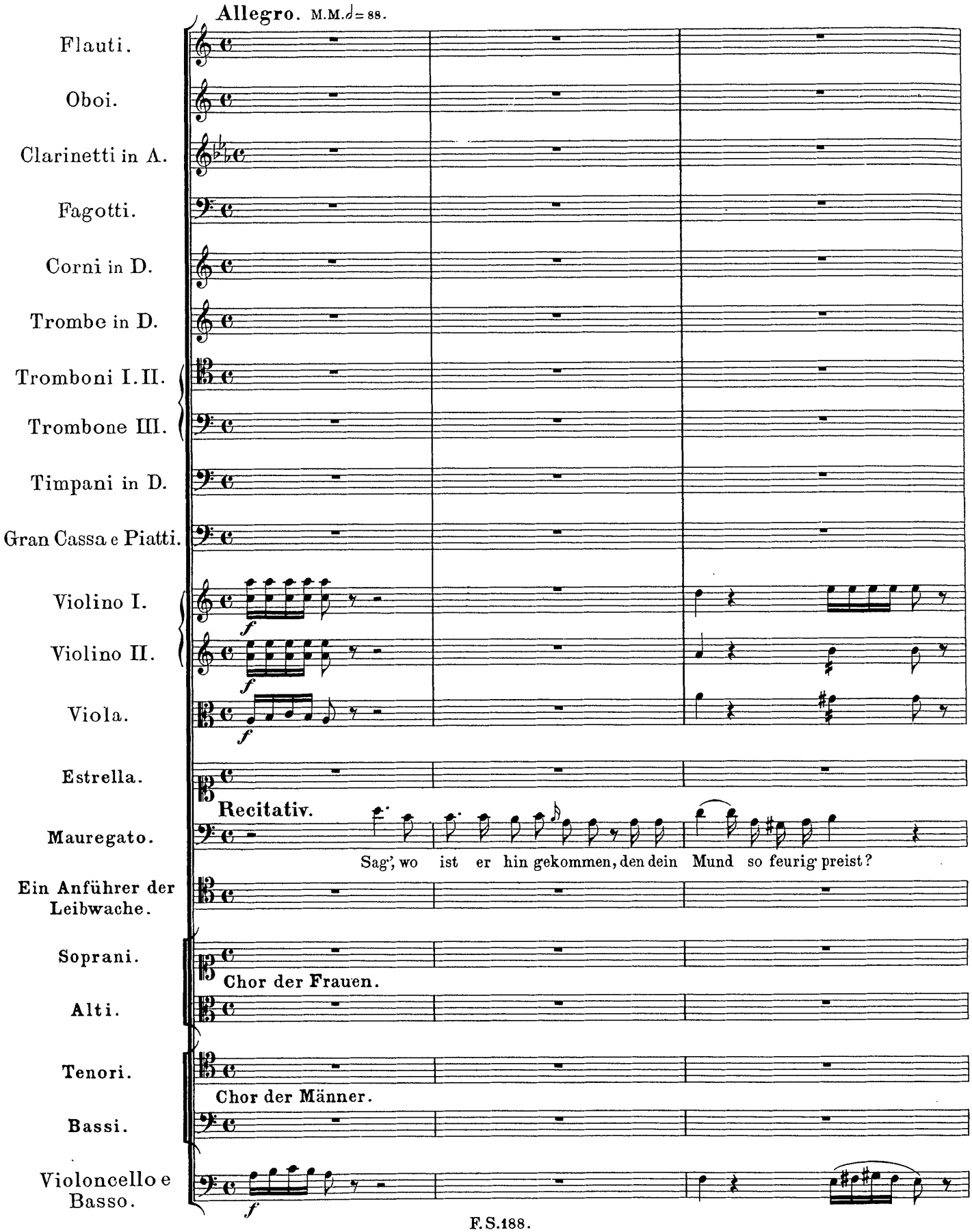

pp
pp
pp
div.
Wenn mit himmlischer Ge_walt sei_ne sü_ssen Lieder klan_gen,
horch_te still der dunkle Wald und die star_ren Fel_sen klan_gen.

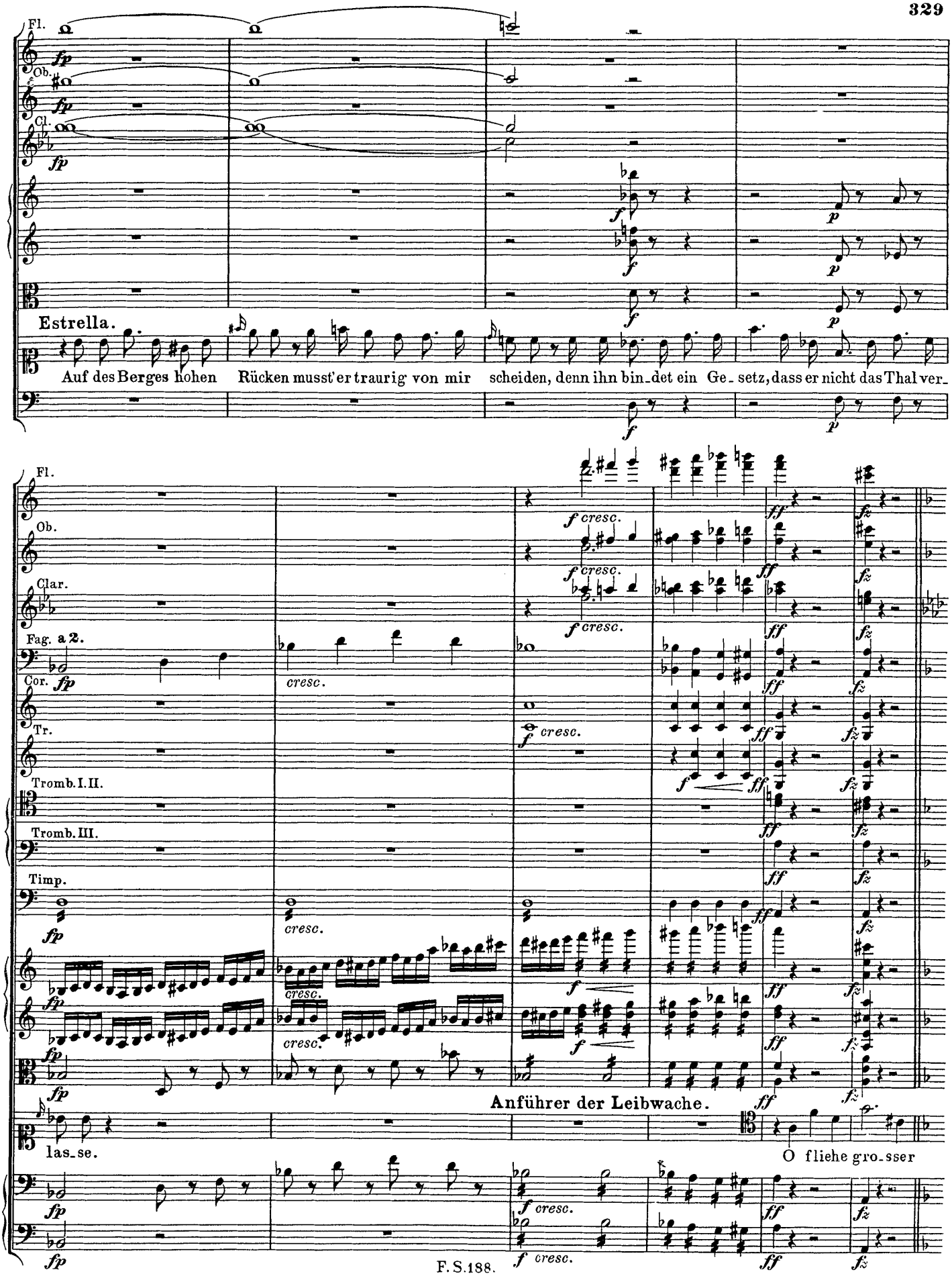

Seit ich dieses Glück ge_fühlt muss ich der Erinn'rung le_ben,

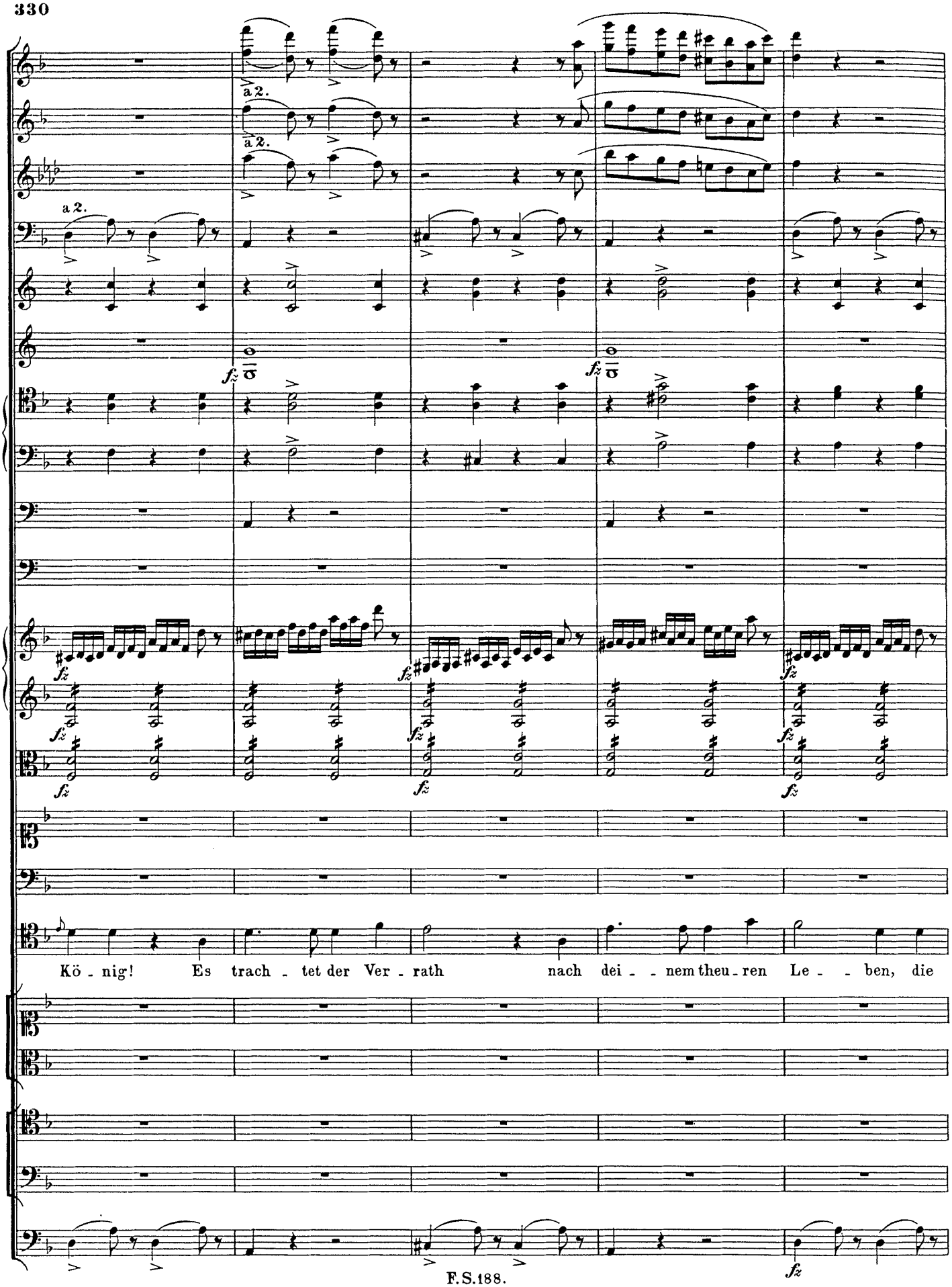

fp
fp
fp
div.
ü_berall seh' ich sein Bild licht_um_flos_sen zu mir schwe_ben,

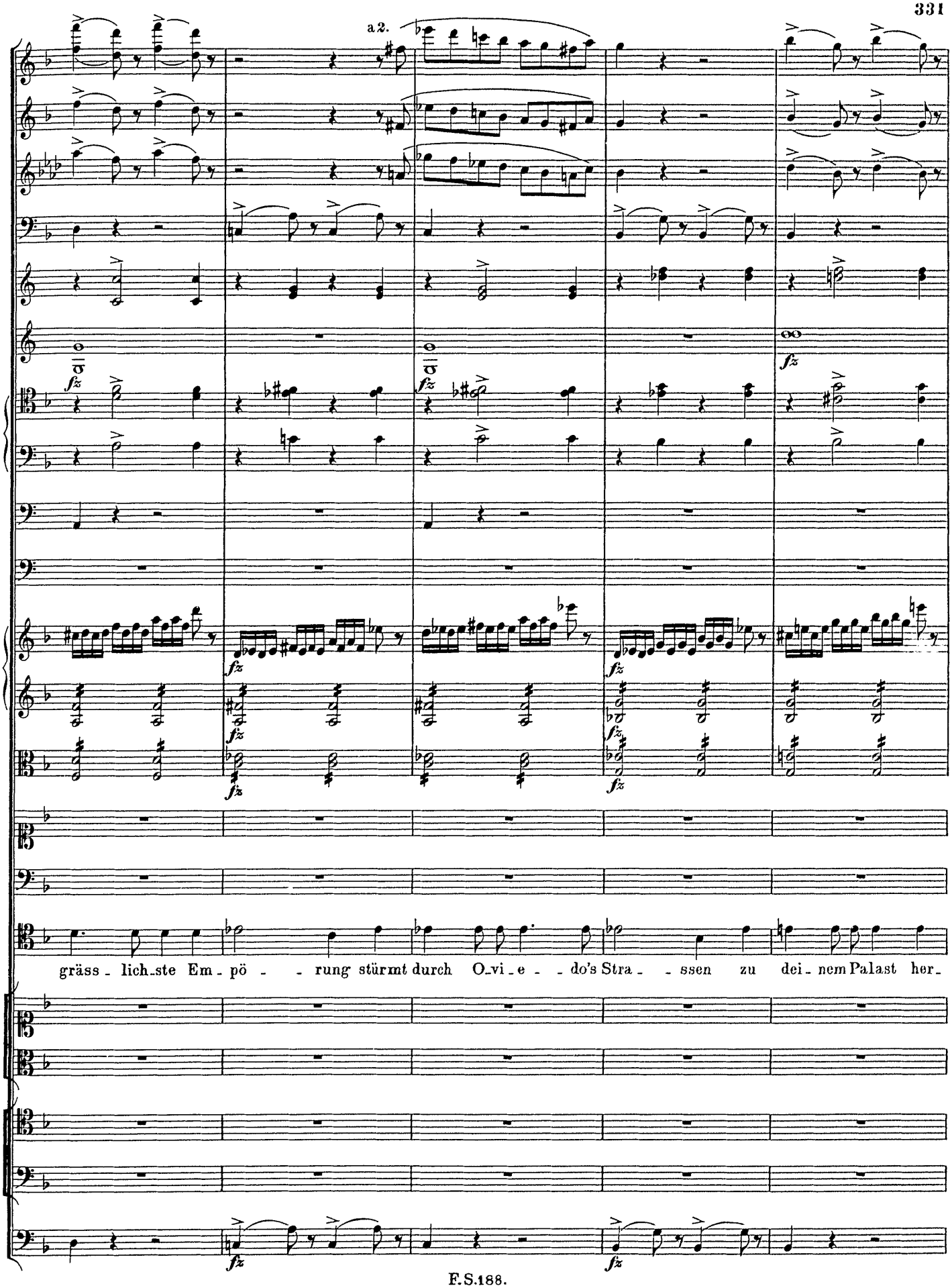

fp
fp
ü - berall seh ich sein Bild
licht - umflos_sen zu mir schwe - ben.

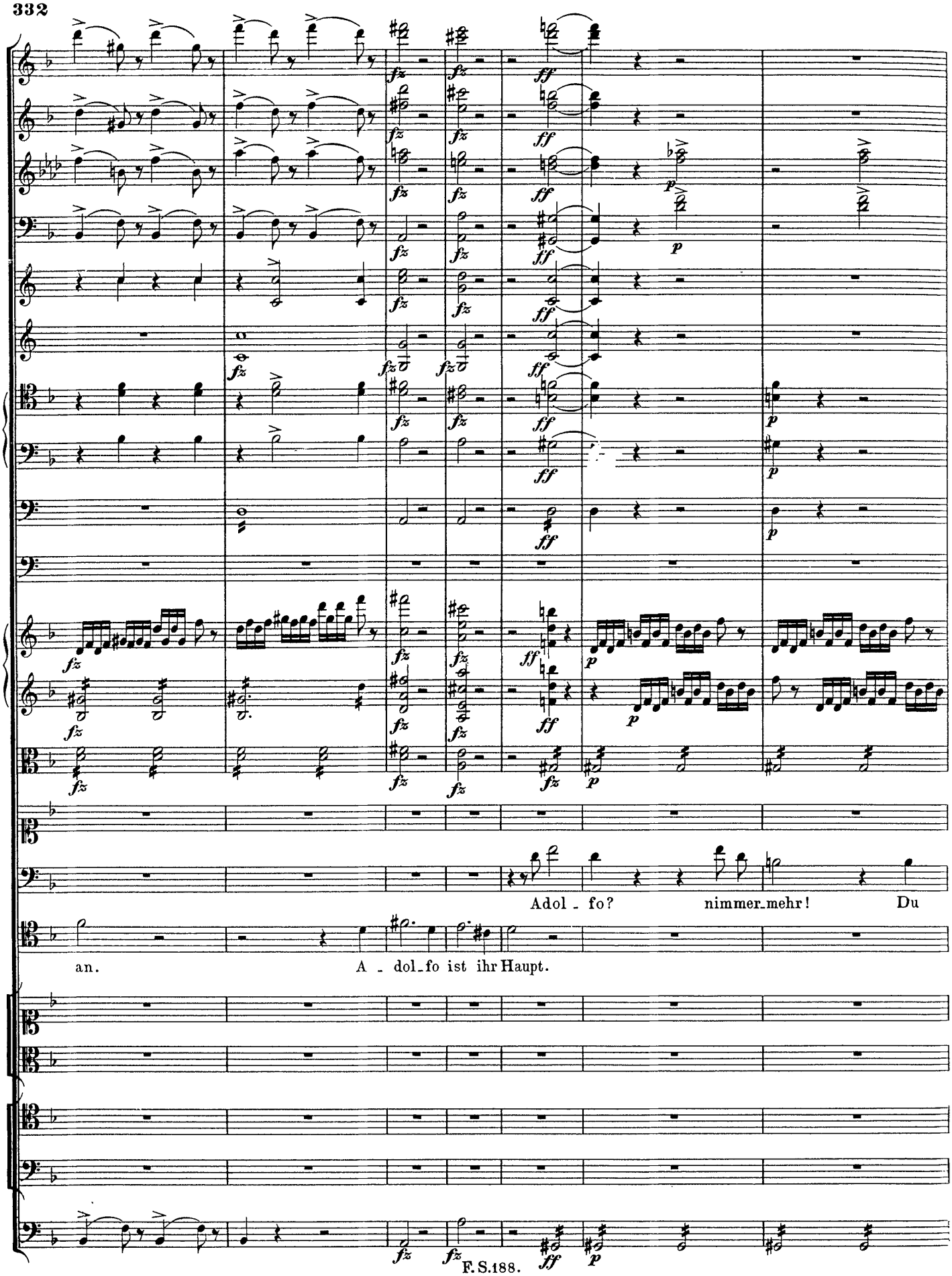
№ 22. Finale.

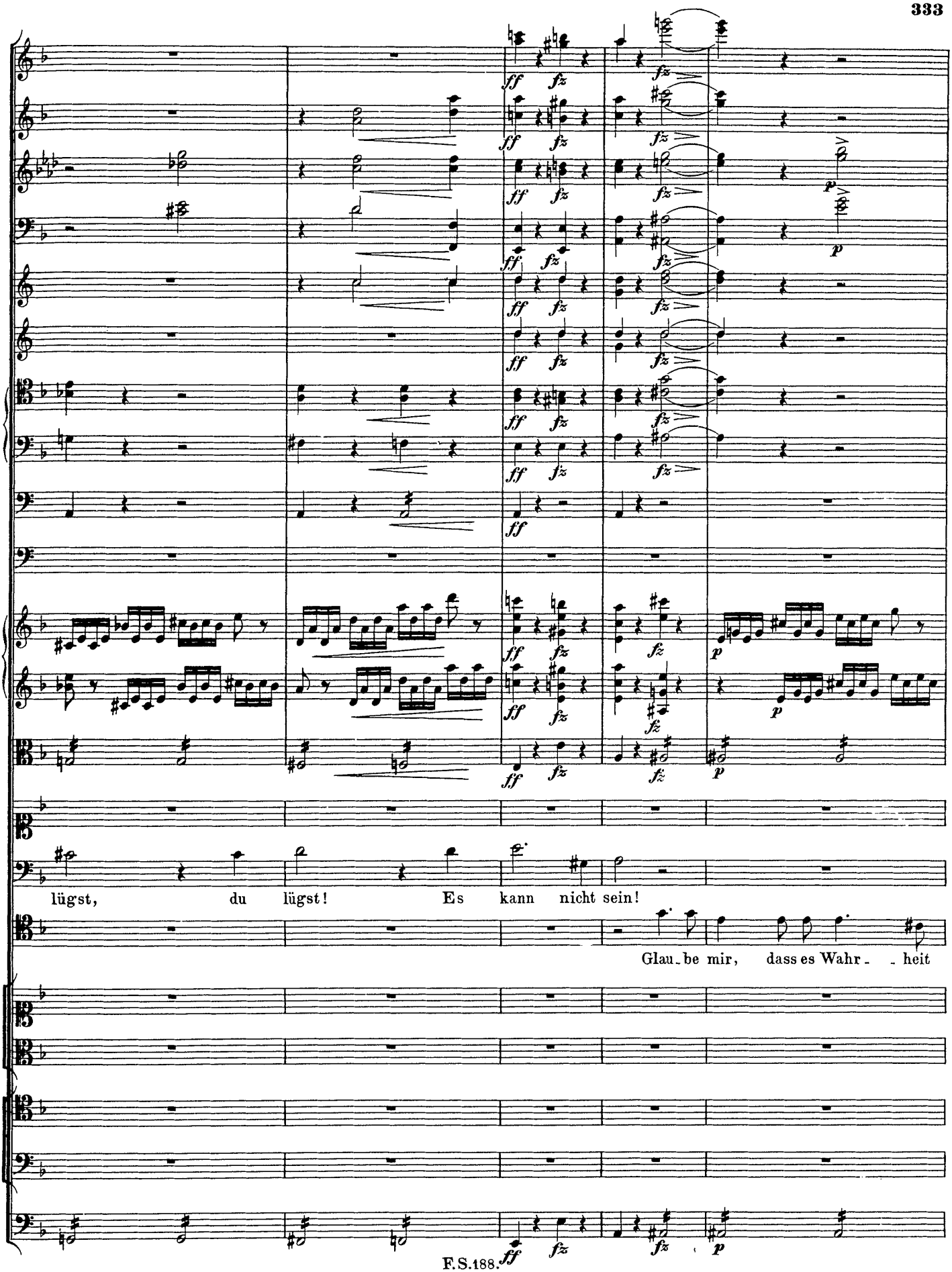

Allegro. M.M.♩= 88.
Flauti.
Oboi.
Clarinetti in A.
Fagotti.
Corni in D.
Trombe in D.
Tromboni I. II.
Trombone III.
Timpani in D.
Gran Cassa e Piatti.
Violino I.
Violino II.
Viola.
f
Estrella.
Recitativ.
Mauregato.
Sag', wo ist er hin gekommen, den dein Mund so feurig preist?
Ein Anführer der Leibwache.
Soprani.
Chor der Frauen.
Alti.
Tenori.
Chor der Männer.
Bassi.
Violoncello e Basso.

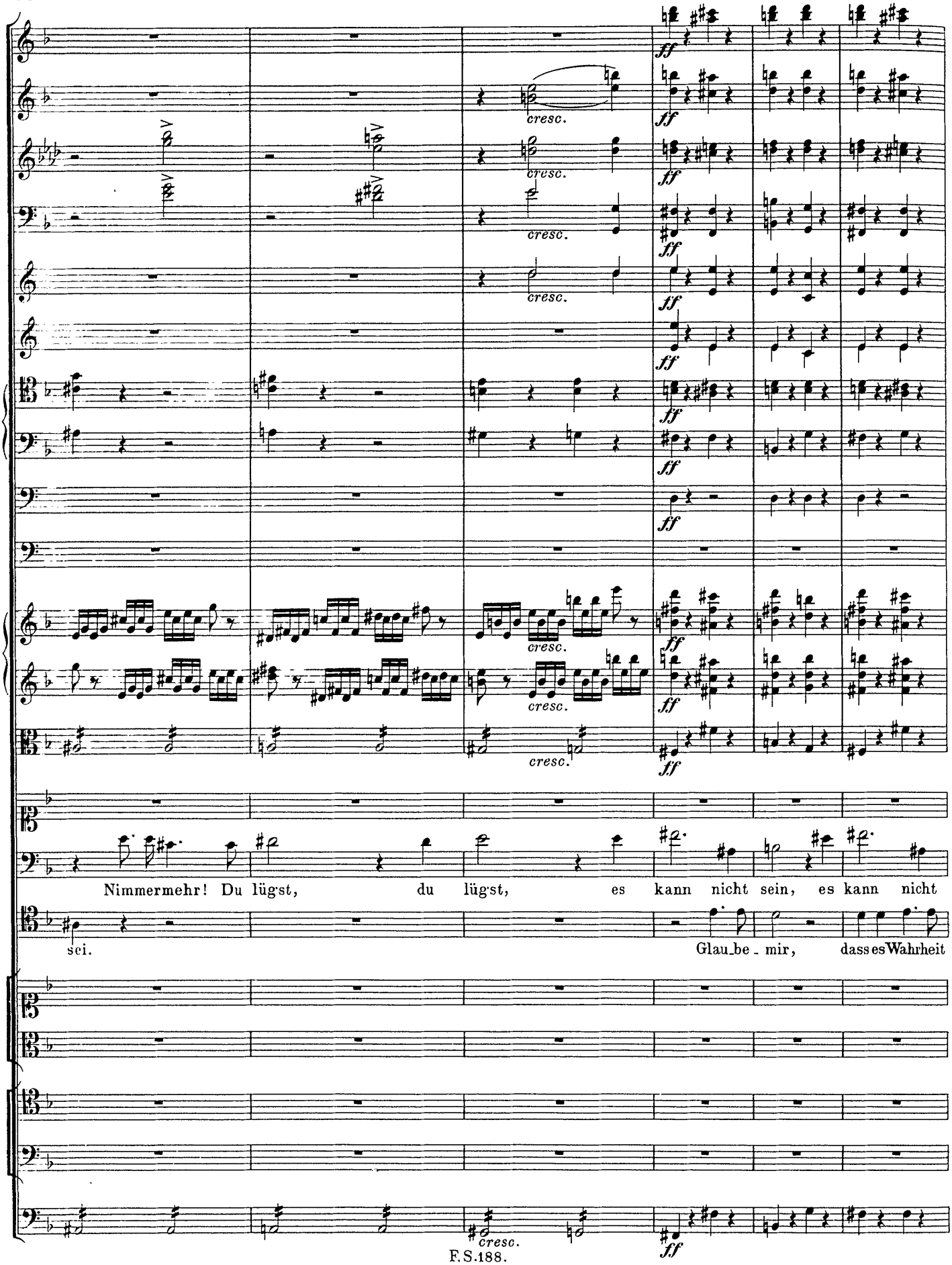

Fl.
Ob.
Cl.
Estrella.
Auf des Berges hohen Rücken musst' er traurig von mir scheiden, denn ihn bin_det ein Ge_setz, dass er nicht das Thal ver_
Clar.
Fag. a 2.
Cor.
Tr.
Tromb. I. II.
Tromb. III.
Timp.
Anführer der Leibwache.
las_se.
O fliehe gro_sser

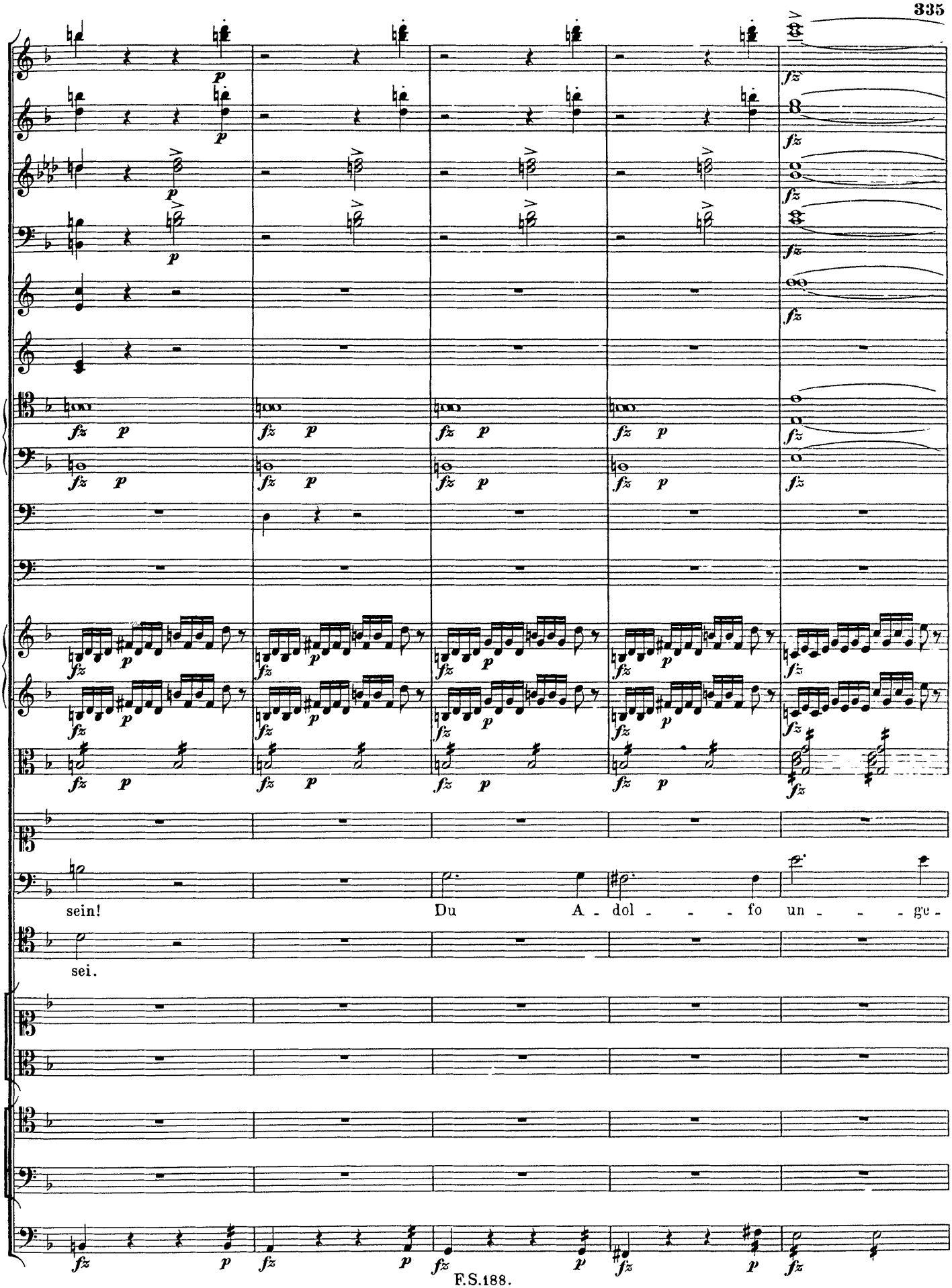

a 2.
a 2.
a 2.
fz
fz
fz
fz
fz
fz
fz
fz
fz
fz
fz
Kö - nig! Es trach - tet der Ver - rath nach dei - - nem theu - ren Le - - ben, die
fz

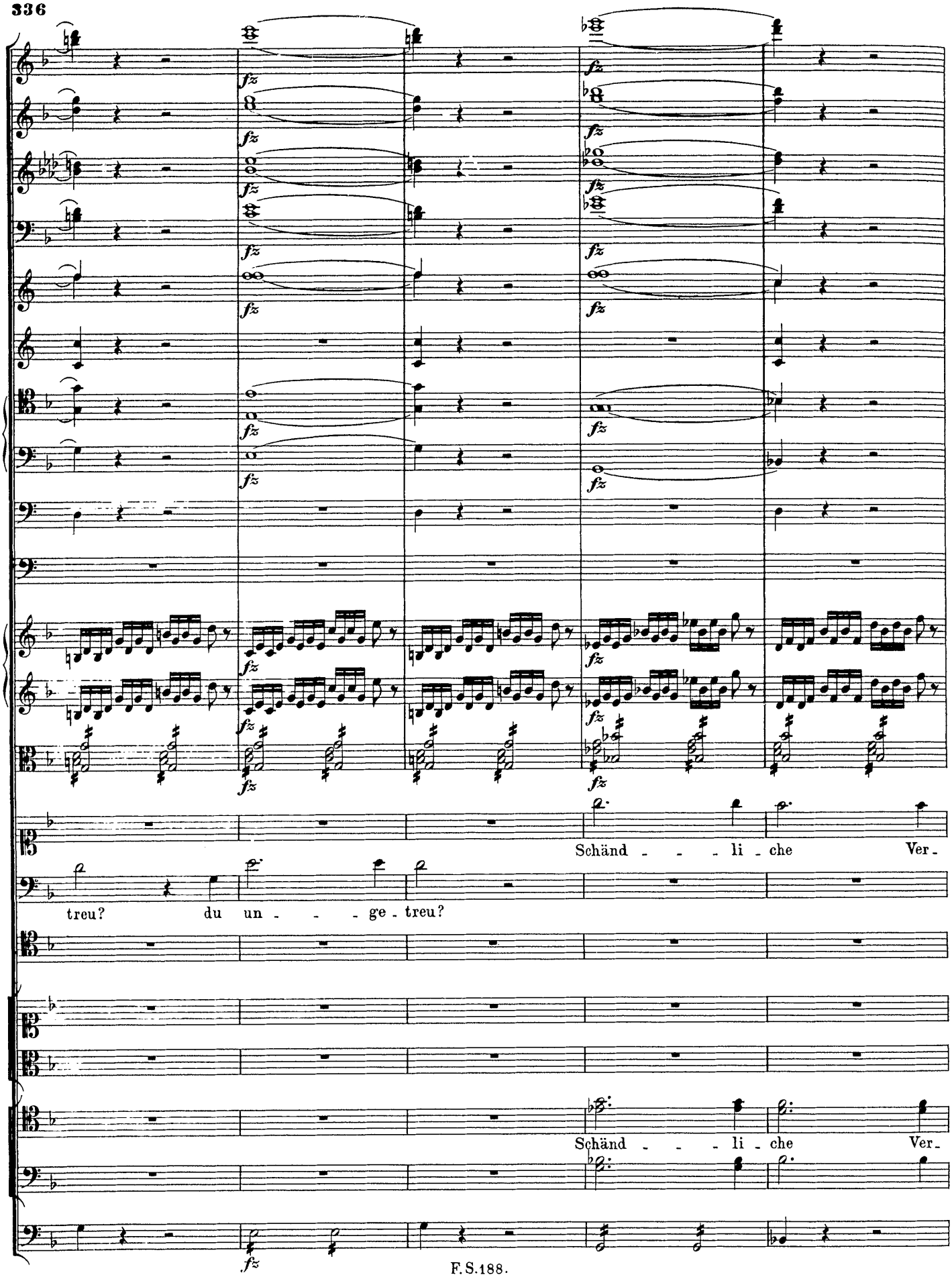

a 2.
fz
gräss - lich-ste Em - pö - - rung stürmt durch O-vi-e - - do's Stra - - ssen zu dei-nem Palast her-

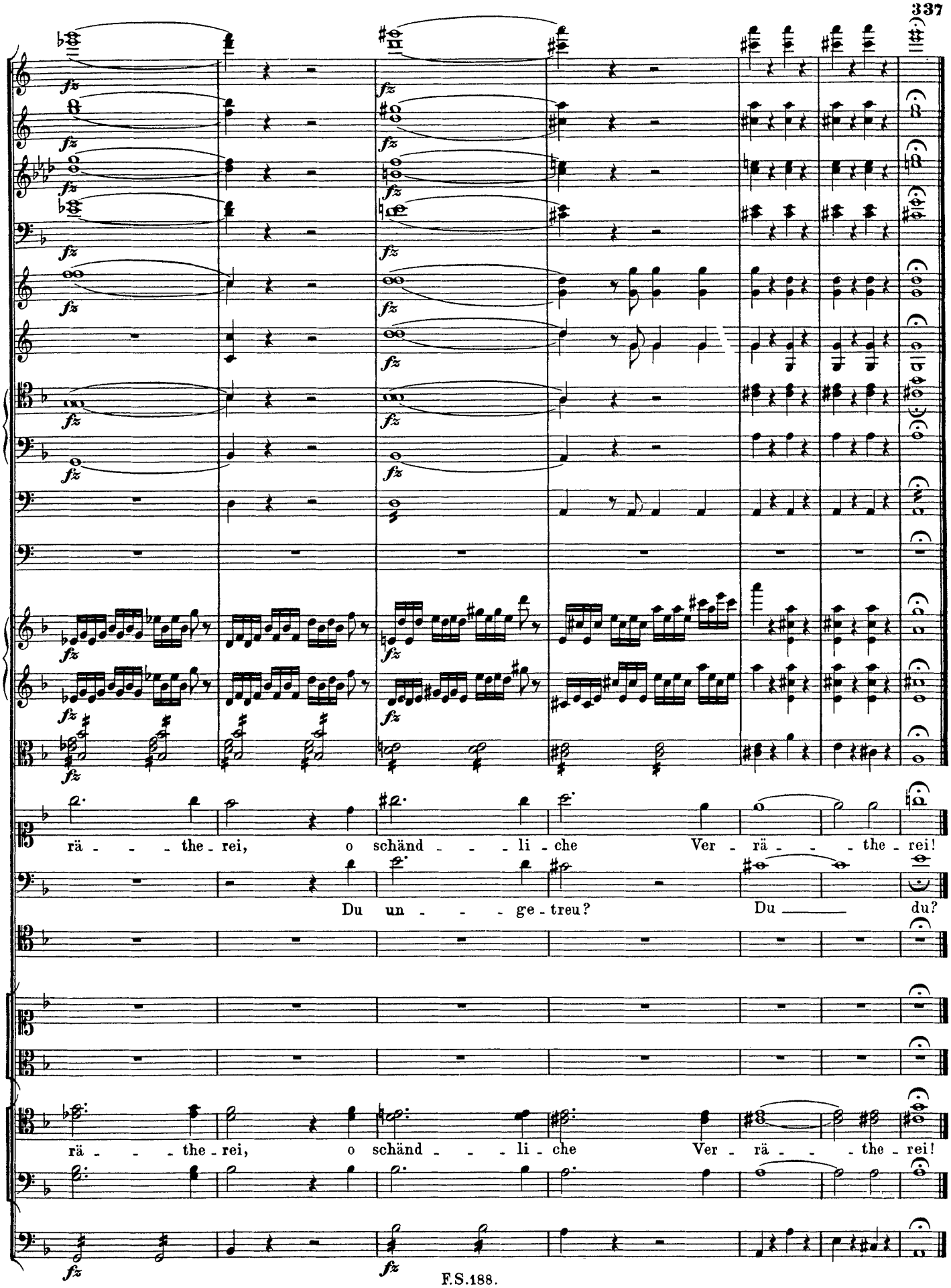

Adol - fo? nimmer_mehr! Du
an. A - dol_fo ist ihr Haupt.


lügst, du lügst! Es kann nicht sein!
Glau-be mir, dass es Wahr- -heit


cresc.
ff
Nimmermehr! Du lügst, du lügst, es kann nicht sein, es kann nicht
sei.
Glau_be_mir, dass es Wahrheit


sein!
Du A - dol - - - fo un - - - ge -
sei.


fz
Schänd - - - li - che Ver -
treu? du un - - - ge - treu?
Schänd - - - li - che Ver -


fz
rä - - - the - rei, o schänd - - - li - che Ver - rä - - - the - rei!
Du un - - - ge - treu? Du du?
rä - - - the - rei, o schänd - - - li - che Ver - rä - - - the - rei!

Fag. **Allegretto agitato.** M.M. ♩ = 108.

Cor. a 2.

p

p

p

Mauregato.

Den ich aus dem nied'ren Stau - be hob zu meinem Thron her - an — fah - re hin du schnöder

Fl.

Ob.

Clar.

Fag.

Cor.

a 2.

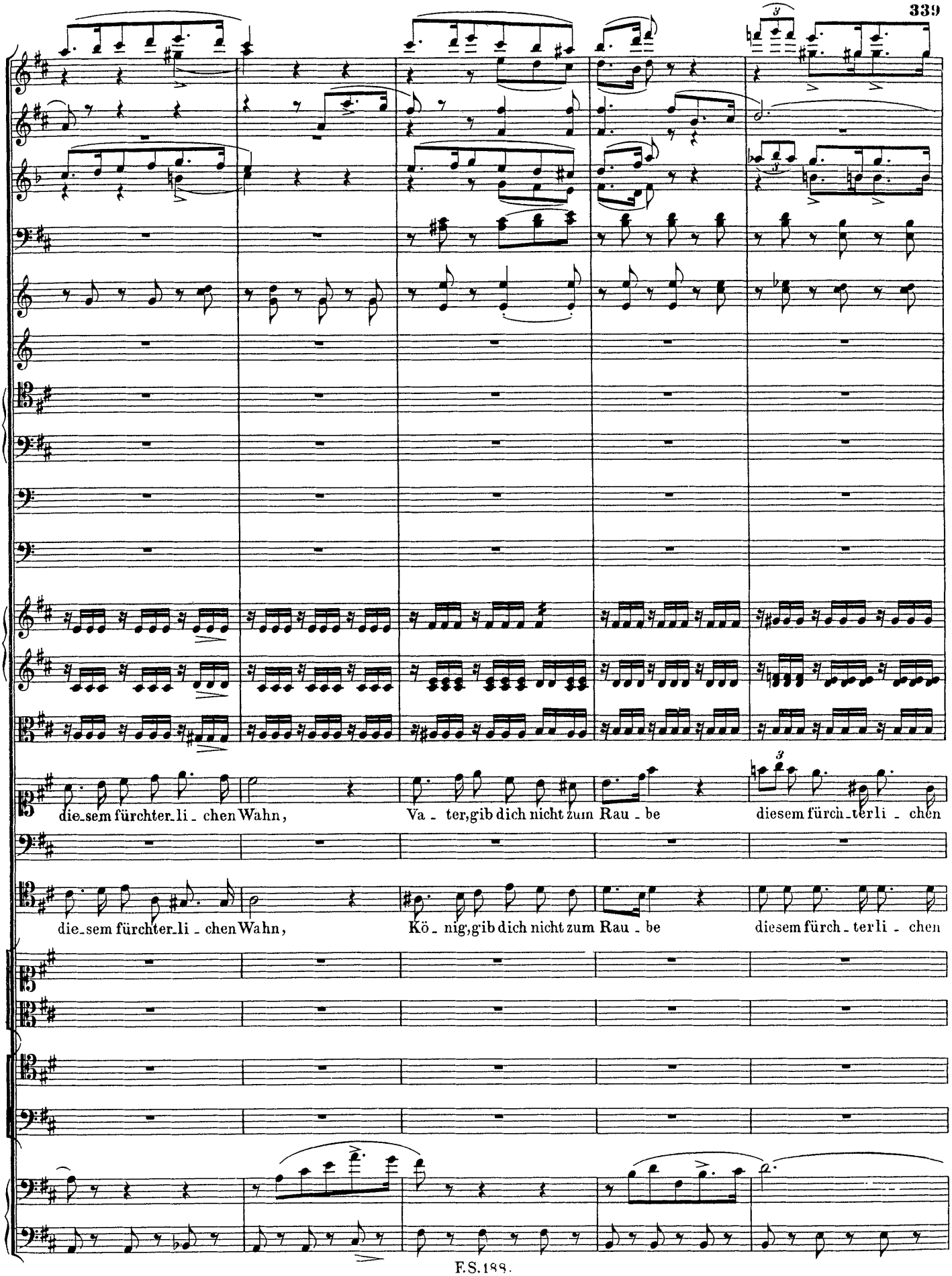
Estrella.

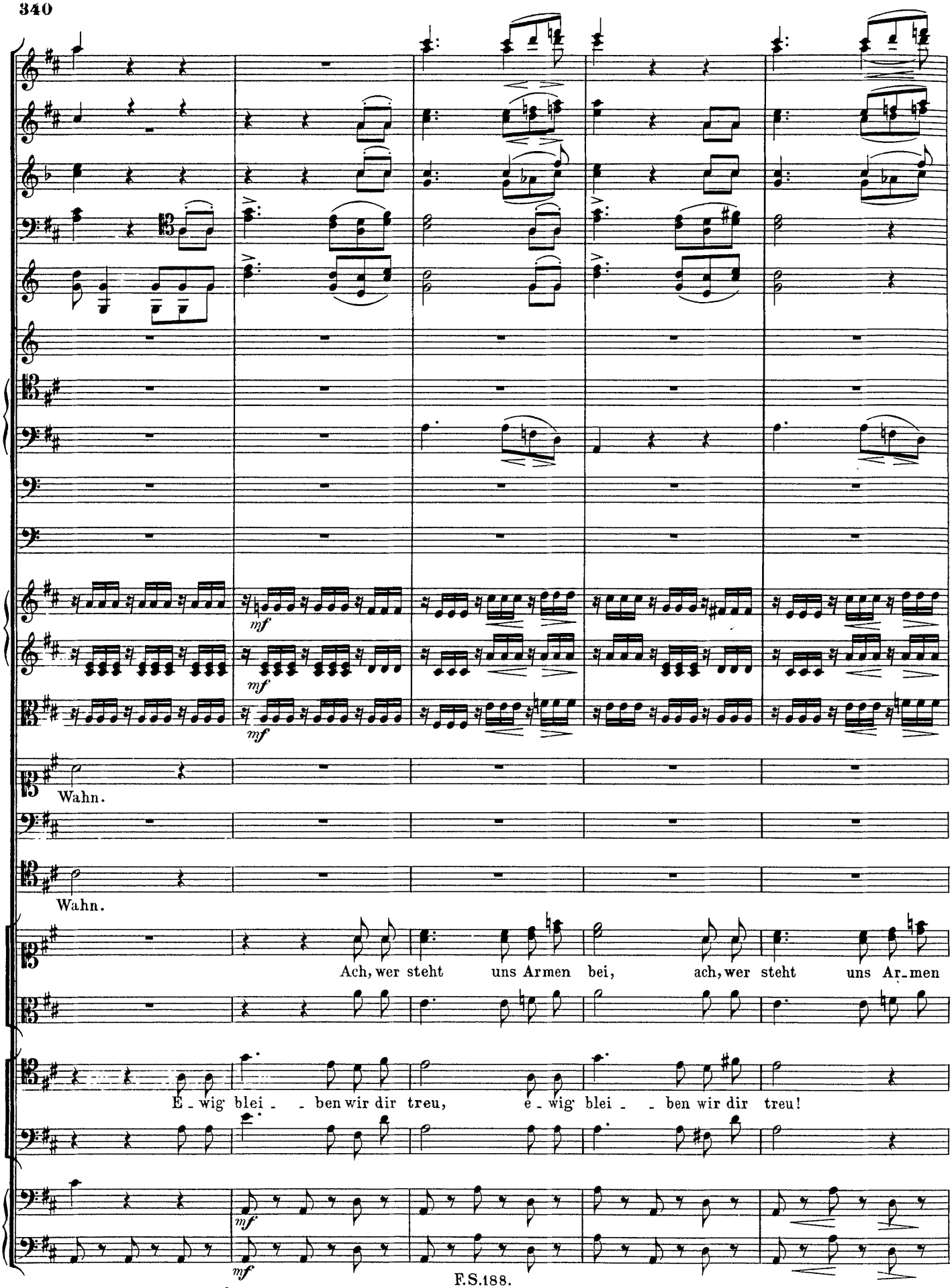
Va - ter, gib dich nicht zum Rau - be

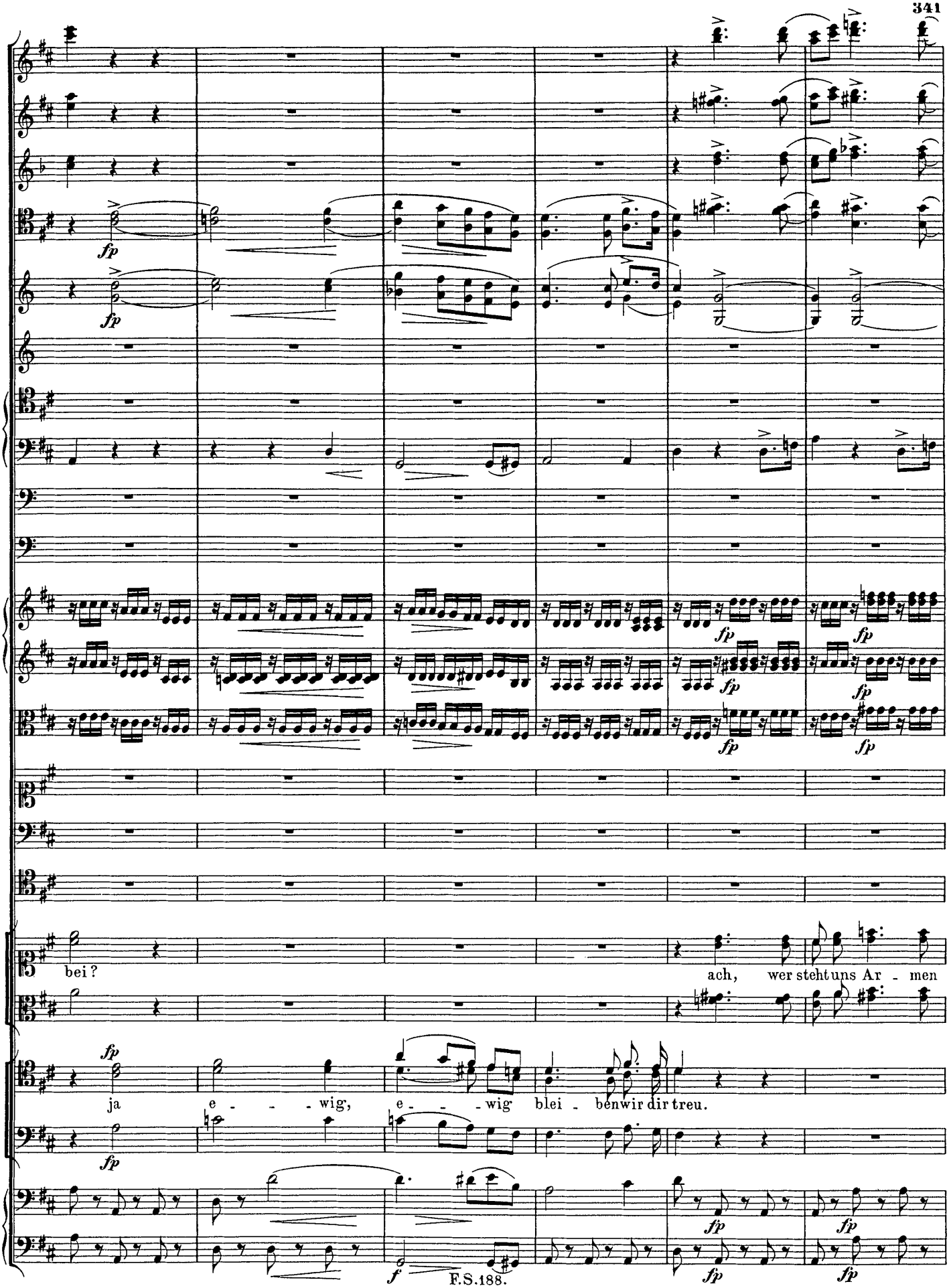
Glau - be, Treu - e ist ein lee - rer Wahn.

Anführer.

Kö - nig, gib dich nicht zum Rau - be


die_sem fürchter_li_chen Wahn,
Va_ter, gib dich nicht zum Rau_be
diesem fürch_ter li_chen
die_sem fürchter_li_chen Wahn,
Kö_nig, gib dich nicht zum Rau_be
diesem fürch_ter li_chen


mf
mf
mf
Wahn.
Wahn.
Ach, wer steht uns Armen bei, ach, wer steht uns Ar-men
E-wig blei-ben wir dir treu, e-wig blei-ben wir dir treu!
mf
mf


fp
fp
fp
fp
fp
fp
fp
fp
bei?
ach, wer steht uns Ar - men
fp
ja e - - - wig, e - - - wig blei - ben wir dir treu.
fp
f
fp
fp
fp
fp

Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
Trb. III.

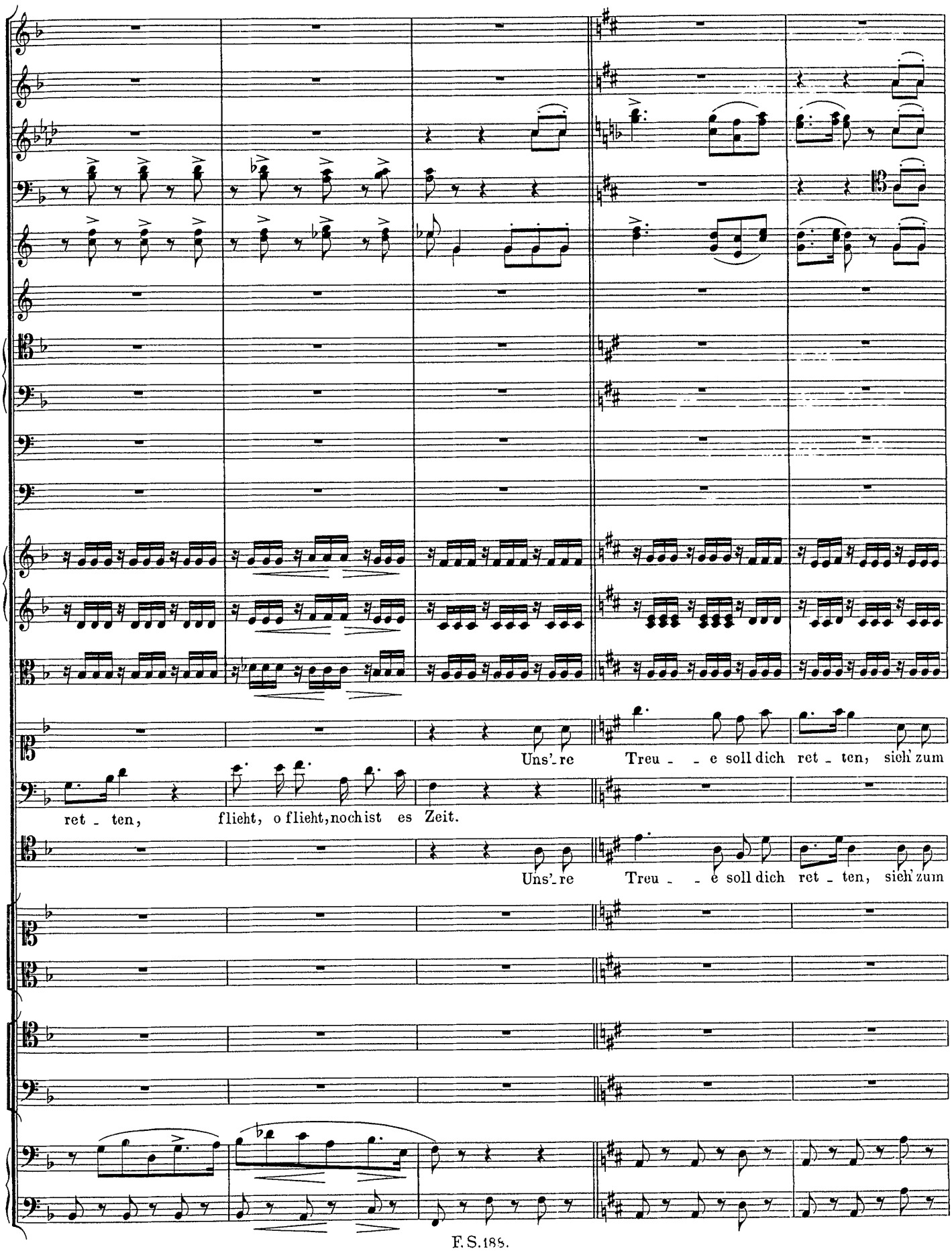
bei? ach, wer steht uns Ar - - - men bei?

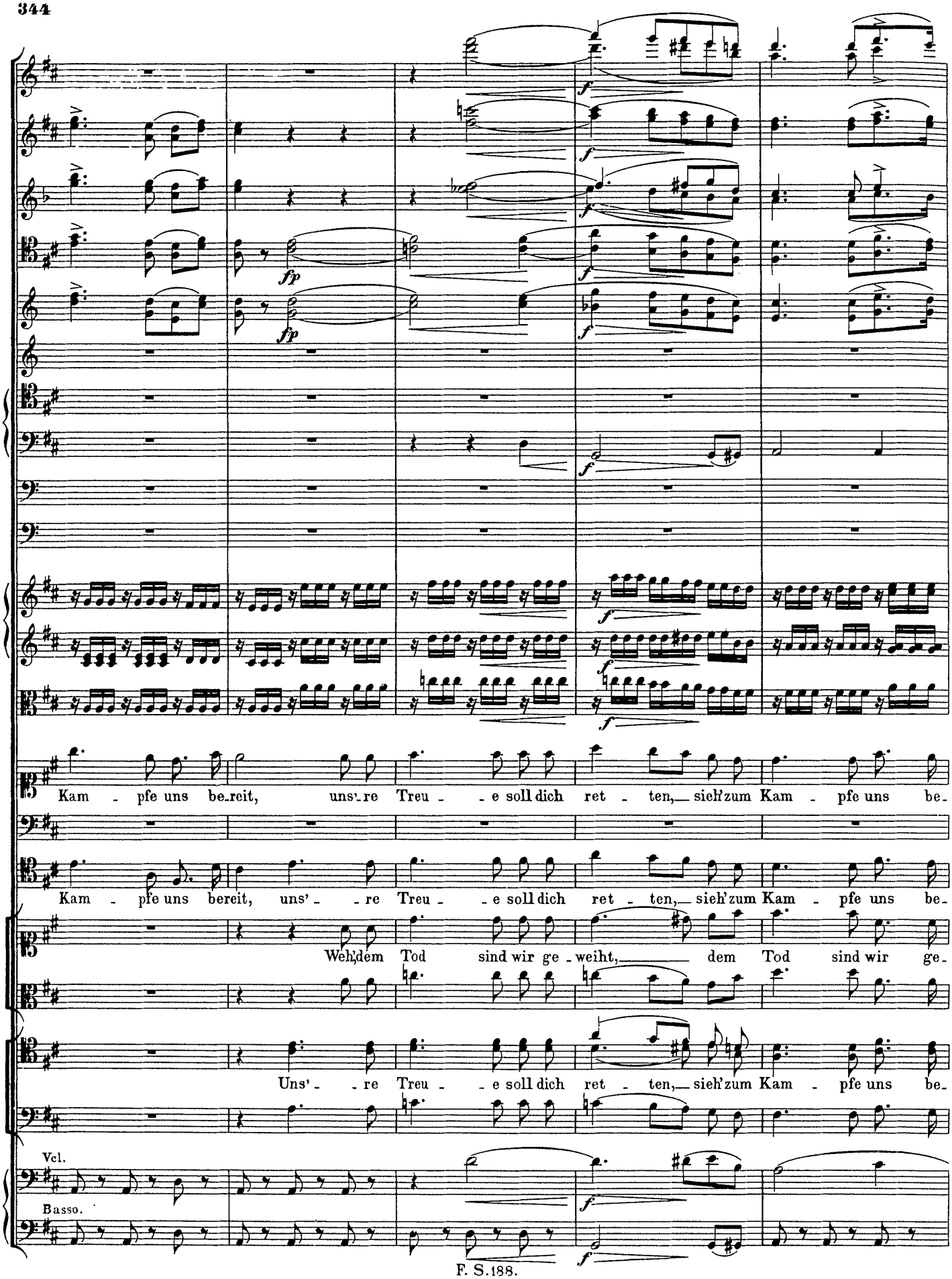
Ja e - - - wig, e - - - wig blei - - ben wir dir treu.

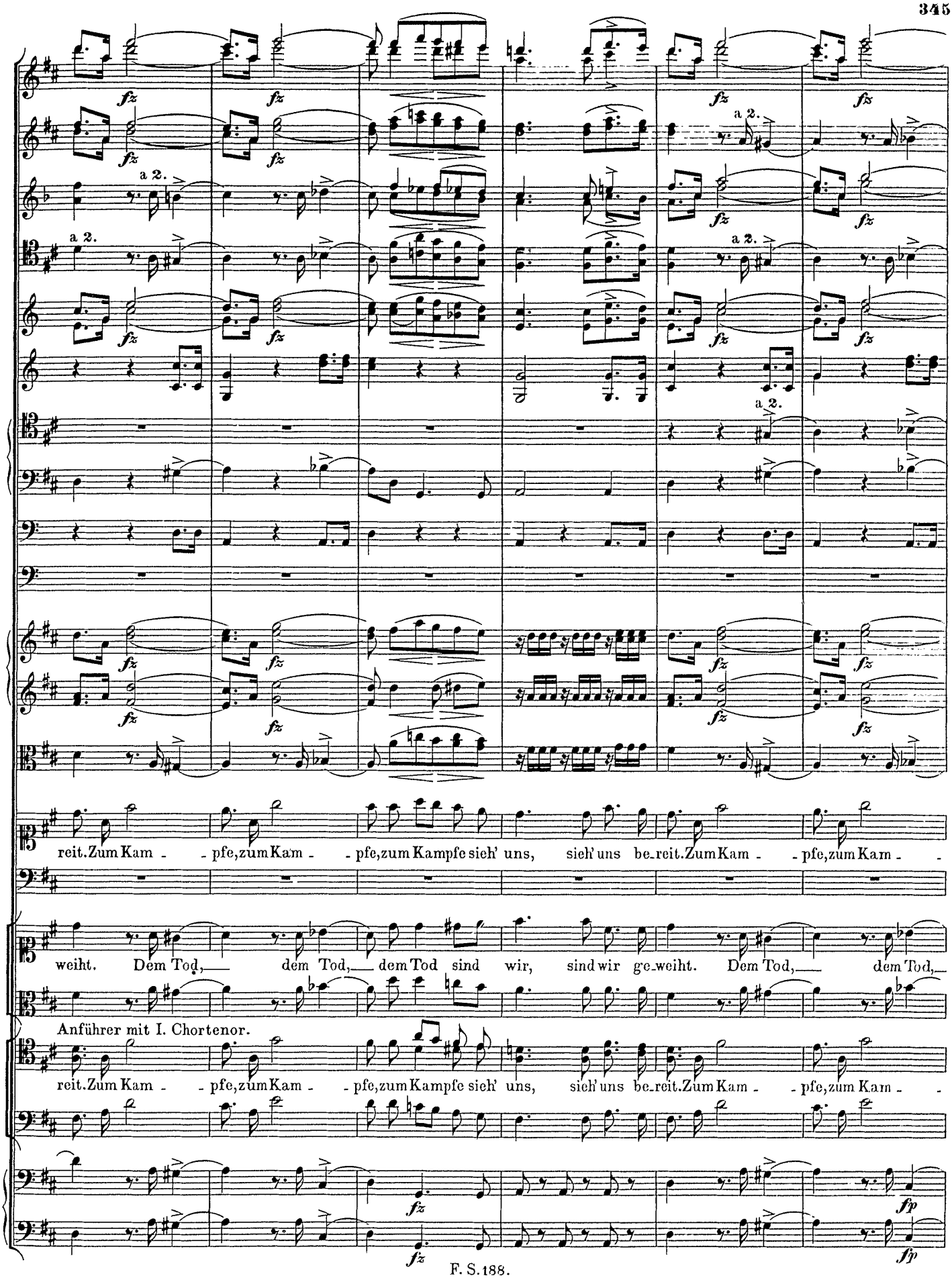
Fag.
Cor. a 2.

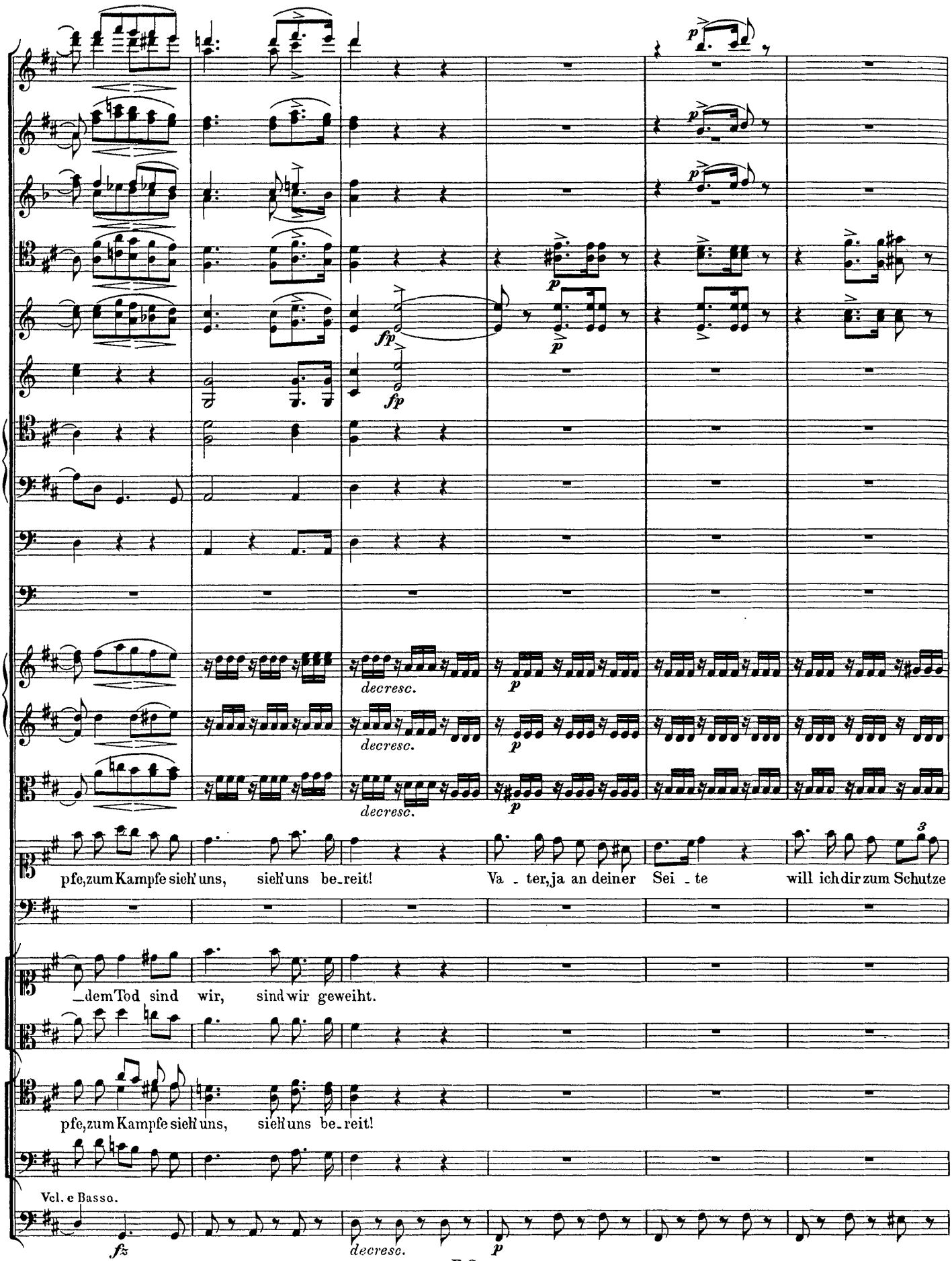
Mauregato.

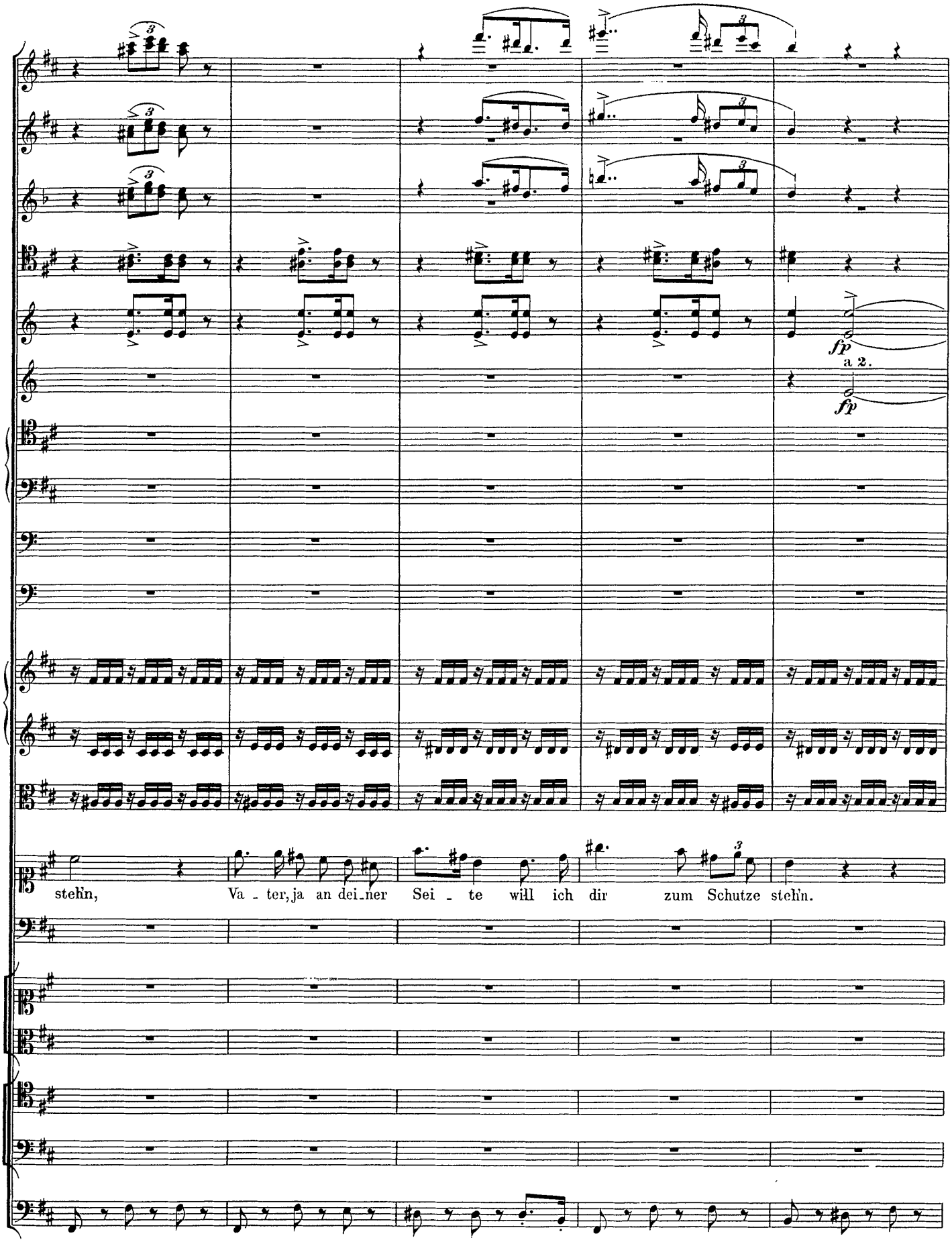
Nicht an mich sollt ihr euch ket - ten, ich bin schon dem Tod ge_weiht; nur euch selber sollt ihr

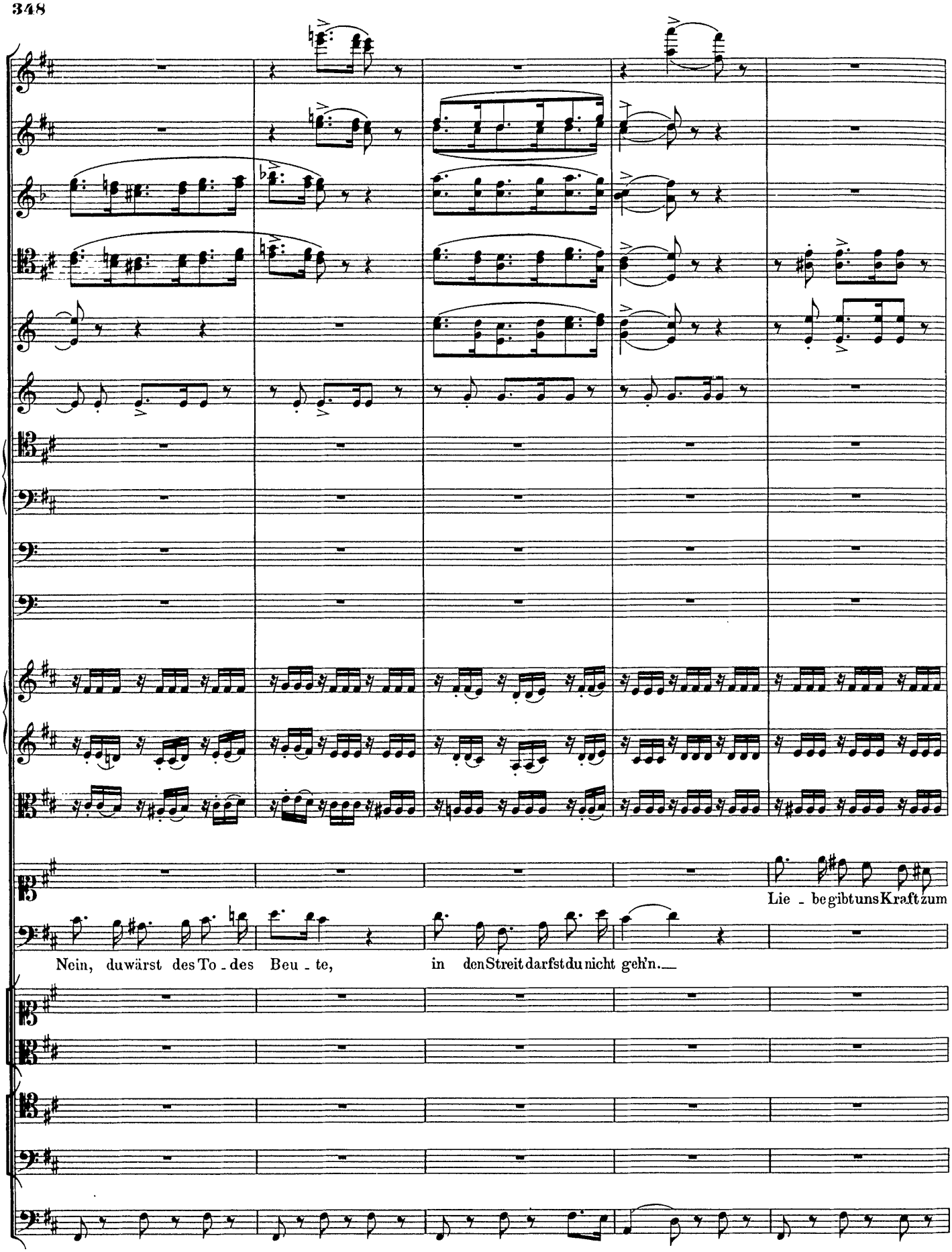

Uns'_re Treu _ _ e soll dich ret _ ten, sieh' zum
ret _ ten, flieht, o flieht, noch ist es Zeit.
Uns'_re Treu _ _ e soll dich ret _ ten, sieh' zum

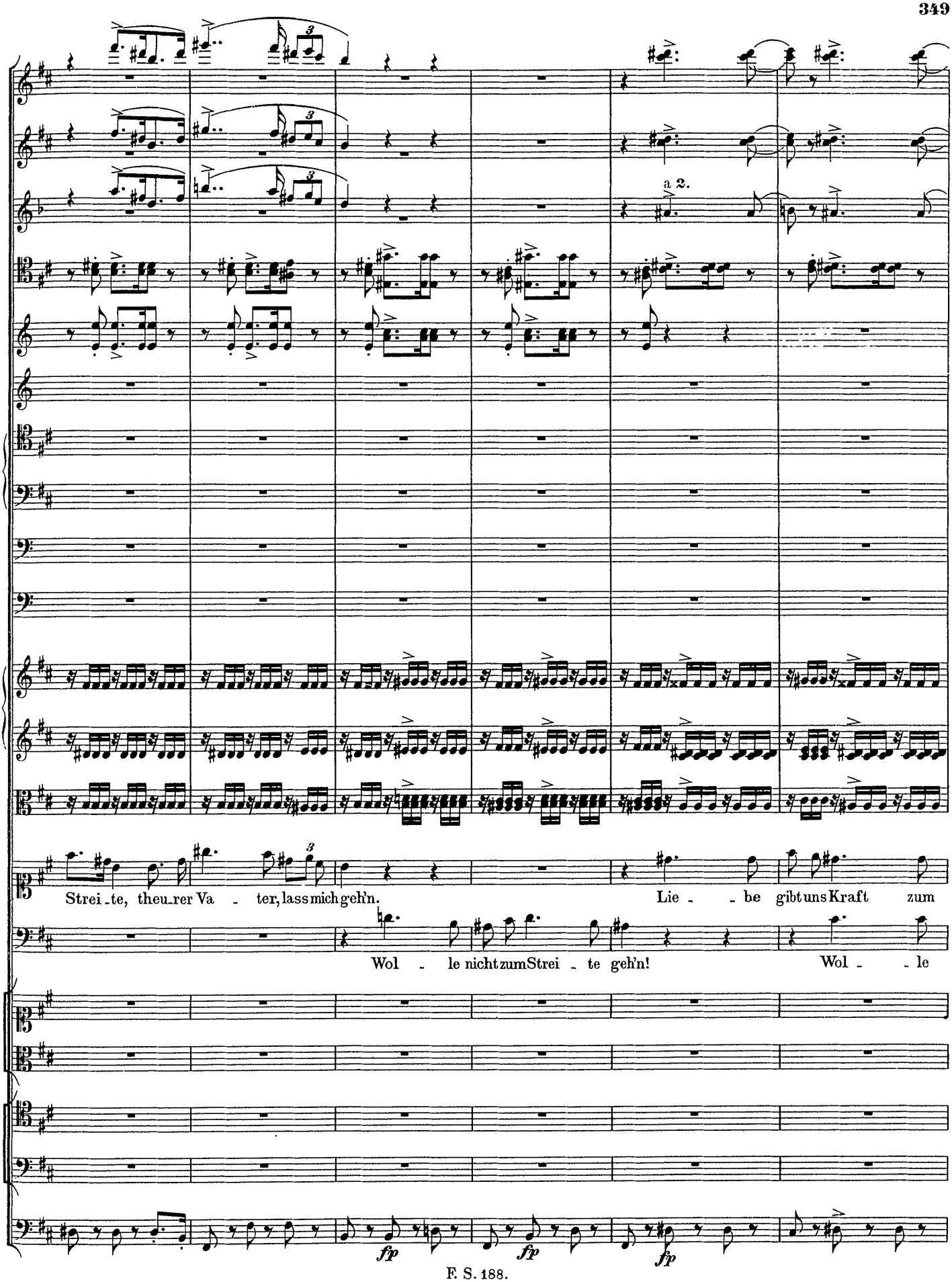

Kam - pfe uns be-reit, uns're Treu - - e soll dich ret - ten, sieh'zum Kam - pfe uns be-
Kam - pfe uns bereit, uns' - - re Treu - - e soll dich ret - ten, sieh'zum Kam - pfe uns be-
Weh dem Tod sind wir ge - weiht, dem Tod sind wir ge-
Uns' - - re Treu - - e soll dich ret - ten, sieh'zum Kam - pfe uns be-
Vcl.
Basso.

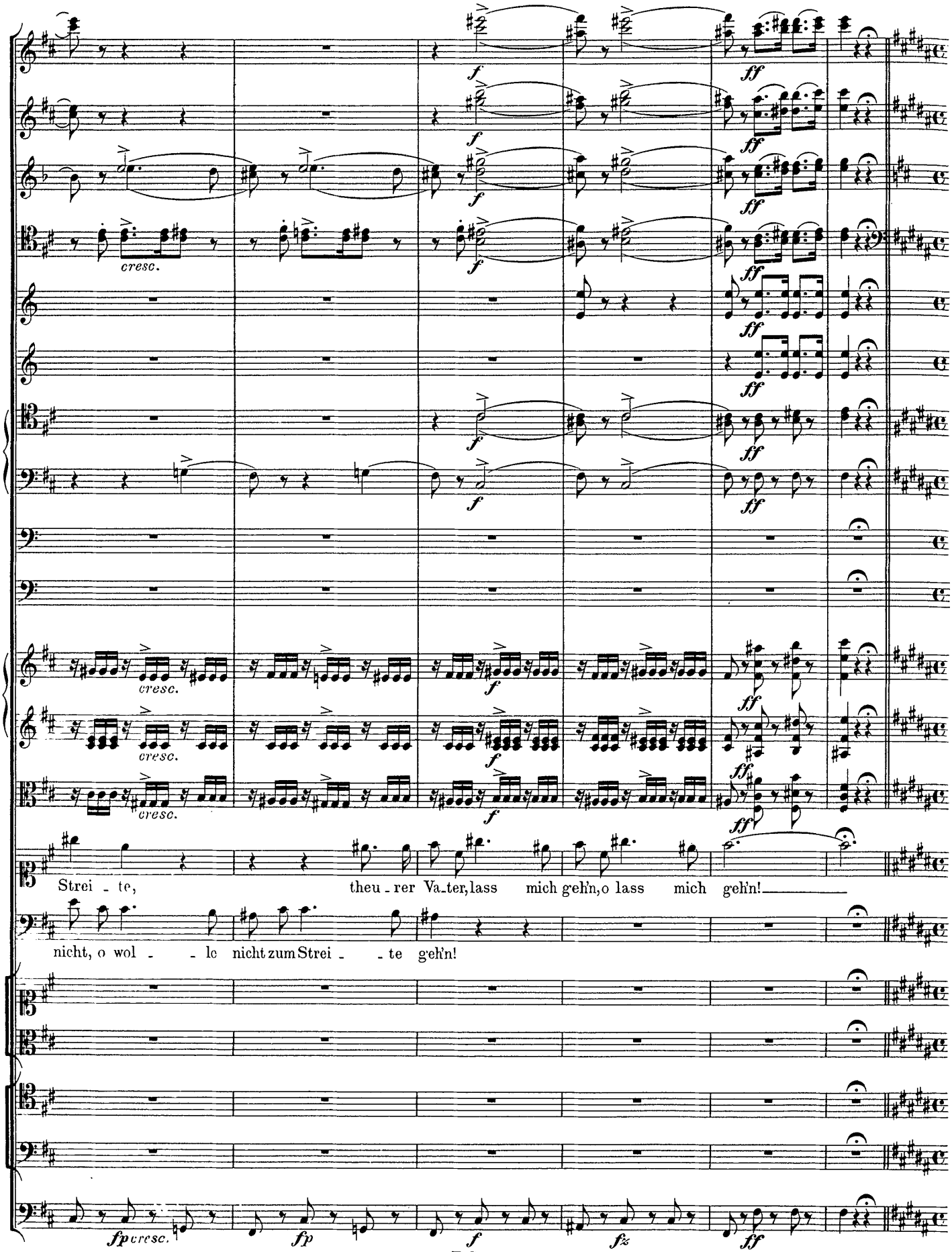

a 2.
reit. Zum Kam - - pfe, zum Kam - - pfe, zum Kampfe sieh' uns, sieh' uns be-reit. Zum Kam - - pfe, zum Kam -
weiht. Dem Tod, dem Tod, dem Tod sind wir, sind wir ge-weiht. Dem Tod, dem Tod,
Anführer mit I. Chortenor.
reit. Zum Kam - - pfe, zum Kam - - pfe, zum Kampfe sieh' uns, sieh' uns be-reit. Zum Kam - - pfe, zum Kam -


fp
fp
p
p
decresc.
decresc.
decresc.
p
p
p
pfe, zum Kampfe sieh' uns, sieh' uns be_reit! Va_ter, ja an deiner Sei_te will ich dir zum Schutze
_dem Tod sind wir, sind wir geweiht.
pfe, zum Kampfe sieh' uns, sieh' uns be_reit!
Vcl. e Basso.
fz
decresc.
p


fp
a 2.
fp
stehn, Va - ter, ja an dei-ner Sei - te will ich dir zum Schutze stehn.


Lie - be gibt uns Kraft zum
Nein, du wärst des To - des Beu - te, in den Streit darfst du nicht geh'n.


a 2.
Strei - te, theu - rer Va - ter, lass mich geh'n.
Lie - - be gibt uns Kraft zum
Wol - le nicht zum Strei - te geh'n!
Wol - - le
fp
fp
fp


cresc.
f
ff
Strei - te, theu - rer Va-ter, lass mich geh'n, o lass mich geh'n!
nicht, o wol - - le nicht zum Strei - - te geh'n!
fp cresc.
fp
f
fz
ff

Fl. **Allegro vivace.** M. M. ♩ = 120.

Ob.

Clar.

Fag.

Cor. in E.

Ja ich will an deiner Sei_te wie ein En_gel schützend steh'n, an dei_ner Sei_te wie ein En_gel schützend steh'n,

Blei_be nur an meiner Sei_te wie ein En_gel schützend steh'n, an meiner Sei_te wie ein En_gel schützend steh'n,

Fl.

Ob.

Clar.

Fag.

a 2.

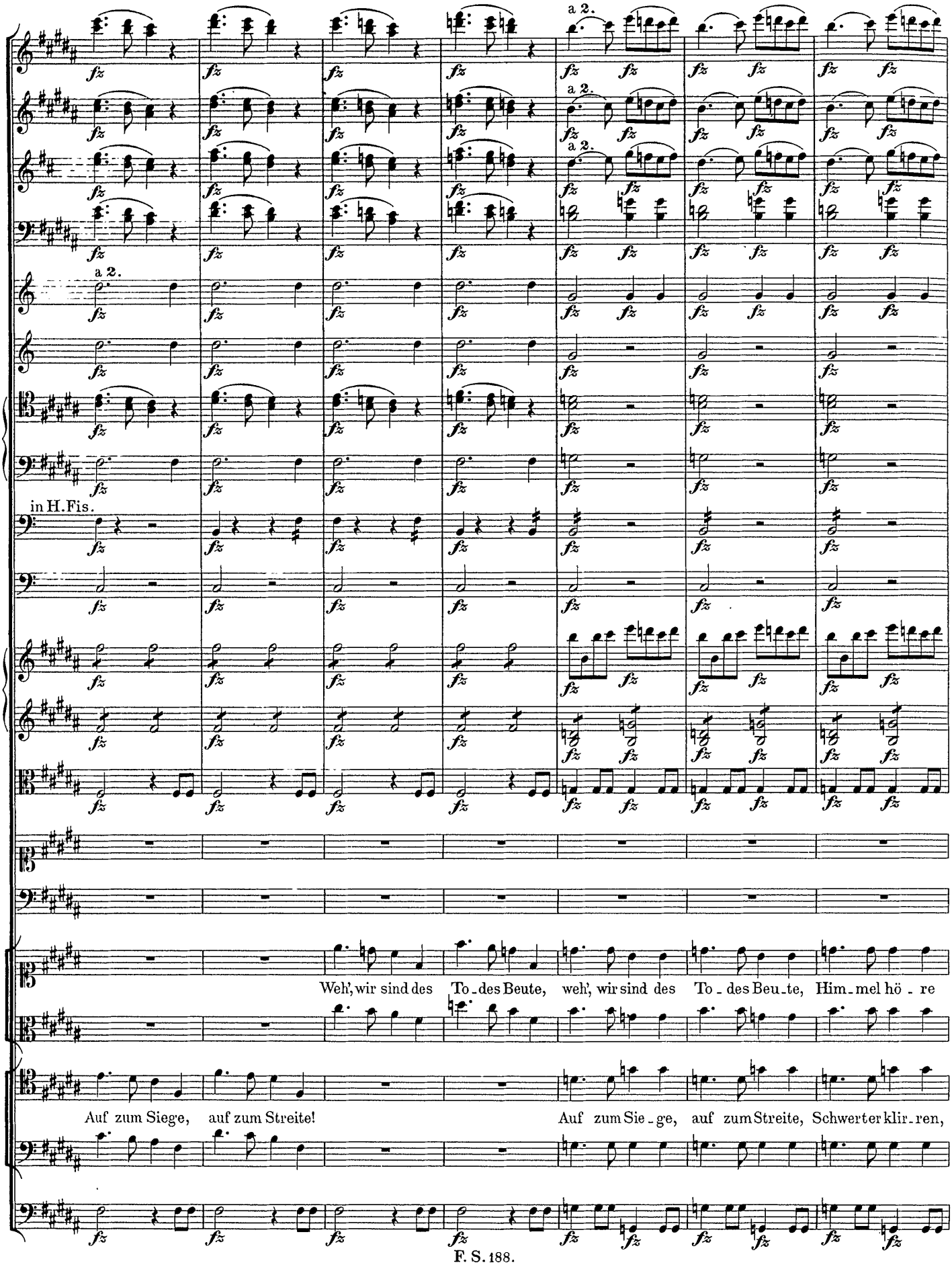
Cor.

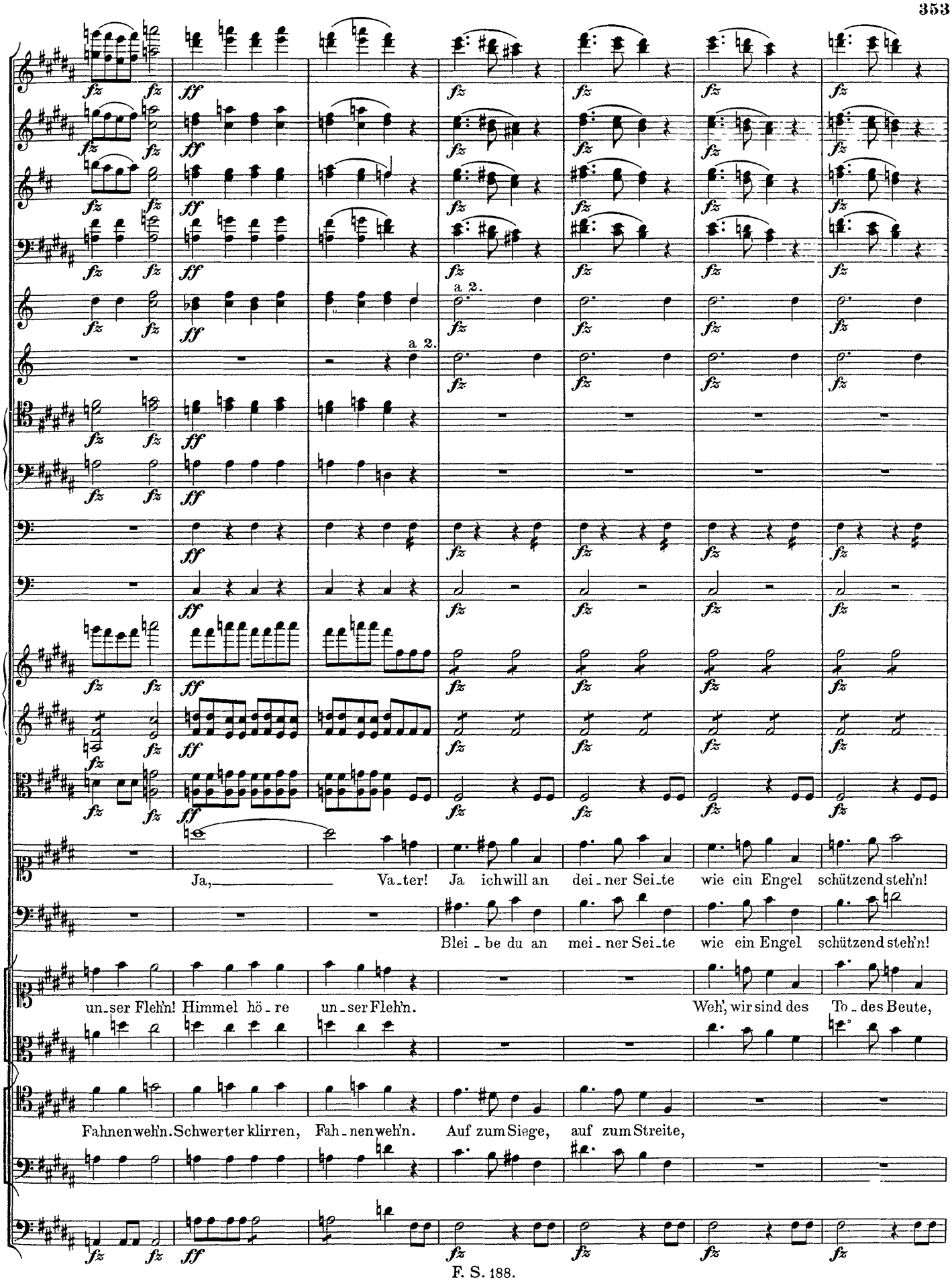
Tr. in E.

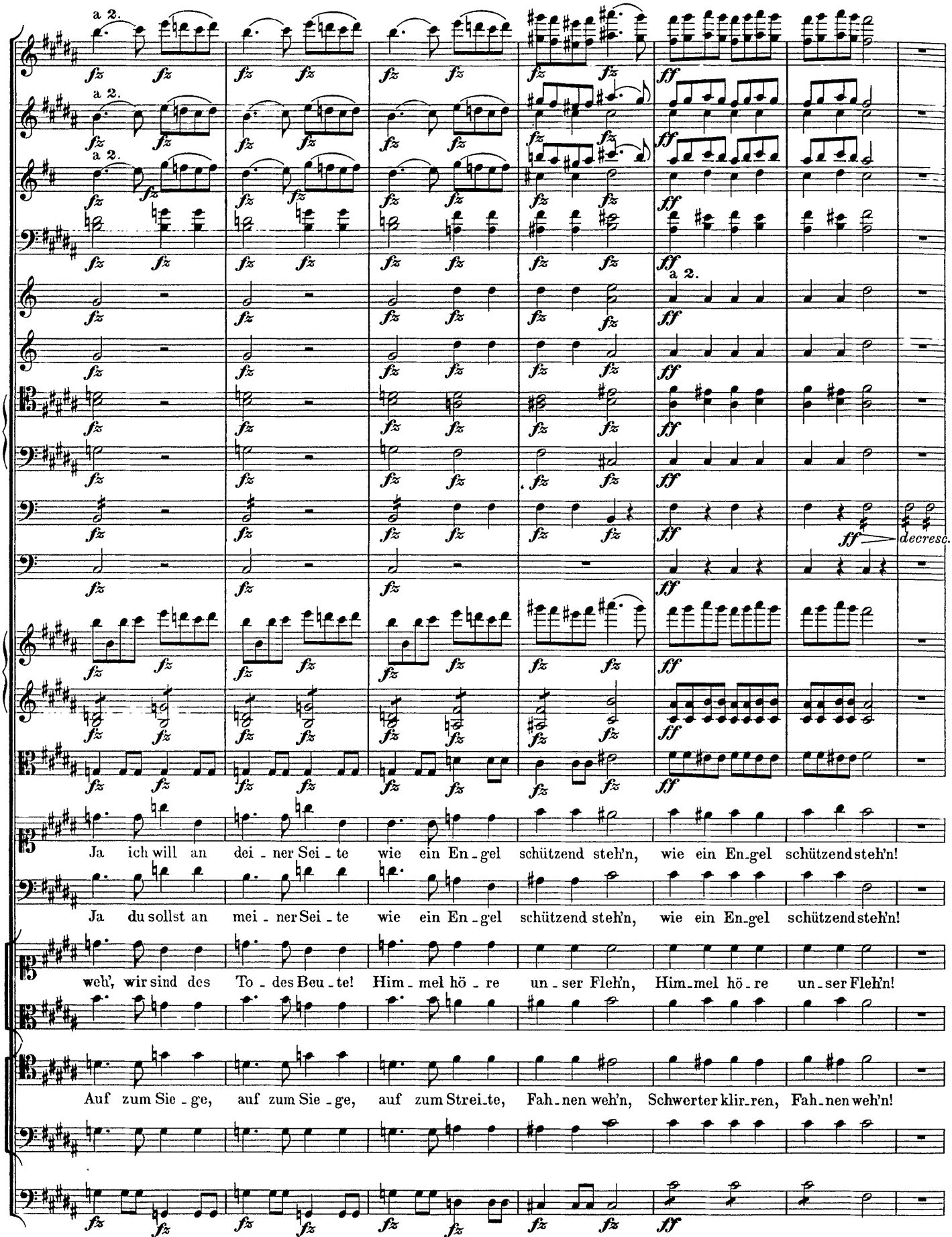
a 2

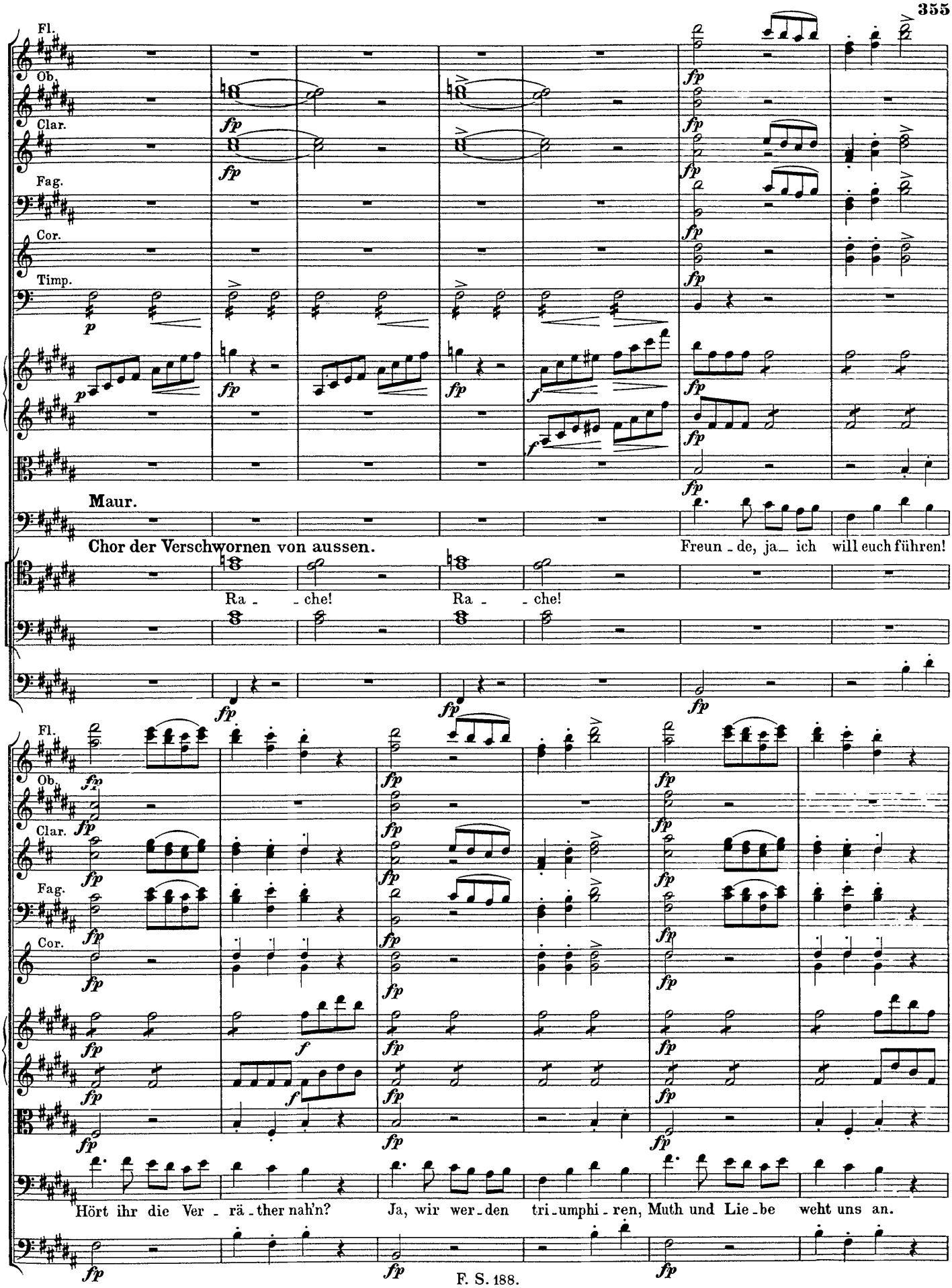
Muth will ich zum ernsten Streite glü_hend in die Brust dir weh'n. Muth will ich glühend in die Brust dir weh'n.

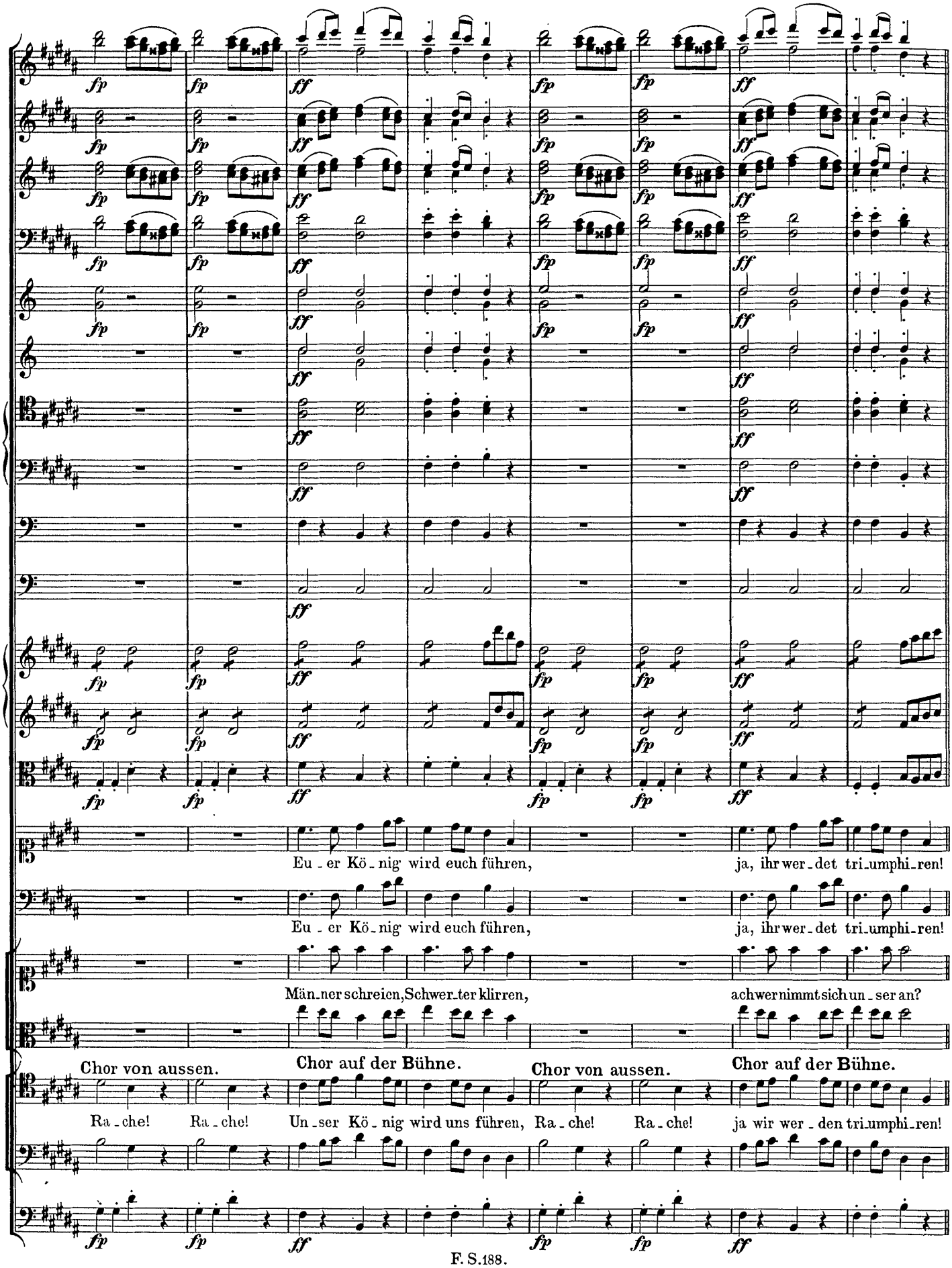
Muth sollst du zum ernsten Streite glü_hend in die Brust mir weh'n. Muth sollst du glühend in die Brust mir weh'n.

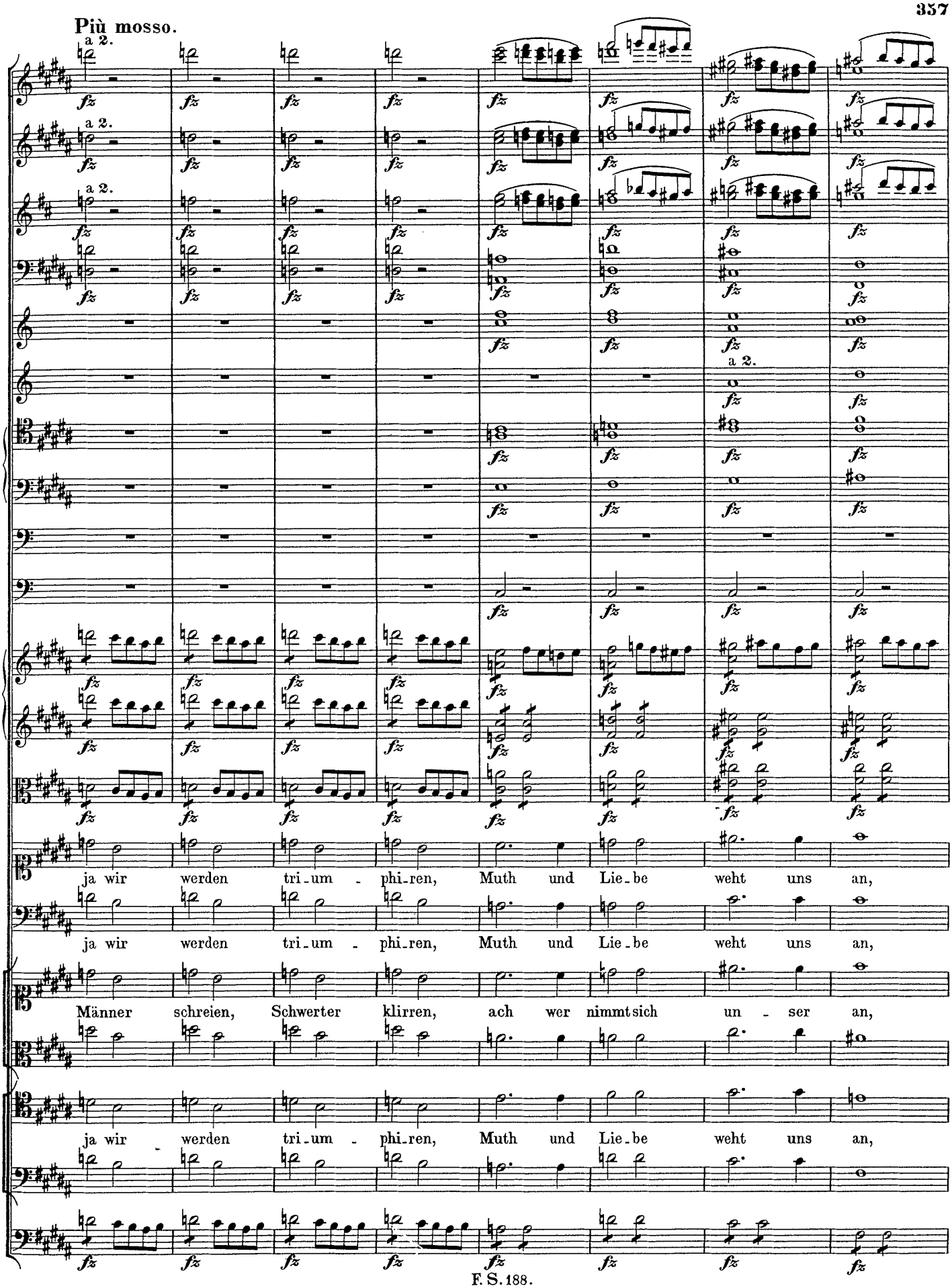

a 2.
in H. Fis.
Weh', wir sind des To-des Beute, weh', wir sind des To-des Beu-te, Him-mel hö-re
Auf zum Sie-ge, auf zum Strei-te! Auf zum Sie-ge, auf zum Strei-te, Schwerter klir-ren,

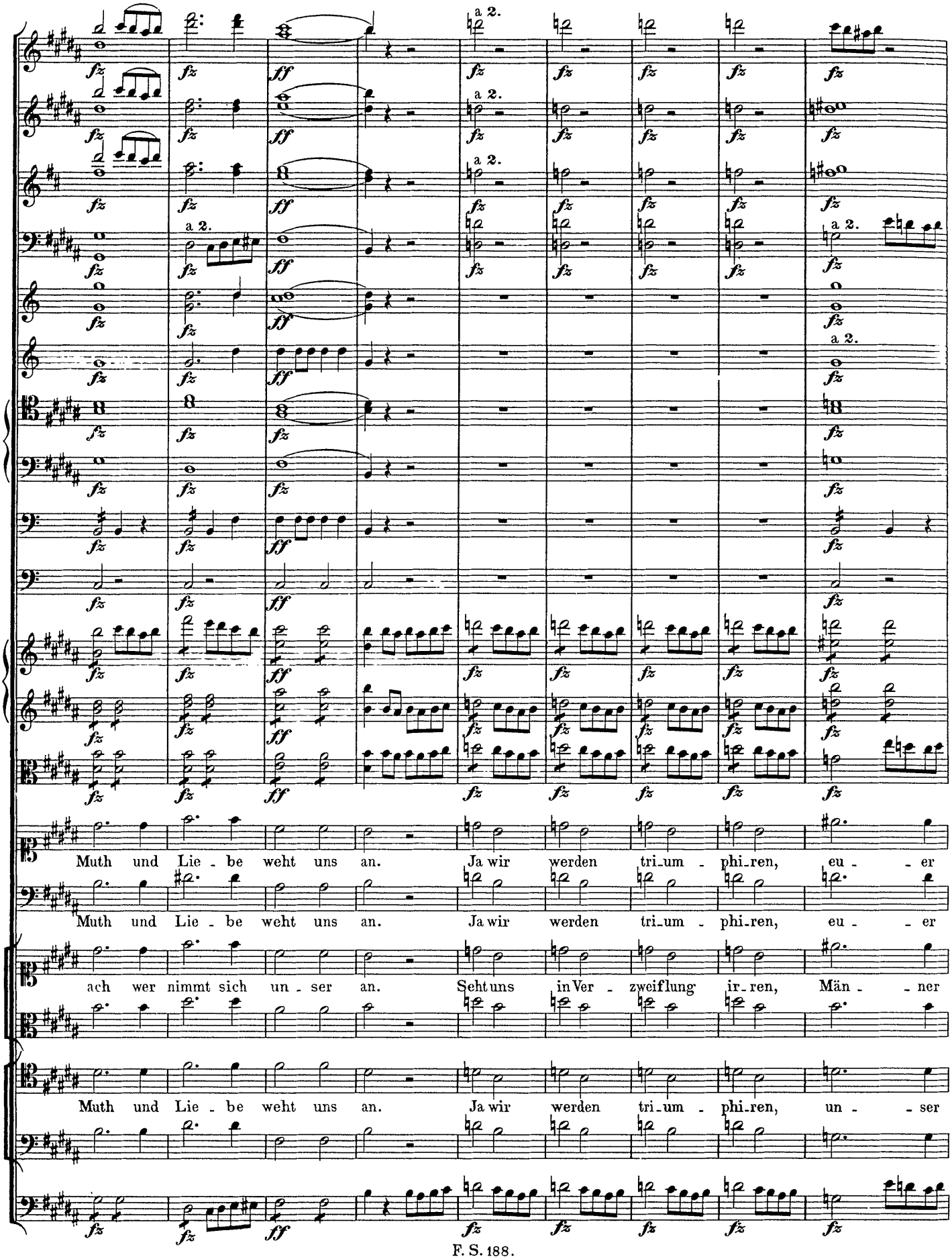

a 2.
a 2.
Ja, Va-ter! Ja ich will an dei-ner Sei-te wie ein Eng-el schützend steh'n!
Blei-be du an mei-ner Sei-te wie ein Eng-el schützend steh'n!
un-ser Fleh'n! Himmel hö-re un-ser Fleh'n. Weh', wir sind des To-des Beute,
Fahnen weh'n. Schwerter klirren, Fah-nen weh'n. Auf zum Siege, auf zum Streite,

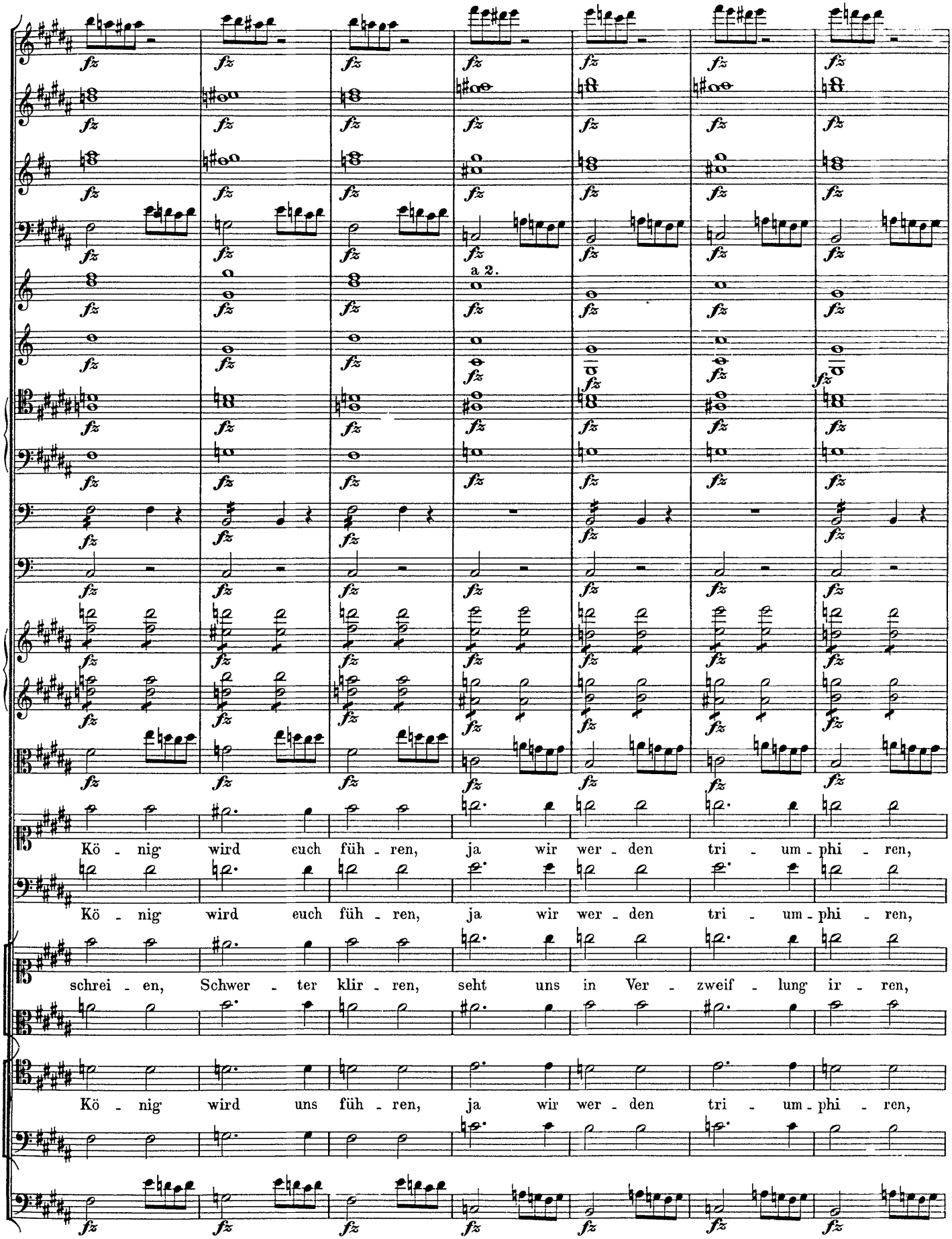

a 2.
a 2.
a 2.
a 2.
decresc.
Ja ich will an dei - ner Sei - te wie ein En - gel schützend steh'n, wie ein En - gel schützend steh'n!
Ja du sollst an mei - ner Sei - te wie ein En - gel schützend steh'n, wie ein En - gel schützend steh'n!
weh', wir sind des To - des Beu - te! Him - mel hö - re un - ser Fleh'n, Him - mel hö - re un - ser Fleh'n!
Auf zum Sie - ge, auf zum Sie - ge, auf zum Strei - te, Fah - nen weh'n, Schwerter klir - ren, Fah - nen weh'n!

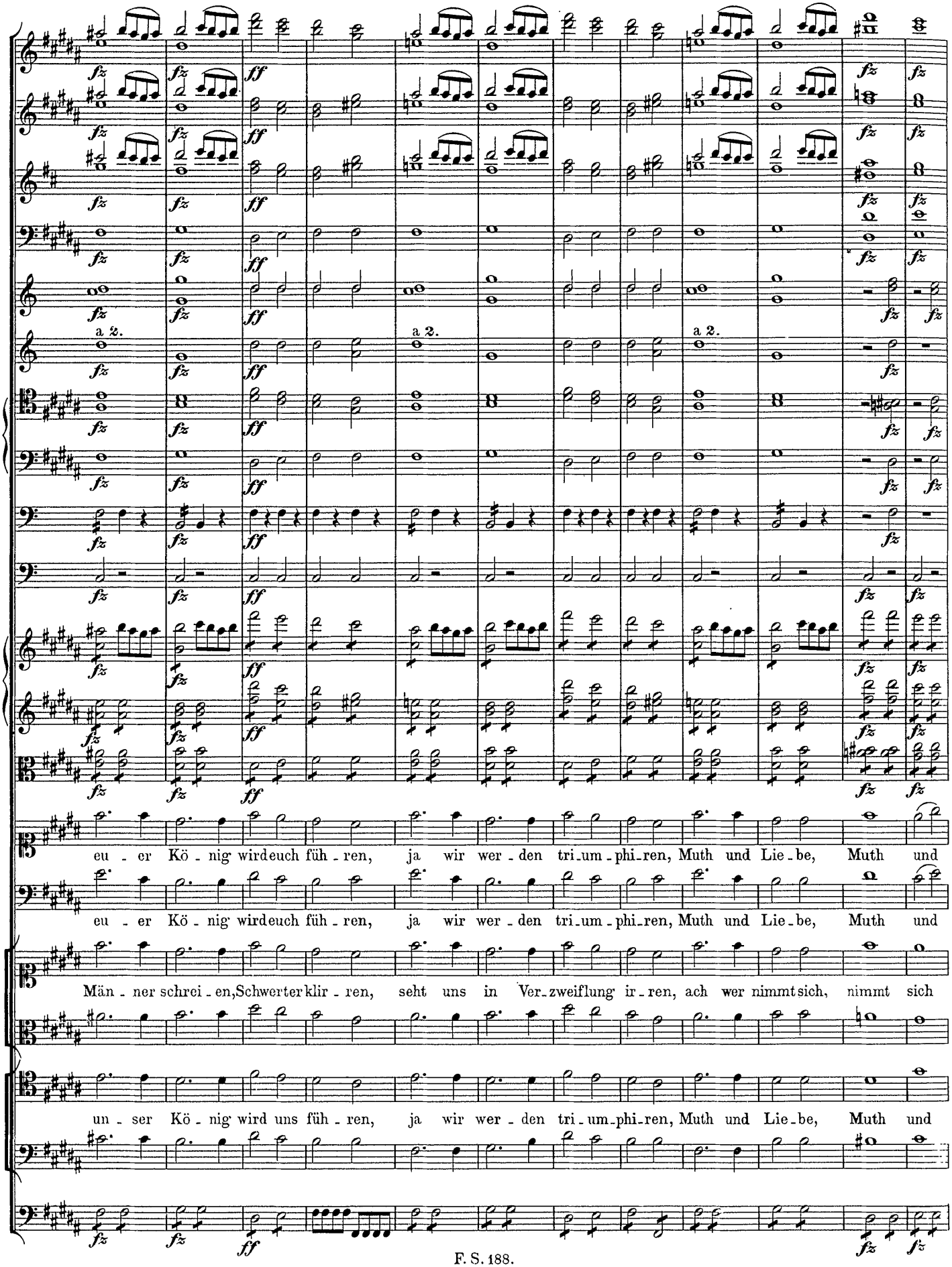

Fl.
Ob.
Clar.
Fag.
Cor.
Timp.
Maur.
Chor der Verschwornen von aussen.
Freun - de, ja_ ich will euch führen!
Ra - - che! Ra - - che!
Hört ihr die Ver - rä - ther nah'n? Ja, wir wer - den tri - umphi - ren, Muth und Lie - be weht uns an.

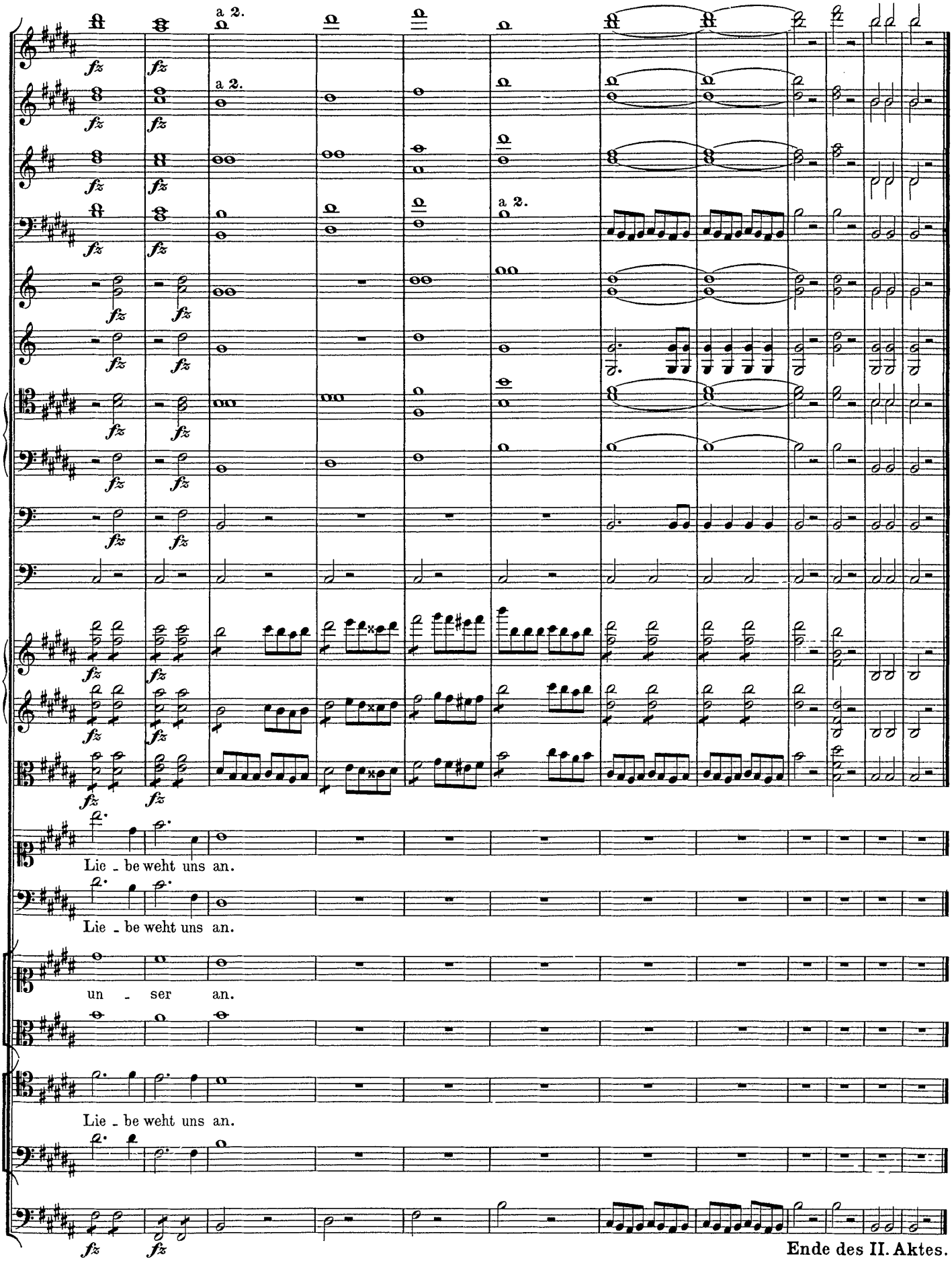

Eu - er Kö - nig wird euch führen, ja, ihr wer - det tri - umphi - ren!
Eu - er Kö - nig wird euch führen, ja, ihr wer - det tri - umphi - ren!
Män - ner schreien, Schwer - ter klirren, ach wer nimmt sich un - ser an?
Chor von aussen.
Chor auf der Bühne.
Chor von aussen.
Chor auf der Bühne.
Ra - che! Ra - che! Un - ser Kö - nig wird uns führen, Ra - che! Ra - che! ja wir wer - den tri - umphi - ren!


Più mosso.
a 2.
fz
a 2.
a 2.
a 2.
ja wir werden tri-um - phi-ren, Muth und Lie-be weht uns an,
ja wir werden tri-um - phi-ren, Muth und Lie-be weht uns an,
Männer schreien, Schwerter klirren, ach wer nimmt sich un - ser an,
ja wir werden tri-um - phi-ren, Muth und Lie-be weht uns an,


a 2.
Muth und Lie - be weht uns an. Ja wir werden tri-um - phi-ren, eu - - er
Muth und Lie - be weht uns an. Ja wir werden tri-um - phi-ren, eu - - er
ach wer nimmt sich un - ser an. Seht uns in Ver - zweiflung ir-ren, Män - - ner
Muth und Lie - be weht uns an. Ja wir werden tri-um - phi-ren, un - - ser


a 2.
Kö - nig wird euch füh - ren, ja wir wer - den tri - um - phi - ren,
Kö - nig wird euch füh - ren, ja wir wer - den tri - um - phi - ren,
schrei - en, Schwer - ter klir - ren, seht uns in Ver - zweif - lung ir - ren,
Kö - nig wird uns füh - ren, ja wir wer - den tri - um - phi - ren,


a 2.
a 2.
a 2.
eu - er Kö - nig wird euch füh - ren, ja wir wer - den tri - um - phi - ren, Muth und Lie - be, Muth und
eu - er Kö - nig wird euch füh - ren, ja wir wer - den tri - um - phi - ren, Muth und Lie - be, Muth und
Män - ner schrei - en, Schwert er klir - ren, seht uns in Ver - zweiflung ir - ren, ach wer nimmt sich, nimmt sich
un - ser Kö - nig wird uns füh - ren, ja wir wer - den tri - um - phi - ren, Muth und Lie - be, Muth und



Ende des II. Aktes.